

Inhaltsverzeichnis Anhang

	Seite
Anhang A: Erhebungsinstrument	1
Anhang A.1.1: Erhebungsinstrument in Deutsch	2
Anhang A.1.2: Erhebungsinstrument in Englisch	18
Anhang A.2.1: E-Mail zum Versand des Fragebogens für die deutschen WP	34
Anhang A.2.2: E-Mail zum Versand des Fragebogens für die US-amerikanischen CPA	37
Anhang A.3.1: Erinnerungs-E-Mail für die deutschen WP	40
Anhang A.3.2: Erinnerungs-E-Mail für die US-amerikanischen CPA	42
Anhang B: Itemstatistiken stichprobenbeschreibende Analysen	44
Anhang B.1: Cronbach's Alpha „deep“-, „surface“- und „strategic“-Items nach Ausscheiden von trennschwachen Items	45
Anhang B.2: Häufigkeiten Geschlecht Gesamtstichprobe, WP und CPA	46
Anhang B.2.1: Häufigkeiten Alter nach Geschlecht Gesamtstichprobe, WP und CPA	47
Anhang B.3: Häufigkeiten Mehrfachantworten Berufsexamen Gesamtstichprobe, WP und CPA	48
Anhang B.3.1: Häufigkeiten Berufsexamen nach Geschlecht WP und CPA	49
Anhang B.4: Häufigkeiten Berufliche Niederlassung WP	50
Anhang B.5: Häufigkeiten Entsendungsort Gesamtstichprobe, WP und CPA	51
Anhang B.6: Häufigkeiten Länge des Studiums Gesamtstichprobe, WP und CPA	54
Anhang B.7: Häufigkeiten Mehrfachantworten Ausbildungsgang Gesamtstichprobe, WP und CPA	56
Anhang B.7.1: Häufigkeiten Kombinationen Gegenüberstellung WP/CPA	58
Anhang B.8: Häufigkeiten IFRS im Studium Gesamtstichprobe und Gegenüberstellung WP/CPA	59
Anhang B.8.1: Häufigkeiten IFRS im Studium nach Altersgruppen Gesamtstichprobe, WP und CPA	60
Anhang B.9: Häufigkeiten „Service Line“ Gesamtstichprobe und Gegenüberstellung WP/CPA	62
Anhang B.10: Häufigkeiten Hierarchiestufe Gesamtstichprobe und Gegenüberstellung WP/CPA	63

Anhang B.11: Häufigkeiten Tätigkeit als IFRS-Referent Gesamtstichprobe, WP und CPA und Gegenüberstellung WP/CPA	64
Anhang B.12: Häufigkeiten Teilnahme an internen IFRS-Seminaren Gesamtstichprobe, WP und CPA	66
Anhang B.12.1: Häufigkeiten Teilnahme an internen IFRS-Seminaren klassiert Gegenüberstellung WP/CPA	69
Anhang B.13: Häufigkeiten gesammelte Berufserfahrung WP und CPA	70
Anhang B.14: Häufigkeiten IFRS-Berufserfahrung Gegenüberstellung WP/CPA	72
Anhang B.14.1: Häufigkeiten Anzahl IFRS-Mandate p.a. Gegenüberstellung WP/CPA	73
Anhang B.14.2: Häufigkeiten Anteil IFRS-Stunden an mandatsbezogenen Stunden Gegenüberstellung WP/CPA	74
Anhang B.14.3: Häufigkeiten Tätigkeitsschwerpunkt in IFRS Gegenüberstellung WP/CPA	75
Anhang B.15: Häufigkeiten Teilnahme an firmenexternen Seminaren Gegenüberstellung WP/CPA	76
Anhang B.15.1: Häufigkeiten Lehrmethoden firmenexterne Seminare Gegenüberstellung WP/CPA	77
Anhang B.16: Häufigkeiten Sinnhaftigkeit derzeitige Lerninfrastruktur Gegenüberstellung WP/CPA	78
Anhang B.16.1: Häufigkeiten Wissensvermittlung, Kritikpunkte und Verbesserungsvorschläge WP	79
Anhang B.16.2: Häufigkeiten Wissensvermittlung, Kritikpunkte und Verbesserungsvorschläge CPA	80
Anhang B.17: Häufigkeiten Wissensvermittlung durch derzeitige Lerninfrastruktur Gegenüberstellung WP/CPA	81
Anlage B.17.1: Häufigkeiten Wissensvermittlung durch derzeitige Lerninfrastruktur WP	85
Anlage B.17.2: Häufigkeiten Wissensvermittlung durch derzeitige Lerninfrastruktur CPA	87
Anhang B.18: Häufigkeiten Adäquanz Vorkenntnisse für IFRS-Basisseminare mit Begründung Gegenüberstellung WP/CPA	89
Anhang B.18.1: Häufigkeiten Adäquanz Vorkenntnisse für IFRS-Basisseminare mit Begründung WP	90

Anhang B.18.2: Häufigkeiten Adäquanz Vorkenntnisse für IFRS-Basisseminare mit Begründung CPA	91
Anhang B.19: Häufigkeiten Einschätzung Flexibilität Web Based Learning Gegenüberstellung WP/CPA	92
Anhang B.19.1: Häufigkeiten Einschätzung Flexibilität Web Based Learning WP	93
Anhang B.19.2: Häufigkeiten Einschätzung Flexibilität Web Based Learning CPA	94
Anhang B.20: Häufigkeiten Feedback zu Web Based Learning Gegenüberstellung WP/CPA	95
Anhang B.20.1: Häufigkeiten Feedback zu Web Based Learning WP	96
Anhang B.20.2: Häufigkeiten Feedback zu Web Based Learning CPA	97
Anhang B.21: Häufigkeiten Theorielastigkeit IFRS-Basisseminare Gegenüberstellung WP/CPA	98
Anhang B.21.1: Häufigkeiten Theorielastigkeit IFRS-Basisseminare WP	99
Anhang B.21.2: Häufigkeiten Theorielastigkeit IFRS-Basisseminare CPA	100
Anhang B.22: Häufigkeiten Theorielastigkeit IFRS-Updateseminare Gegenüberstellung WP/CPA	101
Anhang B.22.1: Häufigkeiten Theorielastigkeit IFRS-Updateseminare WP	102
Anhang B.22.2: Häufigkeiten Theorielastigkeit IFRS-Updateseminare CPA	103
Anhang B.23: Häufigkeiten Einschätzung IFRS-Basisseminare Gegenüberstellung WP/CPA	104
Anhang B.23.1: Häufigkeiten Einschätzung IFRS-Basisseminare WP	105
Anhang B.23.2: Häufigkeiten Einschätzung IFRS-Basisseminare CPA	106
Anhang B.24: Häufigkeiten Einschätzung IFRS-Updateseminare Gegenüberstellung WP/CPA	107
Anhang B.24.1: Häufigkeiten Einschätzung IFRS-Updateseminare WP	108
Anhang B.24.2: Häufigkeiten Einschätzung IFRS-Updateseminare CPA	109
Anhang B.25: Häufigkeiten Adäquanz Seminarunterlagen Gegenüberstellung WP/CPA	110
Anhang B.25.1: Häufigkeiten Adäquanz und Gründe für Einschätzung Seminarunterlagen WP	111
Anhang B.25.2: Häufigkeiten Adäquanz und Gründe für Einschätzung Seminarunterlagen CPA	112
Anhang B.26: Häufigkeiten Einschätzung zu pädagogischen Fähigkeiten und Seminalgestaltung Gegenüberstellung WP/CPA	113

Anhang B.27:	Häufigkeiten Ranking Lehrmethoden IFRS-Basisseminare Gesamtstichprobe	114
Anhang B.28:	Häufigkeiten Ranking Lehrmethoden IFRS-Updateseminare Gesamtstichprobe	115
Anhang B.29:	Häufigkeiten Andere Kontextfaktoren Gegenüberstellung WP/CPA	116
Anhang B.29.1:	Häufigkeiten Andere Kontextfaktoren WP	117
Anhang B.29.2:	Häufigkeiten Andere Kontextfaktoren CPA	118
Anhang B.30:	Zusammenfassung Ergebnisse stichprobenbeschreibende Analysen	119
Anhang C:	SPSS-Auswertungen hypothesentestende Analysen	120
Anhang C.1:	Häufigkeiten Lernstrategie Gesamtstichprobe, WP und CPA	121
Anhang C.1.1:	t-Test Lernstrategien WP und CPA	124
Anhang C.1.2:	Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Referententätigkeit WP	125
Anhang C.2:	Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Geschlecht WP und CPA	126
Anhang C.2.1:	Chi-Quadrat-Test Lernstrategie, Geschlecht und IFRS-Referent WP	128
Anhang C.3:	Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Alter WP und CPA	129
Anhang C.3.1:	Chi-Quadrat-Test Lernstrategie, Alter und IFRS-Referent WP	131
Anhang C.4:	Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Berufserfahrung WP und CPA	133
Anhang C.4.1:	Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und IFRS-Berufserfahrung WP und CPA	137
Anhang C.4.2:	Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und IFRS-Mandatsanzahl WP und CPA	139
Anhang C.4.3:	Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und IFRS-Tätigkeitsschwerpunkt WP und CPA	141
Anhang C.4.4:	Chi-Quadrat-Test Lernstrategie, Berufserfahrung und IFRS-Referent WP	143
Anhang C.4.5:	Chi-Quadrat-Test Lernstrategie, IFRS-Berufserfahrung und IFRS-Referent WP	147
Anhang C.5:	Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Hierarchiestufe WP und CPA	149
Anhang C.6:	Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Lehrmethoden IFRS-Basisseminare WP und CPA	152

Anhang C.6.1:	Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Lehrmethoden IFRS-Updateseminare WP und CPA	164
Anhang C.7:	Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Arbeitsbelastung WP und CPA	178
Anhang C.7.1:	Chi-Quadrat-Test Lernstrategie, Arbeitsbelastung und IFRS-Referent WP	180
Anhang C.8:	Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Reisetätigkeit WP und CPA	182
Anhang C.8.1:	Chi-Quadrat-Test Lernstrategie, Reisetätigkeit und IFRS-Referent WP	184
Anhang C.9:	Korrelation lerninfrastruktureller Variablen (Zufriedenheitsmaße)	185
Anhang C.10:	Chi-Quadrat-Test Lernstrategie mit lerninfrastrukturellen Variablen WP	186
Anhang C.11:	Chi-Quadrat-Test Lernstrategie mit lerninfrastrukturellen Variablen (Zufriedenheitsmaße) WP	190
Anhang C.12:	Zusammenfassung Ergebnisse hypothesentestende Analysen Hypothesen H ₂ bis H ₈ WP	208
Anhang D:	Verknüpfung des vorhandenen Forschungsstandes mit dem eigenen Modell für die empirische Untersuchung	209
Anhang D.1:	Zusammenfassung des dargestellten Forschungsstandes zu Lernstilen bzw. Lernstrategien	210
Anhang D.2:	Zusammenhang dargestellte empirische Studien und eigenes Modell	211
Anhang D.3:	Dimensionen Lernstrategie und Verknüpfung mit Erhebungsinstrument	212
Anhang D.4:	Dimensionen Einflussfaktoren und Verknüpfung mit Erhebungsinstrument	213
Anhang D.5:	Dimensionen des eigenen Modells	214

**Anhang A:
Erhebungsinstrument**

Befragung von Wirtschaftsprüfern, Certified Public Accountants und Chartered Accountants zur Fortbildung in IFRS

Die Bearbeitung des Fragebogens wird ca. 20 Minuten Ihrer Zeit in Anspruch nehmen - nicht sehr viel mehr Zeit als eine Halbzeitpause bei der Fussball-EM!

Hinweis: Bitte achten Sie darauf, den Fragebogen vollständig zu beantworten, da nur dann eine sinnvolle Auswertung gewährleistet werden kann.
Aus technischen Gründen ist leider keine Abspeicherung eines Zwischenstandes möglich. Beantworten Sie daher den Fragebogen bitte in einem Zug.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

A. Fragen zur Ausbildung der Befragten/des Befragten

A.1. Bitte benennen Sie Ihr Geschlecht.

- männlich
- weiblich

A.2. Zu welcher Altersgruppe gehören Sie?

- > 65 Jahre
- 60 bis 64 Jahre
- 55 bis 59 Jahre
- 50 bis 54 Jahre
- 45 bis 49 Jahre
- 40 bis 44 Jahre
- 35 bis 39 Jahre
- 30 bis 34 Jahre
- < 30 Jahre

Anhang A.1.1:
Erhebungsinstrument in Deutsch

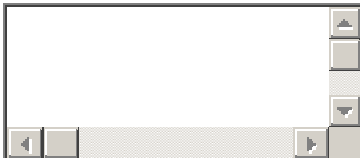
A.3. Welche Berufsqualifikation(en) besitzen Sie?

- WP vBP RA
 StB Notar CPA
 CA Andere (bitte angeben:)



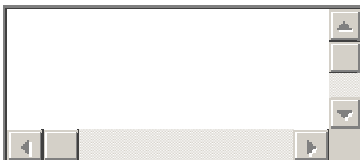
A.4. Auf welcher Hierarchiestufe bei EY befinden Sie sich?

- Senior
 Manager
 Senior Manager
 Executive Director
 Partner
 Andere (bitte angeben):



A.5. In welcher Service Line arbeiten Sie bei EY?

- Assurance Tax
 Transactions Advisory
 Andere (bitte angeben):



Anhang A.1.1:
Erhebungsinstrument in Deutsch

A.6. In welchem Bundesland befindet sich Ihre berufliche Niederlassung?
Hinweis: Soweit Sie derzeit von EY Deutschland ins Ausland entsendet sind (Outbound), kreuzen Sie bitte das Bundesland an, in dem sich Ihr Home Office befindet.

Bitte geben Sie außerdem das Entsendungsland und den -ort an.
Im Falle einer Entsendung innerhalb von Deutschland (Inbound) geben Sie bitte Ihren derzeitigen Sitz in Deutschland an sowie Ihr Home Office und Home Country.

- | | | |
|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> Baden-Württemberg | <input type="checkbox"/> Bayern | <input type="checkbox"/> Berlin |
| <input type="checkbox"/> Bremen | <input type="checkbox"/> Hamburg | <input type="checkbox"/> Hessen |
| <input type="checkbox"/> Niedersachsen | <input type="checkbox"/> Nordrhein-Westfalen | <input type="checkbox"/> Rheinland-Pfalz |
| <input type="checkbox"/> Saarland | <input type="checkbox"/> Sachsen | <input type="checkbox"/> Thüringen |

Entsendungsort (Outbound); Home Office (Inbound):

Entsendungsland (Outbound); Home Country (Inbound):

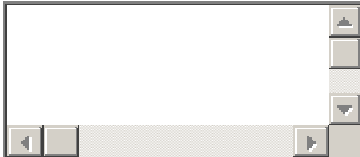
A.7. Welche Ausbildung haben Sie absolviert?

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Kein Universitätsstudium | <input type="checkbox"/> Betriebswirtschaftslehre (Universität) |
| <input type="checkbox"/> Volkswirtschaftslehre (Universität) | <input type="checkbox"/> Jura (Universität) |
| <input type="checkbox"/> Andere Fachrichtung (Universität) | <input type="checkbox"/> Betriebswirtschaftslehre (FH/BA) |
| <input type="checkbox"/> Volkswirtschaftslehre (FH/BA) | <input type="checkbox"/> Jura (FH/BA) |
| <input type="checkbox"/> Andere Fachrichtung (FH/BA) | <input type="checkbox"/> Berufsausbildung |

Anhang A.1.1:
Erhebungsinstrument in Deutsch

A.7.1. Bitte geben Sie die Länge des Studiums an.

- drei Jahre vier Jahre
 fünf Jahre Andere (bitte angeben):



A.8. War internationale Rechnungslegung Gegenstand Ihres Studiums?

- Ja Nein

A.9. Wie viele Jahre Berufserfahrung haben Sie nach dem Abschluss des Studiums gesammelt?

- 0 bis 2 Jahre 3 bis 5 Jahre 6 bis 8 Jahre
 9 bis 11 Jahre 12 bis 14 Jahre >= 15 Jahre

A.9.1. Wie viele Jahre Berufserfahrung haben Sie nach Ihrem Abschluss des WP / CPA / CA etc. Berufsexamens gesammelt?

- 0 bis 2 Jahre 3 bis 5 Jahre 6 bis 8 Jahre
 9 bis 11 Jahre 12 bis 14 Jahre >= 15 Jahre

A.10. Wie schätzen Sie Ihre Arbeitsbelastung ein?

- sehr hoch hoch
 mittelmäßig gering

A.11. Wie viele auswärtige Übernachtungen haben Sie im Rahmen Ihrer Tätigkeit bei EY p. a.?

- < 39 p. a. >= 40 bis 80 p. a. >= 81 p. a.

A.12. Sind Sie Referent für IFRS-Seminare (EY und / oder firmenextern)?

- ja nein

B. Fragen zum IFRS-Hintergrund des Befragten/der Befragten

B.1. Wie viel Berufserfahrung haben Sie von Ihrer gesamten Berufserfahrung mit IFRS-Bezug?

Hinweis: Soweit Sie z. B. über 4 Jahre jeweils 5 Monate p. a. Mandate mit IFRS-Bezug bearbeitet haben, ergeben sich 20 Monate Berufserfahrung in IFRS, und Sie kreuzen daher 0 bis 2 Jahre an.

0 bis 2 Jahre 3 bis 5 Jahre 6 bis 8 Jahre >= 9 Jahre

B.2. An wie vielen Engagements p. a. sind Sie beteiligt, bei denen die Mandanten ihre Jahresabschlüsse und / oder Reporting Packages nach IFRS aufstellen?

Hinweis: Soweit Sie an der Jahresabschlussprüfung und den Quartalsreviews desselben Mandanten teilnehmen, handelt es sich um zwei Mandate.

1 bis 3 Mandate p. a. 4 bis 6 Mandate p. a. 7 bis 9 Mandate p. a. >= 10 Mandate p. a.

B.2.1. Liegt der Schwerpunkt Ihrer Arbeit bei IFRS Reporting Packages, IFRS Jahresabschlüssen oder IFRS Grundsatzarbeit (IFRS Expert Group)?

Reporting Packages Jahresabschlüsse
 IFRS Grundsatzarbeit (IFRS Expert Group) Kein eindeutiger Schwerpunkt

B.3. An welchen firmeninternen IFRS-Schulungen haben Sie bisher teilgenommen?

- altes Konzept (Selbststudium mit Ordnern + Modul-Seminare) bis 2005
- neues Konzept (Web-Based Learning (WBL) + Seminar; IFRS-Intermediate I und II) ab 2006
- IFRS for Capital Markets (Seminar)
- IFRS Update (Seminar)
- keine Teilnahme

B.4. Haben Sie zusätzlich an firmenexternen IFRS-Schulungen teilgenommen?

ja nein

Anhang A.1.1:
Erhebungsinstrument in Deutsch

B.5. Soweit relevant, welche Lehrmethoden wurden bei den firmenexternen IFRS-Schulungen genutzt?

- Seminar (Vortrag) Web-Based Learning Fallstudien
 Gruppenarbeit Selbststudium Lehrvideos
 Andere (bitte angeben):

B.6. Wie viele Stunden Ihrer engagement hours p. a. (nur jobrelevante Stunden) beschäftigen Sie sich mit IFRS?

- 0 % bis < 25 % 25 % bis < 50 %
 50 % bis < 75 % 75 % bis <= 100 %

C. Fragen zur existierenden und gewünschten Lerninfrastruktur für IFRS-Themen

C.1. Halten Sie die derzeitig angebotene EY-Lerninfrastruktur, die einen Mix aus Web-Based Learning, Seminar und Fallstudien beinhaltet, sinnvoll für die Vermittlung von IFRS?

- ja nein kann ich nicht beantworten

C.1.1. Wenn nein, welche Verbesserungsvorschläge haben Sie?

C.2. Vermittelt Ihnen die derzeitige EY-Lerninfrastruktur das notwendige Wissen für IFRS-Fragestellungen?

- ja nein

Anhang A.1.1:
Erhebungsinstrument in Deutsch

C.2.1. Wenn nein, warum meinen Sie, wird das notwendige Wissen nicht vermittelt?

- Web-Based Learning vermittelt das Grundwissen nicht ausreichend.
- Web-Based Learning ist nicht interaktiv und reagiert nicht auf meine Verständnisfragen.
- Fallstudien sind zu einfach strukturiert.
- Fallstudien sind zu praxisfremd.
- Seminare (Vortragsstil) vertiefen das Wissen nicht ausreichend.
- IFRS-Fortbildungsveranstaltungen sind insgesamt zu spezialisiert.
- Andere Gründe (bitte angeben):

C.3. Entsprechen die WBLs zu EY IFRS Intermediate I und II / IFRS for Capital Markets Ihren Vorkenntnissen in IFRS?

- ja nein

C.3.1. Wenn nein, bitte geben Sie an, warum.

- Vorausgesetzte Vorkenntnisse zu hoch
- Vorausgesetzte Vorkenntnisse zu niedrig
- Andere Gründe (bitte angeben):

C.4. Finden Sie es positiv, dass Sie den Zeitpunkt, wann Sie IFRS lernen, selbst bestimmen können?

- ja nein

C.4.1. Begrüßen Sie es, dass Sie Ihr Lerntempo durch die WBLs selbst bestimmen können?

- ja nein

Anhang A.1.1:
Erhebungsinstrument in Deutsch

C.5. Halten Sie die Seminarunterlagen (Skripte, Fallstudien) für ausreichend?

ja nein kann ich nicht beantworten

C.5.1. Wenn nein, was könnte verbessert werden?

C.6. Fehlt Ihnen bei den WBLs Feedback in fachlicher Hinsicht?

ja nein

C.7. Welche Lehrmethode würden Sie als Seminarleiter für die reine IFRS-Stoffvermittlung (Seminare IFRS Intermediate I und II / IFRS for Capital Markets) bevorzugen?

Bitte geben Sie eine Reihenfolge an (1 = die am meisten bevorzugte Methode)!

Bitte vergeben Sie jedes der 7 Rankings nur ein Mal und schöpfen Sie die Skala von 1 bis 7 voll aus!

Seminar (Vortrag)	<input type="text"/>
Web-Based Learning	<input type="text"/>
Fallstudien	<input type="text"/>
Gruppenarbeit	<input type="text"/>
Selbststudium	<input type="text"/>
Lehrvideos	<input type="text"/>
Andere	<input type="text"/>

Anhang A.1.1:
Erhebungsinstrument in Deutsch

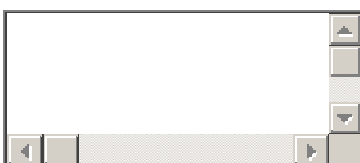


C.8. Welche Lehrmethode würden Sie als Seminarteilnehmer für die Vertiefung des IFRS-Stoffes bevorzugen (IFRS-Update)?

Bitte geben Sie eine Reihenfolge an (1 = die am meisten bevorzugte Methode).

Bitte vergeben Sie jedes der 8 Rankings nur ein Mal und schöpfen Sie die Skala von 1 bis 8 voll aus!

Seminar (Vortrag)	<input type="text"/>
Web-Based Learning	<input type="text"/>
Fallstudien	<input type="text"/>
Gruppenarbeit	<input type="text"/>
IFRS Workshop für bestimmte Themen in loser Reihenfolge (Kurzvortrag mit Diskussionsrunde)	<input type="text"/>
Selbststudium	<input type="text"/>
Lehrvideos	<input type="text"/>
Andere (bitte angeben):	<input type="text"/>



Anhang A.1.1:
Erhebungsinstrument in Deutsch

C.9. Die EY IFRS-Seminare Intermediate I und II / IFRS for Capital Markets empfinde ich als sehr hilfreich für meine aktuelle Arbeit.

- Ja nein
 teils / teils kann ich nicht beantworten

C.9.1. Das EY IFRS-Update-Seminar empfinde ich als sehr hilfreich für meine aktuelle Arbeit.

- Ja nein
 teils / teils kann ich nicht beantworten

C.10. Die Inhalte der EY IFRS-Seminare Intermediate I und II / IFRS for Capital Markets sind zu theorielastig und sollten stärker an aktuellen Problemen orientiert sein.

- ja nein kann ich nicht beantworten

C.10.1. Die Inhalte des EY IFRS-Update-Seminars sind zu theorielastig und sollten stärker an aktuellen Problemen orientiert sein.

- ja nein kann ich nicht beantworten

D. Fragen zur Lernstrategie des Befragten/der Befragten

Bitte geben Sie auf einer Skala von 1 (geringste Übereinstimmung) bis 5 (höchste Übereinstimmung) an, wie Sie die nachfolgenden Feststellungen einschätzen.

- 1 = trifft überhaupt nicht zu / keine Zustimmung
2 = trifft zu maximal 25 % zu
3 = trifft zu 50 % zu
4 = trifft zu 75 % zu
5 = trifft vollständig zu (100 % Zustimmung)

D.a Einschätzung der eigenen Persönlichkeit

D.a1. Ich analysiere und argumentiere logisch und vermeide emotionale Entscheidungen.

- 1 2 3 4 5

Anhang A.1.1:
Erhebungsinstrument in Deutsch

D.a2. Expertenmeinungen und neue Interpretationen von Fachthemen wäge ich grundsätzlich kritisch ab und vergleiche sie mit meinen eigenen Erfahrungen.

1 2 3 4 5

D.a3. Ich bin stets offen und interessiert an neuen Lösungswegen, die auch ungewohnt sein können.

1 2 3 4 5

D.a4. Ich bin sehr interessiert an neuen Ideen und Konzepten für Themen, die ich der Fachliteratur oder Fortbildungen entnehmen kann.

1 2 3 4 5

D.a5. Bei der Bearbeitung von Mandaten hilft mir in erster Linie meine eigene Erfahrung und die meines Teams.

1 2 3 4 5

D.a6. Ich arbeite gern schnell und effizient und bevorzuge daher klar strukturierte und knapp gehaltene Fortbildungsveranstaltungen.

1 2 3 4 5

D.a7. Ich gehe in Besprechungen grundsätzlich mit fester eigener Meinung, die ich dann dem Mandanten und dem Team versuche zu vermitteln.

1 2 3 4 5

D.a8. In Seminaren verhalte ich mich eher defensiv und höre zu, um mir daraus die für mich relevanten Schlüsse zu ziehen.

1 2 3 4 5

D.a9. Ich erarbeite lieber Rahmenkonzepte und beschäftige mich mit der Gesamtheit eines Problems statt mit Detailfragen.

1 2 3 4 5

Anhang A.1.1:
Erhebungsinstrument in Deutsch

D.a10. Ich löse Fragen und Probleme aktiv und strukturiert, ausschließlich basierend auf meiner praktischen Erfahrung.

1 2 3 4 5

D.b Bevorzugte Lernstrategie

D.b1. Oftmals hinterfrage ich Lerninhalte, die ich in Seminaren oder in den Seminarunterlagen lese.

1 2 3 4 5

D.b2. Beim Lesen von Fachliteratur oder Artikeln zu aktuellen Themen hinterfrage ich die genannten Quellen und entscheide selbst, ob ich mich der Meinung des Verfassers anschließen kann.

1 2 3 4 5

D.b3. Um ein fachliches Problem zu lösen, finde ich mich oftmals in der Situation wieder, dass ich mich in der Auslegung verliere, ohne dass ich einer brauchbaren Lösung näher wäre.

1 2 3 4 5

D.b4. Ich bevorzuge die praktischen Anwendungen von IFRS in Fallstudien zu lernen, als mich umfangreich mit dem theoretischen Hintergrund der Standards zu beschäftigen.

1 2 3 4 5

D.b5. Ich folge lieber klar strukturierten Problemlösungsansätzen für fachliche Themen als meinen eigenen Weg der Auslegung zu finden.

1 2 3 4 5

D.b6. Ich möchte die Betreuung von IFRS-Mandaten besser machen als meine Kollegen, wenn es mir möglich ist. Dies bringt mich in meiner Karriere weiter.

1 2 3 4 5

Anhang A.1.1:
Erhebungsinstrument in Deutsch

D.b7. Ich habe gern einen festen Plan, wie man sich für ein IFRS-Seminar vorbereitet. Das heißt, dass die Seminarunterlagen eine genaue Arbeitsanleitung für die Bearbeitung und eine Lernerfolgskontrolle enthalten.

1 2 3 4 5

D.b8. Ich glaube, dass insbesondere interaktiver Austausch von praktischer Erfahrung im Mittelpunkt eines Seminars stehen sollte.

1 2 3 4 5

D.b9. Ich arbeite mich an die Lösung von Problemen Schritt für Schritt heran und ziehe dazu Fachliteratur zu Rate.

1 2 3 4 5

D.b10. Ich beurteile vorliegende IFRS-Themen des Mandanten vor dem Hintergrund aktueller vergleichbarer Fälle aus der Fachliteratur und lege sie dementsprechend aus.

1 2 3 4 5

D.b11. Ich suche das Gespräch mit Referenten, um deren Kenntnisse und Erfahrungen für meine eigene Arbeit zu nutzen.

1 2 3 4 5

D.b12. Ich hinterfrage grundsätzlich alles, was ich höre oder lese, insbesondere neue Ergebnisse und Auslegungen zu IFRS-Themen, und mache mir eigene Gedanken dazu.

1 2 3 4 5

D.b13. Ich wende viel Zeit dafür auf, neben meiner Tagesarbeit Fachliteratur zu studieren.

1 2 3 4 5

D.b14. Ich nehme mir grundsätzlich ausreichend Zeit, um ein fachliches Problem zu strukturieren, zu analysieren und daraus eine Lösung zu finden.

1 2 3 4 5

Anhang A.1.1:
Erhebungsinstrument in Deutsch

D.b15. Ich erwarte von Fortbildungen konkrete Lösungsansätze für meine Mandate.

1 2 3 4 5

D.b16. Der Erfahrungsaustausch über aktuelle Probleme erscheint mir sinnvoller als theoretisches Lernen neuer Konzepte.

1 2 3 4 5

D.b17. Beim Lesen von Fachliteratur oder Weiterbildung konzentriere ich mich immer auf ein Thema und vermeide es, in Randbereiche abzuschweifen.

1 2 3 4 5

D.b18. Ich bevorzuge Diskussionsrunden zu fachlichen Themen, in denen ich aktuelle Problemfälle zur Sprache bringe und meine Ideen darlegen kann.

1 2 3 4 5

D.b19. Ich erarbeite mir die notwendigen Hintergründe für meine Mandate allein und suche mir in Fortbildungsveranstaltungen nur das heraus, was dazu notwendig ist.

1 2 3 4 5

D.b20. Ein kritischer Erfolgsfaktor für ein Seminar ist die praktische Erfahrung des Referenten.

1 2 3 4 5

D.b21. Die pädagogischen Fähigkeiten des Referenten tragen zu einem erfolgreichen Seminar bei.

1 2 3 4 5

D.c Umgang mit IFRS-Lernstoff

D.c1. Ich habe festgestellt, dass die Fülle des IFRS-Stoffes sehr groß ist und ich mich daher darauf konzentrieren muss, dass ich die wesentlichen Details aus den Seminaren mitnehme.

1 2 3 4 5

Anhang A.1.1:
Erhebungsinstrument in Deutsch

D.c2. Ein Verständnis des Gesamtzusammenhangs eines IFRS-Standards ist entscheidend, um IFRS zu verstehen und anzuwenden.

1 2 3 4 5

D.c3. Beim Lesen von IFRS-Fachliteratur oder Artikeln zu aktuellen IFRS-Themen schaue ich vor allem darauf, ob die Themen für meine praktische Arbeit relevant sind.

1 2 3 4 5

D.c4. Das Lesen von IFRS-Fachliteratur oder andere Formen des Selbststudiums regen mich dazu an, basierend auf meinem vorhandenen Wissen ein fachliches Problem genauer zu durchdringen und die Begründungen des Standardsetters zu verstehen.

1 2 3 4 5

D.c5. IFRS-Referenten geben oft Hinweise, welche Themen in der Praxis demnächst relevant sein könnten, das finde ich hilfreich für meine Arbeit und konzentriere mich hierauf.

1 2 3 4 5

D.c6. Das Seminar dient auch dazu, mit den Referenten ins Gespräch zu kommen und sich für zukünftige IFRS-Engagements zu empfehlen.

1 2 3 4 5

D.c7. Ich finde die in Seminaren angesprochenen IFRS-Themen so interessant, dass ich diese auch nach dem Seminar im Selbststudium vertiefen werde.

1 2 3 4 5

D.c8. Die Arbeitsbelastung führt dazu, dass die Vorbereitung für IFRS-Seminare oft zu kurz kommt.

1 2 3 4 5

D.c9. Die Anwendbarkeit der Themen aus den IFRS-Seminaren erscheint mir in der Praxis oftmals nur eingeschränkt.

1 2 3 4 5

Anhang A.1.1:
Erhebungsinstrument in Deutsch

D.c10. Auch ich als Seminarteilnehmer habe einen Einfluss auf die Gestaltung der IFRS-Seminare.

1 2 3 4 5

D.c11. Ein IFRS-Seminar dient primär dazu, ein Netzwerk von Experten innerhalb der Organisation aufzubauen und Ansprechpartner für die praktische Arbeit kennen zu lernen.

1 2 3 4 5

D.c12. In der IFRS-Fachliteratur interessieren mich insbesondere Auslegungen und Darstellungen von Experten, die ich mir dann zu eigen mache.

1 2 3 4 5

D.c13. Der Erfolg einer IFRS-Fortbildungsveranstaltung ist für mich davon abhängig, wie der Kontakt zum Referenten ausfällt.

1 2 3 4 5

D.c14. Der Erfolg einer IFRS-Fortbildungsveranstaltung ist für mich davon abhängig, wie klar strukturiert und praktisch orientiert die Themenkreise sind.

1 2 3 4 5

D.c15. Meine primäre Motivation für den IFRS-Seminarbesuch ist, dass ich mich in IFRS-Themen fachlich weiter entwickeln möchte.

1 2 3 4 5

D.c16. Meine primäre Motivation für den IFRS-Seminarbesuch ist, neue Mandate mit IFRS-Bezug zu betreuen.

1 2 3 4 5

Vielen Dank für die investierte Zeit und Ihre Mitarbeit!

Mit dem Absenden gebe ich die Einwilligung zur Auswertung in anonymisierter Form.

Übermitteln

Questionnaire on learning strategies of German WPs and US CPAs regarding their continuing professional development in International Financial Accounting Standards

For answering this questionnaire you will approximately need not more than 20 minutes of your valuable time – not much more than the half time break at the European Soccer Championship 2008!

Note: Please answer all questions, because this only will produce meaningful results. Due to technical restrictions it is not possible to save the questionnaire in between and open the saved version later for a second “go”. Therefore, please answer the questions all in one “go”. Thank you very much for your support and understanding!

A. Questions regarding education of respondent

A.1. Please state your gender

- male
- female

A.2. Which group do you belong to?

- > years 65
- 60 - 64 years
- 55 - 59 years
- 50 - 54 years
- 45 - 49 years
- 40 - 44 years
- 35 - 39 years
- 30 - 34 years
- < 30 years

Anhang A.1.2:
Erhebungsinstrument in Englisch

A.3. Which professional designation do you have?

- WP vBP RA
 StB Notar CPA
 CA Other (open answer box)

A.4. What is your current experience level at EY?

- Senior
 Manager
 Senior Manager
 Executive Director
 Partner
 Other (open answer box):

A.5. In which service line are you currently working?

- ABS Tax
 TAS Other (open answer box)

A.6. In which federal state is your office located?

Note: If you are on an outbound secondment from EY Germany, please tick the box at the federal state where your home office is located.

Anhang A.1.2:
Erhebungsinstrument in Englisch

Please also state the country and the office town where you are currently seconded to (Outbound). If you are seconded to Germany, please state the German office and federal state where you are seconded to as well as your home office and home country.

- | | | |
|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> Baden-Württemberg | <input type="checkbox"/> Bayern | <input type="checkbox"/> Berlin |
| <input type="checkbox"/> Bremen | <input type="checkbox"/> Hamburg | <input type="checkbox"/> Hessen |
| <input type="checkbox"/> Niedersachsen | <input type="checkbox"/> Nordrhein-Westfalen | <input type="checkbox"/> Rheinland-Pfalz |
| <input type="checkbox"/> Saarland | <input type="checkbox"/> Sachsen | <input type="checkbox"/> Thüringen |

Place of Secondment (Outbound); Home Office (Inbound):

Country of Secondment (Outbound); Home Country (Inbound):

A.7. What is your academic background?

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> No university studies | <input type="checkbox"/> Business Administration/Studies (University) |
| <input type="checkbox"/> Economics (University) | <input type="checkbox"/> Law (University) |
| <input type="checkbox"/> Other course (University) | <input type="checkbox"/> Vocational Training before university |

A.7.1. Please state the length of your studies.

- | | |
|----------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> 3 years | <input type="checkbox"/> 4 years |
| <input type="checkbox"/> 5 years | <input type="checkbox"/> Other, please state (open answer box) |

Anhang A.1.2:
Erhebungsinstrument in Englisch

A.8. Did you have any international accounting course during your studies?

yes no

A.9. How many years of work experience did you gain after graduation?

0 - 2 years 3 - 5 years 6 - 8 years
 9 - 11 years 12 - 14 years >= 15 years

A.9.1. How many years of work experience do you have since you were granted your professional designation?

0 - 2 years 3 - 5 years 6 - 8 years
 9 - 11 years 12 - 14 years >= 15 years

A.10. How would you estimate your workload?

very high high
 middle low

A.11. How many nights have you stayed in a hotel related to your work at EY?

< 39 nights per year. >= 40 to 80 nights per year. > 81 nights per year.

A.12. Are you an IFRS Instructor at EY or for external seminars?

yes no

B. Questions regarding the IFRS background of respondents

B.1. How many years of practical experience have you gained in IFRS?

Note: If you have worked 5 month p.a. for IFRS clients for the last four years, you have 20 month of IFRS experience, i.e., please tick 0-2 years.)

0 - 2 years 3 - 5 years 6 - 8 years >= 9 years

Anhang A.1.2:
Erhebungsinstrument in Englisch

B.2. How many engagements have you been participating in, where the financial statements of reporting packages are prepared in accordance with IFRS?

(i.e. in case you work on the year-end audit of f/s as well as on the audit of quarterly reviews of the same client, please state two engagements p.a.)

- 1 - 3 engagements p. a.
 4 - 6 engagements p. a.
 7 - 9 engagements p. a.
 >= 10 engagements p. a.

B.2.1. What is the focus of your work in IFRS?

- Audit/Review of Reporting Packages
 Audit of Financial Statements
 IFRS Expert Group
 No clear focus in IFRS

B.3. Which IFRS seminars have you attended at EY?

- "old" concept (self study with participant binders and module based seminars) – held until 2005
 "new" concept (Web-Based Learning (WBL) + seminar; IFRS-Intermediate I und II) held from 2006
 IFRS for Capital Markets (seminar)
 IFRS Update (seminar)
 no participation

B.4. Have you attended additional external IFRS seminars?

- yes no

B.5. Which learning methods have been used in the external IFRS seminars?

- Lecture
 Web-Based Learning
 Case Studies
 Team Work
 Self Study
 Teaching Videos
 Other (open box)

B.6. How many of your yearly engagement hours are related to IFRS?

- 0 % - < 25 % 25 % - < 50 %
 50 % - < 75 % 75 % - <= 100 %

C. Questions regarding the existing and required learning environment for IFRS

C.1. Do you think that the current EY learning infrastructure – being a mix of Web Based Learning, seminar and case studies – is useful for teaching IFRS?

- yes no I cannot answer this question

C.1.1. If your answer is no, please explain why you believe the current structure not to be useful.

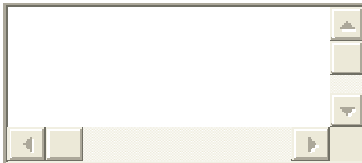
C.2. Does the current EY IFRS learning program provides you with an adequate level of IFRS knowledge?

- yes no

C.2.1. If you answerd no, please state why the EY IFRS learning program (seminars, WBLs ect.) does not deliver the necessary IFRS knowledge?

- Web-Based Learning does not teach the basic IFRS skills.
- Web-Based Learning is not interactive and does not react to my questions regarding understanding of IFRS standards.
- Case studies are to simple.
- Case studies are not based on “real life” examples.
- Lecture does not sufficiently broaden IFRS knowledge.
- Overall, IFRS seminars are too specialised.
- Other reasons, please state (open answer box):

Anhang A.1.2:
Erhebungsinstrument in Englisch

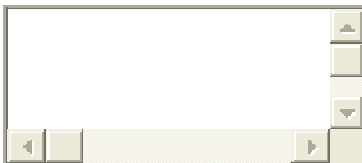


C.3. Does the WBLs regarding IFRS Intermediate I and II/IFRS for Capital Markets comply with your existing knowledge in IFRS?

yes no

C.3.1. If no, please state why.

- My current knowledge is better than required.
- My current knowledge is not as broad as required.
- Other reasons, please state.



C.4. Do you find the “Learn when you want“ flexibility offered by WBLs, to be useful?

yes no

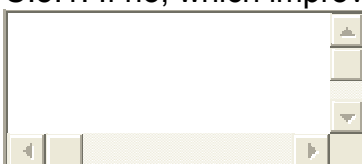
C.4.1. Do you find the “Learn your own pace“ flexibility offered by web-based learning to be useful?

yes no

C.5. Do you find the IFRS Participant Binders (binder, case studies etc.) adequate to your learning?

yes no I cannot answer this question.

C.5.1. If no, which improvements would you suggest?



Anhang A.1.2:
Erhebungsinstrument in Englisch

C.6. Do you believe the WBLs to provide adequate feedback as you advise?

yes no

C.7. Which teaching method would you prefer for the seminars IFRS Intermediate I and II/IFRS for Capital Markets?

Please rank (1 = most preferred method)

Multiple answers possible – Note: Ranking is available in boxes

Lecture	<input type="text"/>
Web Based Learning	<input type="text"/>
Case Studies	<input type="text"/>
Team Work	<input type="text"/>
Self Study	<input type="text"/>
Teaching Videos	<input type="text"/>
Other, please state. (open answer box)	<input type="text"/>

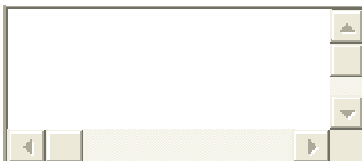
Anhang A.1.2:
Erhebungsinstrument in Englisch

C.8. Which teaching method do you prefer for expanding your IFRS knowledge (IFRS-Update)?

Please rank (1 = most preferred method)

Multiple answers possible – Note: Ranking is available in boxes!

Lectures	<input type="text"/>
Web Based Learning	<input type="text"/>
Case Studies	<input type="text"/>
Team Work	<input type="text"/>
IFRS Workshop for certain topics	<input type="text"/>
Self Study	<input type="text"/>
Teaching Videos	<input type="text"/>
Other, please state. (open answer box):	<input type="text"/>



C.9. The EY IFRS seminars Intermediate I and II / IFRS for Capital Markets are very helpful for my current work.

- yes no
 partly helpful I cannot answer the question.

C.9.1. The EY IFRS Update seminar is very helpful for my current work.

- yes no
 partly helpful I cannot answer the question.

C.10. The contents of EY IFRS seminars Intermediate I und II / IFRS for Capital Markets are too theory-based and should include more current case.

- yes no I cannot answer the question.

C.10.1. The contents of EY IFRS Update seminars are too theory-based and should concentrate more on current case.

- yes no I cannot answer the question.

D. Questions regarding the learning strategy of repondents

Please state your opinion on a scale from 1 to 5.

- 1 = do not agree with the statement
 2 = max. 25 % agreement with the statement
 3 = I partially agree with the statement (50 %)
 4 = I agree with the statement by max. 75 %
 5 = I fully agree with the statement

D.a Personality of the respondent

D.a1. I analyse problems and find arguments in a logical manner and avoid emotional decisions.

- 1 2 3 4 5

D.a2. I critically balance expert opinions and new interpretations of accounting issues and compare them with my own practical experience.

- 1 2 3 4 5

D.a3. I am interested in new problem-solving methods, even if they may be unusual.

- 1 2 3 4 5

Anhang A.1.2:
Erhebungsinstrument in Englisch

D.a4. I am interested in new ideas and concepts that can be gathered from the literature and seminars.

1 2 3 4 5

D.a5. When working on engagements I am able to rely on my experience and my teams experience.

1 2 3 4 5

D.a6. I like to work efficiently and prefer clearly structured short seminars.

1 2 3 4 5

D.a7. When I attend client meetings I have formed a firm opinion on the subject in advance; I will then share this opinion with the client and the team and try to make the participants agree to my view.

1 2 3 4 5

D.a8. When attending seminars I usually act passively and listen to the lecture.

1 2 3 4 5

D.a9. I prefer to work on a framework for technical accounting issues rather than solving details.

1 2 3 4 5

D.a10. I actively structure and solve accounting issues that may emerge and solely rely on my own experience.

1 2 3 4 5

D.b Preferred learning strategy

D.b1. I often scrutinize facts and interpretations, that have been raised in seminars or that I read in the participant binder.

1 2 3 4 5

Anhang A.1.2:
Erhebungsinstrument in Englisch

D.b2. When I read literature and articles related to current accounting issues I challenge the source and decide whether I can agree with the stated opinion.

1 2 3 4 5

D.b3. When solving an accounting issue on an engagement, I often find myself in a situation where I do not know how to interpret the technical background.

1 2 3 4 5

D.b4. I prefer learning based on case studies instead of gathering comprehensive theoretical knowledge.

1 2 3 4 5

D.b5. I like to follow a clearly structured problem-solving approach for accounting issues instead of finding my own way of interpretation.

1 2 3 4 5

D.b6. I would like to outperform in engagements if possible. This will enhance my career.

1 2 3 4 5

D.b7. I like to have a clear schedule for the preparation for a seminar, i.e. the participant binder should include a work plan and an assessment of my success in learning the topics.

1 2 3 4 5

D.b8. I believe that seminars should focus on active exchange of practical experience.

1 2 3 4 5

D.b9. I solve issues by considering literature and interpretations.

1 2 3 4 5

Anhang A.1.2:
Erhebungsinstrument in Englisch

D.b10. When a client approaches me with an accounting issue problem I evaluate the topic based on current issues that can be compared to the client's and interpret them based on that knowledge.

1 2 3 4 5

D.b11. I have discussions with seminar instructors in order to use their knowledge and experience for my own work.

1 2 3 4 5

D.b12. I generally question everything that I hear and read, especially new topics and IFRS interpretations and further think about it.

1 2 3 4 5

D.b13. I invest a lot of time reading accounting literature.

1 2 3 4 5

D.b14. I take time to structure accounting issues, to analyse them and to find feasible solutions for those.

1 2 3 4 5

D.b15. I expect clear problem-solving approaches for my engagement when attending a seminar.

1 2 3 4 5

D.b16. I prefer to exchange my own experience on current accounting issues rather than gathering theoretical knowledge of accounting concepts.

1 2 3 4 5

D.b17. When reading literature and attending seminars I concentrate on one topic at a time.

1 2 3 4 5

Anhang A.1.2:
Erhebungsinstrument in Englisch

D.b18. I like discussions in seminars, which are a forum to discuss current topics and explain my own thoughts and ideas.

1 2 3 4 5

D.b19. I try to develop the background information for my clients on my own and take from seminars only those topics that are necessary for my own work.

1 2 3 4 5

D.b20. The practical experience of the instructor is a critical success factor for a seminar.

1 2 3 4 5

D.b21. The teaching abilities of the instructor positively contribute to a successful seminar.

1 2 3 4 5

D.c IFRS Learning

D.c1. There are a lot of IFRS topics that are relevant for my work. During IFRS seminar, I usually focus on those topics.

1 2 3 4 5

D.c2. Understanding the basic concepts of IFRS is crucial for learning and applying IFRS.

1 2 3 4 5

D.c3. When I read IFRS literature and IFRS journal articles I focus on topics that are relevant for the engagements I am currently working on.

1 2 3 4 5

D.c4. Reading IFRS literature and other types of self study encourage me to go further into IFRS topics and to understand the meaning of the IFRS standard setter.

1 2 3 4 5

Anhang A.1.2:
Erhebungsinstrument in Englisch

D.c5. IFRS instructors often give hints on current topics that may be relevant for our work: I find this very helpful and concentrate on these references.

1 2 3 4 5

D.c6. A seminar is a forum for discussions with the instructor. It facilitates the participation in future IFRS engagements.

1 2 3 4 5

D.c7. I find the discussed IFRS seminar topics so interesting, that I will further investigate them via self study.

1 2 3 4 5

D.c8. The workload leads to the fact that I cannot prepare IFRS seminars as intensive as I would like to.

1 2 3 4 5

D.c9. Topics from IFRS seminars are often not very relevant for my work.

1 2 3 4 5

D.c10. As a participant I do have influence on the successful presentation of IFRS seminars.

1 2 3 4 5

D.c11. IFRS seminars are deemed to create a network of IFRS experts within the organization and to get to know people to consult on IFRS issues that may emerge on my engagements.

1 2 3 4 5

D.c12. When reading IFRS literature and journal I am especially interested in interpretations which I could use.

1 2 3 4 5

Anhang A.1.2:
Erhebungsinstrument in Englisch

D.c13. The success of IFRS seminars depends on the contact to the instructor.

1 2 3 4 5

D.c14. The success of an IFRS seminar depends on a clear structure of the seminar and whether the topics are relevant for my engagements.

1 2 3 4 5

D.c15. My primary motivation for attending IFRS seminars is the development of my existing IFRS knowledge.

1 2 3 4 5

D.c16. My main motivation for attending IFRS seminars is to work on new IFRS engagements.

1 2 3 4 5

Thanks for your cooperation and the time you have invested.

By pressing the button "Übermitteln" you agree that the submitted data will be analysed anonymously.

Übermitteln

Anhang A.2.1:

E-Mail zum Versand des Fragebogens für die deutschen WP

Julia Fuessel/Audit/BE1/EY-DE/DE
12.06.2008 16:42

To
cc
bcc: Subject Fortbildung des WP in IFRS
– Ihre Mitarbeit ist gefragt!

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie auf die mit dieser E-Mail beginnende Online-Erhebung zur Fortbildung des Wirtschaftsprüfers (WP) und CPAs/CAs in internationaler Rechnungslegung aufmerksam machen, an der Sie mit dem beigefügten Link teilnehmen können. Die Befragung wird durch unsere Kollegin Frau Julia Füssel durchgeführt, die als Wirtschaftsprüferin in der AABS Berlin tätig ist. Als Trainerin für IFRS Seminare sowohl bei EY als auch firmenextern hat sie im Lauf Ihrer Tätigkeit ein starkes Interesse an der Entwicklung und effizienter Lernmethoden entwickelt. Um die Lernmethoden für IFRS zu verbessern, kam Frau Füssel auf die Idee, zunächst eine umfangreiche Bestandsaufnahme der Lernstrategien und Fortbildungserfahrungen in unserem Hause durchzuführen, um herauszufinden, welche Anforderungen die Teilnehmer an die Seminare stellen und welche Einflussfaktoren diese Anforderungen determinieren. Ausgehend von dieser Bestandsaufnahme hat Frau Füssel das Thema „Fortbildung des Wirtschaftsprüfers in IFRS“ auch zum Gegenstand eines Dissertationsvorhabens an der Freien Universität Berlin, Lehrstuhl Prof. Dr. Klaus Ruhnke, gemacht.

In der bundesweit angelegten Studie werden WP sowie CPAs und CAs nach ihren Erfahrungen bezüglich der Fortbildung in internationaler Rechnungslegung und ihrer Lernstrategie befragt. Da die Schulung der IFRS derzeit eine der umfangreichsten Fortbildungsmaßnahmen für WP bei EY darstellt, ist das Promotionsvorhaben auch für uns von besonderem Interesse. Die Auswertung der Befragung soll dabei natürlich sowohl der wissenschaftlichen Arbeit dienen als auch bei EY dazu beitragen, dass die IFRS Seminare teilnehmer-orientierter zugeschnitten werden, um möglichst vielen Anforderungen Einzelner gerecht zu werden. Die Auswertung der Befragung erfolgt anonym. Rückschlüsse auf einzelne Personen sind nicht möglich. Die Daten werden nach 90 Tagen Speicherung gelöscht.

Für aussagekräftige Ergebnisse, auf deren Grundlage entsprechende Empfehlungen für verbesserte Lernbedingungen auch für das Learning bei EY abgeleitet werden können, ist eine rege Teilnahme an der Befragung von großer Bedeutung. **Auf Ihre Meinung und Erfahrungen kommt es an!** Wir hoffen daher auf Ihre Bereitschaft, an dieser Online-Befragung teilzunehmen und bedanken uns dafür bereits im Voraus. Mit dem nachstehenden Link bekommen Sie direkten Zugriff auf den deutschen Fragebogen. Die englische Übersetzung des Fragebogens erhalten Sie zur Unterstützung angehängt als Excel-Datei.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Peter Oser
Julia Füssel



Ernst & Young

Ernst & Young AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Steuerberatungsgesellschaft

Dr. Peter Oser | Partner | Professional Practice Director | Wirtschaftsprüfer / Steuerberater | National Office AABS

Anhang A.2.1:

E-Mail zum Versand des Fragebogens für die deutschen WP

Phone: +49 (711) 9881 15562 | Fax: +49 (181) 3943 15562 | Mobile: +49 (160) 939 15562
E-Mail: Peter.Oser@de.ey.com
URL: www.de.ey.com

Assistant: Yvonne Robok, Katharina Fisz | Phone: +49 (711) 9881 18866, +49 (711) 9881 18580

Ernst & Young ®

Ernst & Young AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Julia Füssel | Senior Manager | WP, StB, FCCA | Assurance

Französische Straße 48 | 10117 Berlin | Germany
Phone: +49 (30) 25471 20608 | Fax: +49 (181) 3943 20608 | Mobile: +49 (160) 939 20608
E-Mail: Julia.Fuessel@de.ey.com
URL: www.de.ey.com

Dear colleagues,

With this e-mail we would like to draw your attention to the online survey delivered through the link below. It is an online questionnaire regarding the Continuing Professional Development of German and Anglo-American CPAs/CAs in international accounting, which is carried out by our colleague Julia Fuessel, who is Wirtschaftsprüferin at AABS Berlin. Stemming from her experience as a trainer for IFRS within EY as well as externally, she has developed an interest in the development of efficient learning methods. In order to facilitate this development Ms Fuessel had the idea to conduct a survey regarding the learning styles and requirements of training participants and what influences them. Based on this interest Ms Fuessel is currently working on a PhD thesis at the Free University Berlin, Institute of Accounting and Auditing chaired by Prof. Dr. Klaus Ruhnke with the topic "Continuing Professional Development of CPAs in International Accounting".

The empirical study will be held under German and Anglo-American CPAs/CAs and deals with their experience in continuing professional development in international accounting as well as their preferred learning style. Due to the fact the IFRS training is one of the biggest training schedules for CPAs at EY, the results of the survey are also of significant interest for us. The analysis of the empirical study is part of Ms Fuessel's thesis and will also contribute to make IFRS Seminars at Ernst & Young better in order to meet participants' expectations. We are interested in experiences made in seminars as well as the potential relation between the individual learning style and the preferred learning methods. The analysis of the survey will be conducted anonymously, there will be no relation possible to individual answers. The data will be deleted 90 days after they were saved. In order to get meaningful results and conclude recommendations for improved seminars, a good response rate is crucial. **This highly depends on your opinion and experience in this regard!** Therefore, we hope that you have some time for answering the questionnaire and would like to thank you for this in advance.

With the link below you have direct access to the German Online Survey. For your convenience we have also attached an English translation of the questionnaire.

Kind regards,

Dr. Peter Oser
Julia Füssel

Anhang A.2.1:

E-Mail zum Versand des Fragebogens für die deutschen WP



Ernst & Young®
Ernst & Young AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Dr. Peter Oser | Partner | Professional Practice Director | Wirtschaftsprüfer / Steuerberater | National Office AABS

Mittlerer Pfad 15 | 70499 Stuttgart | Germany
Phone: +49 (711) 9881 15562 | Fax: +49 (181) 3943 15562 | Mobile: +49 (160) 939 15562
E-Mail: Peter.Oser@de.ey.com
URL: www.de.ey.com

Assistant: Yvonne Robok, Katharina Fisz | Phone: +49 (711) 9881 18866, +49 (711) 9881 18580

Ernst & Young®
Ernst & Young AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Julia Füssel | Senior Manager | WP, StB, FCCA | Assurance

Französische Straße 48 | 10117 Berlin | Germany
Phone: +49 (30) 25471 20608 | Fax: +49 (181) 3943 20608 | Mobile: +49 (160) 939 20608
E-Mail: Julia.Fuessel@de.ey.com
URL: www.de.ey.com

Anhang A.2.2:

E-Mail zum Versand des Fragebogens für die US-amerikanischen CPA

Julia Fuessel/Audit/BE1/EY-DE/DE
12.06.2008 16:50

To
cc
bcc
Subject Continuing Professional Development
of CPAs/CAs in IFRS
- Your cooperation is highly
appreciated!

Dear colleagues,

With this e-mail we would like to draw your attention to the online survey delivered through the link below. It is an online questionnaire regarding the Continuing Professional Development of German and Anglo-American CPAs/CAs in international accounting, which is carried out by our colleague Julia Fuessel, who is Wirtschaftsprüferin at AABS Berlin. Stemming from her experience as a trainer for IFRS within EY as well as externally, she has developed an interest in the development of efficient learning methods. In order to facilitate this development Ms Fuessel had the idea to conduct a survey regarding the learning styles and requirements of training participants and what influences them. Based on this interest Ms Fuessel is currently working on a PhD thesis at the Free University Berlin, Institute of Accounting and Auditing chaired by Prof. Dr. Klaus Ruhnke with the topic "Continuing Professional Development of CPAs in International Accounting".

The empirical study will be held under German and Anglo-American CPAs/CAs and deals with their experience in continuing professional development in international accounting as well as their preferred learning style. Due to the fact the IFRS training is one of the biggest training schedules for CPAs at EY, the results of the survey are also of significant interest for us. The analysis of the empirical study is part of Ms Fuessel's thesis and will also contribute to make IFRS Seminars at Ernst & Young better in order to meet participants' expectations. We are interested in experiences made in seminars as well as the potential relation between the individual learning style and the preferred learning methods. The analysis of the survey will be conducted anonymously, there will be no relation possible to individual answers. The data will be deleted 90 days after they were saved.

In order to get meaningful results and conclude recommendations for improved seminars, a good response rate is crucial. **This highly depends on your opinion and experience in this regard!** Therefore, we hope that you have some time for answering the questionnaire and would like to thank you for this in advance. With the link below you have direct access to the German Online Survey. For your convenience we have also attached an English translation of the questionnaire.

Kind regards,

Dr. Peter Oser
Julia Füssel

Anhang A.2.2:

E-Mail zum Versand des Fragebogens für die US-amerikanischen CPA

**Ernst & Young** ®

Ernst & Young AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Steuerberatungsgesellschaft

Dr. Peter Oser | Partner | Professional Practice Director | Wirtschaftsprüfer / Steuerberater | National Office AABS

Mittlerer Pfad 15 | 70499 Stuttgart | Germany

Phone: +49 (711) 9881 15562 | Fax: +49 (181) 3943 15562 | Mobile: +49 (160) 939 15562

E-Mail: Peter.Oser@de.ey.comURL: www.de.ey.com**Assistant: Yvonne Robok, Katharina Fisiz** | Phone: +49 (711) 9881 18866, +49 (711) 9881 18580**Ernst & Young** ®

Ernst & Young AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Steuerberatungsgesellschaft

Julia Füssel | Senior Manager | WP, StB, FCCA | Assurance

Französische Straße 48 | 10117 Berlin | Germany

Phone: +49 (30) 25471 20608 | Fax: +49 (181) 3943 20608 | Mobile: +49 (160) 939 20608

E-Mail: Julia.Fuessel@de.ey.comURL: www.de.ey.com

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie auf die mit dieser E-Mail beginnende Online-Erhebung zur Fortbildung des Wirtschaftsprüfers (WP) und CPAs/CAs in internationaler Rechnungslegung aufmerksam machen, an der Sie mit dem beigefügten Link teilnehmen können. Die Befragung wird durch unsere Kollegin Frau Julia Füssel durchgeführt, die als Wirtschaftsprüferin in der AABS Berlin tätig ist. Als Trainerin für IFRS Seminare sowohl bei EY als auch firmenextern hat sie im Lauf Ihrer Tätigkeit ein starkes Interesse an der Entwicklung und effizienter Lernmethoden entwickelt. Um die Lernmethoden für IFRS zu verbessern, kam Frau Füssel auf die Idee, zunächst eine umfangreiche Bestandsaufnahme der Lernstrategien und Fortbildungserfahrungen in unserem Hause durchzuführen, um herauszufinden, welche Anforderungen die Teilnehmer an die Seminare stellen und welche Einflussfaktoren diese Anforderungen determinieren. Ausgehend von dieser Bestandsaufnahme hat Frau Füssel das Thema „Fortbildung des Wirtschaftsprüfers in IFRS“ auch zum Gegenstand eines Dissertationsvorhabens an der Freien Universität Berlin, Lehrstuhl Prof. Dr. Klaus Ruhnke, gemacht.

In der bundesweit angelegten Studie werden WP sowie CPAs und CAs nach ihren Erfahrungen bezüglich der Fortbildung in internationaler Rechnungslegung und ihrer Lernstrategie befragt. Da die Schulung der IFRS derzeit eine der umfangreichsten Fortbildungsmaßnahmen für WP bei EY darstellt, ist das Promotionsvorhaben auch für uns von besonderem Interesse. Die Auswertung der Befragung soll dabei natürlich sowohl der wissenschaftlichen Arbeit dienen als auch bei EY dazu beitragen, dass die IFRS Seminare teilnehmerorientierter zugeschnitten werden, um möglichst vielen Anforderungen Einzelner gerecht zu werden. Die Auswertung der Befragung erfolgt anonym. Rückschlüsse auf einzelne Personen sind nicht möglich. Die Daten werden nach 90 Tagen Speicherung gelöscht.

Anhang A.2.2:

E-Mail zum Versand des Fragebogens für die US-amerikanischen CPA

Für aussagekräftige Ergebnisse, auf deren Grundlage entsprechende Empfehlungen für verbesserte Lernbedingungen auch für das Learning bei EY abgeleitet werden können, ist eine rege Teilnahme an der Befragung von großer Bedeutung. **Auf Ihre Meinung und Erfahrungen kommt es an!** Wir hoffen daher auf Ihre Bereitschaft, an dieser Online-Befragung teilzunehmen und bedanken uns dafür bereits im Voraus. Mit dem nachstehenden Link bekommen Sie direkten Zugriff auf den deutschen Fragebogen. Die englische Übersetzung des Fragebogens erhalten Sie zur Unterstützung angehängt als Excel-Datei.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Peter Oser
Julia Füssel



Ernst & Young®
Ernst & Young AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Dr. Peter Oser | Partner | Professional Practice Director | Wirtschaftsprüfer / Steuerberater | National Office AABS

Mittlerer Pfad 15 | 70499 Stuttgart | Germany

Phone: +49 (711) 9881 15562 | Fax: +49 (181) 3943 15562 | Mobile: +49 (160) 939 15562

E-Mail: Peter.Oser@de.ey.com

URL: www.de.ey.com

Assistant: Yvonne Robok, Katharina Fisz | Phone: +49 (711) 9881 18866, +49 (711) 9881 18580

Ernst & Young®
Ernst & Young AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Julia Füssel | Senior Manager | WP, StB, FCCA | Assurance

Französische Straße 48 | 10117 Berlin | Germany

Phone: +49 (30) 25471 20608 | Fax: +49 (181) 3943 20608 | Mobile: +49 (160) 939 20608

E-Mail: Julia.Fuessel@de.ey.com

URL: www.de.ey.com

Anhang A.3.1:
Erinnerungs-E-Mail für die deutschen WP

Peter Oser/Audit/ST1/EY-DE/DE
Sent by : Yvonne Robok
19.06.2008 16:53

To
cc
bcc
Subject YOUR ACTION REQUIRED: Survey on
Continuing Professional
Development of CPAs/CAs in IFRS
- Your cooperation is highly
appreciated!

Liebe Kollegen,

mit dieser E-Mail möchten wir Sie erneut dazu aufrufen, an der Befragung zur Fortbildung des Wirtschaftsprüfers in IFRS teilzunehmen, die Ihnen in der vergangenen Woche von unserer Kollegin Frau Julia Füssel zugesandt wurde. Ihre E-Mail haben wir nachstehend angehängt. Soweit Sie es nicht bereits getan haben, wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie bis **spätestens 25. Juni 2008** noch an der Befragung teilnehmen würden. Ihre Antwort ist entscheidend und trägt dazu bei, die Lerninfrastruktur für IFRS Seminare bei EY zu verbessern.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und die von Ihnen investierte Zeit!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Peter Oser
Julia Füssel



Ernst & Young®
Ernst & Young AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Dr. Peter Oser | Partner | Professional Practice Director | Wirtschaftsprüfer / Steuerberater | National Office AABS

Mittlerer Pfad 15 | 70499 Stuttgart | Germany
Phone: +49 (711) 9881 15562 | Fax: +49 (181) 3943 15562 | Mobile: +49 (160) 939 15562
E-Mail: Peter.Oser@de.ey.com
URL: www.de.ey.com
Assistant: Yvonne Robok, Katharina Fisz | Phone: +49 (711) 9881 18866, +49 (711) 9881 18580

Ernst & Young®
Ernst & Young AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Julia Füssel | Senior Manager | WP, StB, FCCA | Assurance

Französische Straße 48 | 10117 Berlin | Germany
Phone: +49 (30) 25471 20608 | Fax: +49 (181) 3943 20608 | Mobile: +49 (160) 939 20608
E-Mail: Julia.Fuessel@de.ey.com
URL: www.de.ey.com

Anhang A.3.1:
Erinnerungs-E-Mail für die deutschen WP

Dear colleagues,

please be reminded to participate in the survey on continuing professional development of CPAs/CAs in IFRS that has been sent to you last week by our colleague Julia Fuessel. The E-Mail is attached below. We would highly appreciate if you could answer the questionnaire until **June 25, 2008 at the latest** if you haven't done so yet. Your answer is crucial to get meaningful results and improve our learning infrastructure for IFRS seminars.

Thanks for your cooperation and your time!

Kind regards,

Dr. Peter Oser
Julia Füssel



Ernst & Young®
Ernst & Young AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Dr. Peter Oser | Partner | Professional Practice Director | Wirtschaftsprüfer / Steuerberater | National Office AABS

Mittlerer Pfad 15 | 70499 Stuttgart | Germany
Phone: +49 (711) 9881 15562 | Fax: +49 (181) 3943 15562 | Mobile: +49 (160) 939 15562
E-Mail: Peter.Oser@de.ey.com
URL: www.de.ey.com

Assistant: Yvonne Robok, Katharina Fisz | Phone: +49 (711) 9881 18866, +49 (711) 9881 18580

Ernst & Young®
Ernst & Young AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Julia Füssel | Senior Manager | WP, StB, FCCA | Assurance

Französische Straße 48 | 10117 Berlin | Germany
Phone: +49 (30) 25471 20608 | Fax: +49 (181) 3943 20608 | Mobile: +49 (160) 939 20608
E-Mail: Julia.Fuessel@de.ey.com
URL: www.de.ey.com

Anhang A.3.2:

Erinnerungs-E-Mail für die US-amerikanischen CPA

Peter Oser/Audit/ST1/EY-DE/DESent by : Yvonne Robok
19.06.2008 16:59

To

cc

bcc

Subject YOUR ACTION REQUIRED: Survey on
Continuing Professional
Development of CPAs/CAs in IFRS
- Your cooperation is highly
appreciated!

Dear colleagues,

please be reminded to participate in the survey on continuing professional development of CPAs/CAs in IFRS that has been sent to you last week by our colleague Julia Fuessel. The E-Mail is attached below. We would highly appreciate if you could answer the questionnaire until **June 25, 2008 at the latest** if you haven't done so yet. Your answer is crucial to get meaningful results and improve our learning infrastructure for IFRS seminars.

Thanks for your cooperation and your time!

Kind regards,

Dr. Peter Oser

Julia Füssel

**Ernst & Young**®Ernst & Young AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft**Dr. Peter Oser** | Partner | Professional Practice Director | Wirtschaftsprüfer / Steuerberater | National Office AABSMittlerer Pfad 15 | 70499 Stuttgart | Germany
Phone: +49 (711) 9881 15562 | Fax: +49 (181) 3943 15562 | Mobile: +49 (160) 939 15562
E-Mail: Peter.Oser@de.ey.com
URL: www.de.ey.com**Assistant: Yvonne Robok, Katharina Fisz** | Phone: +49 (711) 9881 18866, +49 (711) 9881 18580**Ernst & Young**®Ernst & Young AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft**Julia Füssel** | Senior Manager | WP, StB, FCCA | AssuranceFranzösische Straße 48 | 10117 Berlin | Germany
Phone: +49 (30) 25471 20608 | Fax: +49 (181) 3943 20608 | Mobile: +49 (160) 939 20608
E-Mail: Julia.Fuessel@de.ey.com
URL: www.de.ey.com

Anhang A.3.2:

Erinnerungs-E-Mail für die US-amerikanischen CPA

Liebe Kollegen,

mit dieser E-Mail möchten wir Sie erneut dazu aufrufen, an der Befragung zur Fortbildung des Wirtschaftsprüfers in IFRS teilzunehmen, die Ihnen in der vergangenen Woche von unserer Kollegin Frau Julia Füssel zugesandt wurde. Ihre E-Mail haben wir nachstehend angehängt. Soweit Sie es nicht bereits getan haben, wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie bis **spätestens 25. Juni 2008** noch an der Befragung teilnehmen würden. Ihre Antwort ist entscheidend und trägt dazu bei, die Lerninfrastruktur für IFRS Seminare bei EY zu verbessern.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und die von Ihnen investierte Zeit!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Peter Oser
Julia Füssel



Ernst & Young®
Ernst & Young AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Dr. Peter Oser | Partner | Professional Practice Director | Wirtschaftsprüfer / Steuerberater | National Office AABS

Mittlerer Pfad 15 | 70499 Stuttgart | Germany
Phone: +49 (711) 9881 15562 | Fax: +49 (181) 3943 15562 | Mobile: +49 (160) 939 15562
E-Mail: Peter.Oser@de.ey.com
URL: www.de.ey.com

Assistant: Yvonne Robok, Katharina Fisz | Phone: +49 (711) 9881 18866, +49 (711) 9881 18580



Ernst & Young®
Ernst & Young AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Julia Füssel | Senior Manager | WP, StB, FCCA | Assurance

Französische Straße 48 | 10117 Berlin | Germany
Phone: +49 (30) 25471 20608 | Fax: +49 (181) 3943 20608 | Mobile: +49 (160) 939 20608
E-Mail: Julia.Fuessel@de.ey.com
URL: www.de.ey.com

Anhang B: Itemstatistiken stichprobenbeschreibende Analysen

Hinweis: Aus rechentechnischen Gründen können in Tabellen und bei Verweisen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Einheiten, Prozentangaben etc.) auftreten. Die Prozentwerte wurden so gerundet, dass sie sich in den Tabellen auf 100,0 % aufsummieren.

Anhang B.1: Cronbach's Alpha „deep“-

„surface“- und „strategic“-Items nach Ausscheiden von trennschwachen Items

Cronbach's Alpha „deep“-Items nach Ausscheiden von trennschwachen Items

Cronbach's Alpha über alle Items	0,825
Anzahl der Items	11

Item	Cronbach's Alpha, wenn Item weggelassen
Da1 Analytisches Vorgehen mit Vermeiden emotionaler Entscheidungen	0,806
Da2 Abwägen von Expertenmeinungen	0,802
Da3 Interesse an neuen, ungewohnten Lösungswegen	0,795
Da4 Interesse an neuen Konzepten aus der Fortbildung	0,809
Da5 Abstützung auf eigene Erfahrung und Erfahrung des Teams	0,819
Db2 Hinterfragen und Reflektion von Fachliteratur	0,814
Db12 Reflexion von Quellen	0,822
Db14 Zeitlicher Aufwand für Lösung von fachlichen Problemen	0,807
Dc2 Einschätzung Verständnis Gesamtzusammenhang IFRS	0,816
Dc4 Anregung zur Durchdringung des Lehrstoffes	0,819
Db1 Hinterfragen von Lerninhalten	0,803

Cronbach's Alpha „surface“-Items nach Ausscheiden trennschwacher Items

Cronbach's Alpha über alle Items	0,688
Anzahl der Items	9

Item	Cronbach's Alpha, wenn Item weggelassen
Da10 Aktive und strukturierte Problemlösungskompetenz	0,683
Db16 Präferenz für Erfahrungsaustausch	0,637
Db4 Bevorzugung von praktischer Anwendung	0,645
Db5 Benutzung von vorgegebenen Problemlösungswegen	0,664
Db7 Genaue Arbeitsanleitung für IFRS-Schulungen	0,704
Db8 Interaktiver Austausch im Mittelpunkt eines Seminars	0,671
Dc1 Umfang des IFRS-Lernstoffes	0,646
Dc8 Einfluss der Arbeitsbelastung	0,652
Dc9 Wissenstransfer in die Praxis	0,650

Cronbach's Alpha für „strategic“-Items nach Ausscheiden von trennschwachen Items

Cronbach's Alpha über alle Items	0,840
Anzahl der Items	11

Item	Cronbach's Alpha, wenn Item weggelassen
Da6 Schnelle und effiziente Arbeitsweise	0,818
Db10 Beurteilung von Themen anhand von aktuellen Fällen	0,836
Db15 Fortbildung als Lieferant für Lösungsansätze praktischer Themen	0,840
Db17 Konzentration auf wesentliche Fachthemen	0,834
Db20 Praktische Erfahrung des Referenten	0,811
Db6 Streben nach Wettbewerb mit Kollegen bei Mandatsbetreuung	0,844
Db9 Schrittweise Problemlösungskompetenz	0,821
Dc14 Klare Strukturierung von IFRS-Seminaren	0,815
Dc15 Fachliche Weiterentwicklung	0,821
Dc3 Praktische Relevanz von IFRS-Themen	0,814
Dc5 Konzentration auf Hinweise des IFRS-Referenten	0,836

Häufigkeiten Geschlecht Gesamtstichprobe, WP und CPA

Geschlecht – Gesamtstichprobe

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
männlich	156	72,9	72,9
weiblich	58	27,1	100,0
Gesamt	214	100,0	

Geschlecht – WP

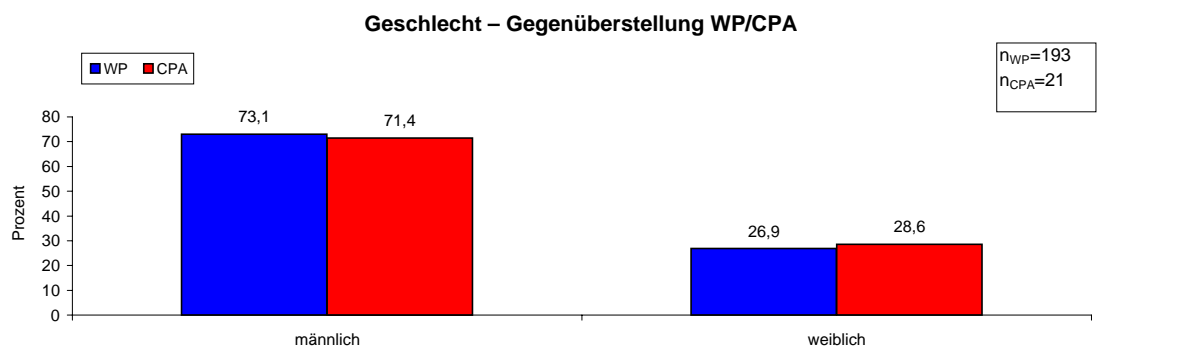
	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
männlich	141	73,1	73,1
weiblich	52	26,9	100,0
Gesamt	193	100,0	

Geschlecht – CPA

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
männlich	15	71,4	71,4
weiblich	6	28,6	100,0
Gesamt	21	100,0	

Geschlecht – Gegenüberstellung WP/CPA

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeiten WP	Prozent WP	Häufigkeiten CPA	Prozent CPA
männlich	156	72,9	141	73,1	15	71,4
weiblich	58	27,1	52	26,9	6	28,6
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0



Häufigkeiten Alter nach Geschlecht Gesamtstichprobe, WP und CPA

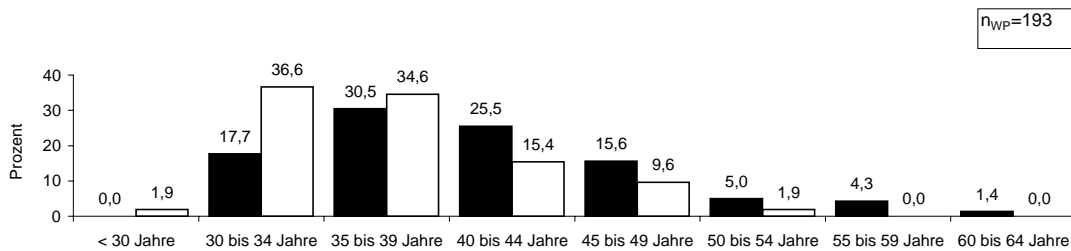
Alter nach Geschlecht – Gesamtstichprobe

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit männlich	Prozent männlich	Häufigkeit weiblich	Prozent weiblich
< 30 Jahre	5	2,3	3	1,9	2	3,5
30 bis 34 Jahre	51	23,8	31	19,9	20	34,5
35 bis 39 Jahre	65	30,4	45	28,8	20	34,5
40 bis 44 Jahre	46	21,5	37	23,7	9	15,5
45 bis 49 Jahre	31	14,5	25	16,0	6	10,3
50 bis 54 Jahre	8	3,8	7	4,5	1	1,7
55 bis 59 Jahre	6	2,8	6	3,8	0	0,0
60 bis 64 Jahre	2	0,9	2	1,4	0	0,0
Gesamt	214	100,0	156	100,0	58	100,0

Alter nach Geschlecht – WP

	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit männlich	Prozent männlich	Häufigkeit weiblich	Prozent weiblich
< 30 Jahre	1	0,5	0	0,0	1	1,9
30 bis 34 Jahre	44	22,8	25	17,7	19	36,6
35 bis 39 Jahre	61	31,6	43	30,5	18	34,6
40 bis 44 Jahre	44	22,8	36	25,5	8	15,4
45 bis 49 Jahre	27	14,0	22	15,6	5	9,6
50 bis 54 Jahre	8	4,2	7	5,0	1	1,9
55 bis 59 Jahre	6	3,1	6	4,3	0	0,0
60 bis 64 Jahre	2	1,0	2	1,4	0	0,0
Gesamt	193	100,0	141	100,0	52	100,0

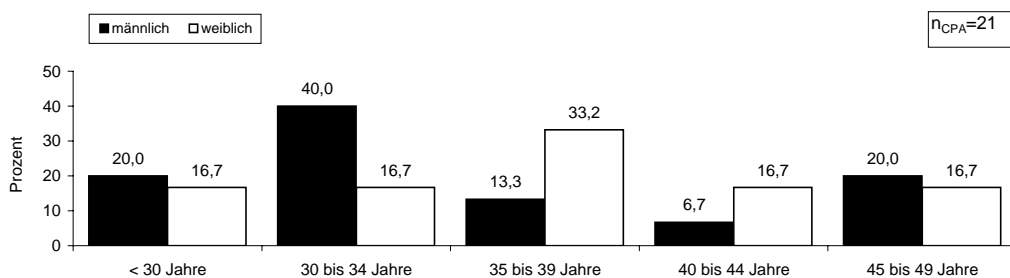
Alter nach Geschlecht – WP



Alter nach Geschlecht – CPA

	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit männlich	Prozent männlich	Häufigkeit weiblich	Prozent weiblich
< 30 Jahre	4	19,0	3	20,0	1	16,7
30 bis 34 Jahre	7	33,4	6	40,0	1	16,7
35 bis 39 Jahre	4	19,0	2	13,3	2	33,2
40 bis 44 Jahre	2	9,6	1	6,7	1	16,7
45 bis 49 Jahre	4	19,0	3	20,0	1	16,7
Gesamt	21	100,0	15	100,0	6	100,0

Alter nach Geschlecht – CPA



Anhang B.3:

Häufigkeiten Mehrfachantworten Berufsexamen Gesamtstichprobe, WP und CPA

Mehrfachnennungen Berufsexamen – Gesamtstichprobe

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
WP	25	11,7	11,7	11,7
WP/StB	150	70,1	70,1	81,8
WP/StB/CPA	8	3,7	3,7	85,5
WP/CPA	5	2,3	2,3	87,8
WP/StB/RA	1	0,5	0,5	88,3
CPA	15	7,0	7,0	95,3
CA oder CFA	1	0,5	0,5	95,8
CPA/Andere	6	2,8	2,8	98,6
WP/StB/Andere	3	1,4	1,4	100,0
Gesamt	214	100,0	100,0	

Mehrfachnennungen Berufsexamen – WP

	Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
WP	25	13,0	13,0	13,0
WP/StB	150	77,7	77,7	90,7
WP/StB/CPA	8	4,1	4,1	94,8
WP/CPA	5	2,6	2,6	97,4
WP/StB/RA	1	0,5	0,5	97,9
CA oder CFA	1	0,5	0,5	98,4
WP/StB/Andere	3	1,6	1,6	100,0
Gesamt	193	100,0	100,0	

Mehrfachnennungen Berufsexamen – CPA

	Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
CPA	15	71,4	71,4	71,4
CPA/Andere	6	28,6	28,6	100,0
Gesamt	21	100,0	100,0	

Anhang B.3.1:

Häufigkeiten Berufsexamen nach Geschlecht WP und CPA

Mehrfachnennungen Berufsexamen nach Geschlecht – WP

	Häufigkeit Gesamt	Prozent Gesamt	Häufigkeit männlich	Prozent männlich	Häufigkeit weiblich	Prozent weiblich
WP	25	13,0	17	12,1	8	15,4
WP/StB	150	77,7	111	78,7	39	75,0
WP/StB/CPA	8	4,1	6	4,3	2	3,8
WP/CPA	5	2,6	5	3,5	0	0,0
WP/StB/RA	1	0,5	1	0,7	0	0,0
CA oder CFA	1	0,5	0	0,0	1	2,0
WP/StB/Andere	3	1,6	1	0,7	2	3,8
Gesamt	193	100,0	141	100,0	52	100,0

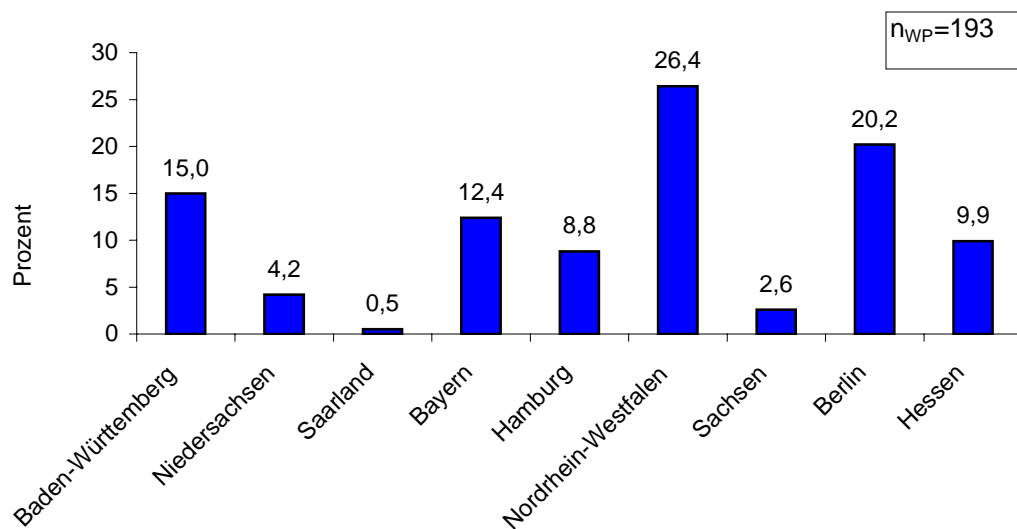
Mehrfachnennungen Berufsexamen nach Geschlecht – CPA

	Häufigkeit Gesamt	Prozent Gesamt	Häufigkeit männlich	Prozent männlich	Häufigkeit weiblich	Prozent weiblich
CPA	15	71,4	11	73,3	4	66,7
CPA/Andere	6	28,6	4	26,7	2	33,3
Gesamt	21	100,0	15	100,0	6	100,0

Häufigkeiten Berufliche Niederlassung WP

Berufliche Niederlassung – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Baden-Württemberg	29	15,0	15,0
Niedersachsen	8	4,2	19,2
Saarland	1	0,5	19,7
Bayern	24	12,4	32,1
Hamburg	17	8,8	40,9
Nordrhein-Westfalen	51	26,4	67,3
Sachsen	5	2,6	69,9
Berlin	39	20,2	90,1
Hessen	19	9,9	100,0
Gesamt	193	100,0	

Berufliche Niederlassung – WP

Auf eine Angabe der beruflichen Niederlassung der CPA wurde verzichtet.

Anhang B.5:

Häufigkeiten Entsendungsort Gesamtstichprobe, WP und CPA

Entsendungsort – Gesamtstichprobe

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
nicht entsendet	195	91,0	91,0
Berlin	4	1,8	92,8
Frankfurt	3	1,4	94,2
München	3	1,4	95,6
Düsseldorf	2	0,9	96,5
Atlanta, Georgia	1	0,5	97,0
Beijing	1	0,5	97,5
Charlotte, North Carolina	1	0,5	98,0
Detroit, Michigan	1	0,5	98,5
Moskau	1	0,5	99,0
New Delhi	1	0,5	99,5
Toronto	1	0,5	100,0
Gesamt	214	100,0	

Entsendungsland – Gesamtstichprobe

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
nicht entsendet	195	91,0	91,0
Deutschland	12	5,6	96,6
USA	3	1,4	98,0
China	1	0,5	98,5
Indien	1	0,5	99,0
Kanada	1	0,5	99,5
Russland	1	0,5	100,0
Gesamt	214	100,0	

Entsendungsstatus – Gesamtstichprobe

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Deutschland ist Heimatland	195	91,0	91,0
derzeit Entsendung nach Deutschland (Inbound)	12	5,6	96,6
derzeit Entsendung von Deutschland (Outbound)	7	3,4	100,0
Gesamt	214	100,0	

Heimatbüro – Gesamtstichprobe

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
nicht entsendet	195	91,0	91,0
Berlin	5	2,4	93,4
Chicago, Illinois	4	1,9	95,3
Atlanta, Georgia	3	1,4	96,7
Montreal	2	0,9	97,6
Moskau	2	0,9	98,5
Düsseldorf	1	0,5	99,0
Hannover	1	0,5	99,5
Rotterdam	1	0,5	100,0
Gesamt	214	100,0	

Heimatland – Gesamtstichprobe

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
nicht entsendet	195	91,0	91,0
Deutschland	7	3,4	94,4
USA	7	3,3	97,7
Kanada	2	0,9	98,6
Russland	2	0,9	99,5
Niederlande	1	0,5	100,0
Gesamt	214	100,0	

Anhang B.5:

Häufigkeiten Entsendungsort Gesamtstichprobe, WP und CPA

Entsendungsort – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
nicht entsendet	184	95,4	95,4
München	2	1,1	96,5
Atlanta, Georgia	1	0,5	97,0
Beijing	1	0,5	97,5
Charlotte, North Carolina	1	0,5	98,0
Detroit, Michigan	1	0,5	98,5
Frankfurt	1	0,5	99,0
New Delhi	1	0,5	99,5
Toronto	1	0,5	100,0
Gesamt	193	100,0	

Entsendungsland – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
nicht entsendet	184	95,4	95,4
Deutschland	3	1,6	97,0
USA	3	1,6	98,5
China	1	0,5	99,0
Indien	1	0,5	99,5
Kanada	1	0,5	100,0
Gesamt	193	100,0	

Entsendungsstatus – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
nicht entsendet	184	95,3	95,3
derzeit Entsendung von Deutschland (Outbound)	6	3,1	98,4
derzeit Entsendung nach Deutschland (Inbound)	3	1,6	100,0
Gesamt	193	100,0	

Heimatbüro – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
nicht entsendet	184	95,4	95,4
Berlin	4	2,1	97,5
Moskau	2	1,0	98,5
Düsseldorf	1	0,5	99,0
Hannover	1	0,5	99,5
Rotterdam	1	0,5	100,0
Gesamt	193	100,0	

Heimatland – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
nicht entsendet	184	95,4	95,4
Deutschland	6	3,1	98,5
Russland	2	1,0	99,5
Niederlande	1	0,5	100,0
Gesamt	193	100,0	

Anhang B.5:

Häufigkeiten Entsendungsort Gesamtstichprobe, WP und CPA

Entsendungsort – CPA

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
nicht entsendet	11	52,4	52,4
Berlin	4	19,0	71,4
Düsseldorf	2	9,5	80,9
Frankfurt	2	9,5	90,4
Moskau	1	4,8	95,2
München	1	4,8	100,0
Gesamt	21	100,0	

Entsendungsland – CPA

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
nicht entsendet	11	52,4	52,4
Deutschland	8	38,0	90,4
Deutschland	1	4,8	95,2
Russland	1	4,8	100,0
Gesamt	21	100,0	

Entsendungsstatus – CPA

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
nicht entsendet	11	52,4	52,4
derzeit Entsendung nach Deutschland (Inbound)	9	42,9	95,2
derzeit Entsendung von Deutschland (Outbound)	1	4,8	100,0
Gesamt	21	100,0	

Heimatbüro – CPA

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
nicht entsendet	11	52,4	52,4
Chicago, Illinois	4	19,0	71,4
Atlanta, Georgia	3	14,3	85,7
Montreal	2	9,5	95,2
Berlin	1	4,8	100,0
Gesamt	21	100,0	

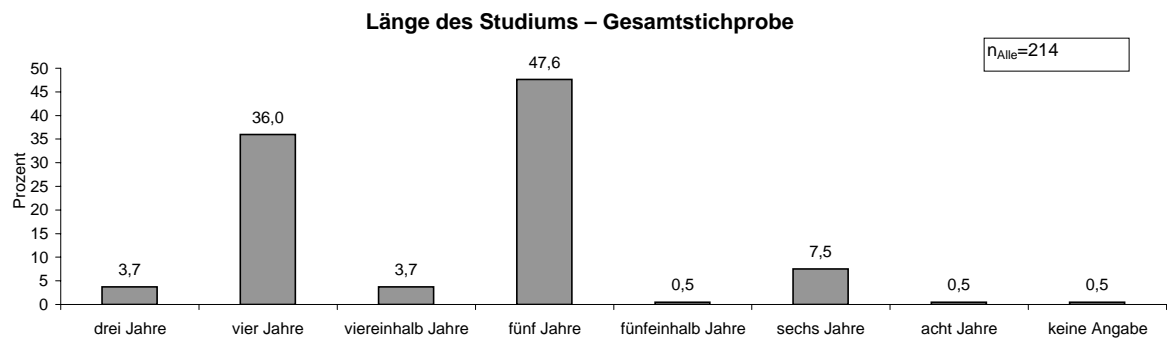
Heimatland – CPA

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
nicht entsendet	11	52,4	52,4
USA	7	33,3	85,7
Kanada	2	9,5	95,2
Deutschland	1	4,8	100,0
Gesamt	21	100,0	

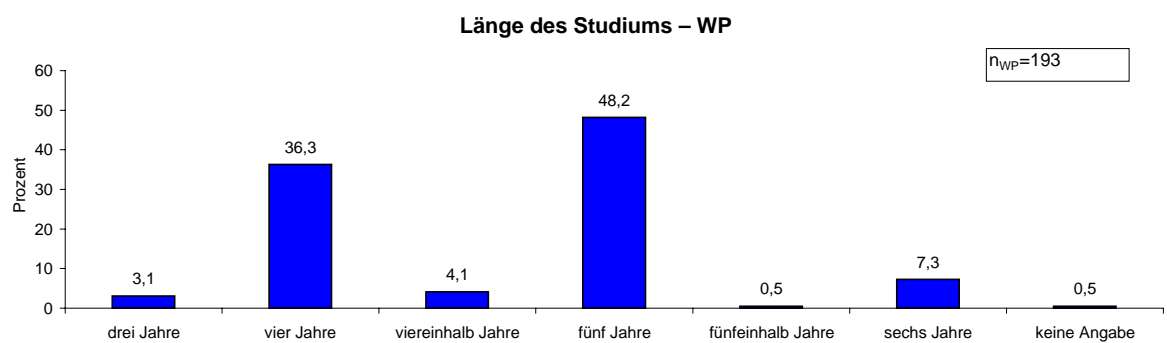
Häufigkeiten Länge des Studiums Gesamtstichprobe, WP und CPA

Länge des Studiums – Gesamtstichprobe

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
drei Jahre	8	3,7	3,7
vier Jahre	77	36,0	39,7
viereinhalb Jahre	8	3,7	43,4
fünf Jahre	102	47,6	91,0
fünfeinhalb Jahre	1	0,5	91,5
sechs Jahre	16	7,5	99,0
acht Jahre	1	0,5	99,5
keine Angabe	1	0,5	100,0
Gesamt	214	100,0	

**Länge des Studiums – WP**

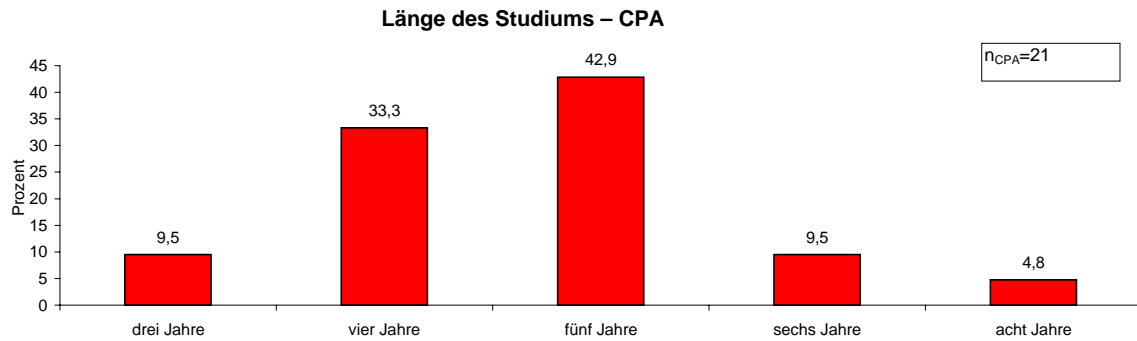
	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
drei Jahre	6	3,1	3,1
vier Jahre	70	36,3	39,4
viereinhalb Jahre	8	4,1	43,5
fünf Jahre	93	48,2	91,7
fünfeinhalb Jahre	1	0,5	92,2
sechs Jahre	14	7,3	99,5
keine Angabe	1	0,5	100,0
Gesamt	193	100,0	



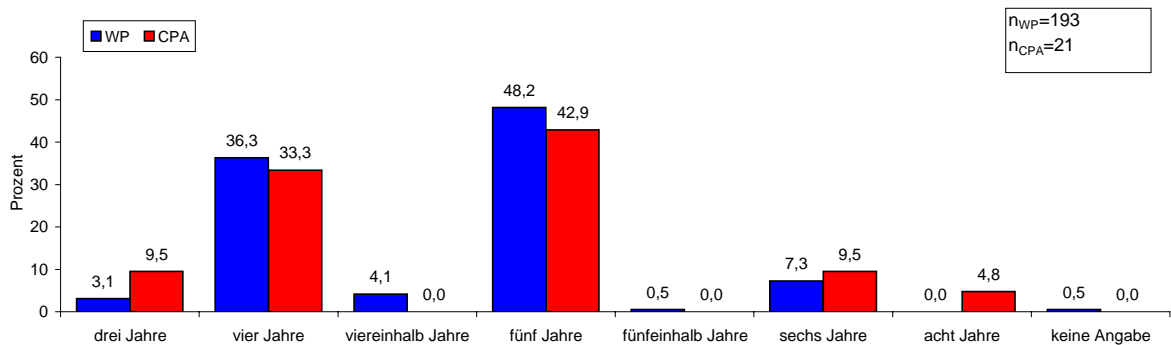
Häufigkeiten Länge des Studiums Gesamtstichprobe, WP und CPA

Länge des Studiums – CPA

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
drei Jahre	2	9,5	9,5
vier Jahre	7	33,3	42,8
fünf Jahre	9	42,9	85,7
sechs Jahre	2	9,5	95,2
acht Jahre	1	4,8	100,0
Gesamt	21	100,0	

**Länge des Studiums – Gegenüberstellung WP/CPA**

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
drei Jahre	8	3,7	6	3,1	2	9,5
vier Jahre	77	36,0	70	36,3	7	33,3
viereinhalb Jahre	8	3,7	8	4,1	0	0,0
fünf Jahre	102	47,6	93	48,2	9	42,9
fünfeinhalb Jahre	1	0,5	1	0,5	0	0,0
sechs Jahre	16	7,5	14	7,3	2	9,5
acht Jahre	1	0,5	0	0,0	1	4,8
keine Angabe	1	0,5	1	0,5	0	0,0
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0

Länge des Studiums – Gegenüberstellung WP/CPA

Anhang B.7:

Häufigkeiten Mehrfachantworten Ausbildungsgang Gesamtstichprobe, WP und CPA

Fallzusammenfassung – Gesamtstichprobe

	Gültig		Fehlend		Fälle Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Mehrfachantworten Ausbildungsgang	214	100,0	0	0,0	214	100,0

Häufigkeiten Ausbildungsgang – Gesamtstichprobe

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
BWL (Universität)	173	69,8	69,8
BWL (FH/BA)	22	8,9	78,7
Berufsausbildung	22	8,9	87,6
VWL (Universität)	21	8,4	96,0
Jura (Universität)	3	1,2	97,2
Andere Fachrichtung (Universität)	6	2,4	99,6
Kein Universitätsstudium	1	0,4	100,0
Gesamt	248	100,0	

Fallzusammenfassung – WP

	Gültig		Fehlend		Fälle Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Mehrfachantworten Ausbildungsgang	193	100,0	0	0,0	193	100,0

Häufigkeiten Ausbildungsgang – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
BWL (Universität)	162	73,0	73,0
BWL (FH/BA)	21	9,4	82,4
Berufsausbildung	21	9,4	91,8
VWL (Universität)	12	5,4	97,2
Jura (Universität)	1	0,5	97,7
Andere Fachrichtung (Universität)	4	1,8	99,5
Kein Universitätsstudium	1	0,5	100,0
Gesamt	222	100,0	

Fallzusammenfassung – CPA

	Gültig		Fehlend		Fälle Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Mehrfachantworten Ausbildungsgang	21	100,0	0	0,0	21	100,0

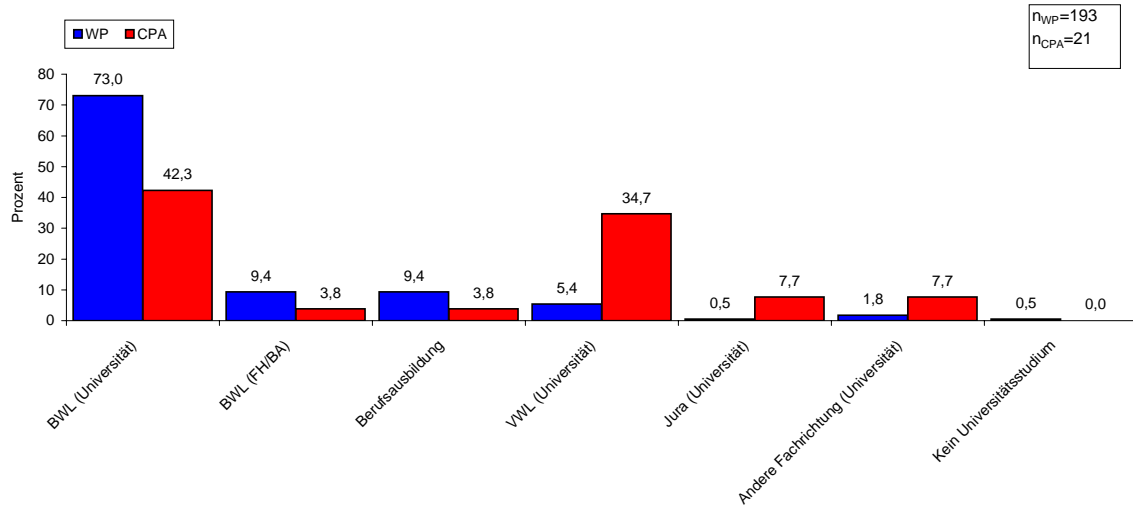
Häufigkeiten Ausbildungsgang – CPA

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
BWL (Universität)	11	42,3	42,3
BWL (FH/BA)	1	3,8	46,1
Berufsausbildung	1	3,8	49,9
VWL (Universität)	9	34,7	84,6
Jura (Universität)	2	7,7	92,3
Andere Fachrichtung (Universität)	2	7,7	100,0
Gesamt	26	100,0	

Häufigkeiten Mehrfachantworten Ausbildungsgang Gesamtstichprobe, WP und CPA

Häufigkeiten Ausbildungsgang – Gegenüberstellung WP/CPA

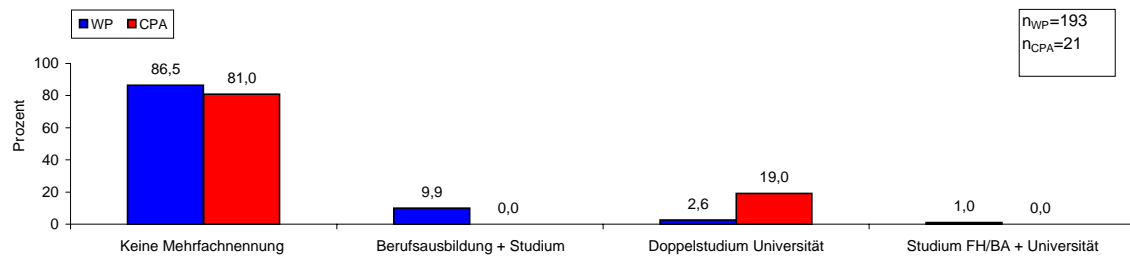
	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
BWL (Universität)	173	69,8	162	73,0	11	42,3
BWL (FH/BA)	22	8,9	21	9,4	1	3,8
Berufsausbildung	22	8,9	21	9,4	1	3,8
VWL (Universität)	21	8,4	12	5,4	9	34,7
Jura (Universität)	3	1,2	1	0,5	2	7,7
Andere Fachrichtung (Universität)	6	2,4	4	1,8	2	7,7
Kein Universitätsstudium	1	0,4	1	0,5		0,0
Gesamt	248	100,0	222	100,0	26	100,0

Ausbildungsgang – Gegenüberstellung WP/CPA

Häufigkeiten Kombinationen Gegenüberstellung WP/CPA

Kombinationen Ausbildungsgang – Gegenüberstellung WP/CPA

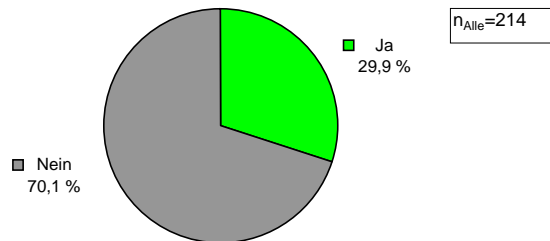
	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Keine Mehrfachnennung	184	86,0	167	86,5	17	81,0
Berufsausbildung + Studium	19	8,9	19	9,9	0	0,0
Doppelstudium Universität	9	4,2	5	2,6	4	19,0
Studium FH/BA + Universität	2	0,9	2	1,0	0	0,0
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0

Kombinationen Ausbildungsgang – Gegenüberstellung WP/CPA

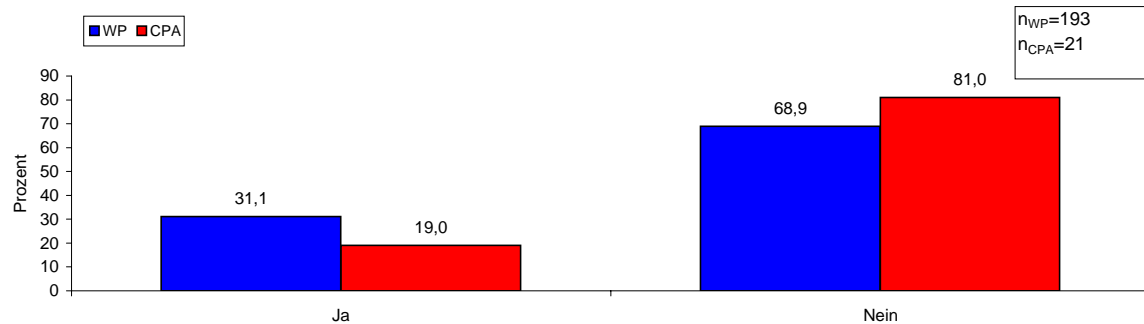
Häufigkeiten IFRS im Studium Gesamtstichprobe und Gegenüberstellung WP/CPA

IFRS im Studium – Gesamtstichprobe

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	64	29,9	29,9
Nein	150	70,1	100,0
Gesamt	214	100,0	

IFRS im Studium – Gesamtstichprobe**IFRS im Studium – Gegenüberstellung WP/CPA**

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Ja	64	29,9	60	31,1	4	19,0
Nein	150	70,1	133	68,9	17	81,0
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0

IFRS im Studium – Gegenüberstellung WP/CPA

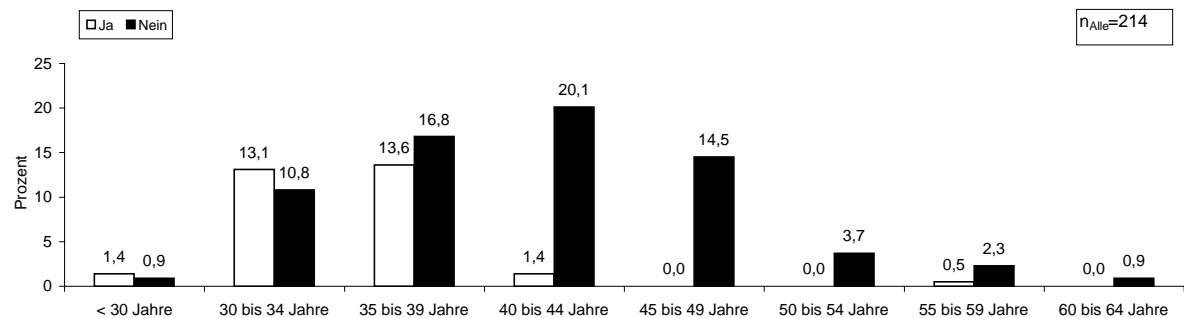
Anhang B.8.1:

Häufigkeiten IFRS im Studium nach Altersgruppen Gesamtstichprobe, WP und CPA

IFRS im Studium nach Altersgruppen – Gesamtstichprobe

	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit ja	Prozent ja	Häufigkeit nein	Prozent nein
< 30 Jahre	5	2,3	3	1,4	2	0,9
30 bis 34 Jahre	51	23,8	28	13,1	23	10,8
35 bis 39 Jahre	65	30,4	29	13,6	36	16,8
40 bis 44 Jahre	46	21,5	3	1,4	43	20,1
45 bis 49 Jahre	31	14,5	0	0,0	31	14,5
50 bis 54 Jahre	8	3,8	0	0,0	8	3,7
55 bis 59 Jahre	6	2,8	1	0,5	5	2,3
60 bis 64 Jahre	2	0,9	0	0,0	2	0,9
Gesamt	214	100,0	64	30,0	150	70,0

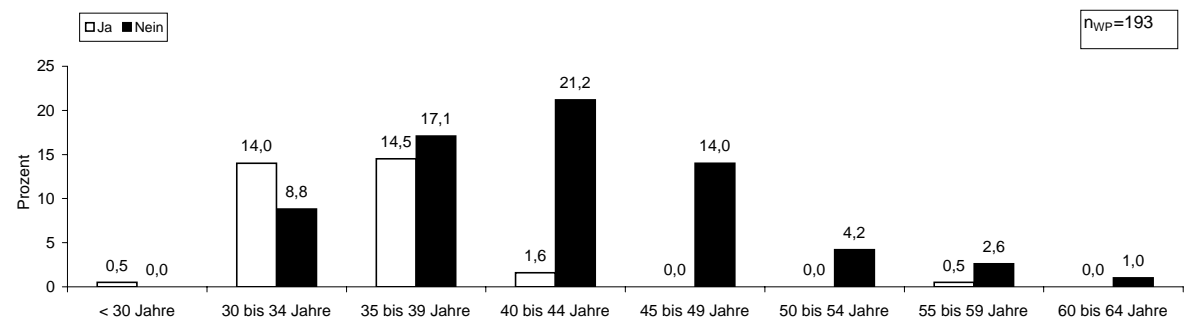
IFRS im Studium nach Altersgruppen – Gesamtstichprobe



IFRS im Studium nach Altersgruppen – WP

	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit ja	Prozent ja	Häufigkeit nein	Prozent nein
< 30 Jahre	1	0,5	1	0,5	0	0,0
30 bis 34 Jahre	44	22,8	27	14,0	17	8,8
35 bis 39 Jahre	61	31,6	28	14,5	33	17,1
40 bis 44 Jahre	44	22,8	3	1,6	41	21,2
45 bis 49 Jahre	27	14,0	0	0,0	27	14,0
50 bis 54 Jahre	8	4,2	0	0,0	8	4,2
55 bis 59 Jahre	6	3,1	1	0,5	5	2,6
60 bis 64 Jahre	2	1,0	0	0,0	2	1,0
Gesamt	193	100,0	60	31,1	133	68,9

IFRS im Studium nach Altersgruppen – WP

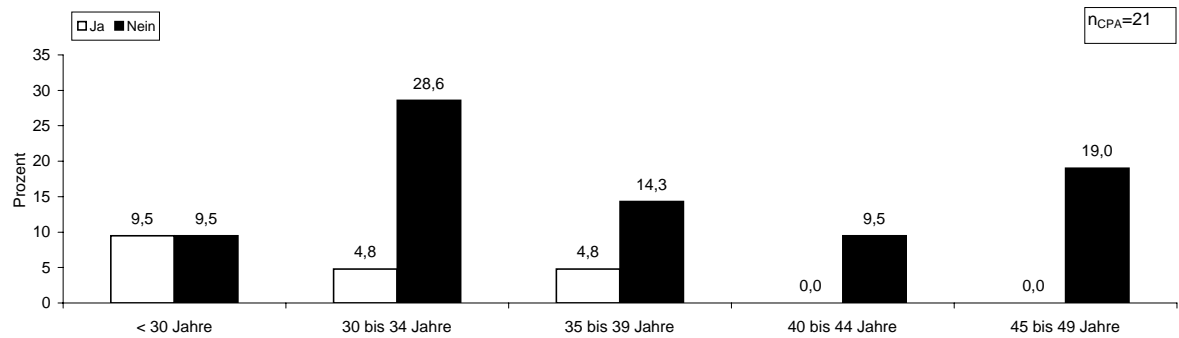


Anhang B.8.1:

Häufigkeiten IFRS im Studium nach Altersgruppen Gesamtstichprobe, WP und CPA

IFRS im Studium nach Altersgruppen – CPA

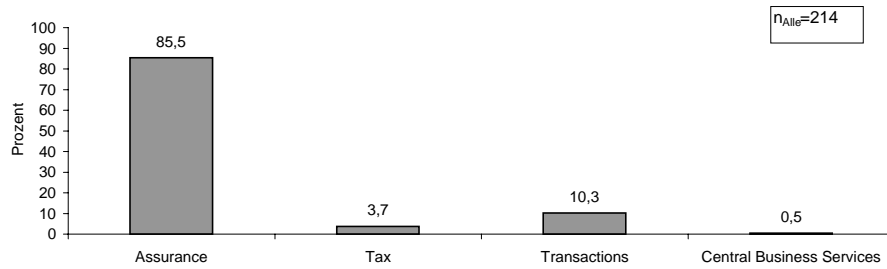
	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit ja	Prozent ja	Häufigkeit nein	Prozent nein
< 30 Jahre	4	19,0	2	9,5	2	9,5
30 bis 34 Jahre	7	33,4	1	4,8	6	28,6
35 bis 39 Jahre	4	19,0	1	4,8	3	14,3
40 bis 44 Jahre	2	9,6	0	0,0	2	9,5
45 bis 49 Jahre	4	19,0	0	0,0	4	19,0
Gesamt	21	100,0	4	19,1	17	80,9

IFRS im Studium nach Altersgruppen – CPA

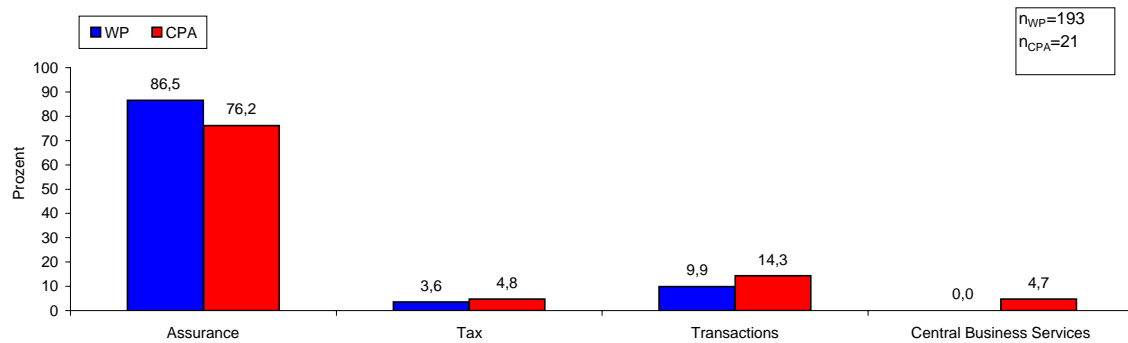
Häufigkeiten „Service Line“ Gesamtstichprobe und Gegenüberstellung WP/CPA

Service Line – Gesamtstichprobe

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Assurance	183	85,5	85,5
Tax	8	3,7	89,2
Transactions	22	10,3	99,5
Central Business Services	1	0,5	100,0
Gesamt	214	100,0	

Service Line – Gesamtstichprobe**Service Line – Gegenüberstellung WP/CPA**

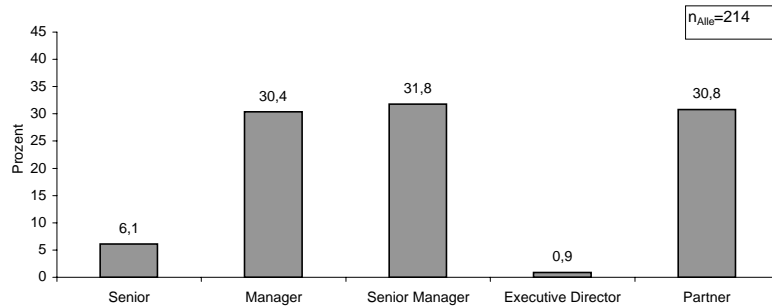
	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Assurance	183	85,5	167	86,5	16	76,2
Tax	8	3,7	7	3,6	1	4,8
Transactions	22	10,3	19	9,9	3	14,3
Central Business Services	1	0,5	0	0,0	1	4,7
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0

Service Line – Gegenüberstellung WP/CPA

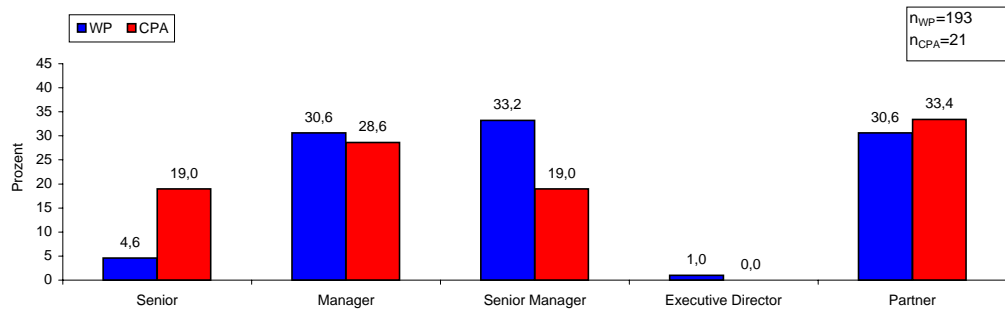
Häufigkeiten Hierarchiestufe Gesamtstichprobe und Gegenüberstellung WP/CPA

Hierarchiestufe – Gesamtstichprobe

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Senior	13	6,1	6,1
Manager	65	30,4	36,5
Senior Manager	68	31,8	68,3
Executive Director	2	0,9	69,2
Partner	66	30,8	100,0
Gesamt	214	100,0	

Hierarchiestufe – Gesamtstichprobe**Hierarchiestufe – Gegenüberstellung WP/CPA**

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Senior	13	6,1	9	4,6	4	19,0
Manager	65	30,4	59	30,6	6	28,6
Senior Manager	68	31,8	64	33,2	4	19,0
Executive Director	2	0,9	2	1,0	0	0,0
Partner	66	30,8	59	30,6	7	33,4
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0

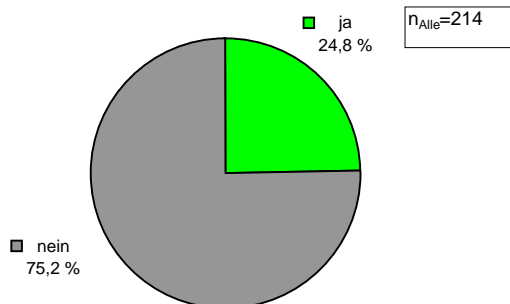
Hierarchiestufen – Gegenüberstellung WP/CPA

Anhang B.11: Häufigkeiten Tätigkeit als IFRS-Referent

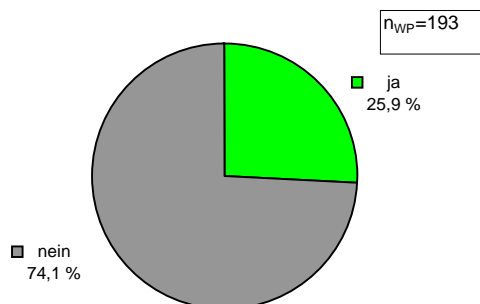
Gesamtstichprobe, WP und CPA und Gegenüberstellung WP/CPA

Tätigkeit als IFRS-Referent – Gesamtstichprobe

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
ja	53	24,8	24,8
nein	161	75,2	100,0
Gesamt	214	100,0	

Tätigkeit als IFRS-Referent – Gesamtstichprobe**Tätigkeit als IFRS-Referent – WPA**

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
ja	50	25,9	25,9
nein	143	74,1	100,0
Gesamt	193	100,0	

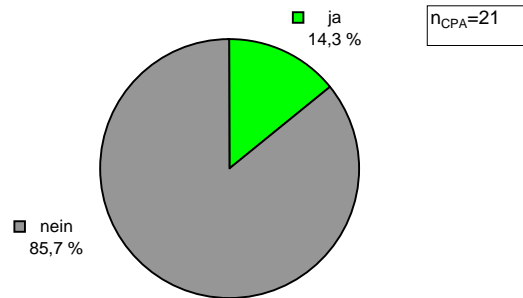
Tätigkeit als IFRS-Referent – WP

Anhang B.11: Häufigkeiten Tätigkeit als IFRS-Referent

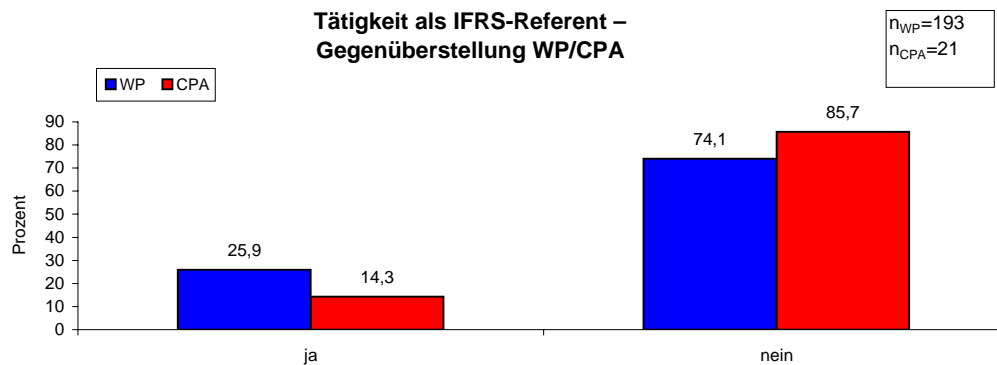
Gesamtstichprobe, WP und CPA und Gegenüberstellung WP/CPA

Tätigkeit als IFRS-Referent – CPA

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
ja	3	14,3	14,3
nein	18	85,7	100,0
Gesamt	21	100,0	

Tätigkeit als IFRS-Referent – CPA**Tätigkeit als IFRS-Referent – Gegenüberstellung WP/CPA**

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
ja	53	24,8	50	25,9	3	14,3
nein	161	75,2	143	74,1	18	85,7
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0

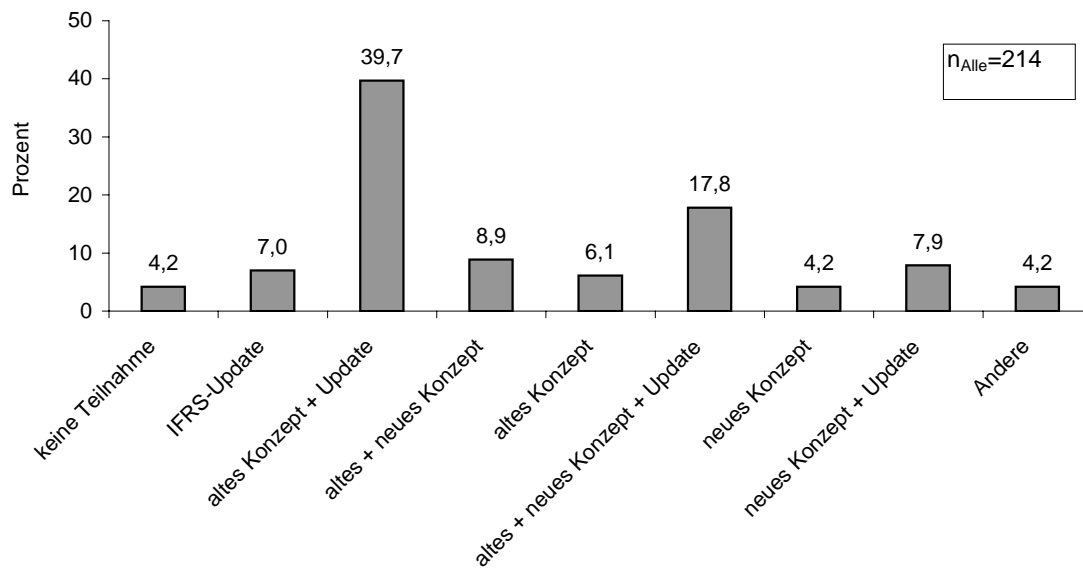
**Tätigkeit als IFRS-Referent –
Gegenüberstellung WP/CPA**

Anhang B.12: Häufigkeiten

Teilnahme an internen IFRS-Seminaren Gesamtstichprobe, WP und CPA

Teilnahme an internen IFRS-Seminaren – Gesamtstichprobe

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
keine Teilnahme	9	4,2	4,2
IFRS-Update	15	7,0	11,2
altes Konzept + Update	85	39,7	50,9
altes + neues Konzept	19	8,9	59,8
altes Konzept	13	6,1	65,9
altes + neues Konzept + Update	38	17,8	83,7
neues Konzept	9	4,2	87,9
neues Konzept + Update	17	7,9	95,8
Andere	9	4,2	100,0
Gesamt	214	100,0	

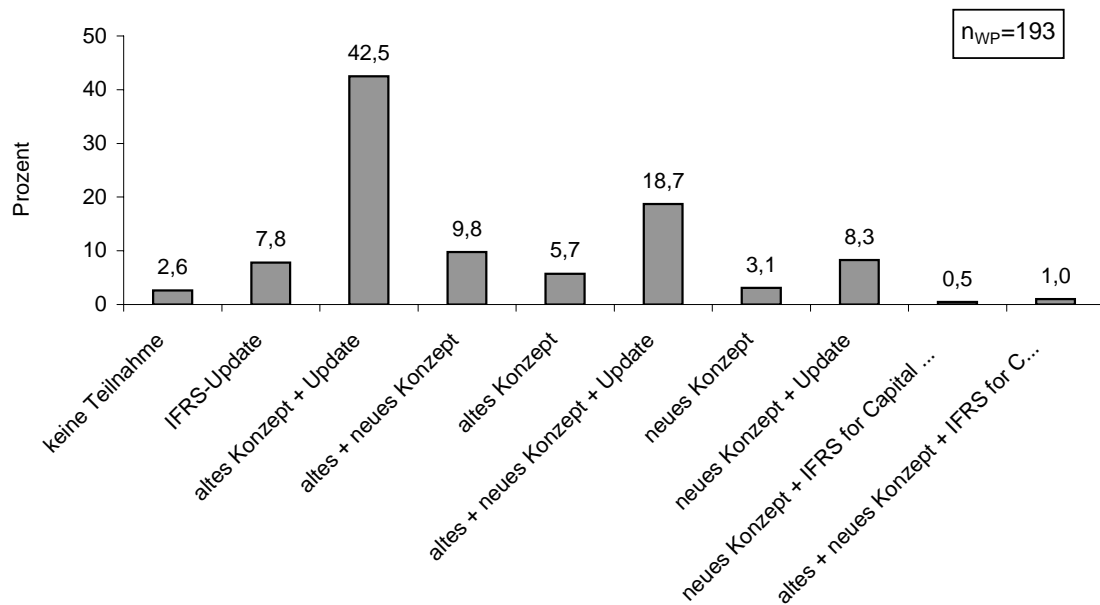
Teilnahme an internen IFRS-Seminaren – Gesamtstichprobe

Anhang B.12: Häufigkeiten

Teilnahme an internen IFRS-Seminaren Gesamtstichprobe, WP und CPA

Teilnahme an internen IFRS-Seminaren – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
keine Teilnahme	5	2,6	2,6
IFRS-Update	15	7,8	10,4
altes Konzept + Update	82	42,5	52,9
altes + neues Konzept	19	9,8	62,7
altes Konzept	11	5,7	68,4
altes + neues Konzept + Update	36	18,7	87,1
neues Konzept	6	3,1	90,2
neues Konzept + Update	16	8,3	98,5
neues Konzept + IFRS for Capital Markets	1	0,5	99,0
altes + neues Konzept + IFRS for Capital Markets + Update	2	1,0	100,0
Gesamt	193	100,0	

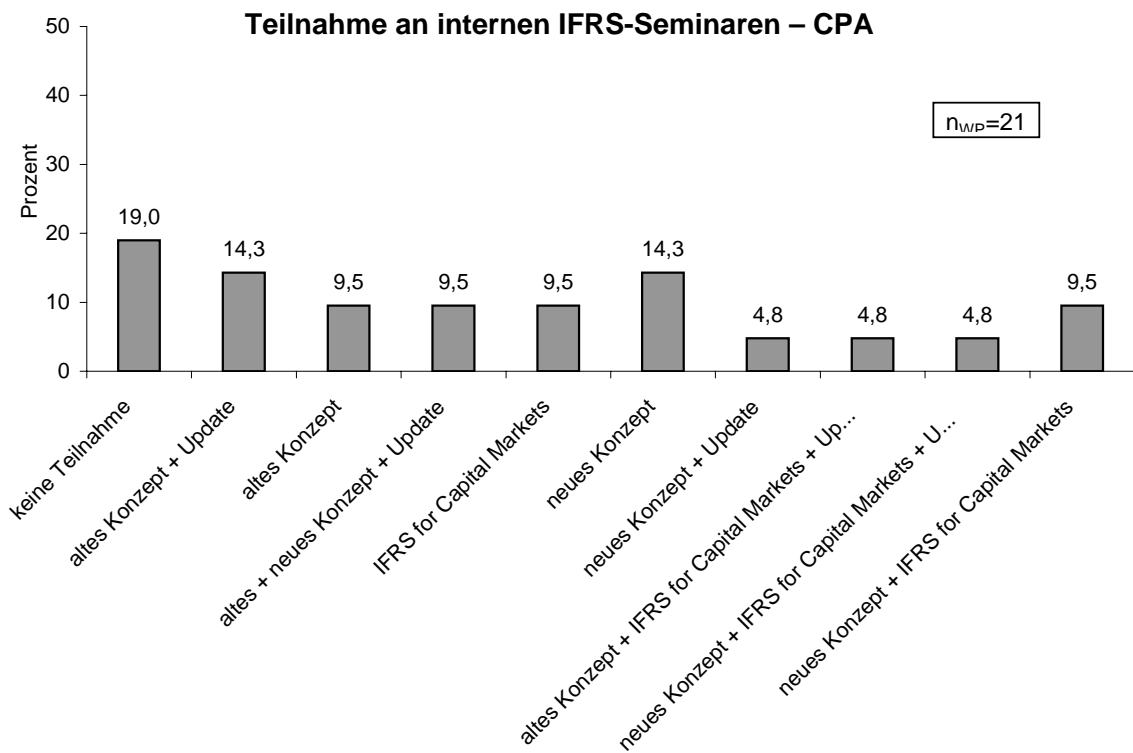
Teilnahme an internen IFRS-Seminaren – WP

Anhang B.12: Häufigkeiten

Teilnahme an internen IFRS-Seminaren Gesamtstichprobe, WP und CPA

Teilnahme an internen IFRS-Seminaren – CPA

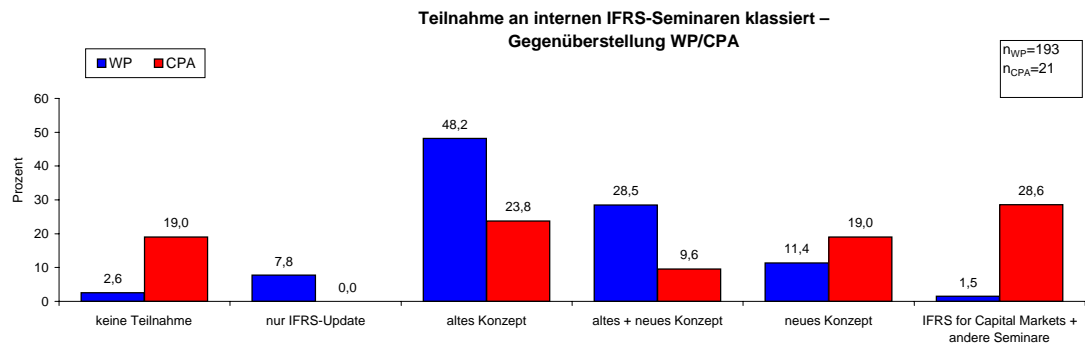
	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
keine Teilnahme	4	19,0	19,0
altes Konzept + Update	3	14,3	33,3
altes Konzept	2	9,5	42,8
altes + neues Konzept + Update	2	9,5	52,3
IFRS for Capital Markets	2	9,5	61,8
neues Konzept	3	14,3	76,1
neues Konzept + Update	1	4,8	80,9
altes Konzept + IFRS for Capital Markets + Update	1	4,8	85,7
neues Konzept + IFRS for Capital Markets + Update	1	4,8	90,5
neues Konzept + IFRS for Capital Markets	2	9,5	100,0
Gesamt	21	100,0	



Teilnahme an internen IFRS-Seminaren klassiert Gegenüberstellung WP/CPA

Teilnahme an internen IFRS-Seminaren klassiert – Gegenüberstellung WP/CPA

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
keine Teilnahme	9	4,2	5	2,6	4	19,0
nur IFRS-Update	15	7	15	7,8	0	0,0
altes Konzept	98	45,8	93	48,2	5	23,8
altes + neues Konzept	57	26,7	55	28,5	2	9,6
neues Konzept	26	12,1	22	11,4	4	19,0
IFRS for Capital Markets + andere Seminare	9	4,2	3	1,5	6	28,6
Gesamt	214	100	193	100,0	21	100,0



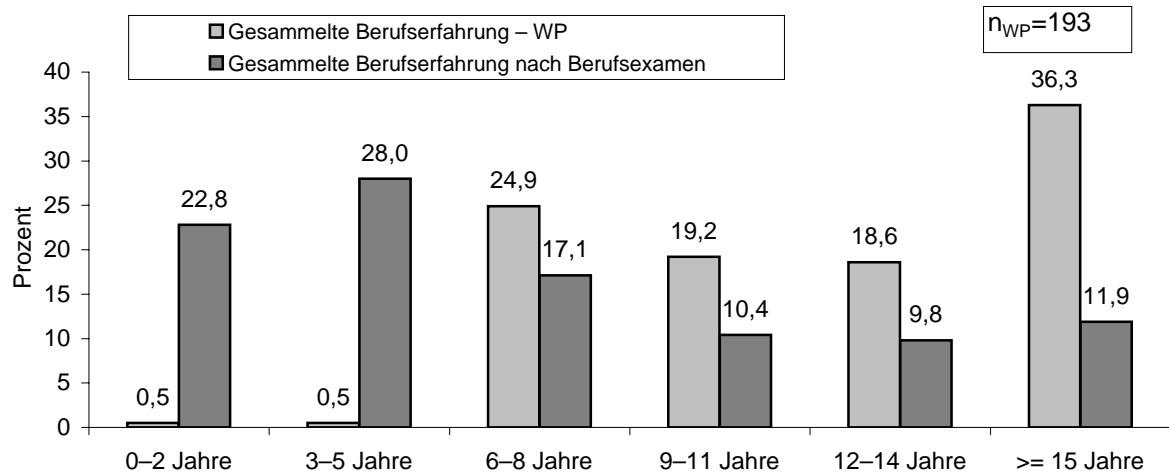
Häufigkeiten gesammelte Berufserfahrung WP und CPA

Gesammelte Berufserfahrung – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
0–2 Jahre	1	0,5	0,5
3–5 Jahre	1	0,5	1,0
6–8 Jahre	48	24,9	25,9
9–11 Jahre	37	19,2	45,1
12–14 Jahre	36	18,6	63,7
>= 15 Jahre	70	36,3	100,0
Gesamt	193	100,0	

Gesammelte Berufserfahrung nach Berufsexamen – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
0–2 Jahre	44	22,8	22,8
3–5 Jahre	54	28,0	50,8
6–8 Jahre	33	17,1	67,9
9–11 Jahre	20	10,4	78,3
12–14 Jahre	19	9,8	88,1
>= 15 Jahre	23	11,9	100,0
Gesamt	193	100,0	

Gesammelte Berufserfahrung – WP

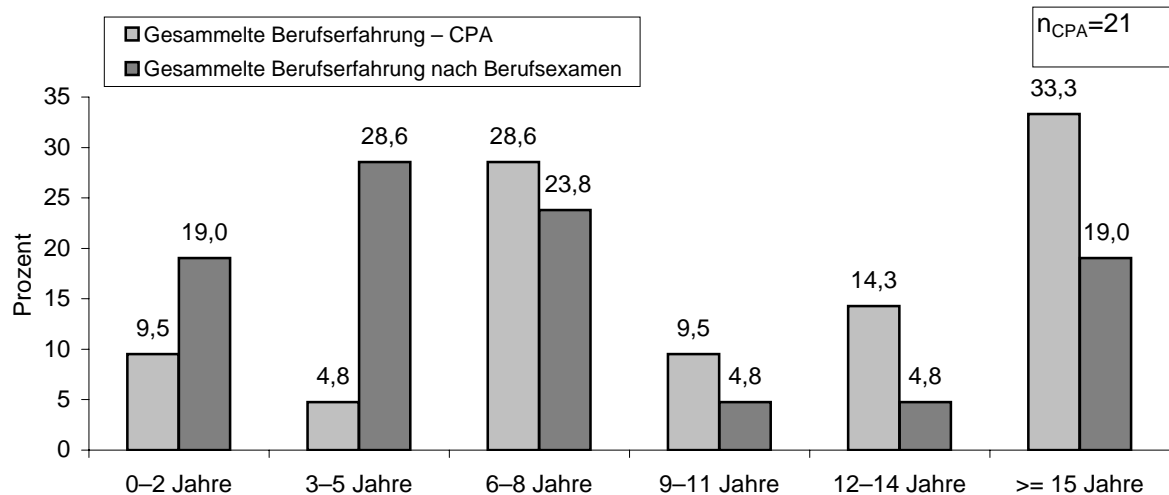
Häufigkeiten gesammelte Berufserfahrung WP und CPA

Gesammelte Berufserfahrung – CPA

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
0–2 Jahre	2	9,5	9,5
3–5 Jahre	1	4,8	14,3
6–8 Jahre	6	28,6	42,9
9–11 Jahre	2	9,5	52,4
12–14 Jahre	3	14,3	66,7
>= 15 Jahre	7	33,3	100,0
Gesamt	21	100,0	

Gesammelte Berufserfahrung nach Berufsexamen – CPA

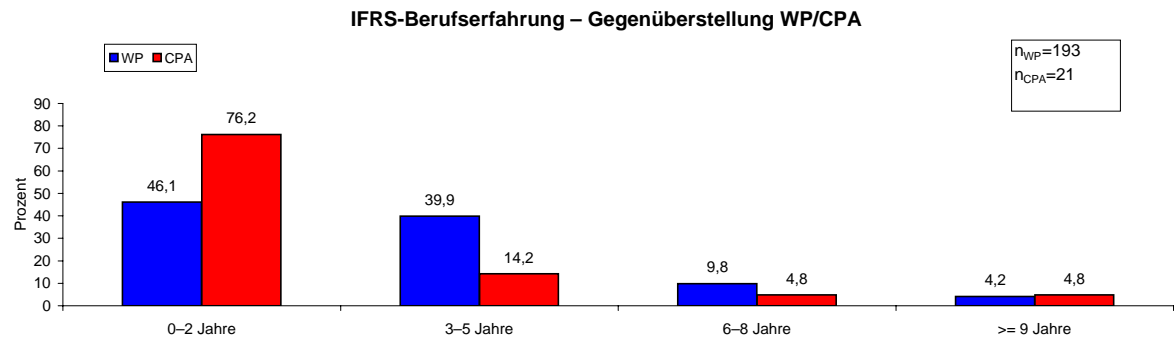
	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
0–2 Jahre	4	19,0	19,0
3–5 Jahre	6	28,6	47,6
6–8 Jahre	5	23,8	71,4
9–11 Jahre	1	4,8	76,2
12–14 Jahre	1	4,8	81,0
>= 15 Jahre	4	19,0	100,0
Gesamt	21	100,0	

Gesammelte Berufserfahrung – CPA

Häufigkeiten IFRS-Berufserfahrung Gegenüberstellung WP/CPA

IFRS-Berufserfahrung – Gegenüberstellung WP/CPA

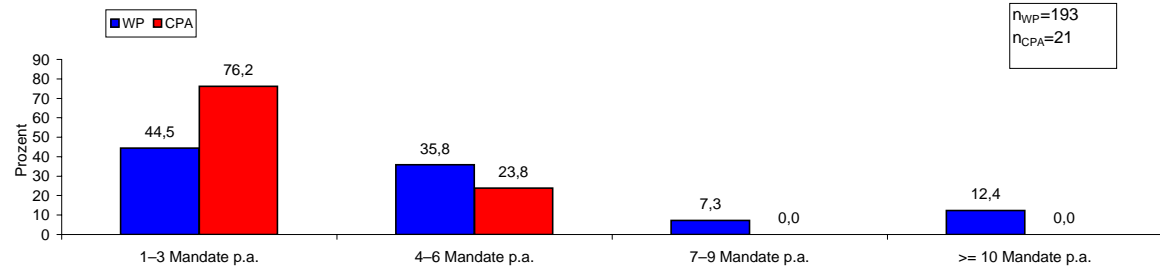
	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
0–2 Jahre	105	49,1	89	46,1	16	76,2
3–5 Jahre	80	37,4	77	39,9	3	14,2
6–8 Jahre	20	9,3	19	9,8	1	4,8
>= 9 Jahre	9	4,2	8	4,2	1	4,8
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0



Häufigkeiten Anzahl IFRS-Mandate p.a. Gegenüberstellung WP/CPA

Anzahl IFRS-Mandate p.a. – Gegenüberstellung WP/CPA

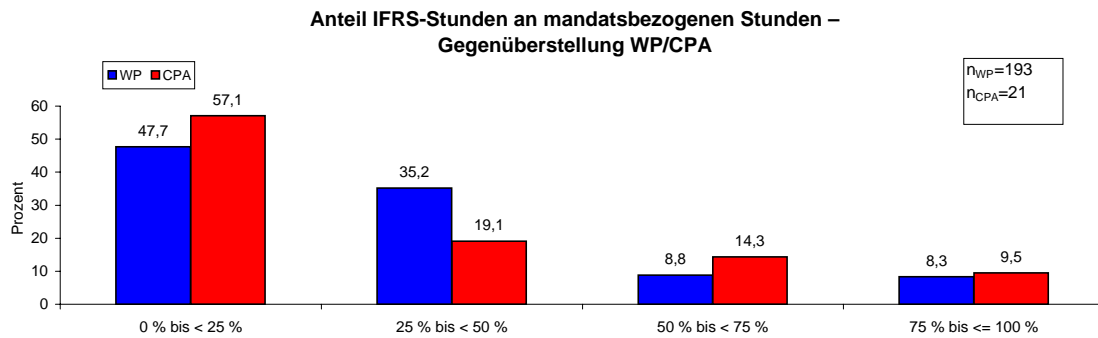
	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
1–3 Mandate p.a.	102	47,7	86	44,5	16	76,2
4–6 Mandate p.a.	74	34,6	69	35,8	5	23,8
7–9 Mandate p.a.	14	6,5	14	7,3	0	0,0
>= 10 Mandate p.a.	24	11,2	24	12,4	0	0,0
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0

Anzahl IFRS-Mandate p.a. – Gegenüberstellung WP/CPA

Anteil IFRS-Stunden an mandatsbezogenen Stunden Gegenüberstellung WP/CPA

Anteil IFRS-Stunden an mandatsbezogenen Stunden – Gegenüberstellung WP/CPA

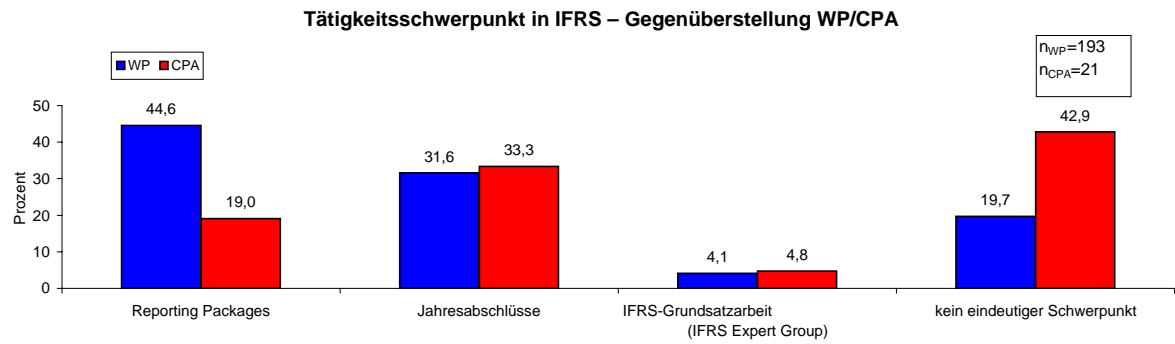
	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
0 % bis < 25 %	104	48,6	92	47,7	12	57,1
25 % bis < 50 %	72	33,7	68	35,2	4	19,1
50 % bis < 75 %	20	9,3	17	8,8	3	14,3
75 % bis <= 100 %	18	8,4	16	8,3	2	9,5
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0



Häufigkeiten Tätigkeitsschwerpunkt in IFRS Gegenüberstellung WP/CPA

Tätigkeitsschwerpunkt in IFRS – Gegenüberstellung WP/CPA

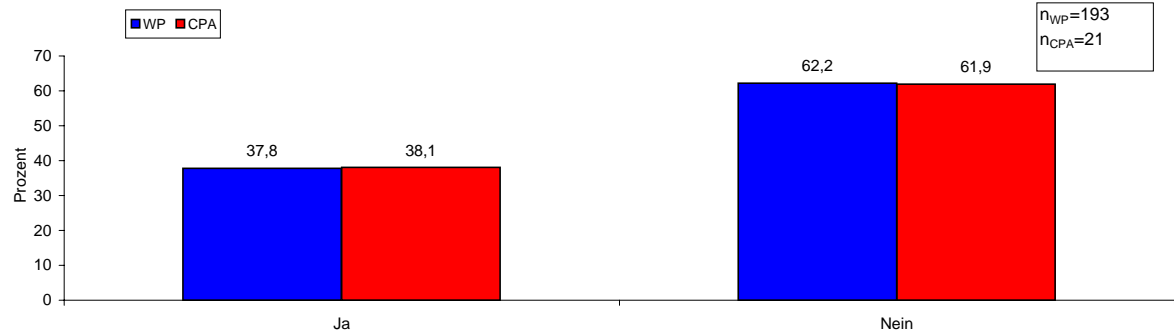
	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Reporting Packages	90	42,0	86	44,6	4	19,0
Jahresabschlüsse	68	31,8	61	31,6	7	33,3
IFRS-Grundsatzarbeit (IFRS Expert Group)	9	4,2	8	4,1	1	4,8
kein eindeutiger Schwerpunkt	47	22,0	38	19,7	9	42,9
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0



Häufigkeiten Teilnahme an firmenexternen Seminaren Gegenüberstellung WP/CPA

Teilnahme an firmenexternen IFRS-Seminaren – Gegenüberstellung WP/CPA

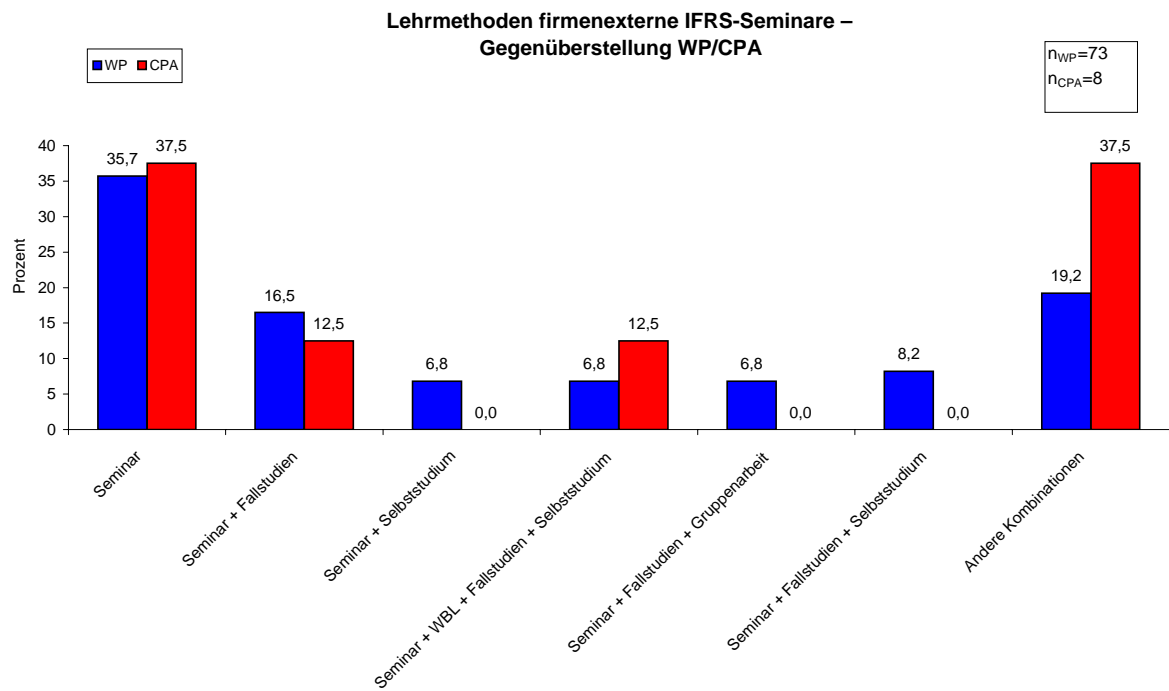
	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Ja	81	37,9	73	37,8	8	38,1
Nein	133	62,1	120	62,2	13	61,9
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0

Teilnahme an firmenexternen IFRS-Seminaren - Gegenüberstellung WP/CPA

Häufigkeiten Lehrmethoden firmenexterne Seminare Gegenüberstellung WP/CPA

Lehrmethoden firmenexterne IFRS-Seminare – Gegenüberstellung WP/CPA

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Seminar	29	35,8	26	35,7	3	37,5
Seminar + Fallstudien	13	16,0	12	16,5	1	12,5
Seminar + Selbststudium	5	6,2	5	6,8	0	0,0
Seminar + WBL + Fallstudien + Selbststudium	6	7,4	5	6,8	1	12,5
Seminar + Fallstudien + Gruppenarbeit	5	6,2	5	6,8	0	0,0
Seminar + Fallstudien + Selbststudium	6	7,4	6	8,2	0	0,0
Andere Kombinationen	17	21,0	14	19,2	3	37,5
Gesamt	81	100,0	73	100,0	8	100,0

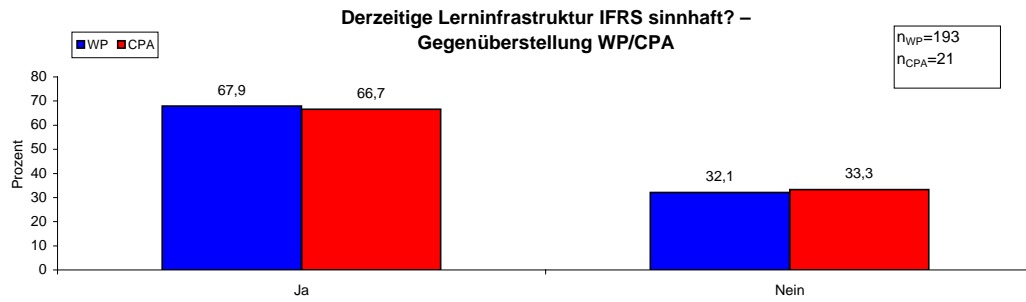


Hinweis: Nicht alle Probanden haben firmenexterne Seminare besucht. Daher wurden nur 81 Nennungen ausgewertet.

Häufigkeiten Sinnhaftigkeit derzeitige Lerninfrastruktur Gegenüberstellung WP/CPA

Derzeitige Lerninfrastruktur IFRS sinnhaft? – Gegenüberstellung WP/CPA

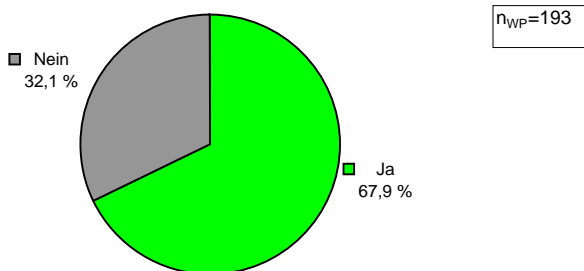
	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Ja	145	67,8	131	67,9	14	66,7
Nein	69	32,2	62	32,1	7	33,3
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0



Häufigkeiten Wissensvermittlung, Kritikpunkte und Verbesserungsvorschläge WP

Derzeitige Lerninfrastruktur IFRS sinnhaft? – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	131	67,9	67,9
Nein	62	32,1	100,0
Gesamt	193	100,0	

Derzeitige Lerninfrastruktur IFRS sinnhaft? – WP**Kritikpunkte – WP**

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
WBLs generell nicht sinnvoll und effektiv	31	88,5	88,5
Niveau zu hoch	2	5,7	94,2
Anteil Selbststudium zu hoch	1	2,9	97,1
WBLs vermitteln Wissen nur selektiv	1	2,9	100,0
Gesamt	35	100,0	

Verbesserungsvorschläge für derzeitige Lerninfrastruktur – WP

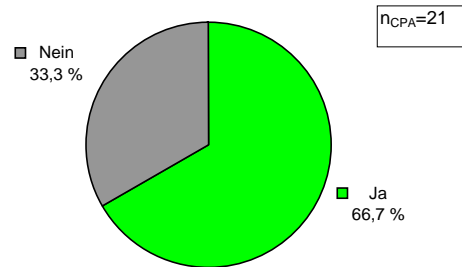
	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
WBLs effektiver und mit tieferer Wissensvermittlung gestalten	23	30,3	30,3
mehr praxisbezogene Fälle und Themen abhandeln	21	27,6	57,9
Schulungsfrequenz erhöhen	7	9,2	67,1
Selbststudium abschaffen	6	7,9	75,0
WBLs in deutsch	5	6,6	81,6
Selbststudiumsunterlagen mit Artikeln gewünscht, um Fachartikel ergänzen	4	5,3	86,8
Niveau der Schulungen verringern	3	3,9	90,8
Anteil Selbststudium verringern	3	3,9	94,7
Gruppen in Akkr. und Nicht-Akkr. splitten	2	2,6	100,0
mehr Seminare mit Einzelthemen	1	1,3	96,1
Lernzielkontrolle gewünscht	1	1,3	97,4
Gesamt	76	100,0	

Hinweis: Nicht alle Probanden haben Kritikpunkte und Verbesserungsvorschläge geäußert.

Häufigkeiten Wissensvermittlung, Kritikpunkte und Verbesserungsvorschläge CPA

Derzeitige Lerninfrastruktur IFRS sinnhaft? – CPA

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	14	66,7	66,7
Nein	7	33,3	100,0
Gesamt	21	100,0	

Derzeitige Lerninfrastruktur IFRS sinnhaft? – CPA**Kritikpunkte – CPA**

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
WBLs generell nicht sinnvoll und effektiv	3	100,0	100,0
Gesamt	3	100,0	

Verbesserungsvorschläge für derzeitige Lerninfrastruktur – CPA

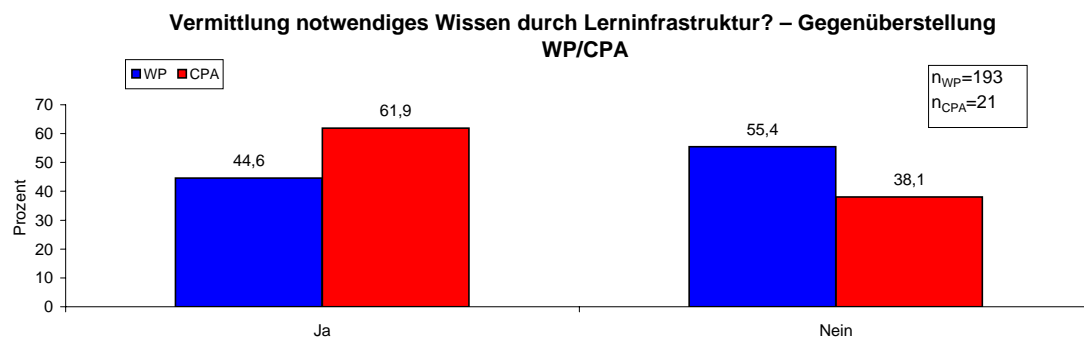
	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
WBLs effektiver und mit tieferer Wissensvermittlung gestalten	4	36,3	36,3
mehr praxisbezogene Fälle und breitere Abhandlung von Praxisthemen	3	27,3	63,6
Lernzielkontrolle gewünscht	2	18,2	81,8
Vergleich mit US GAAP gewünscht	1	9,1	90,9
Selbststudiumsunterlagen um Fachartikel ergänzen	1	9,1	100,0
Gesamt	11	100,0	

Hinweis: Nicht alle Probanden haben Kritikpunkte und Verbesserungsvorschläge geäußert.

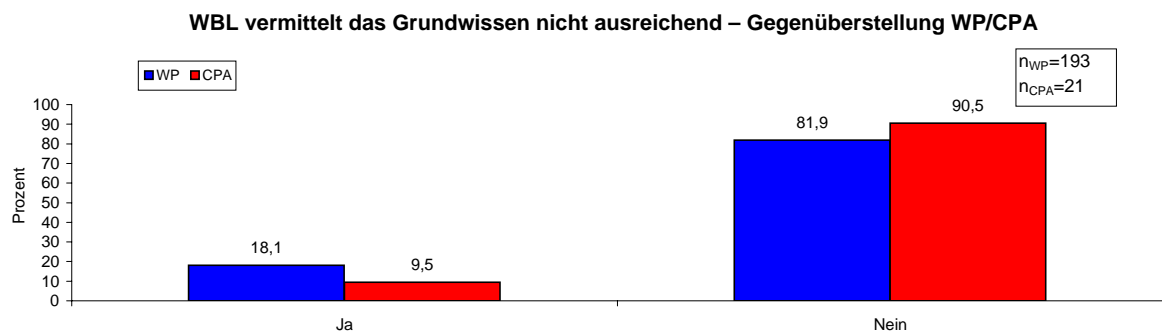
Wissensvermittlung durch derzeitige Lerninfrastruktur Gegenüberstellung WP/CPA

Vermittlung notwendiges Wissen durch Lerninfrastruktur? – Gegenüberstellung WP/CPA

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Ja	99	46,3	86	44,6	13	61,9
Nein	115	53,7	107	55,4	8	38,1
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0

**WBL vermittelt das Grundwissen nicht ausreichend – Gegenüberstellung WP/CPA**

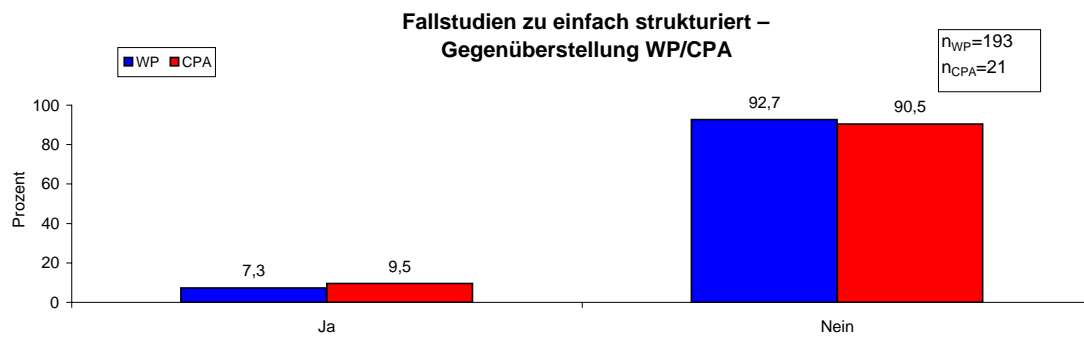
	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Ja	37	17,3	35	18,1	2	9,5
Nein	177	82,7	158	81,9	19	90,5
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0



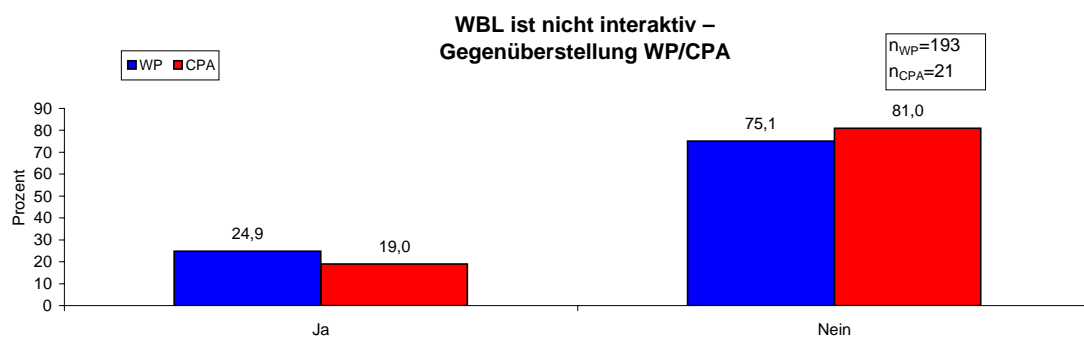
Wissensvermittlung durch derzeitige Lerninfrastruktur Gegenüberstellung WP/CPA

Fallstudien zu einfach strukturiert – Gegenüberstellung WP/CPA

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Ja	16	7,5	14	7,3	2	9,5
Nein	198	92,5	179	92,7	19	90,5
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0

**WBL ist nicht interaktiv – Gegenüberstellung WP/CPA**

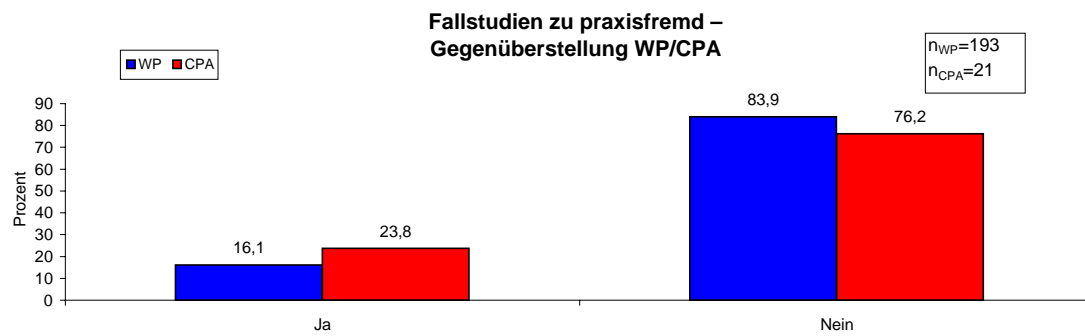
	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Ja	52	24,3	48	24,9	4	19,0
Nein	162	75,7	145	75,1	17	81,0
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0



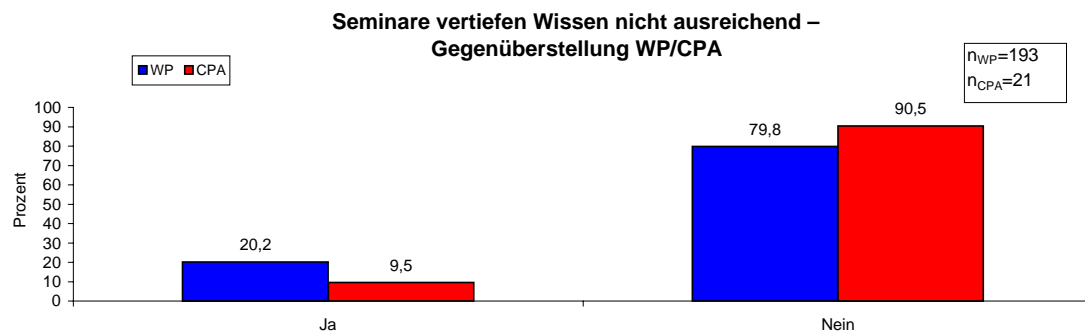
Wissensvermittlung durch derzeitige Lerninfrastruktur Gegenüberstellung WP/CPA

Fallstudien zu praxisfremd – Gegenüberstellung WP/CPA

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Ja	36	16,8	31	16,1	5	23,8
Nein	178	83,2	162	83,9	16	76,2
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0

**Seminare vertiefen Wissen nicht ausreichend – Gegenüberstellung WP/CPA**

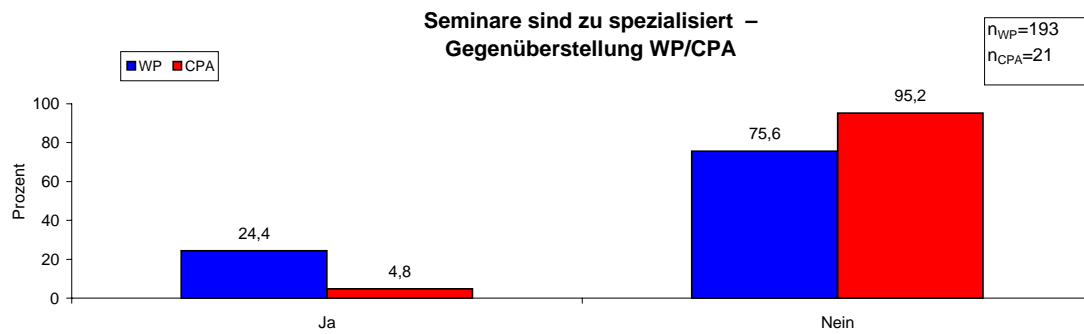
	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Ja	41	19,2	39	20,2	2	9,5
Nein	173	80,8	154	79,8	19	90,5
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0



Wissensvermittlung durch derzeitige Lerninfrastruktur Gegenüberstellung WP/CPA

Seminare sind zu spezialisiert – Gegenüberstellung WP/CPA

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Ja	48	22,4	47	24,4	1	4,8
Nein	166	77,6	146	75,6	20	95,2
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0

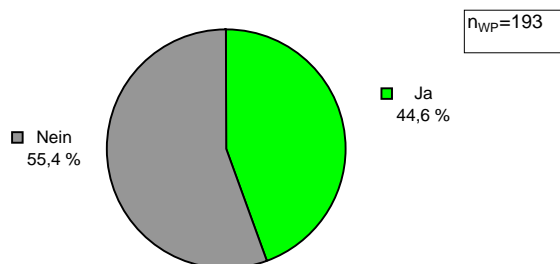


Anhang B.17.1:

Häufigkeiten Wissensvermittlung durch derzeitige Lerninfrastruktur WP

Vermittlung notwendiges Wissen durch Lerninfrastruktur? – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	86	44,6	44,6
Nein	107	55,4	100,0
Gesamt	193	100,0	

Vermittlung notwendiges Wissen durch Lerninfrastruktur? – WP**WBL vermittelt das Grundwissen nicht ausreichend – WP**

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Nein	158	81,9	81,9
Ja	35	18,1	100,0
Gesamt	193	100,0	

Fallstudien zu einfach strukturiert – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	14	7,3	100,0
Nein	179	92,7	92,7
Gesamt	193	100,0	

WBL ist nicht interaktiv – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	48	24,9	100,0
Nein	145	75,1	75,1
Gesamt	193	100,0	

Fallstudien zu praxisfremd – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	31	16,1	100,0
Nein	162	83,9	83,9
Gesamt	193	100,0	

Seminare vertiefen Wissen nicht ausreichend – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Nein	154	79,8	79,8
Ja	39	20,2	100,0
Gesamt	193	100,0	

Anhang B.17.1:

Häufigkeiten Wissensvermittlung durch derzeitige Lerninfrastruktur WP

Seminare sind zu spezialisiert – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	47	24,4	100,0
Nein	146	75,6	75,6
Gesamt	193	100,0	

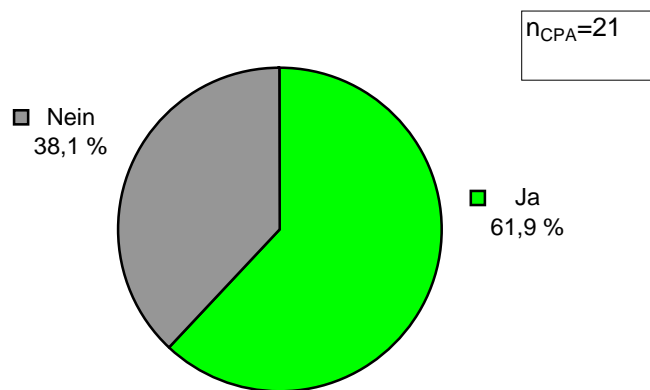
Summe andere Gründe – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
keine Angabe	142	73,6	73,6
Updates zu spezialisiert	8	4,2	77,8
WBLs ineffizient	7	3,7	81,5
zu wenig Standardbezug und zu wenig Verständnis für den Standard	6	3,1	84,6
kann ich nicht beantworten	4	2,1	86,7
Branchenspezialisierung fehlt	4	2,1	88,8
zu wenig training-on-the-job	4	2,1	90,9
zu wenig praxisrelevante Fälle	4	2,1	93,0
IFRS-Fortbildung für Tax fehlt	2	1,0	94,0
zu wenig Wissensvertiefung	2	1,0	95,0
regelmäßige Wiederholung Basiswissen fehlt	2	1,0	96,0
Schulungsmaterialien unzureichend	2	1,0	97,0
EY Wissensressourcen werden nicht vermittelt	1	0,5	97,5
Fallstudien zu kompliziert	1	0,5	98,0
zu wenig Abhandlung von Spezialproblemen	1	0,5	98,5
zu wenig Vorbereitungszeit	1	0,5	99,0
Trainer müssen stärker ausgebildet werden	1	0,5	99,5
Schulungsfrequenz zu gering	1	0,5	100,0
Gesamt	193	100,0	

Häufigkeiten Wissensvermittlung durch derzeitige Lerninfrastruktur CPA

Vermittlung notwendiges Wissen durch Lerninfrastruktur? – CPA

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	13	61,9	61,9
Nein	8	38,1	100,0
Gesamt	21	100,0	

Vermittlung notwendiges Wissen durch Lerninfrastruktur? – CPA**WBL vermittelt das Grundwissen nicht ausreichend – CPA**

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Nein	19	90,5	90,5
Ja	2	9,5	100,0
Gesamt	21	100,0	

Fallstudien zu einfach strukturiert – CPA

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Nein	19	90,5	90,5
Ja	2	9,5	100,0
Gesamt	21	100,0	

WBL ist nicht interaktiv – CPA

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	4	19,0	100,0
Nein	17	81,0	81,0
Gesamt	21	100,0	

Anhang B.17.2:

Häufigkeiten Wissensvermittlung durch derzeitige Lerninfrastruktur CPA

Fallstudien zu praxisfremd – CPA

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	5	23,8	100,0
Nein	16	76,2	76,2
Gesamt	21	100,0	

Seminare vertiefen Wissen nicht ausreichend – CPA

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Nein	19	90,5	90,5
Ja	2	9,5	100,0
Gesamt	21	100,0	

Seminare sind zu spezialisiert – CPA

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	1	4,8	100,0
Nein	20	95,2	95,2
Gesamt	21	100,0	

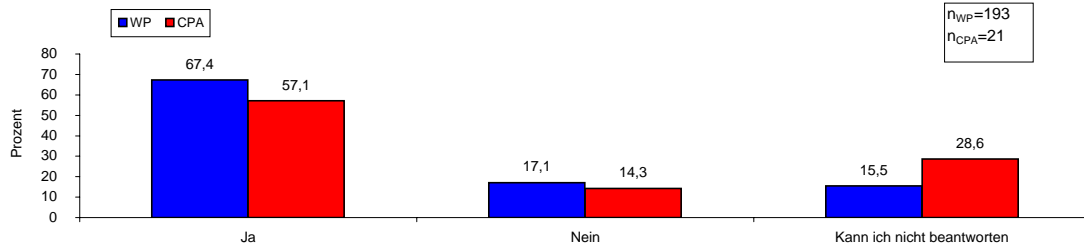
Summe andere Gründe – CPA

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
keine Angabe	17	80,9	80,9
kann ich nicht beantworten	2	9,5	90,4
zu wenig praxisrelevante Fälle	1	4,8	95,2
zu wenig Abhandlung von Spezialproblemen	1	4,8	100,0
Gesamt	21	100,0	

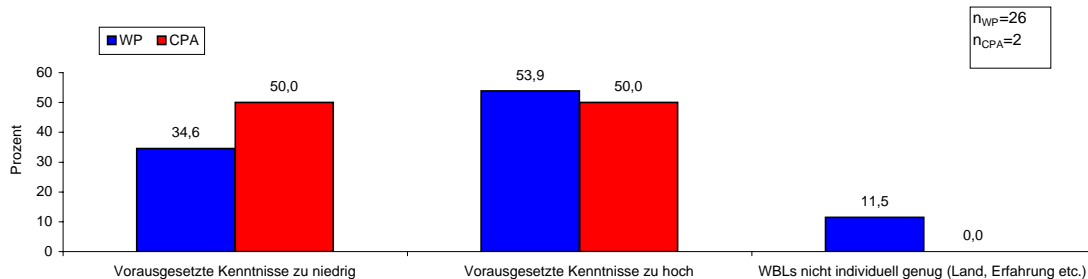
Vorkenntnisse für IFRS-Basisseminare mit Begründung Gegenüberstellung WP/CPA

Entsprechen IFRS-Basisseminare den Vorkenntnissen? – Gegenüberstellung WP/CPA

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Ja	142	66,4	130	67,4	12	57,1
Nein	36	16,8	33	17,1	3	14,3
Kann ich nicht beantworten	36	16,8	30	15,5	6	28,6
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0

Entsprechen IFRS-Basisseminare den Vorkenntnissen? – Gegenüberstellung WP/CPA**Gründe, wenn nein – Gegenüberstellung WP/CPA**

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Vorausgesetzte Kenntnisse zu niedrig	10	35,7	9	34,6	1	50,0
Vorausgesetzte Kenntnisse zu hoch	15	53,6	14	53,9	1	50,0
WBLs nicht individuell genug (Land, Erfahrung etc.)	3	10,7	3	11,5	0	0,0
Gesamt	28	100,0	26	100,0	2	100,0

Gründe, wenn nein – Gegenüberstellung WP/CPA

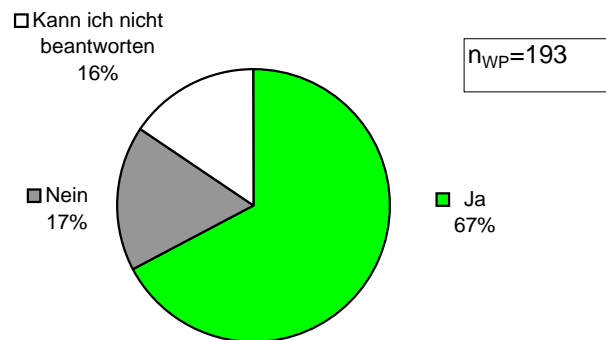
Hinweis: Nicht alle Probanden, die mit nein geantwortet haben, haben Gründe angegeben.

Häufigkeiten Adäquanz Vorkenntnisse für IFRS-Basisseminare mit Begründung WP

Entsprechen IFRS-Basisseminare den Vorkenntnissen? – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	130	67,4	67,4
Nein	33	17,1	84,5
Kann ich nicht beantworten	30	15,5	100,0
Gesamt	193	100,0	

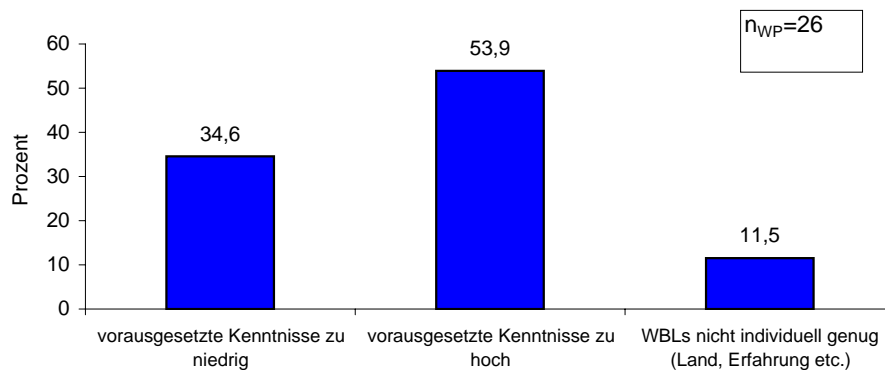
Entsprechen IFRS-Basisseminare den Vorkenntnissen? – WP



Gründe, wenn nein – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
vorausgesetzte Kenntnisse zu niedrig	9	34,6	34,6
vorausgesetzte Kenntnisse zu hoch	14	53,9	88,5
WBLs nicht individuell genug (Land, Erfahrung etc.)	3	11,5	100,0
Gesamt	26	100,0	

Gründe, wenn nein – WP

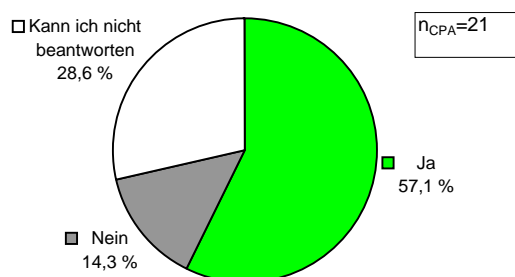


Hinweis: Nicht alle Probanden, die mit nein geantwortet haben, haben Gründe angegeben

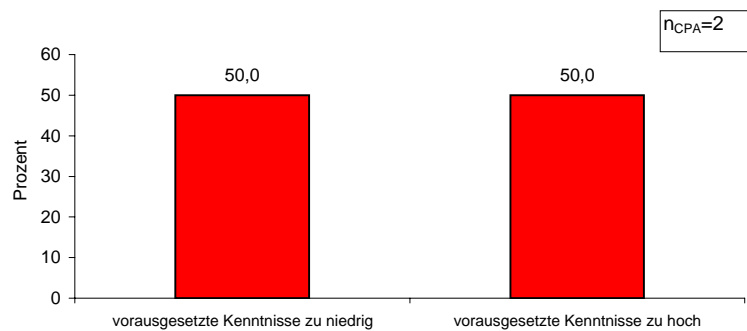
Häufigkeiten Adäquanz Vorkenntnisse für IFRS-Basisseminare mit Begründung CPA

Entsprechen Basis-Seminare den Vorkenntnissen? – CPA

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	12	57,1	57,1
Nein	3	14,3	71,4
Kann ich nicht beantworten	6	28,6	100,0
Gesamt	21	100,0	

Entsprechen Basic Seminare den Vorkenntnissen? – CPA**Gründe, wenn nein – CPA**

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
vorausgesetzte Kenntnisse zu niedrig	1	50,0	50,0
vorausgesetzte Kenntnisse zu hoch	1	50,0	100,0
Gesamt	2	100,0	

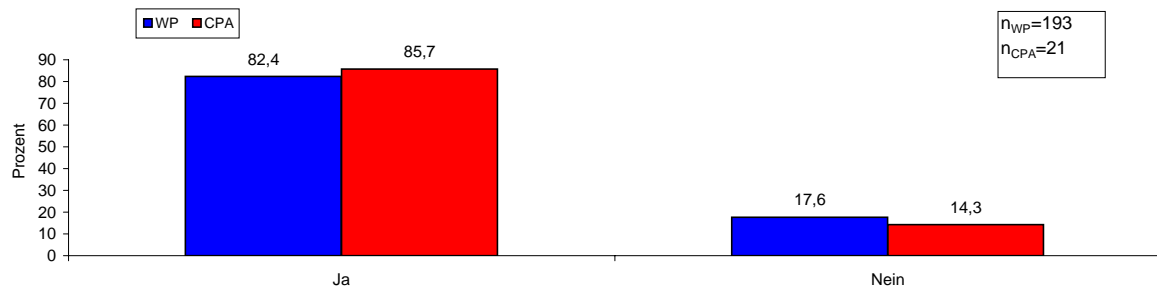
Gründe, wenn nein – CPA

Hinweis: Nicht alle Probanden, die mit nein geantwortet haben, haben Gründe angegeben

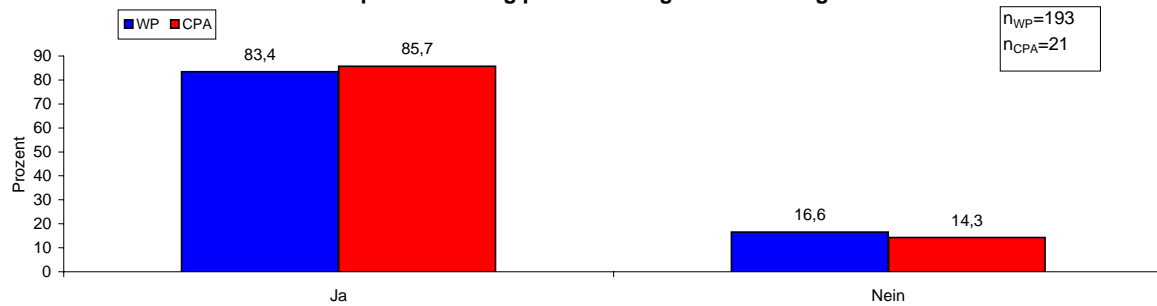
Einschätzung Flexibilität Web Based Learning Gegenüberstellung WP/CPA

Flexible Lernzeitpunktbestimmung positiv? – Gegenüberstellung WP/CPA

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Ja	177	82,7	159	82,4	18	85,7
Nein	37	17,3	34	17,6	3	14,3
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0

Flexible Lernzeitpunktbestimmung positiv? – Gegenüberstellung WP/CPA**Lerntempobestimmung positiv? – Gegenüberstellung WP/CPA**

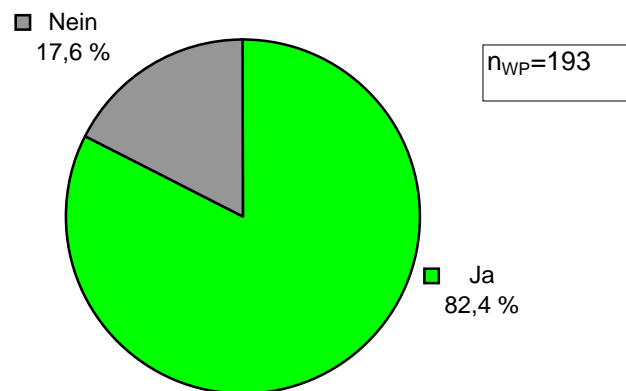
	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Ja	179	83,6	161	83,4	18	85,7
Nein	35	16,4	32	16,6	3	14,3
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0

Lerntempobestimmung positiv? – Gegenüberstellung WP/CPA

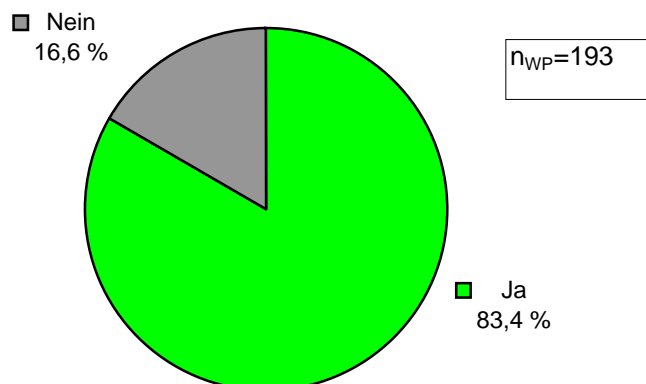
Einschätzung Flexibilität Web Based Learning WP

Flexible Lernzeitpunktbestimmung positiv? – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	159	82,4	82,4
Nein	34	17,6	100,0
Gesamt	193	100,0	

Flexible Lernzeitpunktbestimmung positiv? – WP**Lerntempobestimmung positiv? – WP**

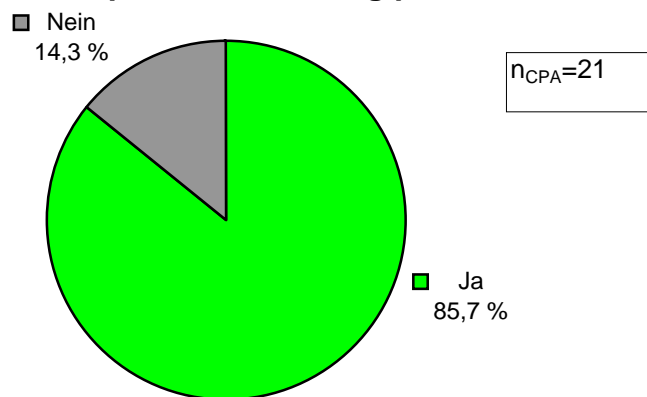
	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	161	83,4	83,4
Nein	32	16,6	100,0
Gesamt	193	100,0	

Lerntempobestimmung positiv? – WP

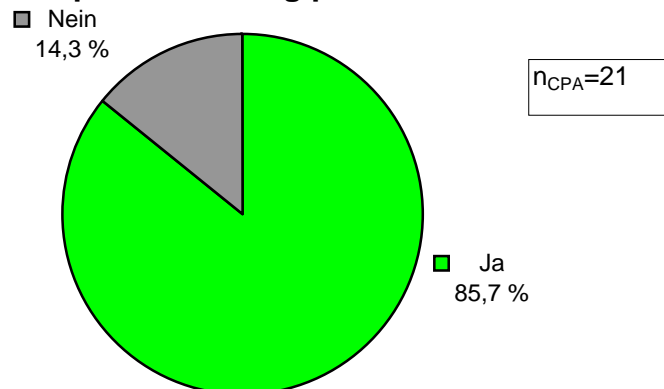
Häufigkeiten Einschätzung Flexibilität Web Based Learning CPA

Flexible Lernzeitpunktbestimmung positiv? – CPA

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	18	85,7	85,7
Nein	3	14,3	100,0
Gesamt	21	100,0	

Flexible Lernzeitpunktbestimmung positiv? – CPA**Lerntempobestimmung positiv? – CPA**

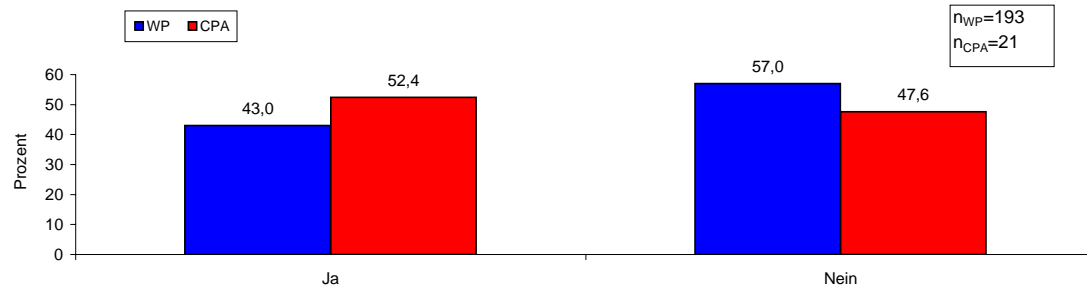
	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	18	85,7	85,7
Nein	3	14,3	100,0
Gesamt	21	100,0	

Lerntempobestimmung positiv? – CPA

Häufigkeiten Feedback zu Web Based Learning Gegenüberstellung WP/CPA

Feedback Web Based Learning – Gegenüberstellung WP/CPA

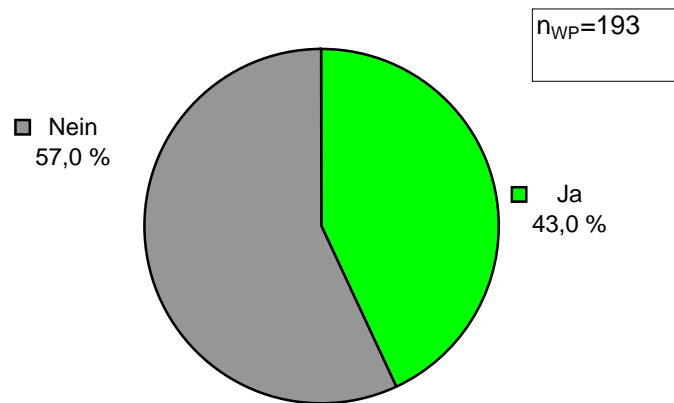
	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Ja	94	43,9	83	43,0	11	52,4
Nein	120	56,1	110	57,0	10	47,6
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0

Fehlt bei WBL Feedback? – Gegenüberstellung WP/CPA

Häufigkeiten Feedback zu Web Based Learning WP

Fehlt bei WBL Feedback? – WP

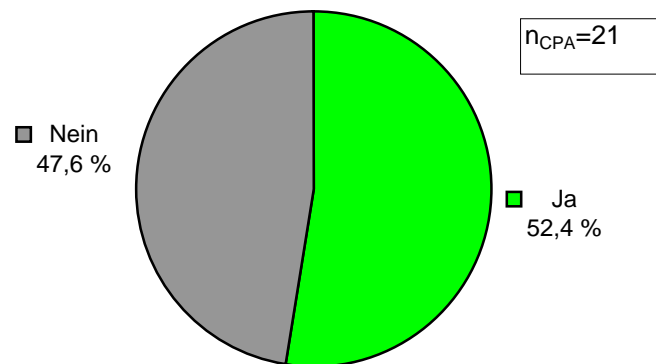
	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	83	43,0	43,0
Nein	110	57,0	100,0
Gesamt	193	100,0	

Fehlt bei WBL Feedback? – WP

Häufigkeiten Feedback zu Web Based Learning CPA

Fehlt bei WBL Feedback? – CPA

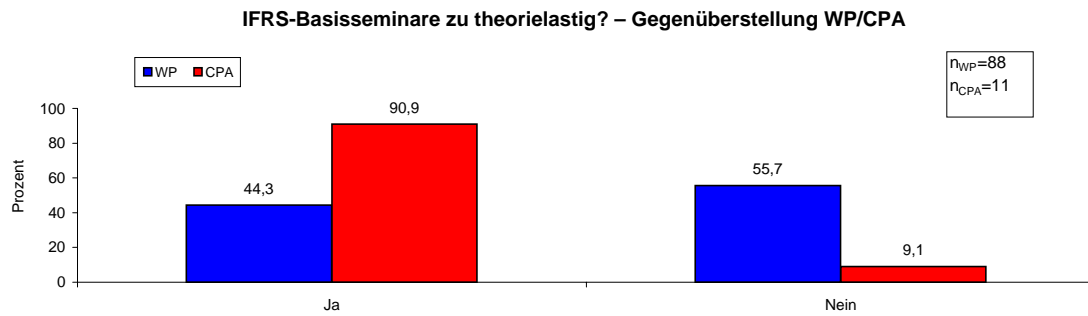
	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	11	52,4	52,4
Nein	10	47,6	100,0
Gesamt	21	100,0	

Fehlt bei WBL Feedback? – CPA

Häufigkeiten Theoriebelastigkeit IFRS-Basisseminare Gegenüberstellung WP/CPA

IFRS-Basisseminare zu theorielastig? – Gegenüberstellung WP/CPA

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Ja	49	49,5	39	44,3	10	90,9
Nein	50	50,5	49	55,7	1	9,1
Gesamt	99	100,0	88	100,0	11	100,0

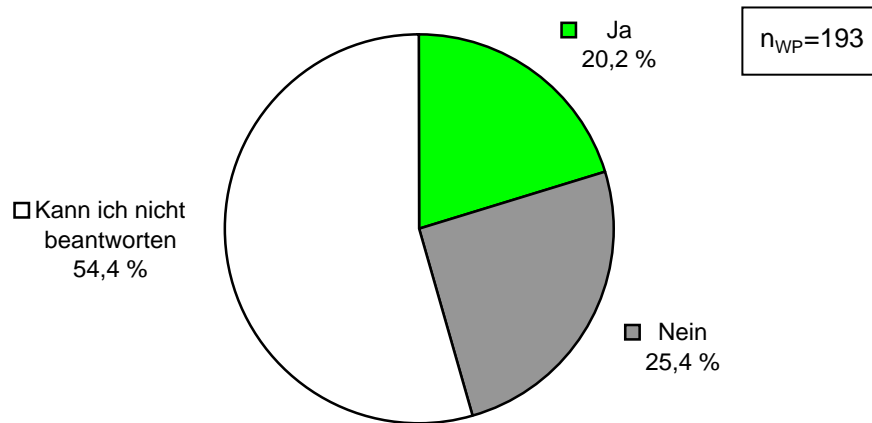


Hinweis: Personen, die die Frage nicht beantworten konnten, wurden in die Gegenüberstellung nicht einbezogen. Bezüglich der vollständigen Häufigkeitsauszählung wird auf die Anhänge B.21.1 und B.21.2 verwiesen.

Häufigkeiten Theoriebelastigkeit IFRS-Basisseminare WP

IFRS-Basisseminare zu theorielastig? – WP

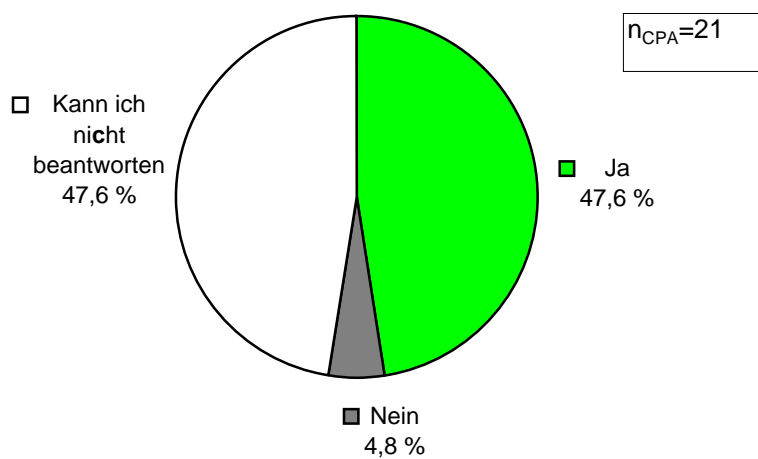
	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	39	20,2	20,2
Nein	49	25,4	45,6
Kann ich nicht beantworten	105	54,4	100,0
Gesamt	193	100,0	

IFRS-Basisseminare zu theorielastig? – WP

Häufigkeiten Theoriebelastigkeit IFRS-Basisseminare CPA

IFRS-Basisseminare zu theoriebelastig? – CPA

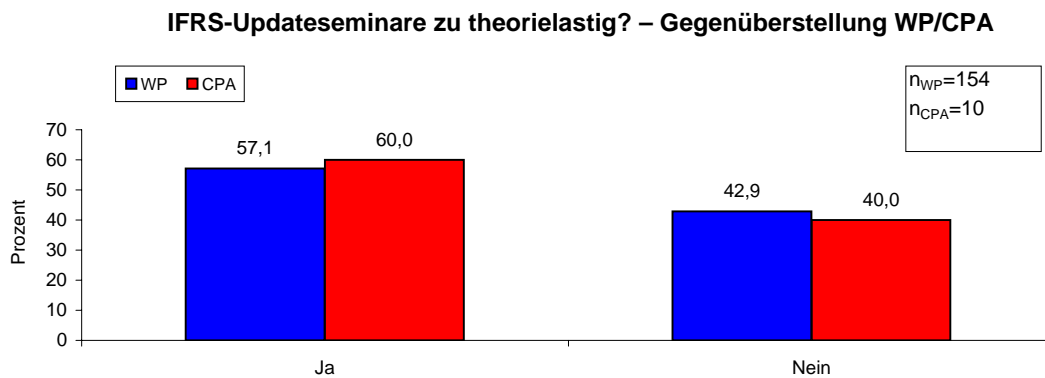
	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	10	47,6	47,6
Nein	1	4,8	52,4
Kann ich nicht beantworten	10	47,6	100,0
Gesamt	21	100,0	

IFRS-Basisseminare zu theoriebelastig? – CPA

Häufigkeiten Theoriebelastigkeit IFRS-Updateseminare Gegenüberstellung WP/CPA

IFRS-Updateseminare zu theoriebelastig? – Gegenüberstellung WP/CPA

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Ja	94	57,3	88	57,1	6	60,0
Nein	70	42,7	66	42,9	4	40,0
Gesamt	164	100,0	154	100,0	10	100,0

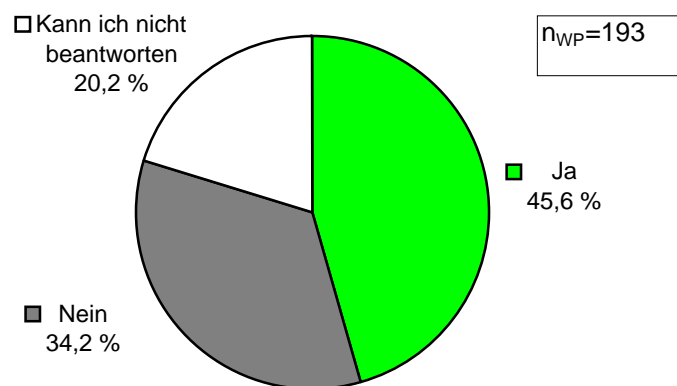


Hinweis: Personen, die die Frage nicht beantworten konnten, wurden in die Gegenüberstellung nicht einbezogen. Bezüglich der vollständigen Häufigkeitsauszählung wird auf die Anhänge B.22.1 und B.22.2 verwiesen.

Häufigkeiten Theoriebelastigkeit IFRS-Updateseminare WP

IFRS-Updateseminare zu theorielastig? – WP

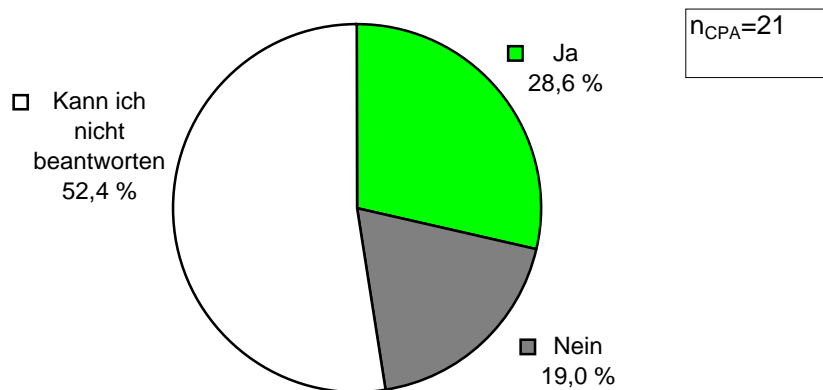
	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	88	45,6	45,6
Nein	66	34,2	79,8
Kann ich nicht beantworten	39	20,2	100,0
Gesamt	193	100,0	

IFRS-Updateseminare zu theorielastig? – WP

Häufigkeiten Theoriebelastigkeit IFRS-Updateseminare CPA

IFRS-Updateseminare zu theorielastig? – CPA

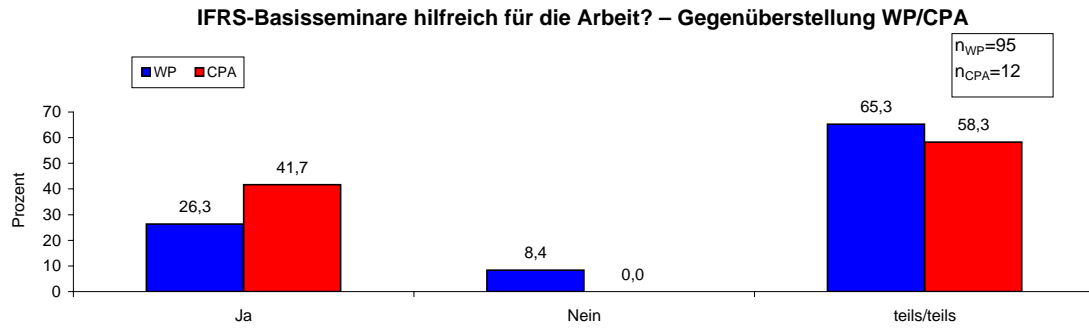
	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	6	28,6	28,6
Nein	4	19,0	47,6
Kann ich nicht beantworten	11	52,4	100,0
Gesamt	21	100,0	

IFRS-Updateseminare zu theorielastig? – CPA

Häufigkeiten Einschätzung IFRS-Basisseminare Gegenüberstellung WP/CPA

IFRS-Basisseminare hilfreich für die Arbeit? – Gegenüberstellung WP/CPA

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Ja	30	28,0	25	26,3	5	41,7
Nein	8	7,5	8	8,4	0	0,0
teils/teils	69	64,5	62	65,3	7	58,3
Gesamt	107	100,0	95	100,0	12	100,0

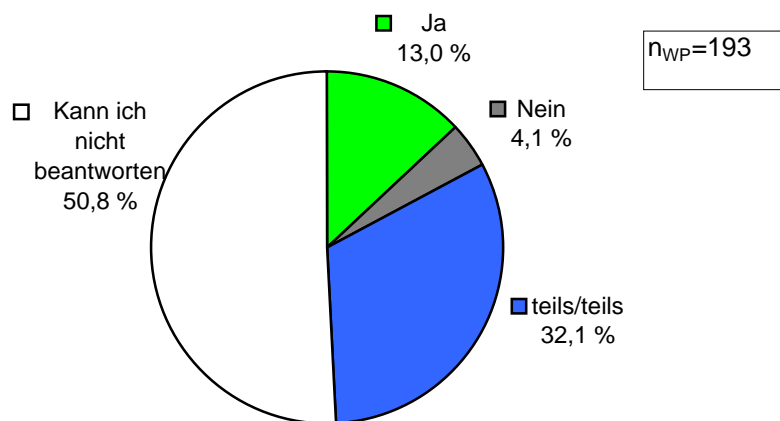


Hinweis: Alle Probanden, die die Frage nicht beantwortet haben, wurden in diese Betrachtung nicht einbezogen.

Häufigkeiten Einschätzung IFRS-Basisseminare WP

IFRS-Basisseminare hilfreich für die Arbeit? – WP

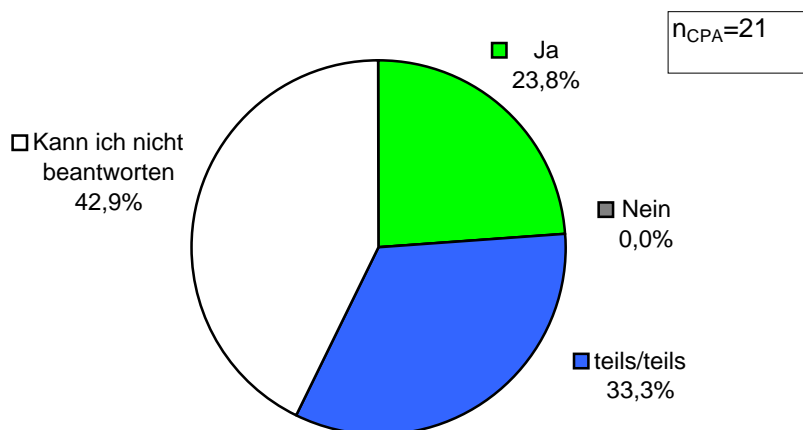
	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	25	13,0	13,0
Nein	8	4,1	17,1
teils/teils	62	32,1	49,2
Kann ich nicht beantworten	98	50,8	100,0
Gesamt	193	100,0	

IFRS-Basisseminare hilfreich für die Arbeit? – WP

Häufigkeiten Einschätzung IFRS-Basisseminare CPA

IFRS-Basisseminare hilfreich für die Arbeit? – CPA

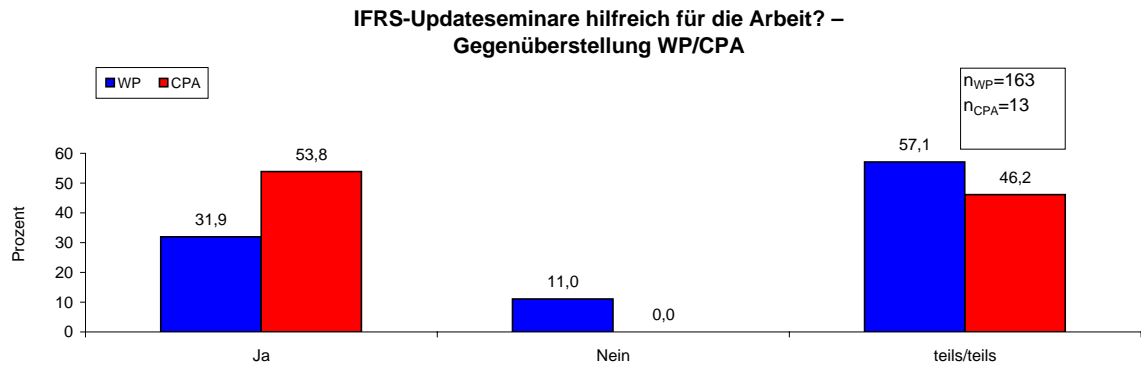
	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	5	23,8	23,8
Nein	0	0,0	23,8
teils/teils	7	33,3	57,1
Kann ich nicht beantworten	9	42,9	100,0
Gesamt	21	100,0	

IFRS-Basisseminare hilfreich für die Arbeit? – CPA

Häufigkeiten Einschätzung IFRS-Update Seminare Gegenüberstellung WP/CPA

IFRS-Update Seminare hilfreich für die Arbeit? – Gegenüberstellung WP/CPA

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Ja	59	33,5	52	31,9	7	53,8
Nein	18	10,2	18	11,0	0	0,0
teils/teils	99	56,3	93	57,1	6	46,2
Gesamt	176	100,0	163	100,0	13	100,0

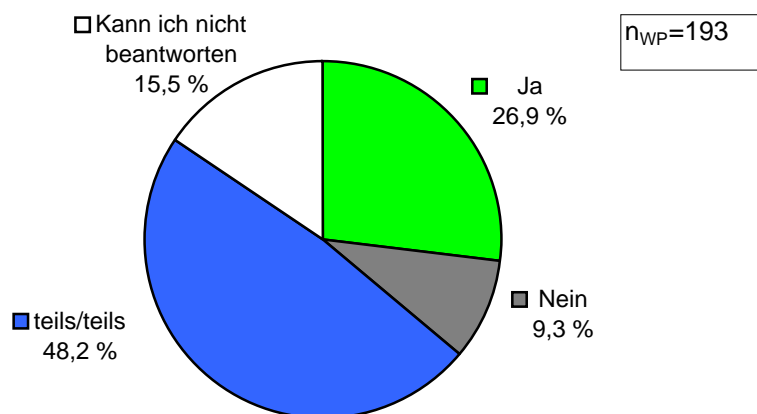


Hinweis: Alle Probanden, die die Frage nicht beantwortet haben, wurden in diese Betrachtung nicht einbezogen.

Häufigkeiten Einschätzung IFRS-Updateseminare WP

IFRS-Updateseminare hilfreich für die Arbeit? – WP

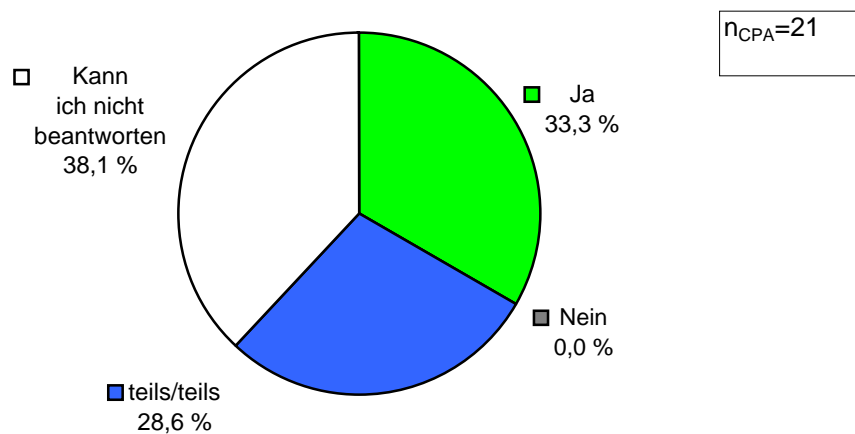
	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	52	26,9	26,9
Nein	18	9,3	36,2
teils/teils	93	48,2	84,4
Kann ich nicht beantworten	30	15,6	100,0
Gesamt	193	100,0	

IFRS-Update Seminare hilfreich für die Arbeit? – WP

Häufigkeiten Einschätzung IFRS-Updateseminare CPA

IFRS-Updateseminare hilfreich für die Arbeit? – CPA

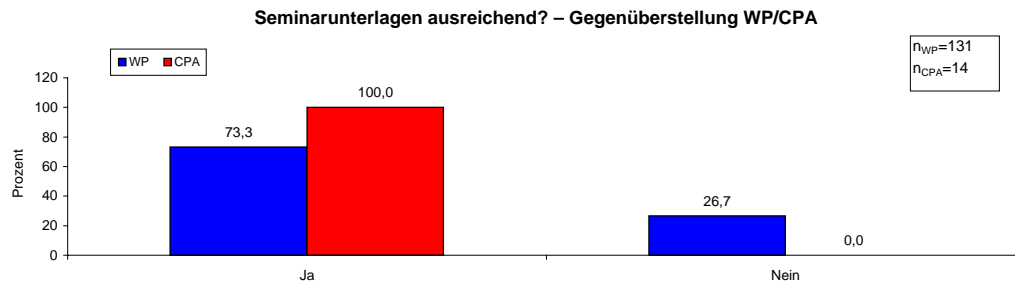
	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	7	33,3	33,3
Nein	0	0,0	33,3
teils/teils	6	28,6	61,9
Kann ich nicht beantworten	8	38,1	100,0
Gesamt	21	100,0	

IFRS-Updateseminare hilfreich für die Arbeit? – CPA

Häufigkeiten Adäquanz Seminarunterlagen Gegenüberstellung WP/CPA

Seminarunterlagen ausreichend? – Gegenüberstellung WP/CPA

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
Ja	110	75,9	96	73,3	14	100,0
Nein	35	24,1	35	26,7	0	0,0
Gesamt	145	100,0	131	100,0	14	100,0



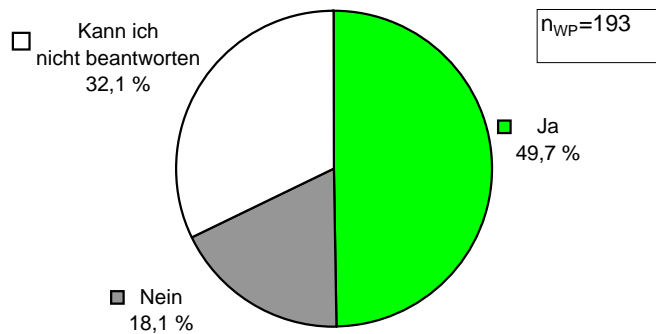
Hinweis: Alle Probanden, die die Frage nicht beantwortet haben, wurden in diese Betrachtung nicht einbezogen.

Häufigkeiten Adäquanz und Gründe für Einschätzung Seminarunterlagen WP

Seminarunterlagen ausreichend? – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	96	49,8	49,8
Nein	35	18,1	67,9
Kann ich nicht beantworten	62	32,1	100,0
Gesamt	193	100,0	

Seminarunterlagen ausreichend? – WP



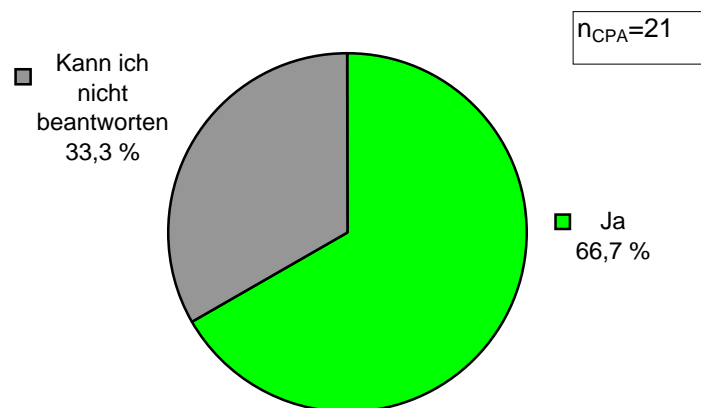
Gründe für unzureichende Seminarunterlagen – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
keine Angabe	150	77,7	77,7
mehr Praxisbezug	7	3,6	81,3
Seminarunterlagen zu detailliert	5	2,6	83,9
Vermittlung von Interpretationsspielräumen fehlt	4	2,1	86,0
Lernzielkontrolle fehlt	4	2,1	88,1
Branchenspezialisierung fehlt	4	2,1	90,2
mehr Fallstudien	4	2,1	92,3
Schulungsunterlagen in Deutsch abfassen	4	2,1	94,4
Seminarunterlagen nicht detailliert genug	3	1,6	96,0
Übersichten für Themenbereiche fehlen	2	1,0	97,0
Hinweise auf EY-Ressourcen fehlen	2	1,0	98,0
IFRS-Community-Räume einrichten	2	1,0	99,0
Fallstudien zu umfangreich	1	0,5	99,5
mehr Bezug zu IFRS-Standards herstellen	1	0,5	100,0
Gesamt	193	100,0	

Häufigkeiten Adäquanz und Gründe für Einschätzung Seminarunterlagen CPA

Seminarunterlagen ausreichend? – CPA

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
Ja	14	66,7	66,7
Kann ich nicht beantworten	7	33,3	100,0
Gesamt	21	100,0	

Seminarunterlagen ausreichend? – CPA**Gründe für unzureichende Seminarunterlagen**

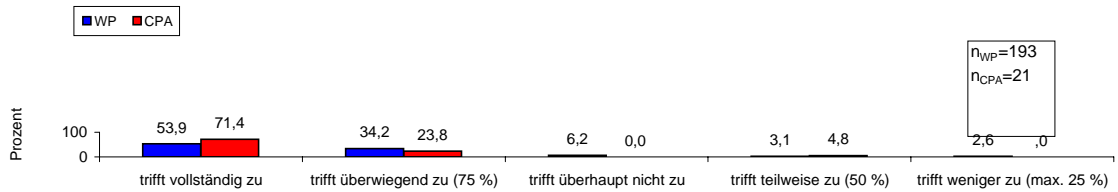
	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
keine Angabe	21	100,0	100,0
Gesamt	21	100,0	

Anhang B.26: Häufigkeiten Einschätzung
zu pädagogischen Fähigkeiten und Seminargestaltung Gegenüberstellung WP/CPA

Pädagogische Fähigkeiten des Referenten – Gegenüberstellung WP/CPA

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
trifft vollständig zu	119	55,6	104	53,9	15	71,4
trifft überwiegend zu (75 %)	71	33,2	66	34,2	5	23,8
trifft überhaupt nicht zu	12	5,6	12	6,2	0	0,0
trifft teilweise zu (50 %)	7	3,3	6	3,1	1	4,8
trifft weniger zu (max. 25 %)	5	2,3	5	2,6	0	,0
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0

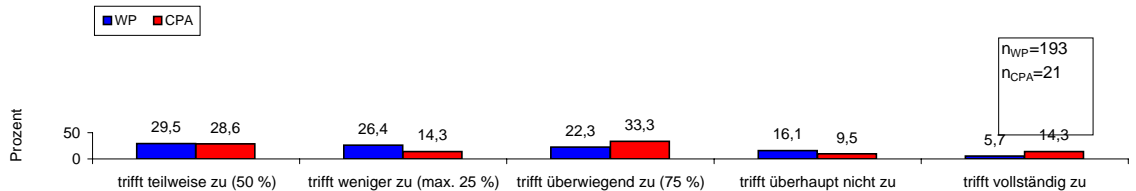
Pädagogische Fähigkeiten des Referenten – Gegenüberstellung WP/CPA



Einfluss auf Seminargestaltung – Gegenüberstellung WP/CPA

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
trifft teilweise zu (50 %)	63	29,4	57	29,5	6	28,6
trifft weniger zu (max. 25 %)	54	25,2	51	26,4	3	14,3
trifft überwiegend zu (75 %)	50	23,4	43	22,3	7	33,3
trifft überhaupt nicht zu	33	15,4	31	16,1	2	9,5
trifft vollständig zu	14	6,6	11	5,7	3	14,3
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0

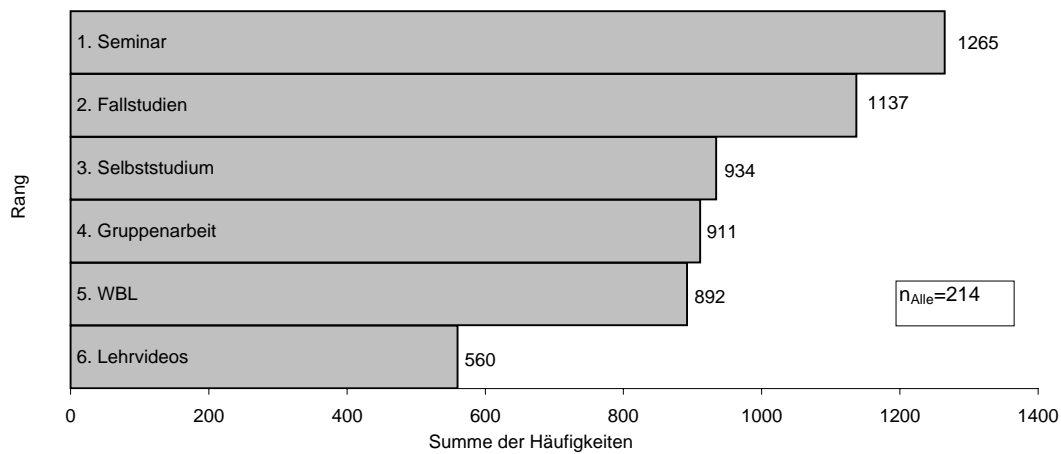
Einfluss auf Seminargestaltung – Gegenüberstellung WP/CPA



Häufigkeiten Ranking Lehrmethoden IFRS-Basisseminare Gesamtstichprobe

Ranking Lehrmethoden IFRS-Basisseminare – Gesamtstichprobe

Rang gewichtet	Häufigkeit Seminare	Häufigkeit Fallstudien	Häufigkeit Selbststudium	Häufigkeit Gruppenarbeit	Häufigkeit WBL	Häufigkeit Lehrvideos	Häufigkeit Andere
7	118	41	24	22	26	13	13
6	29	80	40	23	29	7	7
5	26	39	41	55	32	5	5
4	24	28	32	44	50	16	16
3	10	13	46	38	34	38	38
2	2	11	24	22	31	89	89
1	5	2	7	10	12	46	46
Gesamt	214	214	214	214	214	214	214
	Rang 1	Rang 2	Rang 3	Rang 4	Rang 5	Rang 6	Rang 6*

Ranking Lehrmethoden IFRS-Basisseminare – Gesamtstichprobe

* Die anderen Lehrmethoden werden für die grafische Auswertung nicht berücksichtigt. Die verbalen Ausführungen zu den anderen Lehrmethoden ergaben keine zusätzlichen Erkenntnisse.

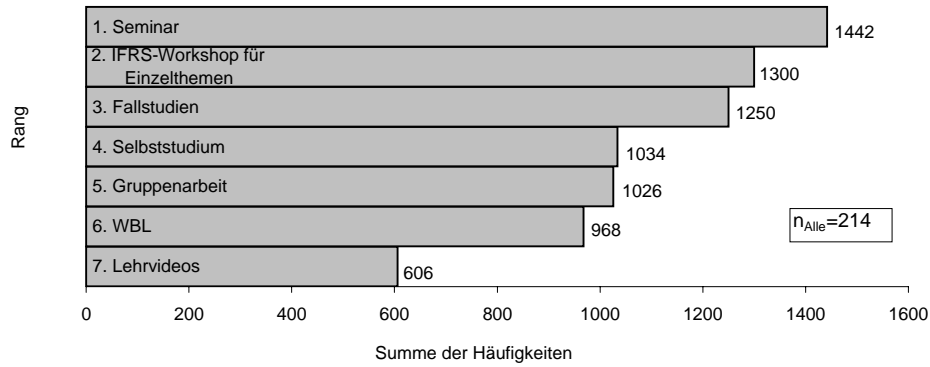
Hinweis: Auf eine getrennte Darstellung der Teilkollektive wurde verzichtet, da die Rankingwerte keine wesentlichen Abweichungen zeigen.

Häufigkeiten Ranking Lehrmethoden IFRS-Updateseminare Gesamtstichprobe

Ranking Lehrmethoden IFRS-Updateseminare – Gesamtstichprobe

Rang gewichtet	Häufigkeit Seminar	Häufigkeit Workshop	Häufigkeit Fallstudien	Häufigkeit Selbststudium	Häufigkeit Gruppenarbeit	Häufigkeit WBL	Häufigkeit Lehrvideos
8	113	60	37	24	14	23	14
7	35	51	48	24	29	18	6
6	22	31	52	37	25	26	0
5	16	32	28	27	51	28	13
4	9	14	29	35	45	52	15
3	12	14	14	48	31	29	32
2	2	7	2	14	14	29	97
1	5	5	4	5	5	9	37
Gesamt	214	214	214	214	214	214	214
	1442	1300	1250	1034	1026	968	606
	Rang 1	Rang 2	Rang 3	Rang 4	Rang 5	Rang 6	Rang 7

Ranking Lehrmethoden Updateseminare – Gesamtstichprobe

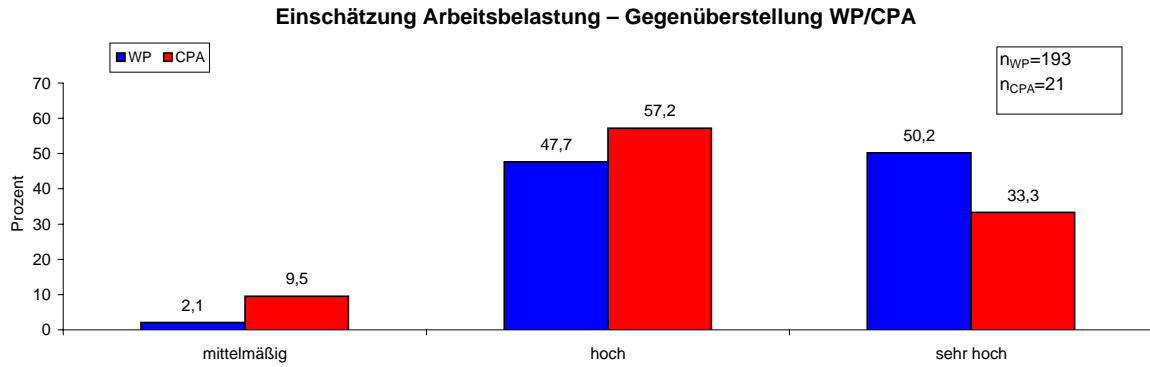


Hinweis: Auf eine getrennte Darstellung der Teilkollektive wurde verzichtet, da die Rankingwerte keine wesentlichen Abweichungen zeigen.

Häufigkeiten Andere Kontextfaktoren Gegenüberstellung WP/CPA

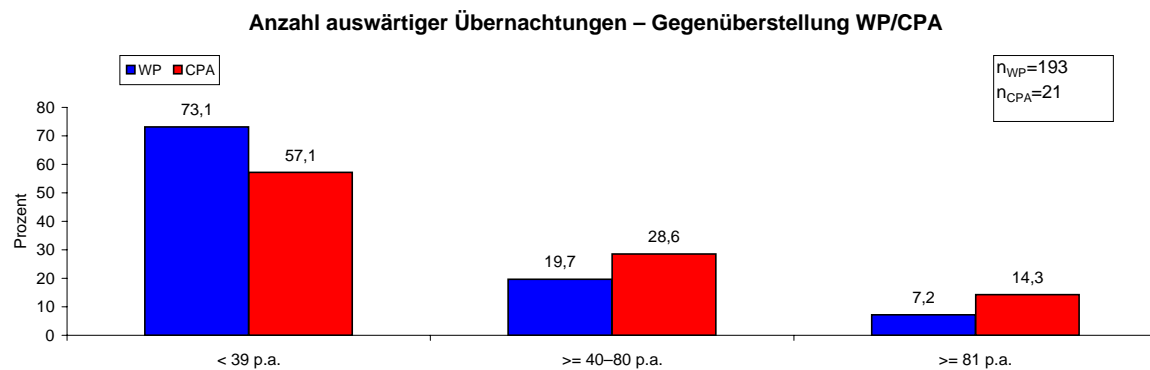
Einschätzung Arbeitsbelastung – Gegenüberstellung WP/CPA

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
mittelmäßig	6	2,8	4	2,1	2	9,5
hoch	104	48,6	92	47,7	12	57,2
sehr hoch	104	48,6	97	50,2	7	33,3
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0



Anzahl auswärtige Übernachtungen – Gegenüberstellung WP/CPA

	Häufigkeit Alle	Prozent Alle	Häufigkeit WP	Prozent WP	Häufigkeit CPA	Prozent CPA
< 39 p.a.	153	71,5	141	73,1	12	57,1
>= 40–80 p.a.	44	20,6	38	19,7	6	28,6
>= 81 p.a.	17	7,9	14	7,2	3	14,3
Gesamt	214	100,0	193	100,0	21	100,0

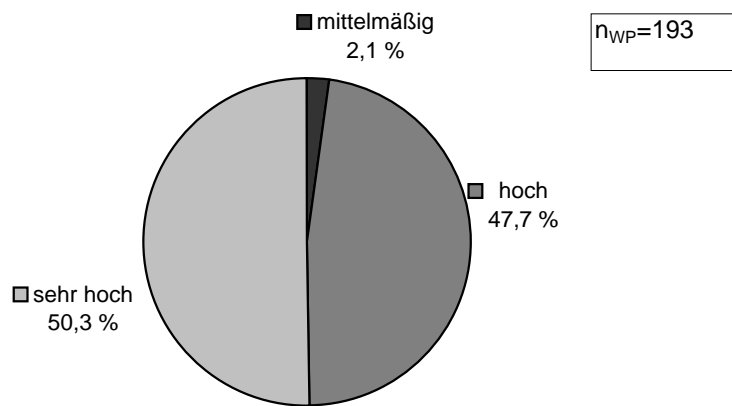


Häufigkeiten Andere Kontextfaktoren WP

Einschätzung Arbeitsbelastung – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
mittelmäßig	4	2,1	2,1
hoch	92	47,7	49,8
sehr hoch	97	50,2	100,0
Gesamt	193	100,0	

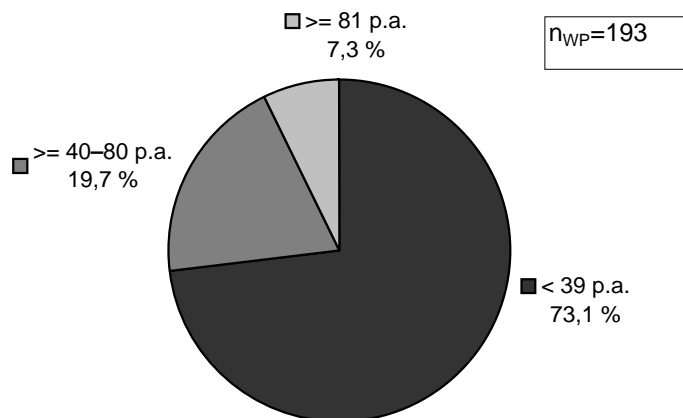
Einschätzung Arbeitsbelastung – WP



Anzahl auswärtige Übernachtungen – WP

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
< 39 p.a.	141	73,0	73,0
>= 40–80 p.a.	38	19,7	92,7
>= 81 p.a.	14	7,3	100,0
Gesamt	193	100,0	

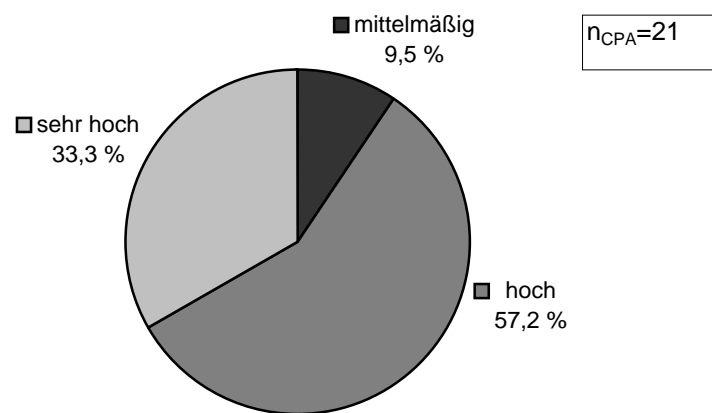
Anzahl auswärtige Übernachtungen – WP



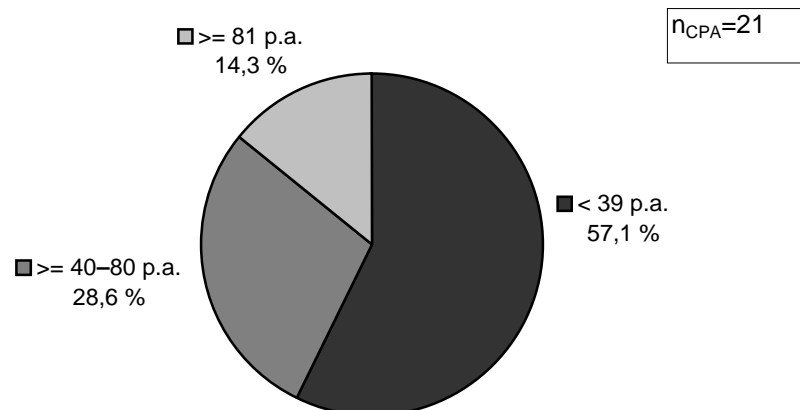
Häufigkeiten Andere Kontextfaktoren CPA

Einschätzung Arbeitsbelastung – CPA

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
mittelmäßig	2	9,5	9,5
hoch	12	57,2	66,7
sehr hoch	7	33,3	100,0
Gesamt	21	100,0	

Einschätzung Arbeitsbelastung – CPA**Anzahl auswärtige Übernachtungen – CPA**

	Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente
< 39 p.a.	12	57,1	57,1
>= 40–80 p.a.	6	28,6	85,7
>= 81 p.a.	3	14,3	100,0
Gesamt	21	100,0	

Anzahl auswärtiger Übernachtungen – CPA

Zusammenfassung Ergebnisse stichprobenbeschreibende Analysen

Frage	Item kurz	Prozentualer Anteil der Antworten mit Ja/Nein, soweit relevant							
		Gesamtstichprobe		WP-Kollektiv		CPA-Kollektiv			
		Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein		
A.1.	Geschlecht				Qualitative Antwort				
A.2.	Altersgruppe				Qualitative Antwort				
A.3.	Berufsexamen				Qualitative Antwort				
A.6.	berufliche Niederlassung				Qualitative Antwort				
A.6.1.	Entsendungsort				Qualitative Antwort				
A.6.2.	Entsendungsland				Qualitative Antwort				
A.7.	Ausbildung				Qualitative Antwort				
A.7.1.	Länge der Ausbildung				Qualitative Antwort				
A.8.	IFRS Gegenstand des Studiums	29,9	70,1	31,1	68,9	19,0	81,0		
A.12.	Tätigkeit als IFRS Referent	24,8	75,2	25,9	74,1	14,3	85,7		
B.3.	Teilnahme an internen IFRS Schulungen				Qualitative Antwort				
A.4.	Hierarchiestufe				Qualitative Antwort				
A.5.	Service Line				Qualitative Antwort				
A.9.	Berufserfahrung nach Studienabschluss				Qualitative Antwort				
A.9.1.	Berufserfahrung nach Berufsexamen				Qualitative Antwort				
B.1.	IFRS Berufserfahrung				Qualitative Antwort				
B.2.	Anzahl IFRS Mandate p.a.				Qualitative Antwort				
B.2.1.	Schwerpunkt praktische Arbeit IFRS				Qualitative Antwort				
B.6.	Mandatsbezogene Arbeit mit IFRS (Stundenanzahl)				Qualitative Antwort				
B.4.	Teilnahme an firmenexternen IFRS-Schulungen	37,9	62,1	37,8	62,2	38,1	61,9		
B.5.	Lehrmethoden bei firmenexternen IFRS-Schulungen				Qualitative Antwort				
C.1.	generelle Einschätzung der Lerninfrastruktur	67,8	32,2	67,9	32,1	66,7	33,3		
C.1.1.	Verbesserungsvorschläge zur derzeitigen Lerninfrastruktur				Qualitative Antwort				
C.2.	Einschätzung zur Wissensvermittlung durch Lerninfrastruktur	46,3	53,7	44,6	55,4	66,9	33,1		
C.2.1.	Gründe, wenn Wissensvermittlung nicht optimal				Qualitative Antwort				
C.3.	Vorkenntnisse adäquat zu WBLs	66,4	16,8	67,4	17,1	57,1	14,3	1)	
C.3.1.	Gründe, wenn keine Adäquanz				Qualitative Antwort				
C.4.	zeitliche Flexibilität bei WBLs	82,7	17,2	82,4	17,6	85,7	14,3		
C.4.1.	Lerntempo-Flexibilität bei WBLs	83,6	16,4	83,4	16,6	85,7	14,3		
C.10.	Theorielastigkeit IFRS-Basisseminare	49,5	50,5	44,3	55,7	90,9	9,1		
C.10.1.	Theorielastigkeit IFRS-Vertiefungsseminare	57,3	42,7	57,1	42,9	60,0	40,0		
C.5.	Adäquanz Seminarunterlagen	75,9	24,1	73,3	26,7	100,0	0,0		
C.9.	Einschätzung zu IFRS-Basisseminaren				Qualitative Antwort				
C.9.1.	Einschätzung zu IFRS-Vertiefungsseminaren				Qualitative Antwort				
C.6.	Einschätzung zu fachlichem Feedback	43,9	56,1	43,0	57,0	52,4	47,6		
D.b21.	Pädagogische Fähigkeiten des Referenten				Qualitative Antwort				
D.c10.	Einfluss auf Seminargestaltung				Qualitative Antwort				
C.7.	Ranking Lehrmethoden IFRS-Basisseminare				Qualitative Antwort				
C.8.	Ranking Lehrmethoden IFRS-Vertiefungsseminare				Qualitative Antwort				
A.10.	Arbeitsbelastung				Qualitative Antwort				
A.11.	Reisetätigkeit				Qualitative Antwort				

1) Differenz zu 100 % konnte die Frage nicht beantworten.

Anhang C: SPSS-Auswertungen hypothesentestende Analysen

Hinweis: Aus rechentechnischen Gründen können in Tabellen und bei Verweisen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Einheiten, Prozentangaben etc.) auftreten. Die Prozentwerte wurden so gerundet, dass sie sich in den Tabellen auf 100,0 % aufsummieren.

Anhang C.1:
Häufigkeiten Lernstrategie Gesamtstichprobe, WP und CPA

USE ALL.
EXECUTE.
FREQUENCIES VARIABLES=Lernstratfinal
/ORDER=ANALYSIS.

Häufigkeiten

Statistiken

Finale Lernstrategie

N	Gültig	200
	Fehlend	14

Finale Lernstrategie

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	Deep Approach	54	25,2	27,0	27,0
	Strategic Approach	112	52,3	56,0	83,0
	Surface Approach	34	15,9	17,0	100,0
	Gesamt	200	93,5	100,0	
Fehlend	Mixtyp Deep/Strategic	12	5,6		
	Mixtyp Deep/Strategic/Surface	1	,5		
	Mixtyp Strategic/Surface	1	,5		
	Gesamt	14	6,5		
Gesamt		214	100,0		

Anhang C.1:
Häufigkeiten Lernstrategie Gesamtstichprobe, WP und CPA

```

USE ALL.
COMPUTE filter_$=(A.3.ZuordnungKohorte=1).
VARIABLE LABEL filter_$ 'A.3.ZuordnungKohorte=1 (FILTER)'.
VALUE LABELS filter_$ 0 'Not Selected' 1 'Selected'.
FORMAT filter_$ (f1.0).
FILTER BY filter_$.
EXECUTE.
FREQUENCIES VARIABLES=Lernstratfinal
  /ORDER=ANALYSIS.

```

Häufigkeiten

Statistiken

Finale Lernstrategie

N	Gültig	182
	Fehlend	11

Finale Lernstrategie

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	Deep Approach	48	24,9	26,4	26,4
	Strategic Approach	102	52,8	56,0	82,4
	Surface Approach	32	16,6	17,6	100,0
	Gesamt	182	94,3	100,0	
Fehlend	Mixtyp Deep/Strategic	10	5,2		
	Mixtyp Strategic/Surface	1	0,5		
	Gesamt	11	5,7		
Gesamt		193	100,0		

Anhang C.1:
Häufigkeiten Lernstrategie Gesamtstichprobe, WP und CPA

```
USE ALL.
COMPUTE filter_$=(A.3.ZuordnungKohorte=2).
VARIABLE LABEL filter_$ 'A.3.ZuordnungKohorte=2 (FILTER)'.
VALUE LABELS filter_$ 0 'Not Selected' 1 'Selected'.
FORMAT filter_$ (f1.0).
FILTER BY filter_$.
EXECUTE.
FREQUENCIES VARIABLES=Lernstratfinal
  /ORDER=ANALYSIS.
```

Häufigkeiten

Statistiken

Finale Lernstrategie

N	Gültig	18
	Fehlend	3

Finale Lernstrategie

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	Deep Approach	6	28,6	33,3	33,3
	Strategic Approach	10	47,6	55,6	88,9
	Surface Approach	2	9,5	11,1	100,0
	Gesamt	18	85,7	100,0	
Fehlend	Mixtyp Deep/Strategic	2	9,5		
	Mixtyp Deep/Strategic/Surface	1	4,8		
	Gesamt	3	14,3		
Gesamt		21	100,0		

t-Test Lernstrategien WP und CPA

T-TEST GROUPS=A.3.ZuordnungKohorte(1 2)
 /MISSING=ANALYSIS
 /VARIABLES=Deepkorr Strategickorr SurfacekorrGew
 /CRITERIA=CI(0.95).

T-Test

Gruppenstatistiken

Zuordnung zu Teilkohorte		N	Mittelwert	Standardabweichung	Standardfehler des Mittelwertes
Summe Deep korrigiert	WP-Kohorte	193	39,3834	6,39809	,46054
	CPA-Kohorte	21	41,7143	4,98139	1,08703
Summe Strategic korrigiert	WP-Kohorte	193	41,6425	6,85502	,49344
	CPA-Kohorte	21	43,2381	5,66485	1,23617
Summe Surface korrigiert gewichtet	WP-Kohorte	193	37,7116	5,94587	,42799
	CPA-Kohorte	21	38,8783	7,24747	1,58153

Test bei unabhängigen Stichproben

		Levene-Test der Varianzgleichheit	
		F	Signifikanz
Summe Deep korrigiert	Varianzen sind gleich	1,519	,219
	Varianzen sind nicht gleich		
Summe Strategic korrigiert	Varianzen sind gleich	,250	,618
	Varianzen sind nicht gleich		
Summe Surface korrigiert gewichtet	Varianzen sind gleich	,376	,540
	Varianzen sind nicht gleich		

Test bei unabhängigen Stichproben

		T-Test für die Mittelwertgleichheit				
		T	df	Sig. (2-seitig)	Mittlere Differenz	Standardfehler der Differenz
Summe Deep korrigiert	Varianzen sind gleich	-1,616	212	,108	-2,33087	1,44261
	Varianzen sind nicht gleich	-1,974	27,731	,058	-2,33087	1,18057
Summe Strategic korrigiert	Varianzen sind gleich	-1,028	212	,305	-1,59561	1,55143
	Varianzen sind nicht gleich	-1,199	26,810	,241	-1,59561	1,33101
Summe Surface korrigiert gewichtet	Varianzen sind gleich	-,835	212	,405	-1,16674	1,39722
	Varianzen sind nicht gleich	-,712	23,024	,484	-1,16674	1,63842

Test bei unabhängigen Stichproben

		T-Test für die Mittelwertgleichheit	
		95% Konfidenzintervall der Differenz	
		Untere	Obere
Summe Deep korrigiert	Varianzen sind gleich	-5,17455	,51282
	Varianzen sind nicht gleich	-4,75020	,08847
Summe Strategic korrigiert	Varianzen sind gleich	-4,65381	1,46260
	Varianzen sind nicht gleich	-4,32753	1,13631
Summe Surface korrigiert gewichtet	Varianzen sind gleich	-3,92095	1,58748
	Varianzen sind nicht gleich	-4,55586	2,22239

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Referententätigkeit WP

CROSSTABS

/TABLES=A.12.ReferentIFRS BY Lernstratfinal
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

Verarbeitete Fälle

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Tätigkeit als IFRS-Referent * Finale Lernstrategie	200	93,5%	14	6,5%	214	100,0%

Tätigkeit als IFRS-Referent * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
Tätigkeit als IFRS-Referent	ja	Anzahl	20	26	5	51
		Erwartete Anzahl	13,8	28,6	8,7	51,0
		% von Tätigkeit als IFRS-Referent	39,2%	51,0%	9,8%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	37,0%	23,2%	14,7%	25,5%
		% der Gesamtzahl	10,0%	13,0%	2,5%	25,5%
		Residuen	6,2	-2,6	-3,7	
	nein	Anzahl	34	86	29	149
		Erwartete Anzahl	40,2	83,4	25,3	149,0
		% von Tätigkeit als IFRS-Referent	22,8%	57,7%	19,5%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	63,0%	76,8%	85,3%	74,5%
% der Gesamtzahl		17,0%	43,0%	14,5%	74,5%	
	Residuen	-6,2	2,6	3,7		
Gesamt	Anzahl	54	112	34	200	
	Erwartete Anzahl	54,0	112,0	34,0	200,0	
	% von Tätigkeit als IFRS-Referent	27,0%	56,0%	17,0%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	27,0%	56,0%	17,0%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	6,177 ^a	2	,046
Likelihood-Quotient	6,146	2	,046
Zusammenhang linear-mit-linear	5,969	1	,015
Anzahl der gültigen Fälle	200		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 8,67.

Symmetrische Maße

		Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,173	,046
	Anzahl der gültigen Fälle	200	

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Geschlecht WP und CPA

```

***** WP****.
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
CROSSTABS
  /TABLES=A.1.Geschlecht BY Lernstratfinal
  /FORMAT=AVALUE TABLES
  /STATISTICS=CHISQ CC
  /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
  /COUNT ROUND CELL.

```

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Geschlecht * Finale Lernstrategie	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
Geschlecht	männlich	Anzahl	38	72	21	131
		Erwartete Anzahl	34,5	73,4	23,0	131,0
		% von Geschlecht	29,0%	55,0%	16,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	79,2%	70,6%	65,6%	72,0%
		% der Gesamtzahl	20,9%	39,6%	11,5%	72,0%
		Residuen	3,5	-1,4	-2,0	
	weiblich	Anzahl	10	30	11	51
		Erwartete Anzahl	13,5	28,6	9,0	51,0
		% von Geschlecht	19,6%	58,8%	21,6%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	20,8%	29,4%	34,4%	28,0%
		% der Gesamtzahl	5,5%	16,5%	6,0%	28,0%
		Residuen	-3,5	1,4	2,0	
	Gesamt	Anzahl	48	102	32	182
		Erwartete Anzahl	48,0	102,0	32,0	182,0
% von Geschlecht		26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	
% von Finale Lernstrategie		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	1,968 ^a	2	,374
Likelihood-Quotient	2,017	2	,365
Zusammenhang linear-mit-linear	1,886	1	,170
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 8,97.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,103
	Anzahl der gültigen Fälle	182

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Geschlecht WP und CPA

```

**** CPA****.
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =2.
CROSSTABS
  /TABLES=A.1.Geschlecht BY Lernstratfinal
  /FORMAT=AVALUE TABLES
  /STATISTICS=CHISQ CC
  /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
  /COUNT ROUND CELL.

```

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Geschlecht * Finale Lernstrategie	18	85,7%	3	14,3%	21	100,0%

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
Geschlecht	männlich	Anzahl	3	9	1	13
		Erwartete Anzahl	4,3	7,2	1,4	13,0
		% von Geschlecht	23,1%	69,2%	7,7%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	50,0%	90,0%	50,0%	72,2%
		% der Gesamtzahl	16,7%	50,0%	5,6%	72,2%
		Residuen	-1,3	1,8	-,4	
	weiblich	Anzahl	3	1	1	5
		Erwartete Anzahl	1,7	2,8	,6	5,0
		% von Geschlecht	60,0%	20,0%	20,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	50,0%	10,0%	50,0%	27,8%
		% der Gesamtzahl	16,7%	5,6%	5,6%	27,8%
		Residuen	1,3	-1,8	,4	
	Gesamt	Anzahl	6	10	2	18
Erwartete Anzahl		6,0	10,0	2,0	18,0	
% von Geschlecht		33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	
% von Finale Lernstrategie		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
		% der Gesamtzahl	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	3,545 ^a	2	,170
Likelihood-Quotient	3,678	2	,159
Zusammenhang linear-mit-linear	,523	1	,470
Anzahl der gültigen Fälle	18		

a. 5 Zellen (83,3%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,56.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,406
	Anzahl der gültigen Fälle	18

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie, Geschlecht und IFRS-Referent WP

TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte=1.
 CROSSTABS
 /TABLES= A.1.Geschlecht BY Lernstratfinal BY A.12.ReferentIFRS
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Geschlecht * Finale Lernstrategie * Tätigkeit als IFRS-Referent	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

Geschlecht * Finale Lernstrategie * Tätigkeit als IFRS-Referent Kreuztabelle				Finale Lernstrategie			
Tätigkeit als IFRS-Referent				Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
ja	Geschlecht	männlich	Anzahl	17	19	2	38
			Erwartete Anzahl	15,5	18,6	3,9	38,0
			% von Geschlecht	44,7%	50,0%	5,3%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	85,0%	79,2%	40,0%	77,6%	
		% der Gesamtzahl	34,7%	38,8%	4,1%	77,6%	
		Residuen	1,5	,4	-1,9		
	weiblich	Anzahl	3	5	3	11	
		Erwartete Anzahl	4,5	5,4	1,1	11,0	
		% von Geschlecht	27,3%	45,5%	27,3%	100,0%	
		% von Finale Lernstrategie	15,0%	20,8%	60,0%	22,4%	
		% der Gesamtzahl	6,1%	10,2%	6,1%	22,4%	
		Residuen	-1,5	-,4	1,9		
Gesamt	Anzahl	20	24	5	49		
	Erwartete Anzahl	20,0	24,0	5,0	49,0		
	% von Geschlecht	40,8%	49,0%	10,2%	100,0%		
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		
	% der Gesamtzahl	40,8%	49,0%	10,2%	100,0%		
	Residuen						
nein	Geschlecht	männlich	Anzahl	21	53	19	93
			Erwartete Anzahl	19,6	54,5	18,9	93,0
			% von Geschlecht	22,6%	57,0%	20,4%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	75,0%	67,9%	70,4%	69,9%	
		% der Gesamtzahl	15,8%	39,8%	14,3%	69,9%	
		Residuen	1,4	-1,5	,1		
	weiblich	Anzahl	7	25	8	40	
		Erwartete Anzahl	8,4	23,5	8,1	40,0	
		% von Geschlecht	17,5%	62,5%	20,0%	100,0%	
		% von Finale Lernstrategie	25,0%	32,1%	29,6%	30,1%	
		% der Gesamtzahl	5,3%	18,8%	6,0%	30,1%	
		Residuen	-1,4	1,5	-,1		
Gesamt	Anzahl	28	78	27	133		
	Erwartete Anzahl	28,0	78,0	27,0	133,0		
	% von Geschlecht	21,1%	58,6%	20,3%	100,0%		
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		
	% der Gesamtzahl	21,1%	58,6%	20,3%	100,0%		
	Residuen						

Chi-Quadrat-Tests				
Tätigkeit als IFRS-Referent		Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
ja	Chi-Quadrat nach Pearson	4,723 ^a	2	,094
	Likelihood-Quotient	3,986	2	,136
	Zusammenhang linear-mit-linear	3,126	1	,077
	Anzahl der gültigen Fälle	49		
nein	Chi-Quadrat nach Pearson	,490 ^b	2	,783
	Likelihood-Quotient	,501	2	,778
	Zusammenhang linear-mit-linear	,145	1	,703
	Anzahl der gültigen Fälle	133		

a. 3 Zellen (50,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 1,12.

b. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 8,12.

Symmetrische Maße				
Tätigkeit als IFRS-Referent			Wert	Näherungsweise Signifikanz
ja	Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,297	,094
		Anzahl der gültigen Fälle	49	
nein	Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,061	,783
		Anzahl der gültigen Fälle	133	

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Alter WP und CPA

```
***** WP****.
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
CROSSTABS
/TABLES=A.2.Alterneu_2 BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
```

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Alter mit neuen Klassen_2 * Finale Lernstrategie	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

Alter mit neuen Klassen_2 * Finale Lernstrategie Kreuztabelle			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
Alter mit neuen Klassen_2	< 30 bis 39 Jahre	Anzahl	30	58	15	103
		Erwartete Anzahl	27,2	57,7	18,1	103,0
		% von Alter mit neuen Klassen_2	29,1%	56,3%	14,6%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	62,5%	56,9%	46,9%	56,6%
		% der Gesamtzahl	16,5%	31,9%	8,2%	56,6%
		Residuen	2,8	,3	-3,1	
	40 bis 49 Jahre	Anzahl	12	37	15	64
		Erwartete Anzahl	16,9	35,9	11,3	64,0
		% von Alter mit neuen Klassen_2	18,8%	57,8%	23,4%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	25,0%	36,3%	46,9%	35,2%
		% der Gesamtzahl	6,6%	20,3%	8,2%	35,2%
		Residuen	-4,9	1,1	3,7	
	> 50 Jahre	Anzahl	6	7	2	15
		Erwartete Anzahl	4,0	8,4	2,6	15,0
		% von Alter mit neuen Klassen_2	40,0%	46,7%	13,3%	100,0%
% von Finale Lernstrategie		12,5%	6,9%	6,3%	8,2%	
% der Gesamtzahl		3,3%	3,8%	1,1%	8,2%	
Residuen		2,0	-1,4	-,6		
Gesamt	Anzahl	48	102	32	182	
	Erwartete Anzahl	48,0	102,0	32,0	182,0	
	% von Alter mit neuen Klassen_2	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests			
	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	4,971 ^a	4	,290
Likelihood-Quotient	4,917	4	,296
Zusammenhang linear-mit-linear	,325	1	,569
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 2 Zellen (22,2%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 2,64.

Symmetrische Maße		
	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,163
	Anzahl der gültigen Fälle	182
		,290

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Alter WP und CPA

```

***** CPA*****
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =2.
CROSSTABS
/TABLES=A.2.Alterneu_2 BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.

```

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Alter mit neuen Klassen_2 * Finale Lernstrategie	18	85,7%	3	14,3%	21	100,0%

Alter mit neuen Klassen_2 * Finale Lernstrategie Kreuztabelle			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
Alter mit neuen Klassen_2	< 30 bis 39 Jahre	Anzahl	5	6	2	13
		Erwartete Anzahl	4,3	7,2	1,4	13,0
		% von Alter mit neuen Klassen_2	38,5%	46,2%	15,4%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	83,3%	60,0%	100,0%	72,2%
		% der Gesamtzahl	27,8%	33,3%	11,1%	72,2%
		Residuen	,7	-1,2	,6	
40 bis 49 Jahre	Anzahl	1	4	,6	5	
	Erwartete Anzahl	1,7	2,8	,6	5,0	
	% von Alter mit neuen Klassen_2	20,0%	80,0%	,0%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	16,7%	40,0%	,0%	27,8%	
	% der Gesamtzahl	5,6%	22,2%	,0%	27,8%	
	Residuen	-,7	1,2	-,6		
Gesamt	Anzahl	6	10	2	18	
	Erwartete Anzahl	6,0	10,0	2,0	18,0	
	% von Alter mit neuen Klassen_2	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	
	Residuen					

Chi-Quadrat-Tests			
	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	1,883 ^a	2	,390
Likelihood-Quotient	2,403	2	,301
Zusammenhang linear-mit-linear	,008	1	,928
Anzahl der gültigen Fälle	18		

a. 5 Zellen (83,3%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,56.

Symmetrische Maße		
	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,308
	Anzahl der gültigen Fälle	18
		,390

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie, Alter und IFRS-Referent WP

```

TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte=1.
CROSSTABS
/TABLES= A.2.Alterneu_2 BY Lernstratfinal BY A.12.ReferentIFRS
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
    
```

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Alter mit neuen Klassen_2 * Finale Lernstrategie * Tätigkeit als IFRS-Referent	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

Alter mit neuen Klassen_2 * Finale Lernstrategie * Tätigkeit als IFRS-Referent Kreuztabelle

Tätigkeit als IFRS-Referent	Alter mit neuen Klassen_2	Finale Lernstrategie	Finale Lernstrategie					
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt		
ja	Alter mit neuen Klassen_2	< 30 bis 39 Jahre	Anzahl	16	11	3	30	
			Erwartete Anzahl	12,2	14,7	3,1	30,0	
			% von Alter mit neuen Klassen_2	53,3%	36,7%	10,0%	100,0%	
			% von Finale Lernstrategie	80,0%	45,8%	60,0%	61,2%	
			% der Gesamtzahl	32,7%	22,4%	6,1%	61,2%	
			Residuen	3,8	-3,7	-,1		
			40 bis 49 Jahre	Anzahl	4	12	2	18
			Erwartete Anzahl	7,3	8,8	1,8	18,0	
			% von Alter mit neuen Klassen_2	22,2%	66,7%	11,1%	100,0%	
			% von Finale Lernstrategie	20,0%	50,0%	40,0%	36,7%	
			% der Gesamtzahl	8,2%	24,5%	4,1%	36,7%	
			Residuen	-3,3	3,2	,2		
			> 50 Jahre	Anzahl		1		1
			Erwartete Anzahl	,4	,5	,1	1,0	
			% von Alter mit neuen Klassen_2	,0%	100,0%	,0%	100,0%	
% von Finale Lernstrategie	,0%	4,2%	,0%	2,0%				
% der Gesamtzahl	,0%	2,0%	,0%	2,0%				
Residuen	-,4	,5	-,1					
Gesamt	Anzahl	20	24	5	49			
Erwartete Anzahl	20,0	24,0	5,0	49,0				
% von Alter mit neuen Klassen_2	40,8%	49,0%	10,2%	100,0%				
% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%				
% der Gesamtzahl	40,8%	49,0%	10,2%	100,0%				
nein	Alter mit neuen Klassen_2	< 30 bis 39 Jahre	Anzahl	14	47	12	73	
			Erwartete Anzahl	15,4	42,8	14,8	73,0	
			% von Alter mit neuen Klassen_2	19,2%	64,4%	16,4%	100,0%	
			% von Finale Lernstrategie	50,0%	60,3%	44,4%	54,9%	
			% der Gesamtzahl	10,5%	35,3%	9,0%	54,9%	
			Residuen	-1,4	4,2	-2,8		
			40 bis 49 Jahre	Anzahl	8	25	13	46
			Erwartete Anzahl	9,7	27,0	9,3	46,0	
			% von Alter mit neuen Klassen_2	17,4%	54,3%	28,3%	100,0%	
			% von Finale Lernstrategie	28,6%	32,1%	48,1%	34,6%	
			% der Gesamtzahl	6,0%	18,8%	9,8%	34,6%	
			Residuen	-1,7	-2,0	3,7		
			> 50 Jahre	Anzahl	6	6	2	14
			Erwartete Anzahl	2,9	8,2	2,8	14,0	
			% von Alter mit neuen Klassen_2	42,9%	42,9%	14,3%	100,0%	
% von Finale Lernstrategie	21,4%	7,7%	7,4%	10,5%				
% der Gesamtzahl	4,5%	4,5%	1,5%	10,5%				
Residuen	3,1	-2,2	-,8					
Gesamt	Anzahl	28	78	27	133			
Erwartete Anzahl	28,0	78,0	27,0	133,0				
% von Alter mit neuen Klassen_2	21,1%	58,6%	20,3%	100,0%				
% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%				
% der Gesamtzahl	21,1%	58,6%	20,3%	100,0%				

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie, Alter und IFRS-Referent WP

Chi-Quadrat-Tests				
Tätigkeit als IFRS-Referent		Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
ja	Chi-Quadrat nach Pearson	5,812 ^a	4	,214
	Likelihood-Quotient	6,372	4	,173
	Zusammenhang linear-mit-linear	2,889	1	,089
	Anzahl der gültigen Fälle	49		
nein	Chi-Quadrat nach Pearson	6,948 ^b	4	,139
	Likelihood-Quotient	6,196	4	,185
	Zusammenhang linear-mit-linear	,236	1	,627
	Anzahl der gültigen Fälle	133		

a. 5 Zellen (55,6%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,10.

b. 2 Zellen (22,2%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 2,84.

Symmetrische Maße				
Tätigkeit als IFRS-Referent			Wert	Näherungsweise Signifikanz
ja	Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,326	,214
		Anzahl der gültigen Fälle	49	
nein	Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,223	,139
		Anzahl der gültigen Fälle	133	

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Berufserfahrung WP und CPA

```
***** WP****.
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
CROSSTABS
/TABLES=A.9.Berufserfahrungneu BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
```

Kreuztabellen

Verarbeitete Fälle						
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Berufserfahrung mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

Berufserfahrung mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
Berufserfahrung mit neuen Klassen	0 bis 8 Jahre	Anzahl	20	23	4	47
		Erwartete Anzahl	12,4	26,3	8,3	47,0
		% von Berufserfahrung mit neuen Klassen	42,6%	48,9%	8,5%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	41,7%	22,5%	12,5%	25,8%
		% der Gesamtzahl	11,0%	12,6%	2,2%	25,8%
		Residuen	7,6	-3,3	-4,3	
	9-11 Jahre	Anzahl	6	27	4	37
		Erwartete Anzahl	9,8	20,7	6,5	37,0
		% von Berufserfahrung mit neuen Klassen	16,2%	73,0%	10,8%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	12,5%	26,5%	12,5%	20,3%
		% der Gesamtzahl	3,3%	14,8%	2,2%	20,3%
		Residuen	-3,8	6,3	-2,5	
	12-14 Jahre	Anzahl	6	18	10	34
		Erwartete Anzahl	9,0	19,1	6,0	34,0
		% von Berufserfahrung mit neuen Klassen	17,6%	52,9%	29,4%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	12,5%	17,6%	31,3%	18,7%
		% der Gesamtzahl	3,3%	9,9%	5,5%	18,7%
		Residuen	-3,0	-1,1	4,0	
	> 15 Jahre	Anzahl	16	34	14	64
		Erwartete Anzahl	16,9	35,9	11,3	64,0
		% von Berufserfahrung mit neuen Klassen	25,0%	53,1%	21,9%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	33,3%	33,3%	43,8%	35,2%
		% der Gesamtzahl	8,8%	18,7%	7,7%	35,2%
		Residuen	-,9	-1,9	2,7	
Gesamt		Anzahl	48	102	32	182
		Erwartete Anzahl	48,0	102,0	32,0	182,0
		% von Berufserfahrung mit neuen Klassen	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
		% der Gesamtzahl	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%

Chi-Quadrat-Tests			
	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	16,153 ^a	6	,013
Likelihood-Quotient	15,804	6	,015
Zusammenhang linear-mit-linear	5,939	1	,015
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 5,98.

Symmetrische Maße		
	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,286
	Anzahl der gültigen Fälle	182
		,013

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Berufserfahrung WP und CPA

```
***** CPA*****
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =2.
CROSSTABS
/TABLES=A.9.Berufserfahrungneu BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
```

Kreuztabellen

Verarbeitete Fälle						
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Berufserfahrung mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	18	85,7%	3	14,3%	21	100,0%

Berufserfahrung mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
Berufserfahrung mit neuen Klassen	0 bis 8 Jahre	Anzahl	4	5		9
		Erwartete Anzahl	3,0	5,0	1,0	9,0
		% von Berufserfahrung mit neuen Klassen	44,4%	55,6%	,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	66,7%	50,0%	,0%	50,0%
		% der Gesamtzahl	22,2%	27,8%	,0%	50,0%
		Residuen	1,0	,0	-1,0	
	9-11 Jahre	Anzahl			1	1
		Erwartete Anzahl	,3	,6	,1	1,0
		% von Berufserfahrung mit neuen Klassen	,0%	,0%	100,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	,0%	,0%	50,0%	5,6%
		% der Gesamtzahl	,0%	,0%	5,6%	5,6%
		Residuen	-,3	-,6	,9	
	12-14 Jahre	Anzahl		2		2
		Erwartete Anzahl	,7	1,1	,2	2,0
		% von Berufserfahrung mit neuen Klassen	,0%	100,0%	,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	,0%	20,0%	,0%	11,1%
		% der Gesamtzahl	,0%	11,1%	,0%	11,1%
		Residuen	-,7	,9	-,2	
	> 15 Jahre	Anzahl	2	3	1	6
		Erwartete Anzahl	2,0	3,3	,7	6,0
		% von Berufserfahrung mit neuen Klassen	33,3%	50,0%	16,7%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	33,3%	30,0%	50,0%	33,3%
		% der Gesamtzahl	11,1%	16,7%	5,6%	33,3%
		Residuen	,0	-,3	,3	
Gesamt		Anzahl	6	10	2	18
		Erwartete Anzahl	6,0	10,0	2,0	18,0
		% von Berufserfahrung mit neuen Klassen	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
		% der Gesamtzahl	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%

Chi-Quadrat-Tests			
	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	11,133 ^a	6	,084
Likelihood-Quotient	9,226	6	,161
Zusammenhang linear-mit-linear	,688	1	,407
Anzahl der gültigen Fälle	18		

a. 11 Zellen (91,7%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,11.

Symmetrische Maße		
	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,618
	Anzahl der gültigen Fälle	18
		,084

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Berufserfahrung WP und CPA

```
***** WP****.
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
CROSSTABS
/TABLES=A.9.1.Berufserf.NachBerufsexneu BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
```

Kreuztabellen

Verarbeitete Fälle						
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Berufserfahrung nach Examen mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

Berufserfahrung nach Examen mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle						
		Finale Lernstrategie				
		Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt	
Berufserfahrung nach Examen mit neuen Klassen	0-5 Jahre	Anzahl	28	56	10	94
		Erwartete Anzahl	24,8	52,7	16,5	94,0
		% von Berufserfahrung nach Examen mit neuen Klassen	29,8%	59,6%	10,6%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	58,3%	54,9%	31,3%	51,6%
		% der Gesamtzahl	15,4%	30,8%	5,5%	51,6%
		Residuen	3,2	3,3	-6,5	
	6-11 Jahre	Anzahl	13	24	13	50
		Erwartete Anzahl	13,2	28,0	8,8	50,0
		% von Berufserfahrung nach Examen mit neuen Klassen	26,0%	48,0%	26,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	27,1%	23,5%	40,6%	27,5%
		% der Gesamtzahl	7,1%	13,2%	7,1%	27,5%
		Residuen	-,2	-4,0	4,2	
	> 12 Jahre	Anzahl	7	22	9	38
		Erwartete Anzahl	10,0	21,3	6,7	38,0
		% von Berufserfahrung nach Examen mit neuen Klassen	18,4%	57,9%	23,7%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	14,6%	21,6%	28,1%	20,9%
% der Gesamtzahl		3,8%	12,1%	4,9%	20,9%	
	Residuen	-3,0	,7	2,3		
Gesamt	Anzahl	48	102	32	182	
	Erwartete Anzahl	48,0	102,0	32,0	182,0	
	% von Berufserfahrung nach Examen mit neuen Klassen	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests			
	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	7,536 ^a	4	,110
Likelihood-Quotient	7,740	4	,102
Zusammenhang linear-mit-linear	4,561	1	,033
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 6,68.

Symmetrische Maße		
	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,199
	Anzahl der gültigen Fälle	182

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Berufserfahrung WP und CPA

```
***** CPA*****
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =2.
CROSSTABS
/TABLES=A.9.1.Berufserf.NachBerufsexneu BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
```

Kreuztabellen

Verarbeitete Fälle						
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Berufserfahrung nach Examen mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	18	85,7%	3	14,3%	21	100,0%

Berufserfahrung nach Examen mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle						
			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
Berufserfahrung nach Examen mit neuen Klassen	0-5 Jahre	Anzahl	4	4	1	9
		Erwartete Anzahl	3,0	5,0	1,0	9,0
		% von Berufserfahrung nach Examen mit neuen Klassen	44,4%	44,4%	11,1%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	66,7%	40,0%	50,0%	50,0%
		% der Gesamtzahl	22,2%	22,2%	5,6%	50,0%
		Residuen	1,0	-1,0	,0	
	6-11 Jahre	Anzahl	1	3	1	5
		Erwartete Anzahl	1,7	2,8	,6	5,0
		% von Berufserfahrung nach Examen mit neuen Klassen	20,0%	60,0%	20,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	16,7%	30,0%	50,0%	27,8%
		% der Gesamtzahl	5,6%	16,7%	5,6%	27,8%
		Residuen	-,7	,2	,4	
	> 12 Jahre	Anzahl	1	3		4
		Erwartete Anzahl	1,3	2,2	,4	4,0
		% von Berufserfahrung nach Examen mit neuen Klassen	25,0%	75,0%	,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	16,7%	30,0%	,0%	22,2%
% der Gesamtzahl		5,6%	16,7%	,0%	22,2%	
Residuen		-,3	,8	-,4		
Gesamt	Anzahl	6	10	2	18	
	Erwartete Anzahl	6,0	10,0	2,0	18,0	
	% von Berufserfahrung nach Examen mit neuen Klassen	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests			
	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	1,973 ^a	4	,741
Likelihood-Quotient	2,357	4	,670
Zusammenhang linear-linear	,163	1	,687
Anzahl der gültigen Fälle	18		

a. 8 Zellen (88,9%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,44.

Symmetrische Maße		
	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,314
	Anzahl der gültigen Fälle	18
		,741

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und IFRS-Berufserfahrung WP und CPA

***** WP****.
 TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
 CROSSTABS
 /TABLES=B.1.IFRSBerufserfahungneu BY Lernstratfinal
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

		Finale Lernstrategie			
		Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
B.1.IFRS-Berufserfahrung neu 0-2 Jahre mit neuen Klassen	Anzahl	18	52	15	85
	Erwartete Anzahl	22,4	47,6	14,9	85,0
	% von B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen	21,2%	61,2%	17,6%	100,0%
	% von Finale Lernstrategie	37,5%	51,0%	46,9%	46,7%
	% der Gesamtzahl	9,9%	28,6%	8,2%	46,7%
	Residuen	-4,4	4,4	,1	
3 - 5 Jahre	Anzahl	18	38	15	71
	Erwartete Anzahl	18,7	39,8	12,5	71,0
	% von B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen	25,4%	53,5%	21,1%	100,0%
	% von Finale Lernstrategie	37,5%	37,3%	46,9%	39,0%
	% der Gesamtzahl	9,9%	20,9%	8,2%	39,0%
	Residuen	-7	-1,8	2,5	
> 6 Jahre	Anzahl	12	12	2	26
	Erwartete Anzahl	6,9	14,6	4,6	26,0
	% von B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen	46,2%	46,2%	7,7%	100,0%
	% von Finale Lernstrategie	25,0%	11,8%	6,3%	14,3%
	% der Gesamtzahl	6,6%	6,6%	1,1%	14,3%
	Residuen	5,1	-2,6	-2,6	
Gesamt	Anzahl	48	102	32	182
	Erwartete Anzahl	48,0	102,0	32,0	182,0
	% von B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
	% der Gesamtzahl	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	7,644 ^a	4	,106
Likelihood-Quotient	7,373	4	,117
Zusammenhang linear-mit-linear	3,723	1	,054
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 1 Zellen (11,1%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 4,57.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,201	,106
Anzahl der gültigen Fälle	182	

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und IFRS-Berufserfahrung WP und CPA

***** CPA*****
 TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =2.
 CROSSTABS
 /TABLES=B.1.IFRSBerufserfahrungneu BY Lernstratfinal
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	18	85,7%	3	14,3%	21	100,0%

B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen	0-2 Jahre	Anzahl	5	9		14
		Erwartete Anzahl	4,7	7,8	1,6	14,0
		% von B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen	35,7%	64,3%	,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	83,3%	90,0%	,0%	77,8%
		% der Gesamtzahl	27,8%	50,0%	,0%	77,8%
		Residuen	,3	1,2	-1,6	
	3-5 Jahre	Anzahl	1	1	1	3
		Erwartete Anzahl	1,0	1,7	,3	3,0
		% von B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen	33,3%	33,3%	33,3%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	16,7%	10,0%	50,0%	16,7%
		% der Gesamtzahl	5,6%	5,6%	5,6%	16,7%
		Residuen	,0	-,7	,7	
> 6 Jahre	Anzahl			1	1	
	Erwartete Anzahl	,3	,6	,1	1,0	
	% von B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen	,0%	,0%	100,0%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	,0%	,0%	50,0%	5,6%	
	% der Gesamtzahl	,0%	,0%	5,6%	5,6%	
	Residuen	-,3	-,6	,9		
Gesamt	Anzahl	6	10	2	18	
	Erwartete Anzahl	6,0	10,0	2,0	18,0	
	% von B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	11,371 ^a	4	,023
Likelihood-Quotient	8,887	4	,064
Zusammenhang linear-mit-linear	4,124	1	,042
Anzahl der gültigen Fälle	18		

a. 8 Zellen (88,9%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,11.

Symmetrische Maße

		Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,622	,023
	Anzahl der gültigen Fälle	18	

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und IFRS-Mandatsanzahl WP und CPA

***** WP****.
 TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
 CROSSTABS
 /TABLES=B.2.EngagementsIFRSp.aneu BY Lernstratfinal
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
B.2. Mandatszahl/Jahr mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

B.2. Mandatszahl/Jahr mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
B.2. Mandatszahl/Jahr mit neuen Klassen	1–3 Mandate p.a.	Anzahl	19	46	17	82
		Erwartete Anzahl	21,6	46,0	14,4	82,0
		% von B.2. Mandatszahl/Jahr mit neuen Klassen	23,2%	56,1%	20,7%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	39,6%	45,1%	53,1%	45,1%
		% der Gesamtzahl	10,4%	25,3%	9,3%	45,1%
		Residuen	-2,6	,0	2,6	
	4–6 Mandate p.a.	Anzahl	14	39	12	65
		Erwartete Anzahl	17,1	36,4	11,4	65,0
		% von B.2. Mandatszahl/Jahr mit neuen Klassen	21,5%	60,0%	18,5%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	29,2%	38,2%	37,5%	35,7%
% der Gesamtzahl		7,7%	21,4%	6,6%	35,7%	
	Residuen	-3,1	2,6	,6		
> 7 Mandate p.a.	Anzahl	15	17	3	35	
	Erwartete Anzahl	9,2	19,6	6,2	35,0	
	% von B.2. Mandatszahl/Jahr mit neuen Klassen	42,9%	48,6%	8,6%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	31,3%	16,7%	9,4%	19,2%	
	% der Gesamtzahl	8,2%	9,3%	1,6%	19,2%	
	Residuen	5,8	-2,6	-3,2		
Gesamt	Anzahl	48	102	32	182	
	Erwartete Anzahl	48,0	102,0	32,0	182,0	
	% von B.2. Mandatszahl/Jahr mit neuen Klassen	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	7,139 ^a	4	,129
Likelihood-Quotient	6,979	4	,137
Zusammenhang linear-mit-linear	4,386	1	,036
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 6,15.

Symmetrische Maße

		Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,194	,129
	Anzahl der gültigen Fälle	182	

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und IFRS-Mandatsanzahl WP und CPA

```
***** CPA*****
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =2.
CROSSTABS
/TABLES=B.2.EngagementsIFRSp.aneu BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
```

Kreuztabellen

Verarbeitete Fälle						
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
B.2. Mandatszahl/Jahr mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	18	85,7%	3	14,3%	21	100,0%

B.2. Mandatszahl/Jahr mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
B.2. Mandatszahl/Jahr mit neuen Klassen	1-3 Mandate p.a.	Anzahl	5	8	2	15
		Erwartete Anzahl	5,0	8,3	1,7	15,0
		% von B.2. Mandatszahl/Jahr mit neuen Klassen	33,3%	53,3%	13,3%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	83,3%	80,0%	100,0%	83,3%
		% der Gesamtzahl	27,8%	44,4%	11,1%	83,3%
	Residuen	,0	-,3	,3		
	4-6 Mandate p.a.	Anzahl	1	2		3
		Erwartete Anzahl	1,0	1,7	,3	3,0
		% von B.2. Mandatszahl/Jahr mit neuen Klassen	33,3%	66,7%	,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	16,7%	20,0%	,0%	16,7%
% der Gesamtzahl		5,6%	11,1%	,0%	16,7%	
Residuen	,0	,3	-,3			
Gesamt	Anzahl	6	10	2	18	
	Erwartete Anzahl	6,0	10,0	2,0	18,0	
	% von B.2. Mandatszahl/Jahr mit neuen Klassen	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	,480 ^a	2	,787
Likelihood-Quotient	,805	2	,669
Zusammenhang linear-mit-linear	,106	1	,744
Anzahl der gültigen Fälle	18		

a. 4 Zellen (66,7%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,33.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,161
	Anzahl der gültigen Fälle	18
		,787

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und IFRS-Tätigkeitsschwerpunkt WP und CPA

```
***** WP****.
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
CROSSTABS
/TABLES=B.2.1.SchwerpunktIFRS BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
```

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Tätigkeitsschwerpunkt in IFRS * Finale Lernstrategie	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

		Finale Lernstrategie			
		Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
Tätigkeitsschwerpunkt in IFRS Reporting Packages	Anzahl	15	52	14	81
	Erwartete Anzahl	21,4	45,4	14,2	81,0
	% von Tätigkeitsschwerpunkt in IFRS	18,5%	64,2%	17,3%	100,0%
	% von Finale Lernstrategie	31,3%	51,0%	43,8%	44,5%
	% der Gesamtzahl	8,2%	28,6%	7,7%	44,5%
	Residuen	-6,4	6,6	-2	
Jahresabschlüsse	Anzahl	14	34	11	59
	Erwartete Anzahl	15,6	33,1	10,4	59,0
	% von Tätigkeitsschwerpunkt in IFRS	23,7%	57,6%	18,6%	100,0%
	% von Finale Lernstrategie	29,2%	33,3%	34,4%	32,4%
	% der Gesamtzahl	7,7%	18,7%	6,0%	32,4%
	Residuen	-1,6	,9	,6	
IFRS-Grundsatzarbeit (IFRS Expert Group)	Anzahl	6	2		8
	Erwartete Anzahl	2,1	4,5	1,4	8,0
	% von Tätigkeitsschwerpunkt in IFRS	75,0%	25,0%	,0%	100,0%
	% von Finale Lernstrategie	12,5%	2,0%	,0%	4,4%
	% der Gesamtzahl	3,3%	1,1%	,0%	4,4%
	Residuen	3,9	-2,5	-1,4	
kein eindeutiger Schwerpunkt	Anzahl	13	14	7	34
	Erwartete Anzahl	9,0	19,1	6,0	34,0
	% von Tätigkeitsschwerpunkt in IFRS	38,2%	41,2%	20,6%	100,0%
	% von Finale Lernstrategie	27,1%	13,7%	21,9%	18,7%
	% der Gesamtzahl	7,1%	7,7%	3,8%	18,7%
	Residuen	4,0	-5,1	1,0	
Gesamt	Anzahl	48	102	32	182
	Erwartete Anzahl	48,0	102,0	32,0	182,0
	% von Tätigkeitsschwerpunkt in IFRS	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
	% der Gesamtzahl	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%

Chi-Quadrat-Tests			
	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	16,365 ^a	6	,012
Likelihood-Quotient	15,811	6	,015
Zusammenhang linear-mit-linear	3,115	1	,078
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 3 Zellen (25,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 1,41.

Symmetrische Maße		
	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,287
	Anzahl der gültigen Fälle	182

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und IFRS-Tätigkeitsschwerpunkt WP und CPA

```
***** CPA*****
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =2.
CROSSTABS
/TABLES=B.2.1.SchwerpunktIFRS BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
```

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Tätigkeitsschwerpunkt in IFRS * Finale Lernstrategie	18	85,7%	3	14,3%	21	100,0%

		Finale Lernstrategie			
		Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
Tätigkeitsschwerpunkt in IFRS Reporting Packages	Anzahl	1	3		4
	Erwartete Anzahl	1,3	2,2	,4	4,0
	% von Tätigkeitsschwerpunkt in IFRS	25,0%	75,0%	,0%	100,0%
	% von Finale Lernstrategie	16,7%	30,0%	,0%	22,2%
	% der Gesamtzahl	5,6%	16,7%	,0%	22,2%
	Residuen	-,3	,8	-,4	
Jahresabschlüsse	Anzahl	1	3	1	5
	Erwartete Anzahl	1,7	2,8	,6	5,0
	% von Tätigkeitsschwerpunkt in IFRS	20,0%	60,0%	20,0%	100,0%
	% von Finale Lernstrategie	16,7%	30,0%	50,0%	27,8%
	% der Gesamtzahl	5,6%	16,7%	5,6%	27,8%
	Residuen	-,7	,2	,4	
IFRS-Grundsatzarbeit (IFRS Expert Group)	Anzahl		1		1
	Erwartete Anzahl	,3	,6	,1	1,0
	% von Tätigkeitsschwerpunkt in IFRS	,0%	100,0%	,0%	100,0%
	% von Finale Lernstrategie	,0%	10,0%	,0%	5,6%
	% der Gesamtzahl	,0%	5,6%	,0%	5,6%
	Residuen	-,3	,4	-,1	
kein eindeutiger Schwerpunkt	Anzahl	4	3	1	8
	Erwartete Anzahl	2,7	4,4	,9	8,0
	% von Tätigkeitsschwerpunkt in IFRS	50,0%	37,5%	12,5%	100,0%
	% von Finale Lernstrategie	66,7%	30,0%	50,0%	44,4%
	% der Gesamtzahl	22,2%	16,7%	5,6%	44,4%
	Residuen	1,3	-1,4	,1	
Gesamt	Anzahl	6	10	2	18
	Erwartete Anzahl	6,0	10,0	2,0	18,0
	% von Tätigkeitsschwerpunkt in IFRS	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
	% der Gesamtzahl	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%

Chi-Quadrat-Tests			
	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	3,390 ^a	6	,759
Likelihood-Quotient	4,138	6	,658
Zusammenhang linear-mit-linear	,386	1	,534
Anzahl der gültigen Fälle	18		

a. 12 Zellen (100,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,11.

Symmetrische Maße		
	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,398
	Anzahl der gültigen Fälle	18

TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte=1.
 CROSSTABS
 /TABLES= A.9.Berufserfahrungsneu BY Lernstratfinal BY A.12.ReferentIFRS
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Berufserfahrung mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie * Tätigkeit als IFRS-Referent	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

Berufserfahrung mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie * Tätigkeit als IFRS-Referent Kreuztabelle

Tätigkeit als IFRS-Referent	Berufserfahrung mit neuen Klassen	Jahre	Anzahl	Finale Lernstrategie			Gesamt
				Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	
ja	Berufserfahrung mit neuen Klassen	0 bis 8 Jahre	Anzahl	9	1	1	11
			Erwartete Anzahl	4,5	5,4	1,1	11,0
			% von Berufserfahrung mit neuen Klassen	81,8%	9,1%	9,1%	100,0%
			% von Finale Lernstrategie	45,0%	4,2%	20,0%	22,4%
			% der Gesamtzahl	18,4%	2,0%	2,0%	22,4%
		Residuen	4,5	-4,4	-1		
		9-11 Jahre	Anzahl	4	9		13
			Erwartete Anzahl	5,3	6,4	1,3	13,0
			% von Berufserfahrung mit neuen Klassen	30,8%	69,2%	,0%	100,0%
			% von Finale Lernstrategie	20,0%	37,5%	,0%	26,5%
			% der Gesamtzahl	8,2%	18,4%	,0%	26,5%
		Residuen	-1,3	2,6	-1,3		
		12-14 Jahre	Anzahl	4	8	2	14
Erwartete Anzahl	5,7		6,9	1,4	14,0		
% von Berufserfahrung mit neuen Klassen	28,6%		57,1%	14,3%	100,0%		
% von Finale Lernstrategie	20,0%		33,3%	40,0%	28,6%		
% der Gesamtzahl	8,2%		16,3%	4,1%	28,6%		
Residuen	-1,7	1,1	,6				
> 15 Jahre	Anzahl	3	6	2	11		
	Erwartete Anzahl	4,5	5,4	1,1	11,0		
	% von Berufserfahrung mit neuen Klassen	27,3%	54,5%	18,2%	100,0%		
	% von Finale Lernstrategie	15,0%	25,0%	40,0%	22,4%		
	% der Gesamtzahl	6,1%	12,2%	4,1%	22,4%		
Residuen	-1,5	,6	,9				
Gesamt	Anzahl	20	24	5	49		
	Erwartete Anzahl	20,0	24,0	5,0	49,0		
	% von Berufserfahrung mit neuen Klassen	40,8%	49,0%	10,2%	100,0%		
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		
	% der Gesamtzahl	40,8%	49,0%	10,2%	100,0%		
nein	Berufserfahrung mit neuen Klassen	0 bis 8 Jahre	Anzahl	11	22	3	36
			Erwartete Anzahl	7,6	21,1	7,3	36,0
			% von Berufserfahrung mit neuen Klassen	30,6%	61,1%	8,3%	100,0%
			% von Finale Lernstrategie	39,3%	28,2%	11,1%	27,1%
			% der Gesamtzahl	8,3%	16,5%	2,3%	27,1%
		Residuen	3,4	,9	-4,3		
		9-11 Jahre	Anzahl	2	18	4	24
			Erwartete Anzahl	5,1	14,1	4,9	24,0
			% von Berufserfahrung mit neuen Klassen	8,3%	75,0%	16,7%	100,0%
			% von Finale Lernstrategie	7,1%	23,1%	14,8%	18,0%
			% der Gesamtzahl	1,5%	13,5%	3,0%	18,0%
		Residuen	-3,1	3,9	-9		
		12-14 Jahre	Anzahl	2	10	8	20
Erwartete Anzahl	4,2		11,7	4,1	20,0		
% von Berufserfahrung mit neuen Klassen	10,0%		50,0%	40,0%	100,0%		
% von Finale Lernstrategie	7,1%		12,8%	29,6%	15,0%		
% der Gesamtzahl	1,5%		7,5%	6,0%	15,0%		
Residuen	-2,2	-1,7	3,9				
> 15 Jahre	Anzahl	13	28	12	53		
	Erwartete Anzahl	11,2	31,1	10,8	53,0		
	% von Berufserfahrung mit neuen Klassen	24,5%	52,8%	22,6%	100,0%		
	% von Finale Lernstrategie	46,4%	35,9%	44,4%	39,8%		
	% der Gesamtzahl	9,8%	21,1%	9,0%	39,8%		
Residuen	1,8	-3,1	1,2				
Gesamt	Anzahl	28	78	27	133		
	Erwartete Anzahl	28,0	78,0	27,0	133,0		
	% von Berufserfahrung mit neuen Klassen	21,1%	58,6%	20,3%	100,0%		
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		
	% der Gesamtzahl	21,1%	58,6%	20,3%	100,0%		

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie, Berufserfahrung und IFRS-Referent WP

Chi-Quadrat-Tests				
Tätigkeit als IFRS-Referent		Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
ja	Chi-Quadrat nach Pearson	13,037 ^a	6	,042
	Likelihood-Quotient	15,028	6	,020
	Zusammenhang linear-mit-linear	5,679	1	,017
	Anzahl der gültigen Fälle	49		
nein	Chi-Quadrat nach Pearson	13,208 ^b	6	,040
	Likelihood-Quotient	13,660	6	,034
	Zusammenhang linear-mit-linear	1,863	1	,172
	Anzahl der gültigen Fälle	133		

a. 6 Zellen (50,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 1,12.
 b. 3 Zellen (25,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 4,06.

Symmetrische Maße				
Tätigkeit als IFRS-Referent			Wert	Näherungsweise Signifikanz
ja	Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,458	,042
		Anzahl der gültigen Fälle	49	
nein	Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,301	,040
		Anzahl der gültigen Fälle	133	

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie, Berufserfahrung und IFRS-Referent WP

TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte=1.
 CROSSTABS
 /TABLES= A.9.1.Berufserf.NachBerufsexneu BY Lernstratfinal BY A.12.ReferentIFRS
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Berufserfahrung nach Examen mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie * Tätigkeit als IFRS-Referent	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

Berufserfahrung nach Examen mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie * Tätigkeit als IFRS-Referent Kreuztabelle

Tätigkeit als IFRS-Referent			Finale Lernstrategie				
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt	
ja	Berufserfahrung nach Examen 0-5 Jahre mit neuen Klassen	Anzahl	15	11	1	27	
		Erwartete Anzahl	11,0	13,2	2,8	27,0	
		% von Berufserfahrung nach Examen mit neuen Klassen	55,6%	40,7%	3,7%	100,0%	
		% von Finale Lernstrategie	75,0%	45,8%	20,0%	55,1%	
		% der Gesamtzahl	30,6%	22,4%	2,0%	55,1%	
		Residuen	4,0	-2,2	-1,8		
		6-11 Jahre	Anzahl	5	10	3	18
		Erwartete Anzahl	7,3	8,8	1,8	18,0	
		% von Berufserfahrung nach Examen mit neuen Klassen	27,8%	55,6%	16,7%	100,0%	
		% von Finale Lernstrategie	25,0%	41,7%	60,0%	36,7%	
		% der Gesamtzahl	10,2%	20,4%	6,1%	36,7%	
		Residuen	-2,3	1,2	1,2		
		> 12 Jahre	Anzahl		3	1	4
		Erwartete Anzahl	1,6	2,0	,4	4,0	
		% von Berufserfahrung nach Examen mit neuen Klassen	,0%	75,0%	25,0%	100,0%	
		% von Finale Lernstrategie	,0%	12,5%	20,0%	8,2%	
% der Gesamtzahl	,0%	6,1%	2,0%	8,2%			
Residuen	-1,6	1,0	,6				
Gesamt	Anzahl	20	24	5	49		
Erwartete Anzahl	20,0	24,0	5,0	49,0			
% von Berufserfahrung nach Examen mit neuen Klassen	40,8%	49,0%	10,2%	100,0%			
% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%			
% der Gesamtzahl	40,8%	49,0%	10,2%	100,0%			
nein	Berufserfahrung nach Examen 0-5 Jahre mit neuen Klassen	Anzahl	13	45	9	67	
		Erwartete Anzahl	14,1	39,3	13,6	67,0	
		% von Berufserfahrung nach Examen mit neuen Klassen	19,4%	67,2%	13,4%	100,0%	
		% von Finale Lernstrategie	46,4%	57,7%	33,3%	50,4%	
		% der Gesamtzahl	9,8%	33,8%	6,8%	50,4%	
		Residuen	-1,1	5,7	-4,6		
		6-11 Jahre	Anzahl	8	14	10	32
		Erwartete Anzahl	6,7	18,8	6,5	32,0	
		% von Berufserfahrung nach Examen mit neuen Klassen	25,0%	43,8%	31,3%	100,0%	
		% von Finale Lernstrategie	28,6%	17,9%	37,0%	24,1%	
		% der Gesamtzahl	6,0%	10,5%	7,5%	24,1%	
		Residuen	1,3	-4,8	3,5		
		> 12 Jahre	Anzahl	7	19	8	34
		Erwartete Anzahl	7,2	19,9	6,9	34,0	
		% von Berufserfahrung nach Examen mit neuen Klassen	20,6%	55,9%	23,5%	100,0%	
		% von Finale Lernstrategie	25,0%	24,4%	29,6%	25,6%	
% der Gesamtzahl	5,3%	14,3%	6,0%	25,6%			
Residuen	-2	-9	1,1				
Gesamt	Anzahl	28	78	27	133		
Erwartete Anzahl	28,0	78,0	27,0	133,0			
% von Berufserfahrung nach Examen mit neuen Klassen	21,1%	58,6%	20,3%	100,0%			
% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%			
% der Gesamtzahl	21,1%	58,6%	20,3%	100,0%			

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie, Berufserfahrung und IFRS-Referent WP

Chi-Quadrat-Tests				
Tätigkeit als IFRS-Referent		Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
ja	Chi-Quadrat nach Pearson	7,618 ^a	4	,107
	Likelihood-Quotient	9,134	4	,058
	Zusammenhang linear-mit-linear	7,375	1	,007
	Anzahl der gültigen Fälle	49		
nein	Chi-Quadrat nach Pearson	6,032 ^b	4	,197
	Likelihood-Quotient	6,036	4	,196
	Zusammenhang linear-mit-linear	,584	1	,445
	Anzahl der gültigen Fälle	133		

a. 5 Zellen (55,6%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,41.

b. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 6,50.

Symmetrische Maße				
Tätigkeit als IFRS-Referent			Wert	Näherungsweise Signifikanz
ja	Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,367	,107
		Anzahl der gültigen Fälle	49	
nein	Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,208	,197
		Anzahl der gültigen Fälle	133	

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie, IFRS-Berufserfahrung und IFRS-Referent WP

TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte=1.
 CROSSTABS
 /TABLES= B.1.IFRSBerufserfahrungneu BY Lernstratfinal BY A.12.ReferentIFRS
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

Verarbeitete Fälle						
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie * Tätigkeit als IFRS-Referent	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie * Tätigkeit als IFRS-Referent Kreuztabelle

Tätigkeit als IFRS-Referent				Finale Lernstrategie			
				Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
ja	B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen	0-2 Jahre	Anzahl	1	6	3	10
			Erwartete Anzahl	4,1	4,9	1,0	10,0
			% von B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen	10,0%	60,0%	30,0%	100,0%
			% von Finale Lernstrategie	5,0%	25,0%	60,0%	20,4%
			% der Gesamtzahl	2,0%	12,2%	6,1%	20,4%
			Residuen	-3,1	1,1	2,0	
		3-5 Jahre	Anzahl	10	15	2	27
			Erwartete Anzahl	11,0	13,2	2,8	27,0
			% von B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen	37,0%	55,6%	7,4%	100,0%
			% von Finale Lernstrategie	50,0%	62,5%	40,0%	55,1%
			% der Gesamtzahl	20,4%	30,6%	4,1%	55,1%
			Residuen	-1,0	1,8	-,8	
		> 6 Jahre	Anzahl	9	3		12
			Erwartete Anzahl	4,9	5,9	1,2	12,0
			% von B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen	75,0%	25,0%	,0%	100,0%
			% von Finale Lernstrategie	45,0%	12,5%	,0%	24,5%
			% der Gesamtzahl	18,4%	6,1%	,0%	24,5%
			Residuen	4,1	-2,9	-1,2	
		Gesamt	Anzahl	20	24	5	49
			Erwartete Anzahl	20,0	24,0	5,0	49,0
			% von B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen	40,8%	49,0%	10,2%	100,0%
			% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
			% der Gesamtzahl	40,8%	49,0%	10,2%	100,0%
nein	B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen	0-2 Jahre	Anzahl	17	46	12	75
			Erwartete Anzahl	15,8	44,0	15,2	75,0
			% von B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen	22,7%	61,3%	16,0%	100,0%
			% von Finale Lernstrategie	60,7%	59,0%	44,4%	56,4%
			% der Gesamtzahl	12,8%	34,6%	9,0%	56,4%
			Residuen	1,2	2,0	-3,2	
		3-5 Jahre	Anzahl	8	23	13	44
			Erwartete Anzahl	9,3	25,8	8,9	44,0
			% von B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen	18,2%	52,3%	29,5%	100,0%
			% von Finale Lernstrategie	28,6%	29,5%	48,1%	33,1%
			% der Gesamtzahl	6,0%	17,3%	9,8%	33,1%
			Residuen	-1,3	-2,8	4,1	
		> 6 Jahre	Anzahl	3	9	2	14
			Erwartete Anzahl	2,9	8,2	2,8	14,0
			% von B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen	21,4%	64,3%	14,3%	100,0%
			% von Finale Lernstrategie	10,7%	11,5%	7,4%	10,5%
			% der Gesamtzahl	2,3%	6,8%	1,5%	10,5%
			Residuen	,1	,8	-,8	
		Gesamt	Anzahl	28	78	27	133
			Erwartete Anzahl	28,0	78,0	27,0	133,0
			% von B.1. IFRS-Berufserfahrung neu mit neuen Klassen	21,1%	58,6%	20,3%	100,0%
			% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
			% der Gesamtzahl	21,1%	58,6%	20,3%	100,0%

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie, IFRS-Berufserfahrung und IFRS-Referent WP

Chi-Quadrat-Tests				
Tätigkeit als IFRS-Referent		Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
ja	Chi-Quadrat nach Pearson	13,024 ^a	4	,011
	Likelihood-Quotient	13,564	4	,009
	Zusammenhang linear-mit-linear	11,579	1	,001
	Anzahl der gültigen Fälle	49		
nein	Chi-Quadrat nach Pearson	3,524 ^b	4	,474
	Likelihood-Quotient	3,391	4	,495
	Zusammenhang linear-mit-linear	,493	1	,482
	Anzahl der gültigen Fälle	133		

a. 6 Zellen (66,7%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 1,02.

b. 2 Zellen (22,2%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 2,84.

Symmetrische Maße				
Tätigkeit als IFRS-Referent		Wert	Näherungsweise Signifikanz	
ja	Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,458	,011
		Anzahl der gültigen Fälle	49	
nein	Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,161	,474
		Anzahl der gültigen Fälle	133	

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Hierarchiestufe WP und CPA

```
***** WP****.
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
CROSSTABS
/TABLES=A.4.Hierarchiestufeneu BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
```

Kreuztabellen

Verarbeitete Fälle						
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Hierarchiestufe mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

Hierarchiestufe mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle						
			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
Hierarchiestufe mit neuen Klassen	Senior	Anzahl	2	4	3	9
		Erwartete Anzahl	2,4	5,0	1,6	9,0
		% von Hierarchiestufe mit neuen Klassen	22,2%	44,4%	33,3%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	4,2%	3,9%	9,4%	4,9%
	Manager	Anzahl	18	33	5	56
		Erwartete Anzahl	14,8	31,4	9,8	56,0
		% von Hierarchiestufe mit neuen Klassen	32,1%	58,9%	8,9%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	37,5%	32,4%	15,6%	30,8%
	Senior Manager und Executive Director	Anzahl	15	35	14	64
		Erwartete Anzahl	16,9	35,9	11,3	64,0
		% von Hierarchiestufe mit neuen Klassen	23,4%	54,7%	21,9%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	31,3%	34,3%	43,8%	35,2%
	Partner	Anzahl	13	30	10	53
		Erwartete Anzahl	14,0	29,7	9,3	53,0
		% von Hierarchiestufe mit neuen Klassen	24,5%	56,6%	18,9%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	27,1%	29,4%	31,3%	29,1%
Gesamt	Anzahl	48	102	32	182	
	Erwartete Anzahl	48,0	102,0	32,0	182,0	
	% von Hierarchiestufe mit neuen Klassen	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
		% der Gesamtzahl	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%
		Residuen	-4	-1,0	1,4	
		Residuen	3,2	1,6	-4,8	
		Residuen	-1,9	-9	2,7	
		Residuen	-1,0	,3	,7	

Chi-Quadrat-Tests			
	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	5,742 ^a	6	,453
Likelihood-Quotient	5,938	6	,430
Zusammenhang linear-mit-linear	,612	1	,434
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 2 Zellen (16,7%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 1,58.

Symmetrische Maße			
		Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,175	,453
	Anzahl der gültigen Fälle	182	

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Hierarchiestufe WP und CPA

```
***** CPA *****
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =2.
CROSSTABS
/TABLES=A.4.Hierarchiestufeneu BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
```

Kreuztabellen

Verarbeitete Fälle						
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Hierarchiestufe mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	18	85,7%	3	14,3%	21	100,0%

Hierarchiestufe mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle						
			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
Hierarchiestufe mit neuen Klassen	Senior	Anzahl	1	2	1	4
		Erwartete Anzahl	1,3	2,2	,4	4,0
		% von Hierarchiestufe mit neuen Klassen	25,0%	50,0%	25,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	16,7%	20,0%	50,0%	22,2%
	Manager	Anzahl	4	1	1	6
		Erwartete Anzahl	2,0	3,3	,7	6,0
		% von Hierarchiestufe mit neuen Klassen	66,7%	16,7%	16,7%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	66,7%	10,0%	50,0%	33,3%
	Senior Manager und Executive Director	Anzahl	1	3	0	4
		Erwartete Anzahl	1,0	1,7	,3	3,0
		% von Hierarchiestufe mit neuen Klassen	,0%	100,0%	,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	,0%	30,0%	,0%	16,7%
Partner	Anzahl	1	4	0	5	
	Erwartete Anzahl	1,7	2,8	,6	5,0	
	% von Hierarchiestufe mit neuen Klassen	20,0%	80,0%	,0%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	16,7%	40,0%	,0%	27,8%	
Gesamt	Anzahl	6	10	2	18	
	Erwartete Anzahl	6,0	10,0	2,0	18,0	
	% von Hierarchiestufe mit neuen Klassen	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests			
	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	8,360 ^a	6	,213
Likelihood-Quotient	9,995	6	,125
Zusammenhang linear-mit-linear	,000	1	1,000
Anzahl der gültigen Fälle	18		

a. 12 Zellen (100,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,33.

Symmetrische Maße			
		Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,563	,213
	Anzahl der gültigen Fälle	18	

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Hierarchiestufe WP und CPA

***** da Voraussetzungen noch verletzt Hierarchiestufe Berechnung bei WPs ohne Seniors *****

***** WP*****

TEMPORARY.

SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.

SELECT IF A.4.Hierarchiestufeneu ne 1.

CROSSTABS

/TABLES=A.4.Hierarchiestufeneu BY Lernstratfinal

/FORMAT=AVALUE TABLES

/STATISTICS=CHISQ CC

/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID

/COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

Verarbeitete Fälle

	Fälle						
	Gültig			Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent	
Hierarchiestufe mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	173	94,0%	11	6,0%	184	100,0%	

Hierarchiestufe mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
Hierarchiestufe mit neuen Klassen	Manager	Anzahl	18	33	5	56
		Erwartete Anzahl	14,9	31,7	9,4	56,0
		% von Hierarchiestufe mit neuen Klassen	32,1%	58,9%	8,9%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	39,1%	33,7%	17,2%	32,4%
	Senior Manager und Executive Director	Anzahl	15	35	14	64
		Erwartete Anzahl	17,0	36,3	10,7	64,0
		% von Hierarchiestufe mit neuen Klassen	23,4%	54,7%	21,9%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	32,6%	35,7%	48,3%	37,0%
	Partner	Anzahl	13	30	10	53
		Erwartete Anzahl	14,1	30,0	8,9	53,0
		% von Hierarchiestufe mit neuen Klassen	24,5%	56,6%	18,9%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	28,3%	30,6%	34,5%	30,6%
	Gesamt	Anzahl	46	98	29	173
		Erwartete Anzahl	46,0	98,0	29,0	173,0
		% von Hierarchiestufe mit neuen Klassen	26,6%	56,6%	16,8%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
		% der Gesamtzahl	26,6%	56,6%	16,8%	100,0%
		Residuen	3,1	1,3	-4,4	
		Residuen	-2,0	-1,3	3,3	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	4,256 ^a	4	,372
Likelihood-Quotient	4,559	4	,336
Zusammenhang linear-mit-linear	2,028	1	,154
Anzahl der gültigen Fälle	173		

a. 0 Zellen (.0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 8,88.

Symmetrische Maße

		Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,155	,372
	Anzahl der gültigen Fälle	173	

***** WP****.
 TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
 CROSSTABS
 /TABLES=C.7.Seminareneu BY Lernstratfinal
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.7. Seminar mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

C.7. Seminar mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
C.7. Seminar mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl	31	71	18	120
		Erwartete Anzahl	31,6	67,3	21,1	120,0
		% von C.7. Seminar mit neuen Klassen	25,8%	59,2%	15,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	64,6%	69,6%	56,3%	65,9%
		% der Gesamtzahl	17,0%	39,0%	9,9%	65,9%
		Residuen	-6	3,7	-3,1	
	mittlerer Rang	Anzahl	15	21	12	48
		Erwartete Anzahl	12,7	26,9	8,4	48,0
		% von C.7. Seminar mit neuen Klassen	31,3%	43,8%	25,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	31,3%	20,6%	37,5%	26,4%
		% der Gesamtzahl	8,2%	11,5%	6,6%	26,4%
		Residuen	2,3	-5,9	3,6	
niedriger Rang	Anzahl	2	10	2	14	
	Erwartete Anzahl	3,7	7,8	2,5	14,0	
	% von C.7. Seminar mit neuen Klassen	14,3%	71,4%	14,3%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	4,2%	9,8%	6,3%	7,7%	
	% der Gesamtzahl	1,1%	5,5%	1,1%	7,7%	
	Residuen	-1,7	2,2	-5		
Gesamt	Anzahl	48	102	32	182	
	Erwartete Anzahl	48,0	102,0	32,0	182,0	
	% von C.7. Seminar mit neuen Klassen	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	5,360 ^a	4	,252
Likelihood-Quotient	5,402	4	,248
Zusammenhang linear-mit-linear	,432	1	,511
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 2 Zellen (22,2%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 2,46.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,169	,252
Anzahl der gültigen Fälle	182	

***** CPA*****
 TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =2.
 CROSSTABS
 /TABLES=C.7.Seminarneu BY Lernstratfinal
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.7. Seminar mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	18	85,7%	3	14,3%	21	100,0%

C.7. Seminar mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
C.7. Seminar mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl	6	9	1	16
		Erwartete Anzahl	5,3	8,9	1,8	16,0
		% von C.7. Seminar mit neuen Klassen	37,5%	56,3%	6,3%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	100,0%	90,0%	50,0%	88,9%
		% der Gesamtzahl	33,3%	50,0%	5,6%	88,9%
	mittlerer Rang	Anzahl	1	1	1	2
		Erwartete Anzahl	,7	1,1	,2	2,0
		% von C.7. Seminar mit neuen Klassen	,0%	50,0%	50,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	,0%	10,0%	50,0%	11,1%
		% der Gesamtzahl	,0%	5,6%	5,6%	11,1%
Gesamt	Anzahl	6	10	2	18	
	Erwartete Anzahl	6,0	10,0	2,0	18,0	
	% von C.7. Seminar mit neuen Klassen	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	3,825 ^a	2	,148
Likelihood-Quotient	3,284	2	,194
Zusammenhang linear-mit-linear	2,806	1	,094
Anzahl der gültigen Fälle	18		

a. 4 Zellen (66,7%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,22.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,419
	Anzahl der gültigen Fälle	18

***** WP****.
 TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
 CROSSTABS
 /TABLES=C.7.WebBasedLearningneu BY Lernstratfinal
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.7. Web Based Learning mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

C.7. Web Based Learning mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

		Finale Lernstrategie				
		Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt	
C.7. Web Based Learning mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl	16	18	12	46
		Erwartete Anzahl	12,1	25,8	8,1	46,0
		% von C.7. Web Based Learning mit neuen Klassen	34,8%	39,1%	26,1%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	33,3%	17,6%	37,5%	25,3%
		% der Gesamtzahl	8,8%	9,9%	6,6%	25,3%
	Residuen	3,9	-7,8	3,9		
mittlerer Rang		Anzahl	14	43	8	65
		Erwartete Anzahl	17,1	36,4	11,4	65,0
		% von C.7. Web Based Learning mit neuen Klassen	21,5%	66,2%	12,3%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	29,2%	42,2%	25,0%	35,7%
		% der Gesamtzahl	7,7%	23,6%	4,4%	35,7%
	Residuen	-3,1	6,6	-3,4		
niedriger Rang		Anzahl	18	41	12	71
		Erwartete Anzahl	18,7	39,8	12,5	71,0
		% von C.7. Web Based Learning mit neuen Klassen	25,4%	57,7%	16,9%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	37,5%	40,2%	37,5%	39,0%
		% der Gesamtzahl	9,9%	22,5%	6,6%	39,0%
	Residuen	-7	1,2	-5		
Gesamt		Anzahl	48	102	32	182
		Erwartete Anzahl	48,0	102,0	32,0	182,0
		% von C.7. Web Based Learning mit neuen Klassen	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
		% der Gesamtzahl	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	8,347 ^a	4	,080
Likelihood-Quotient	8,362	4	,079
Zusammenhang linear-mit-linear	,001	1	,978
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (.0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 8,09.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,209	,080
Anzahl der gültigen Fälle	182	

***** CPA*****
 TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =2.
 CROSSTABS
 /TABLES=C.7.WebBasedLearningneu BY Lernstratfinal
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.7. Web Based Learning mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	18	85,7%	3	14,3%	21	100,0%

C.7. Web Based Learning mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

		Finale Lernstrategie			
		Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
C.7. Web Based Learning mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl	2	1	3
		Erwartete Anzahl	1,0	1,7	3,0
		% von C.7. Web Based Learning mit neuen Klassen	66,7%	33,3%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	33,3%	10,0%	16,7%
		% der Gesamtzahl	11,1%	5,6%	16,7%
	Residuen	1,0	-,7	-,3	
mittlerer Rang		Anzahl	4	7	12
		Erwartete Anzahl	4,0	6,7	12,0
		% von C.7. Web Based Learning mit neuen Klassen	33,3%	58,3%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	66,7%	70,0%	66,7%
		% der Gesamtzahl	22,2%	38,9%	66,7%
	Residuen	,0	,3	-,3	
niedriger Rang		Anzahl	2	1	3
		Erwartete Anzahl	1,0	1,7	3,0
		% von C.7. Web Based Learning mit neuen Klassen	,0%	66,7%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	,0%	20,0%	16,7%
		% der Gesamtzahl	,0%	11,1%	16,7%
	Residuen	-1,0	,3	,7	
Gesamt		Anzahl	6	10	18
		Erwartete Anzahl	6,0	10,0	18,0
		% von C.7. Web Based Learning mit neuen Klassen	33,3%	55,6%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%
		% der Gesamtzahl	33,3%	55,6%	100,0%

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	4,100 ^a	4	,393
Likelihood-Quotient	4,785	4	,310
Zusammenhang linear-mit-linear	3,586	1	,058
Anzahl der gültigen Fälle	18		

a. 8 Zellen (88,9%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,33.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,431	,393
Anzahl der gültigen Fälle	18	

Lernstrategie und Lehrmethoden IFRS-Basisseminare WP und CPA

```
***** WP****.
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
CROSSTABS
/TABLES=C.7.Fallstudienneu BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
```

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.7. Fallstudien mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
C.7. Fallstudien mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl	28	59	16	103
		Erwartete Anzahl	27,2	57,7	18,1	103,0
		% von C.7. Fallstudien mit neuen Klassen	27,2%	57,3%	15,5%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	58,3%	57,8%	50,0%	56,6%
		% der Gesamtzahl	15,4%	32,4%	8,8%	56,6%
	Residuen	,8	1,3	-2,1		
	mittlerer Rang	Anzahl	15	31	13	59
		Erwartete Anzahl	15,6	33,1	10,4	59,0
		% von C.7. Fallstudien mit neuen Klassen	25,4%	52,5%	22,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	31,3%	30,4%	40,6%	32,4%
		% der Gesamtzahl	8,2%	17,0%	7,1%	32,4%
	Residuen	-,6	-2,1	2,6		
niedriger Rang	Anzahl	5	12	3	20	
	Erwartete Anzahl	5,3	11,2	3,5	20,0	
	% von C.7. Fallstudien mit neuen Klassen	25,0%	60,0%	15,0%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	10,4%	11,8%	9,4%	11,0%	
	% der Gesamtzahl	2,7%	6,6%	1,6%	11,0%	
Residuen	-,3	,8	-,5			
Gesamt	Anzahl	48	102	32	182	
	Erwartete Anzahl	48,0	102,0	32,0	182,0	
	% von C.7. Fallstudien mit neuen Klassen	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests			
	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	1,260 ^a	4	,868
Likelihood-Quotient	1,226	4	,874
Zusammenhang linear-mit-linear	,198	1	,657
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 1 Zellen (11,1%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 3,52.

Symmetrische Maße		
	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,083
	Anzahl der gültigen Fälle	182

```
***** CPA*****
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =2.
CROSSTABS
/TABLES=C.7.Fallstudienneu BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
```

Kreuztabellen

Verarbeitete Fälle						
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.7. Fallstudien mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	18	85,7%	3	14,3%	21	100,0%

C.7. Fallstudien mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle						
			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
C.7. Fallstudien mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl	5	6	1	12
		Erwartete Anzahl	4,0	6,7	1,3	12,0
		% von C.7. Fallstudien mit neuen Klassen	41,7%	50,0%	8,3%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	83,3%	60,0%	50,0%	66,7%
		% der Gesamtzahl	27,8%	33,3%	5,6%	66,7%
		Residuen	1,0	-,7	-,3	
	mittlerer Rang	Anzahl	1	2		3
		Erwartete Anzahl	1,0	1,7	,3	3,0
		% von C.7. Fallstudien mit neuen Klassen	33,3%	66,7%	,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	16,7%	20,0%	,0%	16,7%
% der Gesamtzahl		5,6%	11,1%	,0%	16,7%	
	Residuen	,0	,3	-,3		
niedriger Rang	Anzahl		2	1	3	
	Erwartete Anzahl	1,0	1,7	,3	3,0	
	% von C.7. Fallstudien mit neuen Klassen	,0%	66,7%	33,3%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	,0%	20,0%	50,0%	16,7%	
	% der Gesamtzahl	,0%	11,1%	5,6%	16,7%	
	Residuen	-1,0	,3	,7		
Gesamt	Anzahl	6	10	2	18	
	Erwartete Anzahl	6,0	10,0	2,0	18,0	
	% von C.7. Fallstudien mit neuen Klassen	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests			
	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	3,200 ^a	4	,525
Likelihood-Quotient	4,048	4	,400
Zusammenhang linear-mit-linear	2,049	1	,152
Anzahl der gültigen Fälle	18		

a. 8 Zellen (88,9%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,33.

Symmetrische Maße		
	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,389
	Anzahl der gültigen Fälle	18
		,525

***** WP****.
 TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
 CROSSTABS
 /TABLES=C.7.Gruppenarbeitneu BY Lernstratfinal
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.7. Gruppenarbeit mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

C.7. Gruppenarbeit mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

			Finale Lernstrategie			Gesamt
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	
C.7. Gruppenarbeit mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl	9	17	12	38
		Erwartete Anzahl	10,0	21,3	6,7	38,0
		% von C.7. Gruppenarbeit mit neuen Klassen	23,7%	44,7%	31,6%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	18,8%	16,7%	37,5%	20,9%
		% der Gesamtzahl	4,9%	9,3%	6,6%	20,9%
		Residuen	-1,0	-4,3	5,3	
	mittlerer Rang	Anzahl	24	49	9	82
		Erwartete Anzahl	21,6	46,0	14,4	82,0
		% von C.7. Gruppenarbeit mit neuen Klassen	29,3%	59,8%	11,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	50,0%	48,0%	28,1%	45,1%
% der Gesamtzahl		13,2%	26,9%	4,9%	45,1%	
	Residuen	2,4	3,0	-5,4		
niedriger Rang	Anzahl	15	36	11	62	
	Erwartete Anzahl	16,4	34,7	10,9	62,0	
	% von C.7. Gruppenarbeit mit neuen Klassen	24,2%	58,1%	17,7%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	31,3%	35,3%	34,4%	34,1%	
	% der Gesamtzahl	8,2%	19,8%	6,0%	34,1%	
	Residuen	-1,4	1,3	,1		
Gesamt	Anzahl	48	102	32	182	
	Erwartete Anzahl	48,0	102,0	32,0	182,0	
	% von C.7. Gruppenarbeit mit neuen Klassen	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	7,861 ^a	4	,097
Likelihood-Quotient	7,419	4	,115
Zusammenhang linear-mit-linear	,569	1	,451
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 6,68.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,203	,097
Anzahl der gültigen Fälle	182	

***** CPA*****
 TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =2.
 CROSSTABS
 /TABLES=C.7.Gruppenarbeitneu BY Lernstratfinal
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.7. Gruppenarbeit mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	18	85,7%	3	14,3%	21	100,0%

C.7. Gruppenarbeit mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

			Finale Lernstrategie			Gesamt
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	
C.7. Gruppenarbeit mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl	2	1	3	
		Erwartete Anzahl	1,0	1,7	3,0	
		% von C.7. Gruppenarbeit mit neuen Klassen	,0%	66,7%	100,0%	
		% von Finale Lernstrategie	,0%	20,0%	50,0%	
		% der Gesamtzahl	,0%	11,1%	5,6%	
		Residuen	-1,0	,3	,7	
mittlerer Rang	Anzahl	4	5	1	10	
	Erwartete Anzahl	3,3	5,6	1,1	10,0	
	% von C.7. Gruppenarbeit mit neuen Klassen	40,0%	50,0%	10,0%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	66,7%	50,0%	50,0%	55,6%	
	% der Gesamtzahl	22,2%	27,8%	5,6%	55,6%	
		Residuen	,7	-6	-1	
niedriger Rang	Anzahl	2	3	5	10	
	Erwartete Anzahl	1,7	2,8	,6	5,0	
	% von C.7. Gruppenarbeit mit neuen Klassen	40,0%	60,0%	,0%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	33,3%	30,0%	,0%	27,8%	
	% der Gesamtzahl	11,1%	16,7%	,0%	27,8%	
		Residuen	,3	,2	-6	
Gesamt	Anzahl	6	10	2	18	
	Erwartete Anzahl	6,0	10,0	2,0	18,0	
	% von C.7. Gruppenarbeit mit neuen Klassen	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	3,240 ^a	4	,518
Likelihood-Quotient	4,312	4	,365
Zusammenhang linear-mit-linear	2,007	1	,157
Anzahl der gültigen Fälle	18		

a. 8 Zellen (88,9%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,33.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,391	,518
Anzahl der gültigen Fälle	18	

```
***** WP****.
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
CROSSTABS
/TABLES=C.7.Selbststudiumneu BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
```

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.7. Selbststudium mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

C.7. Selbststudium mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
C.7. Selbststudium mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl	18	26	12	56
		Erwartete Anzahl	14,8	31,4	9,8	56,0
		% von C.7. Selbststudium mit neuen Klassen	32,1%	46,4%	21,4%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	37,5%	25,5%	37,5%	30,8%
		% der Gesamtzahl	9,9%	14,3%	6,6%	30,8%
		Residuen	3,2	-5,4	2,2	
	mittlerer Rang	Anzahl	16	41	8	65
		Erwartete Anzahl	17,1	36,4	11,4	65,0
		% von C.7. Selbststudium mit neuen Klassen	24,6%	63,1%	12,3%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	33,3%	40,2%	25,0%	35,7%
% der Gesamtzahl		8,8%	22,5%	4,4%	35,7%	
	Residuen	-1,1	4,6	-3,4		
niedriger Rang	Anzahl	14	35	12	61	
	Erwartete Anzahl	16,1	34,2	10,7	61,0	
	% von C.7. Selbststudium mit neuen Klassen	23,0%	57,4%	19,7%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	29,2%	34,3%	37,5%	33,5%	
	% der Gesamtzahl	7,7%	19,2%	6,6%	33,5%	
	Residuen	-2,1	,8	1,3		
Gesamt	Anzahl	48	102	32	182	
	Erwartete Anzahl	48,0	102,0	32,0	182,0	
	% von C.7. Selbststudium mit neuen Klassen	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	4,222 ^a	4	,377
Likelihood-Quotient	4,310	4	,366
Zusammenhang linear-mit-linear	,388	1	,533
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 9,85.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,151	,377
Anzahl der gültigen Fälle	182	

```
***** CPA*****
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =2.
CROSSTABS
/TABLES=C.7.Selbststudiumneu BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
```

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.7. Selbststudium mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	18	85,7%	3	14,3%	21	100,0%

C.7. Selbststudium mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
C.7. Selbststudium mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl		2		2
		Erwartete Anzahl	,7	1,1	,2	2,0
		% von C.7. Selbststudium mit neuen Klassen	,0%	100,0%	,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	,0%	20,0%	,0%	11,1%
		% der Gesamtzahl	,0%	11,1%	,0%	11,1%
	Residuen	-,7	,9	-,2		
	mittlerer Rang	Anzahl	3	3		6
		Erwartete Anzahl	2,0	3,3	,7	6,0
		% von C.7. Selbststudium mit neuen Klassen	50,0%	50,0%	,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	50,0%	30,0%	,0%	33,3%
% der Gesamtzahl		16,7%	16,7%	,0%	33,3%	
Residuen	1,0	-,3	-,7			
niedriger Rang	Anzahl	3	5	2	10	
	Erwartete Anzahl	3,3	5,6	1,1	10,0	
	% von C.7. Selbststudium mit neuen Klassen	30,0%	50,0%	20,0%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	50,0%	50,0%	100,0%	55,6%	
	% der Gesamtzahl	16,7%	27,8%	11,1%	55,6%	
Residuen	-,3	-,6	,9			
Gesamt	Anzahl	6	10	2	18	
	Erwartete Anzahl	6,0	10,0	2,0	18,0	
	% von C.7. Selbststudium mit neuen Klassen	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	3,600 ^a	4	,463
Likelihood-Quotient	4,817	4	,307
Zusammenhang linear-mit-linear	,171	1	,679
Anzahl der gültigen Fälle	18		

a. 8 Zellen (88,9%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,22.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,408	,463
Anzahl der gültigen Fälle	18	

```
***** WP****.
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
CROSSTABS
/TABLES=C.7.Lehrvideosneu BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
```

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.7. Lehrvideos mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

C.7. Lehrvideos mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
C.7. Lehrvideos mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl	5	9	3	17
		Erwartete Anzahl	4,5	9,5	3,0	17,0
		% von C.7. Lehrvideos mit neuen Klassen	29,4%	52,9%	17,6%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	10,4%	8,8%	9,4%	9,3%
		% der Gesamtzahl	2,7%	4,9%	1,6%	9,3%
	Residuen	,5	-,5	,0		
	mittlerer Rang	Anzahl	3	9	5	17
		Erwartete Anzahl	4,5	9,5	3,0	17,0
		% von C.7. Lehrvideos mit neuen Klassen	17,6%	52,9%	29,4%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	6,3%	8,8%	15,6%	9,3%
% der Gesamtzahl		1,6%	4,9%	2,7%	9,3%	
Residuen	-1,5	-,5	2,0			
niedriger Rang	Anzahl	40	84	24	148	
	Erwartete Anzahl	39,0	82,9	26,0	148,0	
	% von C.7. Lehrvideos mit neuen Klassen	27,0%	56,8%	16,2%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	83,3%	82,4%	75,0%	81,3%	
	% der Gesamtzahl	22,0%	46,2%	13,2%	81,3%	
Residuen	1,0	1,1	-2,0			
Gesamt	Anzahl	48	102	32	182	
	Erwartete Anzahl	48,0	102,0	32,0	182,0	
	% von C.7. Lehrvideos mit neuen Klassen	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	2,156 ^a	4	,707
Likelihood-Quotient	1,995	4	,737
Zusammenhang linear-mit-linear	,201	1	,654
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 4 Zellen (44,4%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 2,99.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,108	,707
Anzahl der gültigen Fälle	182	

```
***** CPA*****
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =2.
CROSSTABS
/TABLES=C.7.Lehrvideosneu BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
```

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.7. Lehrvideos mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	18	85,7%	3	14,3%	21	100,0%

C.7. Lehrvideos mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
C.7. Lehrvideos mit neuen Klassen	mittlerer Rang	Anzahl		2	1	3
		Erwartete Anzahl	1,0	1,7	,3	3,0
		% von C.7. Lehrvideos mit neuen Klassen	,0%	66,7%	33,3%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	,0%	20,0%	50,0%	16,7%
		% der Gesamtzahl	,0%	11,1%	5,6%	16,7%
		Residuen	-1,0	,3	,7	
	niedriger Rang	Anzahl	6	8	1	15
		Erwartete Anzahl	5,0	8,3	1,7	15,0
		% von C.7. Lehrvideos mit neuen Klassen	40,0%	53,3%	6,7%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	100,0%	80,0%	50,0%	83,3%
		% der Gesamtzahl	33,3%	44,4%	5,6%	83,3%
		Residuen	1,0	-,3	-,7	
Gesamt		Anzahl	6	10	2	18
		Erwartete Anzahl	6,0	10,0	2,0	18,0
		% von C.7. Lehrvideos mit neuen Klassen	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
		% der Gesamtzahl	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%

Chi-Quadrat-Tests			
	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	2,880 ^a	2	,237
Likelihood-Quotient	3,440	2	,179
Zusammenhang linear-mit-linear	2,656	1	,103
Anzahl der gültigen Fälle	18		

a. 4 Zellen (66,7%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,33.

Symmetrische Maße		
	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,371
	Anzahl der gültigen Fälle	18
		,237

Lernstrategie und Lehrmethoden IFRS-Updateseminare WP und CPA

***** WP****.
 TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
 CROSSTABS
 /TABLES=C.8.SeminarVortragneu BY Lernstratfinal
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.8. Seminar/Vortrag mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

C.8. Seminar/Vortrag mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
C.8. Seminar/Vortrag mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl	35	66	20	121
		Erwartete Anzahl	31,9	67,8	21,3	121,0
		% von C.8. Seminar/Vortrag mit neuen Klassen	28,9%	54,5%	16,5%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	72,9%	64,7%	62,5%	66,5%
		% der Gesamtzahl	19,2%	36,3%	11,0%	66,5%
		Residuen	3,1	-1,8	-1,3	
mittlerer Rang	Anzahl	8	21	8	37	
	Erwartete Anzahl	9,8	20,7	6,5	37,0	
	% von C.8. Seminar/Vortrag mit neuen Klassen	21,6%	56,8%	21,6%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	16,7%	20,6%	25,0%	20,3%	
	% der Gesamtzahl	4,4%	11,5%	4,4%	20,3%	
	Residuen	-1,8	,3	1,5		
niedriger Rang	Anzahl	5	15	4	24	
	Erwartete Anzahl	6,3	13,5	4,2	24,0	
	% von C.8. Seminar/Vortrag mit neuen Klassen	20,8%	62,5%	16,7%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	10,4%	14,7%	12,5%	13,2%	
	% der Gesamtzahl	2,7%	8,2%	2,2%	13,2%	
	Residuen	-1,3	1,5	-2		
Gesamt	Anzahl	48	102	32	182	
	Erwartete Anzahl	48,0	102,0	32,0	182,0	
	% von C.8. Seminar/Vortrag mit neuen Klassen	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	
	Residuen					

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	1,556 ^a	4	,817
Likelihood-Quotient	1,562	4	,816
Zusammenhang linear-mit-linear	,739	1	,390
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 1 Zellen (11,1%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 4,22.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,092	,817
Anzahl der gültigen Fälle	182	

Lernstrategie und Lehrmethoden IFRS-Updateseminare WP und CPA

```
***** CPA*****
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =2.
CROSSTABS
/TABLES=C.8.SeminarVortragneu BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
```

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.8. Seminar/Vortrag mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	18	85,7%	3	14,3%	21	100,0%

C.8 Seminar/Vortrag mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
C.8. Seminar/Vortrag mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl	6	9	1	16
		Erwartete Anzahl	5,3	8,9	1,8	16,0
		% von C.8. Seminar/Vortrag mit neuen Klassen	37,5%	56,3%	6,3%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	100,0%	90,0%	50,0%	88,9%
		% der Gesamtzahl	33,3%	50,0%	5,6%	88,9%
		Residuen	,7	,1	-,8	
	mittlerer Rang	Anzahl		1		1
		Erwartete Anzahl	,3	,6	,1	1,0
		% von C.8. Seminar/Vortrag mit neuen Klassen	,0%	100,0%	,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	,0%	10,0%	,0%	5,6%
		% der Gesamtzahl	,0%	5,6%	,0%	5,6%
		Residuen	-,3	,4	-,1	
	niedriger Rang	Anzahl			1	1
		Erwartete Anzahl	,3	,6	,1	1,0
		% von C.8. Seminar/Vortrag mit neuen Klassen	,0%	,0%	100,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	,0%	,0%	50,0%	5,6%
		% der Gesamtzahl	,0%	,0%	5,6%	5,6%
		Residuen	-,3	-,6	,9	
Gesamt		Anzahl	6	10	2	18
		Erwartete Anzahl	6,0	10,0	2,0	18,0
		% von C.8. Seminar/Vortrag mit neuen Klassen	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
		% der Gesamtzahl	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	9,225 ^a	4	,056
Likelihood-Quotient	6,056	4	,195
Zusammenhang linear-mit-linear	3,778	1	,052
Anzahl der gültigen Fälle	18		

a. 7 Zellen (77,8%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,11.

Symmetrische Maße

		Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,582	,056
	Anzahl der gültigen Fälle	18	

Lernstrategie und Lehrmethoden IFRS-Updateseminare WP und CPA

***** WP****.
 TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
 CROSSTABS
 /TABLES=C.8.WebBasedLearningneu BY Lernstratfinal
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.8. Web Based Learning mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

C.8. Web Based Learning mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

		Finale Lernstrategie				
		Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt	
C.8. Web Based Learning mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl	10	16	6	32
		Erwartete Anzahl	8,4	17,9	5,6	32,0
		% von C.8. Web Based Learning mit neuen Klassen	31,3%	50,0%	18,8%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	20,8%	15,7%	18,8%	17,6%
		% der Gesamtzahl	5,5%	8,8%	3,3%	17,6%
	Residuen	1,6	-1,9	,4		
mittlerer Rang		Anzahl	10	28	7	45
		Erwartete Anzahl	11,9	25,2	7,9	45,0
		% von C.8. Web Based Learning mit neuen Klassen	22,2%	62,2%	15,6%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	20,8%	27,5%	21,9%	24,7%
		% der Gesamtzahl	5,5%	15,4%	3,8%	24,7%
	Residuen	-1,9	2,8	-,9		
niedriger Rang		Anzahl	28	58	19	105
		Erwartete Anzahl	27,7	58,8	18,5	105,0
		% von C.8. Web Based Learning mit neuen Klassen	26,7%	55,2%	18,1%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	58,3%	56,9%	59,4%	57,7%
		% der Gesamtzahl	15,4%	31,9%	10,4%	57,7%
	Residuen	,3	-,8	,5		
Gesamt		Anzahl	48	102	32	182
		Erwartete Anzahl	48,0	102,0	32,0	182,0
		% von C.8. Web Based Learning mit neuen Klassen	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
		% der Gesamtzahl	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	1,259 ^a	4	,868
Likelihood-Quotient	1,260	4	,868
Zusammenhang linear-mit-linear	,043	1	,836
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (.0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 5,63.

Symmetrische Maße

		Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,083	,868
	Anzahl der gültigen Fälle	182	

Lernstrategie und Lehrmethoden IFRS-Updateseminare WP und CPA

```
***** CPA*****
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =2.
CROSSTABS
/TABLES=C.8.WebBasedLearningneu BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
```

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.8. Web Based Learning mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	18	85,7%	3	14,3%	21	100,0%

C.8. Web Based Learning mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

		Finale Lernstrategie				
		Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt	
C.8. Web Based Learning mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl	2	1		3
		Erwartete Anzahl	1,0	1,7	,3	3,0
		% von C.8. Web Based Learning mit neuen Klassen	66,7%	33,3%	,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	33,3%	10,0%	,0%	16,7%
		% der Gesamtzahl	11,1%	5,6%	,0%	16,7%
		Residuen	1,0	-7	-3	
mittlerer Rang		Anzahl	3	3		6
		Erwartete Anzahl	2,0	3,3	,7	6,0
		% von C.8. Web Based Learning mit neuen Klassen	50,0%	50,0%	,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	50,0%	30,0%	,0%	33,3%
		% der Gesamtzahl	16,7%	16,7%	,0%	33,3%
		Residuen	1,0	-3	-7	
niedriger Rang		Anzahl	1	6	2	9
		Erwartete Anzahl	3,0	5,0	1,0	9,0
		% von C.8. Web Based Learning mit neuen Klassen	11,1%	66,7%	22,2%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	16,7%	60,0%	100,0%	50,0%
		% der Gesamtzahl	5,6%	33,3%	11,1%	50,0%
		Residuen	-2,0	1,0	1,0	
Gesamt		Anzahl	6	10	2	18
		Erwartete Anzahl	6,0	10,0	2,0	18,0
		% von C.8. Web Based Learning mit neuen Klassen	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
		% der Gesamtzahl	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%
		Residuen				

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	5,333 ^a	4	,255
Likelihood-Quotient	6,315	4	,177
Zusammenhang linear-mit-linear	4,489	1	,034
Anzahl der gültigen Fälle	18		

a. 8 Zellen (88,9%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,33.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,478	,255
Anzahl der gültigen Fälle	18	

Lernstrategie und Lehrmethoden IFRS-Updateseminare WP und CPA

```
***** WP****.
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
CROSSTABS
/TABLES=C.8.Fallstudienneu BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
```

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.8. Fallstudien mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

C.8. Fallstudien mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
C.8. Fallstudien mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl	25	40	12	77
		Erwartete Anzahl	20,3	43,2	13,5	77,0
		% von C.8. Fallstudien mit neuen Klassen	32,5%	51,9%	15,6%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	52,1%	39,2%	37,5%	42,3%
		% der Gesamtzahl	13,7%	22,0%	6,6%	42,3%
		Residuen	4,7	-3,2	-1,5	
	mittlerer Rang	Anzahl	13	39	14	66
		Erwartete Anzahl	17,4	37,0	11,6	66,0
		% von C.8. Fallstudien mit neuen Klassen	19,7%	59,1%	21,2%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	27,1%	38,2%	43,8%	36,3%
% der Gesamtzahl		7,1%	21,4%	7,7%	36,3%	
	Residuen	-4,4	2,0	2,4		
niedriger Rang	Anzahl	10	23	6	39	
	Erwartete Anzahl	10,3	21,9	6,9	39,0	
	% von C.8. Fallstudien mit neuen Klassen	25,6%	59,0%	15,4%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	20,8%	22,5%	18,8%	21,4%	
	% der Gesamtzahl	5,5%	12,6%	3,3%	21,4%	
	Residuen	-3	1,1	-9		
Gesamt	Anzahl	48	102	32	182	
	Erwartete Anzahl	48,0	102,0	32,0	182,0	
	% von C.8. Fallstudien mit neuen Klassen	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	3,384 ^a	4	,496
Likelihood-Quotient	3,401	4	,493
Zusammenhang linear-mit-linear	,683	1	,409
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 6,86.

Symmetrische Maße

		Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,135	,496
	Anzahl der gültigen Fälle	182	

```
***** CPA*****
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =2.
CROSSTABS
/TABLES=C.8.Fallstudienneu BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
```

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.8. Fallstudien mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	18	85,7%	3	14,3%	21	100,0%

C.8. Fallstudien mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
C.8.Fallstudien mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl	1	3	1	5
		Erwartete Anzahl	1,7	2,8	,6	5,0
		% von C.8. Fallstudien mit neuen Klassen	20,0%	60,0%	20,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	16,7%	30,0%	50,0%	27,8%
		% der Gesamtzahl	5,6%	16,7%	5,6%	27,8%
	Residuen	-,7	,2	,4		
	mittlerer Rang	Anzahl	3	5		8
		Erwartete Anzahl	2,7	4,4	,9	8,0
		% von C.8. Fallstudien mit neuen Klassen	37,5%	62,5%	,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	50,0%	50,0%	,0%	44,4%
% der Gesamtzahl		16,7%	27,8%	,0%	44,4%	
Residuen	,3	,6	-,9			
niedriger Rang	Anzahl	2	2	1	5	
	Erwartete Anzahl	1,7	2,8	,6	5,0	
	% von C.8. Fallstudien mit neuen Klassen	40,0%	40,0%	20,0%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	33,3%	20,0%	50,0%	27,8%	
	% der Gesamtzahl	11,1%	11,1%	5,6%	27,8%	
Residuen	,3	-,8	,4			
Gesamt	Anzahl	6	10	2	18	
	Erwartete Anzahl	6,0	10,0	2,0	18,0	
	% von C.8. Fallstudien mit neuen Klassen	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	2,280 ^a	4	,684
Likelihood-Quotient	3,091	4	,543
Zusammenhang linear-mit-linear	,239	1	,625
Anzahl der gültigen Fälle	18		

a. 9 Zellen (100,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,56.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,335	,684
Anzahl der gültigen Fälle	18	

***** WP****.
 TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
 CROSSTABS
 /TABLES=C.8.Gruppenarbeitneu BY Lernstratfinal
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.8. Gruppenarbeit mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

C.8. Gruppenarbeit mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
C.8. Gruppenarbeit mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl	14	17	8	39
		Erwartete Anzahl	10,3	21,9	6,9	39,0
		% von C.8. Gruppenarbeit mit neuen Klassen	35,9%	43,6%	20,5%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	29,2%	16,7%	25,0%	21,4%
		% der Gesamtzahl	7,7%	9,3%	4,4%	21,4%
		Residuen	3,7	-4,9	1,1	
	mittlerer Rang	Anzahl	17	35	11	63
		Erwartete Anzahl	16,6	35,3	11,1	63,0
		% von C.8. Gruppenarbeit mit neuen Klassen	27,0%	55,6%	17,5%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	35,4%	34,3%	34,4%	34,6%
		% der Gesamtzahl	9,3%	19,2%	6,0%	34,6%
		Residuen	,4	-,3	-,1	
	niedriger Rang	Anzahl	17	50	13	80
		Erwartete Anzahl	21,1	44,8	14,1	80,0
		% von C.8. Gruppenarbeit mit neuen Klassen	21,3%	62,5%	16,3%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	35,4%	49,0%	40,6%	44,0%
		% der Gesamtzahl	9,3%	27,5%	7,1%	44,0%
		Residuen	-4,1	5,2	-1,1	
Gesamt		Anzahl	48	102	32	182
		Erwartete Anzahl	48,0	102,0	32,0	182,0
		% von C.8. Gruppenarbeit mit neuen Klassen	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
		% der Gesamtzahl	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	4,095 ^a	4	,393
Likelihood-Quotient	4,076	4	,396
Zusammenhang linear-mit-linear	,659	1	,417
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 6,86.

Symmetrische Maße

		Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,148	,393
	Anzahl der gültigen Fälle	182	

***** CPA*****
 TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =2.
 CROSSTABS
 /TABLES=C.8.Gruppenarbeitneu BY Lernstratfinal
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.8. Gruppenarbeit mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	18	85,7%	3	14,3%	21	100,0%

C.8. Gruppenarbeit mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
C.8. Gruppenarbeit mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl			1	1
		Erwartete Anzahl	,3	,6	,1	1,0
		% von C.8. Gruppenarbeit mit neuen Klassen	,0%	,0%	100,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	,0%	,0%	50,0%	5,6%
		% der Gesamtzahl	,0%	,0%	5,6%	5,6%
	Residuen			,9		
mittlerer Rang	Anzahl	1	5	1	7	
	Erwartete Anzahl	2,3	3,9	,8	7,0	
	% von C.8. Gruppenarbeit mit neuen Klassen	14,3%	71,4%	14,3%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	16,7%	50,0%	50,0%	38,9%	
	% der Gesamtzahl	5,6%	27,8%	5,6%	38,9%	
	Residuen			,2		
niedriger Rang	Anzahl	5	5		10	
	Erwartete Anzahl	3,3	5,6	1,1	10,0	
	% von C.8. Gruppenarbeit mit neuen Klassen	50,0%	50,0%	,0%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	83,3%	50,0%	,0%	55,6%	
	% der Gesamtzahl	27,8%	27,8%	,0%	55,6%	
	Residuen			-1,1		
Gesamt	Anzahl	6	10	2	18	
	Erwartete Anzahl	6,0	10,0	2,0	18,0	
	% von C.8. Gruppenarbeit mit neuen Klassen	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	11,143 ^a	4	,025
Likelihood-Quotient	8,717	4	,069
Zusammenhang linear-mit-linear	5,885	1	,015
Anzahl der gültigen Fälle	18		

a. 8 Zellen (88,9%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,11.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,618	,025
Anzahl der gültigen Fälle	18	

Lernstrategie und Lehrmethoden IFRS-Updateseminare WP und CPA

```
***** WP****.
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
CROSSTABS
/TABLES=C.8.IFRSWorkshopneu BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
```

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.8. IFRS-Workshop mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

C.8 IFRS-Workshop mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
C.8. IFRS-Workshop mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl	20	55	18	93
		Erwartete Anzahl	24,5	52,1	16,4	93,0
		% von C.8. IFRS-Workshop mit neuen Klassen	21,5%	59,1%	19,4%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	41,7%	53,9%	56,3%	51,1%
		% der Gesamtzahl	11,0%	30,2%	9,9%	51,1%
		Residuen	-4,5	2,9	1,6	
	mittlerer Rang	Anzahl	16	31	8	55
		Erwartete Anzahl	14,5	30,8	9,7	55,0
		% von C.8. IFRS-Workshop mit neuen Klassen	29,1%	56,4%	14,5%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	33,3%	30,4%	25,0%	30,2%
		% der Gesamtzahl	8,8%	17,0%	4,4%	30,2%
		Residuen	1,5	,2	-1,7	
	niedriger Rang	Anzahl	12	16	6	34
		Erwartete Anzahl	9,0	19,1	6,0	34,0
		% von C.8. IFRS-Workshop mit neuen Klassen	35,3%	47,1%	17,6%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	25,0%	15,7%	18,8%	18,7%
		% der Gesamtzahl	6,6%	8,8%	3,3%	18,7%
		Residuen	3,0	-3,1	,0	
Gesamt		Anzahl	48	102	32	182
		Erwartete Anzahl	48,0	102,0	32,0	182,0
		% von C.8. IFRS-Workshop mit neuen Klassen	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
		% der Gesamtzahl	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	3,120 ^a	4	,538
Likelihood-Quotient	3,111	4	,539
Zusammenhang linear-mit-linear	1,802	1	,179
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (.0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 5,98.

Symmetrische Maße

		Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,130	,538
	Anzahl der gültigen Fälle	182	

Lernstrategie und Lehrmethoden IFRS-Updateseminare WP und CPA

```
***** CPA*****
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =2.
CROSSTABS
/TABLES=C.8.IFRSWorkshopneu BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
```

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.8. IFRS-Workshop mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	18	85,7%	3	14,3%	21	100,0%

C.8. IFRS-Workshop mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
C.8. IFRS-Workshop mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl	3	6		9
		Erwartete Anzahl	3,0	5,0	1,0	9,0
		% von C.8. IFRS-Workshop mit neuen Klassen	33,3%	66,7%	,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	50,0%	60,0%	,0%	50,0%
		% der Gesamtzahl	16,7%	33,3%	,0%	50,0%
		Residuen	,0	1,0	-1,0	
	mittlerer Rang	Anzahl	1	3	1	5
		Erwartete Anzahl	1,7	2,8	,6	5,0
		% von C.8. IFRS-Workshop mit neuen Klassen	20,0%	60,0%	20,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	16,7%	30,0%	50,0%	27,8%
		% der Gesamtzahl	5,6%	16,7%	5,6%	27,8%
		Residuen	-,7	,2	,4	
	niedriger Rang	Anzahl	2	1	1	4
		Erwartete Anzahl	1,3	2,2	,4	4,0
		% von C.8. IFRS-Workshop mit neuen Klassen	50,0%	25,0%	25,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	33,3%	10,0%	50,0%	22,2%
		% der Gesamtzahl	11,1%	5,6%	5,6%	22,2%
		Residuen	,7	-1,2	,6	
Gesamt		Anzahl	6	10	2	18
		Erwartete Anzahl	6,0	10,0	2,0	18,0
		% von C.8. IFRS-Workshop mit neuen Klassen	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
		% der Gesamtzahl	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	3,540 ^a	4	,472
Likelihood-Quotient	4,450	4	,348
Zusammenhang linear-linear	,163	1	,687
Anzahl der gültigen Fälle	18		

a. 8 Zellen (88,9%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,44.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,405
	Anzahl der gültigen Fälle	18

***** WP****.
 TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
 CROSSTABS
 /TABLES=C.8.Selbststudiumneu BY Lernstratfinal
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.8. Selbststudium mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

C.8. Selbststudium mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
C.8. Selbststudium mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl	16	22	6	44
		Erwartete Anzahl	11,6	24,7	7,7	44,0
		% von C.8. Selbststudium mit neuen Klassen	36,4%	50,0%	13,6%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	33,3%	21,6%	18,8%	24,2%
		% der Gesamtzahl	8,8%	12,1%	3,3%	24,2%
		Residuen	4,4	-2,7	-1,7	
	mittlerer Rang	Anzahl	15	32	7	54
		Erwartete Anzahl	14,2	30,3	9,5	54,0
		% von C.8. Selbststudium mit neuen Klassen	27,8%	59,3%	13,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	31,3%	31,4%	21,9%	29,7%
% der Gesamtzahl		8,2%	17,6%	3,8%	29,7%	
	Residuen	,8	1,7	-2,5		
niedriger Rang	Anzahl	17	48	19	84	
	Erwartete Anzahl	22,2	47,1	14,8	84,0	
	% von C.8. Selbststudium mit neuen Klassen	20,2%	57,1%	22,6%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	35,4%	47,1%	59,4%	46,2%	
	% der Gesamtzahl	9,3%	26,4%	10,4%	46,2%	
	Residuen	-5,2	,9	4,2		
Gesamt	Anzahl	48	102	32	182	
	Erwartete Anzahl	48,0	102,0	32,0	182,0	
	% von C.8. Selbststudium mit neuen Klassen	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	5,566 ^a	4	,234
Likelihood-Quotient	5,500	4	,240
Zusammenhang linear-mit-linear	4,651	1	,031
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 7,74.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,172	,234
Anzahl der gültigen Fälle	182	

***** CPA*****
 TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =2.
 CROSSTABS
 /TABLES=C.8.Selbststudiumneu BY Lernstratfinal
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.8. Selbststudium mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	18	85,7%	3	14,3%	21	100,0%

C.8. Selbststudium mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
C.8. Selbststudium mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl		1		1
		Erwartete Anzahl	,3	,6	,1	1,0
		% von C.8. Selbststudium mit neuen Klassen	,0%	100,0%	,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	,0%	10,0%	,0%	5,6%
		% der Gesamtzahl	,0%	5,6%	,0%	5,6%
		Residuen	-.3	,4	-.1	
	mittlerer Rang	Anzahl	3	3	1	7
		Erwartete Anzahl	2,3	3,9	,8	7,0
		% von C.8. Selbststudium mit neuen Klassen	42,9%	42,9%	14,3%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	50,0%	30,0%	50,0%	38,9%
		% der Gesamtzahl	16,7%	16,7%	5,6%	38,9%
		Residuen	,7	-.9	,2	
	niedriger Rang	Anzahl	3	6	1	10
		Erwartete Anzahl	3,3	5,6	1,1	10,0
		% von C.8. Selbststudium mit neuen Klassen	30,0%	60,0%	10,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	50,0%	60,0%	50,0%	55,6%
		% der Gesamtzahl	16,7%	33,3%	5,6%	55,6%
		Residuen	-.3	,4	-.1	
Gesamt		Anzahl	6	10	2	18
		Erwartete Anzahl	6,0	10,0	2,0	18,0
		% von C.8. Selbststudium mit neuen Klassen	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
		% der Gesamtzahl	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	1,337 ^a	4	,855
Likelihood-Quotient	1,710	4	,789
Zusammenhang linear-mit-linear	,000	1	1,000
Anzahl der gültigen Fälle	18		

a. 8 Zellen (88,9%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,11.

Symmetrische Maße

		Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,263	,855
	Anzahl der gültigen Fälle	18	

***** WP****.
 TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
 CROSSTABS
 /TABLES=C.8.Lehrvideosneu BY Lernstratfinal
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.8. Lehrvideos mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

C.8. Lehrvideos mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
C.8. Lehrvideos mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl	8	8	1	17
		Erwartete Anzahl	4,5	9,5	3,0	17,0
		% von C.8. Lehrvideos mit neuen Klassen	47,1%	47,1%	5,9%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	16,7%	7,8%	3,1%	9,3%
		% der Gesamtzahl	4,4%	4,4%	,5%	9,3%
	Residuen	3,5	-1,5	-2,0		
	mittlerer Rang	Anzahl	2	7	2	11
		Erwartete Anzahl	2,9	6,2	1,9	11,0
		% von C.8. Lehrvideos mit neuen Klassen	18,2%	63,6%	18,2%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	4,2%	6,9%	6,3%	6,0%
% der Gesamtzahl		1,1%	3,8%	1,1%	6,0%	
Residuen	-9	,8	,1			
niedriger Rang	Anzahl	38	87	29	154	
	Erwartete Anzahl	40,6	86,3	27,1	154,0	
	% von C.8. Lehrvideos mit neuen Klassen	24,7%	56,5%	18,8%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	79,2%	85,3%	90,6%	84,6%	
	% der Gesamtzahl	20,9%	47,8%	15,9%	84,6%	
Residuen	-2,6	,7	1,9			
Gesamt	Anzahl	48	102	32	182	
	Erwartete Anzahl	48,0	102,0	32,0	182,0	
	% von C.8. Lehrvideos mit neuen Klassen	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	5,032 ^a	4	,284
Likelihood-Quotient	5,015	4	,286
Zusammenhang linear-mit-linear	3,423	1	,064
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 4 Zellen (44,4%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 1,93.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,164	,284
Anzahl der gültigen Fälle	182	

***** CPA*****
 TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =2.
 CROSSTABS
 /TABLES=C.8.Lehrvideosneu BY Lernstratfinal
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
C.8. Lehrvideos mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	18	85,7%	3	14,3%	21	100,0%

C.8. Lehrvideos mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle

			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
C.8. Lehrvideos mit neuen Klassen	hoher Rang	Anzahl	1		1	1
		Erwartete Anzahl	,3	,6	,1	1,0
		% von C.8. Lehrvideos mit neuen Klassen	100,0%	,0%	,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	16,7%	,0%	,0%	5,6%
		% der Gesamtzahl	5,6%	,0%	,0%	5,6%
	Residuen	,7	-,6	-,1		
	mittlerer Rang	Anzahl			1	1
		Erwartete Anzahl	,3	,6	,1	1,0
		% von C.8. Lehrvideos mit neuen Klassen	,0%	,0%	100,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	,0%	,0%	50,0%	5,6%
% der Gesamtzahl		,0%	,0%	5,6%	5,6%	
Residuen	-,3	-,6	,9			
niedriger Rang	Anzahl	5	10	1	16	
	Erwartete Anzahl	5,3	8,9	1,8	16,0	
	% von C.8. Lehrvideos mit neuen Klassen	31,3%	62,5%	6,3%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	83,3%	100,0%	50,0%	88,9%	
	% der Gesamtzahl	27,8%	55,6%	5,6%	88,9%	
Residuen	-,3	1,1	-,8			
Gesamt	Anzahl	6	10	2	18	
	Erwartete Anzahl	6,0	10,0	2,0	18,0	
	% von C.8. Lehrvideos mit neuen Klassen	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	10,500 ^a	4	,033
Likelihood-Quotient	7,151	4	,128
Zusammenhang linear-mit-linear	,059	1	,808
Anzahl der gültigen Fälle	18		

a. 7 Zellen (77,8%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,11.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,607	,033
Anzahl der gültigen Fälle	18	

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Arbeitsbelastung WP und CPA

```
***** WP****.
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
CROSSTABS
  /TABLES=A.10.Arbeitsbelastungneu BY Lernstratfinal
  /FORMAT=AVALUE TABLES
  /STATISTICS=CHISQ CC
  /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
  /COUNT ROUND CELL.
```

Kreuztabellen

Verarbeitete Fälle						
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Arbeitsbelastung mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

Arbeitsbelastung mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle						
			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
Arbeitsbelastung mit neuen Klassen	mittelmäßig und hoch	Anzahl	26	45	19	90
		Erwartete Anzahl	23,7	50,4	15,8	90,0
		% von Arbeitsbelastung mit neuen Klassen	28,9%	50,0%	21,1%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	54,2%	44,1%	59,4%	49,5%
		% der Gesamtzahl	14,3%	24,7%	10,4%	49,5%
		Residuen	2,3	-5,4	3,2	
	sehr hoch	Anzahl	22	57	13	92
		Erwartete Anzahl	24,3	51,6	16,2	92,0
		% von Arbeitsbelastung mit neuen Klassen	23,9%	62,0%	14,1%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	45,8%	55,9%	40,6%	50,5%
% der Gesamtzahl		12,1%	31,3%	7,1%	50,5%	
	Residuen	-2,3	5,4	-3,2		
Gesamt	Anzahl	48	102	32	182	
	Erwartete Anzahl	48,0	102,0	32,0	182,0	
	% von Arbeitsbelastung mit neuen Klassen	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	2,848 ^a	2	,241
Likelihood-Quotient	2,858	2	,239
Zusammenhang linear-mit-linear	,042	1	,837
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 15,82.

Symmetrische Maße

		Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,124	,241
	Anzahl der gültigen Fälle	182	

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Arbeitsbelastung WP und CPA

```

**** CPA ****
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =2.
CROSSTABS
/TABLES=A.10.Arbeitsbelastungneu BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
    
```

Kreuztabellen

Verarbeitete Fälle						
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Arbeitsbelastung mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	18	85,7%	3	14,3%	21	100,0%

Arbeitsbelastung mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle			Finale Lernstrategie			
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
Arbeitsbelastung mit neuen Klassen	mittelmäßig und hoch	Anzahl	3	6	2	11
		Erwartete Anzahl	3,7	6,1	1,2	11,0
		% von Arbeitsbelastung mit neuen Klassen	27,3%	54,5%	18,2%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	50,0%	60,0%	100,0%	61,1%
		% der Gesamtzahl	16,7%	33,3%	11,1%	61,1%
		Residuen	-,7	-,1	,8	
	sehr hoch	Anzahl	3	4		7
		Erwartete Anzahl	2,3	3,9	,8	7,0
		% von Arbeitsbelastung mit neuen Klassen	42,9%	57,1%	,0%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	50,0%	40,0%	,0%	38,9%
% der Gesamtzahl		16,7%	22,2%	,0%	38,9%	
	Residuen	,7	,1	-,8		
Gesamt	Anzahl	6	10	2	18	
	Erwartete Anzahl	6,0	10,0	2,0	18,0	
	% von Arbeitsbelastung mit neuen Klassen	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	
	% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests			
	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	1,590 ^a	2	,452
Likelihood-Quotient	2,279	2	,320
Zusammenhang linear-mit-linear	1,166	1	,280
Anzahl der gültigen Fälle	18		

a. 5 Zellen (83,3%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,78.

Symmetrische Maße		
	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,285
	Anzahl der gültigen Fälle	18

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie, Arbeitsbelastung und IFRS-Referent WP

```

TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte=1.
CROSSTABS
/TABLES= A.10.Arbeitsbelastungneu BY Lernstratfinal BY A.12.ReferentIFRS
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/ROUND CELL.
    
```

Kreuztabellen

Verarbeitete Fälle

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Arbeitsbelastung mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie * Tätigkeit als IFRS-Referent	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

Arbeitsbelastung mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie * Tätigkeit als IFRS-Referent Kreuztabelle

Tätigkeit als IFRS-Referent				Finale Lernstrategie					
				Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt		
ja	Arbeitsbelastung mit neuen Klassen	mittelmäßig und hoch	Anzahl	13	8	5	26		
			Erwartete Anzahl	10,6	12,7	2,7	26,0		
			% von Arbeitsbelastung mit neuen Klassen	50,0%	30,8%	19,2%	100,0%		
			% von Finale Lernstrategie	65,0%	33,3%	100,0%	53,1%		
					% der Gesamtzahl	26,5%	16,3%	10,2%	53,1%
					Residuen	2,4	-4,7	2,3	
		sehr hoch	Anzahl	7	16		23		
			Erwartete Anzahl	9,4	11,3	2,3	23,0		
			% von Arbeitsbelastung mit neuen Klassen	30,4%	69,6%	,0%	100,0%		
			% von Finale Lernstrategie	35,0%	66,7%	,0%	46,9%		
					% der Gesamtzahl	14,3%	32,7%	,0%	46,9%
					Residuen	-2,4	4,7	-2,3	
		Gesamt	Anzahl	20	24	5	49		
			Erwartete Anzahl	20,0	24,0	5,0	49,0		
% von Arbeitsbelastung mit neuen Klassen	40,8%		49,0%	10,2%	100,0%				
% von Finale Lernstrategie	100,0%		100,0%	100,0%	100,0%				
			% der Gesamtzahl	40,8%	49,0%	10,2%	100,0%		
nein	Arbeitsbelastung mit neuen Klassen	mittelmäßig und hoch	Anzahl	13	37	14	64		
			Erwartete Anzahl	13,5	37,5	13,0	64,0		
			% von Arbeitsbelastung mit neuen Klassen	20,3%	57,8%	21,9%	100,0%		
			% von Finale Lernstrategie	46,4%	47,4%	51,9%	48,1%		
					% der Gesamtzahl	9,8%	27,8%	10,5%	48,1%
					Residuen	-,5	-,5	1,0	
		sehr hoch	Anzahl	15	41	13	69		
			Erwartete Anzahl	14,5	40,5	14,0	69,0		
			% von Arbeitsbelastung mit neuen Klassen	21,7%	59,4%	18,8%	100,0%		
			% von Finale Lernstrategie	53,6%	52,6%	48,1%	51,9%		
					% der Gesamtzahl	11,3%	30,8%	9,8%	51,9%
					Residuen	,5	,5	-1,0	
		Gesamt	Anzahl	28	78	27	133		
			Erwartete Anzahl	28,0	78,0	27,0	133,0		
% von Arbeitsbelastung mit neuen Klassen	21,1%		58,6%	20,3%	100,0%				
% von Finale Lernstrategie	100,0%		100,0%	100,0%	100,0%				
			% der Gesamtzahl	21,1%	58,6%	20,3%	100,0%		

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie, Arbeitsbelastung und IFRS-Referent WP

Chi-Quadrat-Tests				
Tätigkeit als IFRS-Referent		Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
ja	Chi-Quadrat nach Pearson	9,318 ^a	2	,009
	Likelihood-Quotient	11,294	2	,004
	Zusammenhang linear-mit-linear	,000	1	,986
	Anzahl der gültigen Fälle	49		
nein	Chi-Quadrat nach Pearson	,197 ^b	2	,906
	Likelihood-Quotient	,197	2	,906
	Zusammenhang linear-mit-linear	,159	1	,690
	Anzahl der gültigen Fälle	133		

a. 2 Zellen (33,3%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 2,35.

b. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 12,99.

Symmetrische Maße				
Tätigkeit als IFRS-Referent		Wert	Näherungsweise Signifikanz	
ja	Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,400	
		Anzahl der gültigen Fälle	49	
nein	Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,038	
		Anzahl der gültigen Fälle	133	

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Reisetätigkeit WP und CPA

***** WP****.
 TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
 CROSSTABS
 /TABLES=A.11.ausw.Überneu BY Lernstratfinal
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Reisetätigkeit mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

		Reisetätigkeit mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle				
		Finale Lernstrategie				
			Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt
Reisetätigkeit mit neuen Klassen	< 39 Tage	Anzahl	32	74	27	133
		Erwartete Anzahl	35,1	74,5	23,4	133,0
		% von Reisetätigkeit mit neuen Klassen	24,1%	55,6%	20,3%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	66,7%	72,5%	84,4%	73,1%
		% der Gesamtzahl	17,6%	40,7%	14,8%	73,1%
		Residuen	-3,1	-5	3,6	
	> 40 Tage	Anzahl	16	28	5	49
		Erwartete Anzahl	12,9	27,5	8,6	49,0
		% von Reisetätigkeit mit neuen Klassen	32,7%	57,1%	10,2%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	33,3%	27,5%	15,6%	26,9%
		% der Gesamtzahl	8,8%	15,4%	2,7%	26,9%
		Residuen	3,1	,5	-3,6	
Gesamt		Anzahl	48	102	32	182
		Erwartete Anzahl	48,0	102,0	32,0	182,0
		% von Reisetätigkeit mit neuen Klassen	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
		% der Gesamtzahl	26,4%	56,0%	17,6%	100,0%

Chi-Quadrat-Tests			
	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	3,093 ^a	2	,213
Likelihood-Quotient	3,295	2	,193
Zusammenhang linear-mit-linear	2,881	1	,090
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 8,62.

Symmetrische Maße		
	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,129
	Anzahl der gültigen Fälle	182

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie und Reisetätigkeit WP und CPA

```
***** CPA*****
TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =2.
CROSSTABS
/TABLES=A.11.ausw.Überneu BY Lernstratfinal
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
```

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Reisetätigkeit mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie	18	85,7%	3	14,3%	21	100,0%

		Reisetätigkeit mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie Kreuztabelle				
		Finale Lernstrategie				
		Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt	
Reisetätigkeit mit neuen Klassen	< 39 Tage	Anzahl	3	7	1	11
		Erwartete Anzahl	3,7	6,1	1,2	11,0
		% von Reisetätigkeit mit neuen Klassen	27,3%	63,6%	9,1%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	50,0%	70,0%	50,0%	61,1%
		% der Gesamtzahl	16,7%	38,9%	5,6%	61,1%
		Residuen	-,7	,9	-,2	
	> 40 Tage	Anzahl	3	3	1	7
		Erwartete Anzahl	2,3	3,9	,8	7,0
		% von Reisetätigkeit mit neuen Klassen	42,9%	42,9%	14,3%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	50,0%	30,0%	50,0%	38,9%
		% der Gesamtzahl	16,7%	16,7%	5,6%	38,9%
		Residuen	,7	-,9	,2	
Gesamt		Anzahl	6	10	2	18
		Erwartete Anzahl	6,0	10,0	2,0	18,0
		% von Reisetätigkeit mit neuen Klassen	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%
		% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
		% der Gesamtzahl	33,3%	55,6%	11,1%	100,0%

Chi-Quadrat-Tests			
	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	,748 ^a	2	,688
Likelihood-Quotient	,749	2	,688
Zusammenhang linear-mit-linear	,110	1	,740
Anzahl der gültigen Fälle	18		

a. 5 Zellen (83,3%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,78.

Symmetrische Maße		
	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,200
	Anzahl der gültigen Fälle	18
		,688

TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte=1.
 CROSSTABS
 /TABLES= A.11.ausw.Überneu BY Lernstratfinal BY A.12.ReferentIFRS
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Reisetätigkeit mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie * Tätigkeit als IFRS-Referent	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

Reisetätigkeit mit neuen Klassen * Finale Lernstrategie * Tätigkeit als IFRS-Referent Kreuztabelle

Tätigkeit als IFRS-Referent				Finale Lernstrategie				
				Deep Approach	Strategic Approach	Surface Approach	Gesamt	
ja	Reisetätigkeit mit neuen Klassen	< 39 Tage	Anzahl	15	15	4	34	
			Erwartete Anzahl	13,9	16,7	3,5	34,0	
			% von Reisetätigkeit mit neuen Klassen	44,1%	44,1%	11,8%	100,0%	
			% von Finale Lernstrategie	75,0%	62,5%	80,0%	69,4%	
				% der Gesamtzahl	30,6%	30,6%	8,2%	69,4%
				Residuen	1,1	-1,7	,5	
			> 40 Tage	Anzahl	5	9	1	15
				Erwartete Anzahl	6,1	7,3	1,5	15,0
				% von Reisetätigkeit mit neuen Klassen	33,3%	60,0%	6,7%	100,0%
				% von Finale Lernstrategie	25,0%	37,5%	20,0%	30,6%
			% der Gesamtzahl	10,2%	18,4%	2,0%	30,6%	
			Residuen	-1,1	1,7	-,5		
		Gesamt	Anzahl	20	24	5	49	
			Erwartete Anzahl	20,0	24,0	5,0	49,0	
			% von Reisetätigkeit mit neuen Klassen	40,8%	49,0%	10,2%	100,0%	
			% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
			% der Gesamtzahl	40,8%	49,0%	10,2%	100,0%	
nein	Reisetätigkeit mit neuen Klassen	< 39 Tage	Anzahl	17	59	23	99	
			Erwartete Anzahl	20,8	58,1	20,1	99,0	
			% von Reisetätigkeit mit neuen Klassen	17,2%	59,6%	23,2%	100,0%	
			% von Finale Lernstrategie	60,7%	75,6%	85,2%	74,4%	
				% der Gesamtzahl	12,8%	44,4%	17,3%	74,4%
				Residuen	-3,8	,9	2,9	
			> 40 Tage	Anzahl	11	19	4	34
				Erwartete Anzahl	7,2	19,9	6,9	34,0
				% von Reisetätigkeit mit neuen Klassen	32,4%	55,9%	11,8%	100,0%
				% von Finale Lernstrategie	39,3%	24,4%	14,8%	25,6%
			% der Gesamtzahl	8,3%	14,3%	3,0%	25,6%	
			Residuen	3,8	-9	-2,9		
		Gesamt	Anzahl	28	78	27	133	
			Erwartete Anzahl	28,0	78,0	27,0	133,0	
			% von Reisetätigkeit mit neuen Klassen	21,1%	58,6%	20,3%	100,0%	
			% von Finale Lernstrategie	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
			% der Gesamtzahl	21,1%	58,6%	20,3%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

Tätigkeit als IFRS-Referent		Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
ja	Chi-Quadrat nach Pearson	1,098 ^a	2	,578
	Likelihood-Quotient	1,112	2	,574
	Zusammenhang linear-mit-linear	,079	1	,778
	Anzahl der gültigen Fälle	49		
nein	Chi-Quadrat nach Pearson	4,470 ^b	2	,107
	Likelihood-Quotient	4,426	2	,109
	Zusammenhang linear-mit-linear	4,314	1	,038
	Anzahl der gültigen Fälle	133		

a. 2 Zellen (33,3%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 1,53.

b. 0 Zellen (0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 6,90.

Symmetrische Maße

Tätigkeit als IFRS-Referent			Wert	Näherungsweise Signifikanz
ja	Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,148	,578
		Anzahl der gültigen Fälle	49	
nein	Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,180	,107
		Anzahl der gültigen Fälle	133	

Korrelation lerninfrastruktureller Variablen (Zufriedenheitsmaße)

***** Korrelationen/ Zusammenhänge zwischen den lerninfrastrukturellen Variablen / Zufriedenheitsmaße Gruppe C *****

 NONPAR CORR
 /VARIABLES=C.1.LerninfrastrukturIFRSsinnhaft C.2.Vermittlungnotw.Wissen C.2.1.WBLvermitteltn.Grundw C.2.1.WBLnichtinteraktiv
 C.2.1.Fallst.zueinfach C.2.1.Fallst.zupraxisfr C.2.1.Seminarvertieftnicht C.2.1.Seminarzuspezialisiert C.3.Vorkenntnisseentsprechend
 C.4.Lerortbestimmung C.4.1.Lerntempobestimmung C.5.Lernunterlagenausreichend C.6.FehlFeedback
 C.9.IFRSBasic hilfreich für Arbeit C.9.1.IFRSUpdate hilfreich für meine Arbeit C.10.IFRSBasic zu theorie lastig C.10.1.IFRSUpdate zu theorie lastig
 /PRINT=KENDALL TWOTAIL NOSIG
 /MISSING=PAIRWISE.

Nichtparametrische Korrelationen

			Korrelationen																	
			Derzeitige Lerninfrastruktur IFRS sinnhaft?	Vermittlung notwendiges Wissen?	WBL vermittelt das Grundwissen nicht ausreichend	WBL ist nicht interaktiv	Fallstudien zu einfach strukturiert	Fallstudien zu praxisfremd	Seminare vertiefen Wissen nicht ausreichend	Seminare sind zu spezialisiert	Entsprechen Basic-Seminare den Vorkenntnissen?	Flexible Lernzeitpunktbestimmung positiv?	Lerntempobestimmung positiv?	Seminarunterlagen ausreichend?	Fehlt bei WBL Feedback?	IFRS-Basic hilfreich für Arbeit?	IFRS-Update hilfreich für Arbeit?	IFRS-Basic zu theorie lastig?	IFRS-Update zu theorie lastig?	
Kendall-Tau-b	Derzeitige Lerninfrastruktur IFRS sinnhaft?	Korrelationskoeffizient Sig. (2-seitig) N	1,000 . 214	,219 ,001 214	,213 ,002 214	,215 ,002 214	-,006 ,930 214	,037 ,587 214	-,006 ,935 214	,084 ,218 214	1,000 . 178	,213 ,002 214	,236 ,001 214	,218 ,009 145	-,175 ,011 214	-,084 ,373 107	,056 ,441 176	,019 ,847 99	-,089 ,253 164	
	Vermittlung notwendiges Wissen?	Korrelationskoeffizient Sig. (2-seitig) N	,219 ,001 214	1,000 . 214	,375 ,000 214	,482 ,000 214	,228 ,001 214	,392 ,000 214	,452 ,000 214	,476 ,000 214	,252 ,001 178	,201 ,003 214	,182 ,008 214	,326 ,000 145	-,444 ,000 214	,221 ,019 107	,196 ,007 176	-,111 ,270 99	-,173 ,028 164	
	WBL vermittelt das Grundwissen nicht ausreichend	Korrelationskoeffizient Sig. (2-seitig) N	,213 ,002 214	,375 ,000 214	1,000 . 214	,432 ,000 214	,199 ,004 214	,224 ,001 214	,199 ,002 214	,217 ,002 214	,139 ,042 178	,285 ,000 178	,052 ,445 214	,266 ,000 214	,269 ,001 145	-,268 ,000 214	,032 ,735 107	-,036 ,623 176	,019 ,847 99	,034 ,661 164
	WBL ist nicht interaktiv	Korrelationskoeffizient Sig. (2-seitig) N	,215 ,002 214	,482 ,000 214	,432 ,000 214	1,000 . 214	,046 ,501 214	,095 ,167 214	,223 ,001 214	,139 ,042 214	,351 ,000 178	,260 ,000 214	,368 ,000 214	,247 ,003 145	-,399 ,000 214	,109 ,247 107	-,004 ,958 176	,057 ,572 99	,023 ,771 164	
	Fallstudien zu einfach strukturiert	Korrelationskoeffizient Sig. (2-seitig) N	-,006 ,930 214	,228 ,001 214	,199 ,004 214	,046 ,501 214	1,000 . 214	,442 ,000 214	,313 ,000 214	,289 ,000 214	,018 ,798 178	,099 ,188 178	,105 ,126 214	,018 ,788 145	,055 ,507 145	-,178 ,009 214	-,002 ,982 107	,041 ,574 176	,037 ,717 99	-,100 ,203 164
	Fallstudien zu praxisfremd	Korrelationskoeffizient Sig. (2-seitig) N	,037 ,587 214	,392 ,000 214	,224 ,001 214	,095 ,167 214	,442 ,000 214	1,000 . 214	,289 ,000 214	,297 ,000 214	,101 ,180 178	-,007 ,914 214	,177 ,298 214	,354 ,000 145	-,206 ,003 214	,140 ,138 107	,177 ,015 176	-,257 ,011 99	-,229 ,003 164	
	Seminare vertiefen Wissen nicht ausreichend	Korrelationskoeffizient Sig. (2-seitig) N	-,006 ,935 214	,452 ,000 214	,217 ,002 214	,223 ,001 214	,313 ,000 214	,289 ,000 214	1,000 . 214	,251 ,000 214	,079 ,293 178	,217 ,002 214	,266 ,000 214	,226 ,007 145	-,239 ,000 214	,162 ,086 107	,158 ,031 176	-,133 ,187 99	-,195 ,013 164	
	Seminare sind zu spezialisiert.	Korrelationskoeffizient Sig. (2-seitig) N	,084 ,218 214	,476 ,000 214	,139 ,042 214	,139 ,042 214	,018 ,798 214	,297 ,000 214	,251 ,000 214	1,000 . 214	,156 ,037 178	,050 ,462 214	,095 ,164 214	,240 ,004 145	-,088 ,197 214	-,003 ,976 107	,196 ,007 176	-,057 ,572 99	-,161 ,040 164	
	Entsprechen Basic-Seminare den Vorkenntnissen?	Korrelationskoeffizient Sig. (2-seitig) N	1,000 . 178	,252 ,001 178	,285 ,000 178	,351 ,000 178	,099 ,188 178	,079 ,180 178	1,000 . 178	,251 ,037 178	,099 ,293 178	,259 ,001 178	,334 ,000 178	,178 ,046 126	-,254 ,001 178	-,067 ,494 101	,005 ,953 148	,018 ,865 94	-,078 ,363 138	
	Flexible Lernzeitpunktbestimmung positiv?	Korrelationskoeffizient Sig. (2-seitig) N	,213 ,002 214	,201 ,003 214	,052 ,445 214	,260 ,000 214	-,007 ,126 214	,217 ,002 214	,050 ,462 214	,259 ,001 178	1,000 . 178	,600 ,000 214	,041 ,621 145	-,143 ,037 214	,052 ,581 107	-,028 ,701 176	-,032 ,748 99	-,105 ,182 164		
	Lerntempobestimmung positiv?	Korrelationskoeffizient Sig. (2-seitig) N	,236 ,001 214	,182 ,008 214	,266 ,000 214	,368 ,000 214	,018 ,788 214	,071 ,298 214	,266 ,000 214	,095 ,164 178	,334 ,000 178	1,000 . 214	,600 ,000 214	,156 ,060 145	-,271 ,000 214	,032 ,735 107	,034 ,640 176	-,057 ,572 99	-,077 ,327 164	
	Seminarunterlagen ausreichend?	Korrelationskoeffizient Sig. (2-seitig) N	,218 ,009 145	,326 ,000 145	,269 ,001 145	,247 ,003 145	,055 ,507 145	,354 ,000 145	,226 ,007 145	,240 ,004 145	,178 ,046 126	,041 ,621 145	,156 ,060 145	1,000 . 145	-,213 ,010 145	,120 ,240 93	,096 ,271 126	-,199 ,066 86	-,228 ,013 120	
	Fehlt bei WBL Feedback?	Korrelationskoeffizient Sig. (2-seitig) N	-,175 ,011 214	-,444 ,000 214	-,268 ,000 214	-,399 ,000 214	-,178 ,009 214	-,206 ,003 214	-,239 ,000 214	-,088 ,197 178	-,254 ,001 178	-,143 ,037 214	-,271 ,000 214	-,213 ,010 145	1,000 . 214	,073 ,438 107	-,104 ,155 176	,171 ,090 99	,094 ,228 164	
	IFRS-Basic hilfreich für Arbeit?	Korrelationskoeffizient Sig. (2-seitig) N	-,084 ,373 107	,221 ,019 107	,032 ,735 107	,109 ,247 107	-,002 ,982 107	,140 ,138 107	,162 ,086 107	-,003 ,976 101	-,067 ,494 107	,052 ,581 107	,032 ,735 93	,032 ,240 107	,073 ,438 107	1,000 . 93	,429 ,000 176	-,275 ,008 84	-,109 ,301 160	
	IFRS-Update hilfreich für Arbeit?	Korrelationskoeffizient Sig. (2-seitig) N	,056 ,441 176	,196 ,007 176	-,036 ,623 176	-,004 ,958 176	-,177 ,574 176	,158 ,015 176	,196 ,007 176	,005 ,953 148	-,028 ,701 176	,034 ,640 176	,096 ,271 126	-,104 ,155 176	-,429 ,000 93	1,000 . 176	-,113 ,291 84	-,352 ,000 160		
	IFRS-Basic zu theorie lastig?	Korrelationskoeffizient Sig. (2-seitig) N	,019 ,847 99	-,111 ,270 99	,019 ,847 99	-,057 ,572 99	,037 ,717 99	-,257 ,011 99	-,133 ,187 99	-,057 ,572 99	,018 ,865 94	-,032 ,748 99	-,057 ,572 86	-,199 ,066 99	-,171 ,090 99	-,275 ,008 90	-,113 ,291 84	1,000 . 84	,579 ,000 84	
	IFRS-Update zu theorie lastig?	Korrelationskoeffizient Sig. (2-seitig) N	-,089 ,253 164	-,173 ,028 164	,034 ,661 164	,023 ,771 164	-,100 ,203 164	-,229 ,003 164	-,195 ,013 164	-,161 ,040 138	-,078 ,363 164	-,105 ,182 164	-,077 ,327 164	-,228 ,013 120	,094 ,228 164	-,109 ,301 86	-,352 ,000 160	,579 ,000 84	1,000 . 164	

** Die Korrelation ist auf dem 0,01 Niveau signifikant (zweiseitig).

* Die Korrelation ist auf dem 0,05 Niveau signifikant (zweiseitig).

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie mit lerninfrastrukturellen Variablen WP

```

TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
CROSSTABS
/TABLES= Lernstratfinal BY A.8.IFRSinUni A.7.1.LängedesStudiums B.3.Teilnahme B.4.firmenexterneSeminare
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
    
```

Kreuztabellen

	Verarbeitete Fälle					
	Fälle		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Finale Lernstrategie * Wissensenerwerb IFRS in Ausbildung	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%
Finale Lernstrategie * Länge des Studiums	181	93,8%	12	6,2%	193	100,0%
Finale Lernstrategie * Teilnahme an altem oder neuem Konzept	170	88,1%	23	11,9%	193	100,0%
Finale Lernstrategie * Teilnahme an firmenexternen IFRS-Schulungen	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%

Finale Lernstrategie * Wissensenerwerb IFRS in Ausbildung

Kreuztabelle			Wissensenerwerb IFRS in Ausbildung		
			Ja	Nein	Gesamt
Finale Lernstrategie	Deep Approach	Anzahl	20	28	48
		Erwartete Anzahl	15,0	33,0	48,0
		% von Finale Lernstrategie	41,7%	58,3%	100,0%
		% von Wissensenerwerb IFRS in Ausbildung	35,1%	22,4%	26,4%
		% der Gesamtzahl	11,0%	15,4%	26,4%
		Residuen	5,0	-5,0	
	Strategic Approach	Anzahl	27	75	102
		Erwartete Anzahl	31,9	70,1	102,0
		% von Finale Lernstrategie	26,5%	73,5%	100,0%
		% von Wissensenerwerb IFRS in Ausbildung	47,4%	60,0%	56,0%
		% der Gesamtzahl	14,8%	41,2%	56,0%
		Residuen	-4,9	4,9	
Surface Approach	Anzahl	10	22	32	
	Erwartete Anzahl	10,0	22,0	32,0	
	% von Finale Lernstrategie	31,3%	68,8%	100,0%	
	% von Wissensenerwerb IFRS in Ausbildung	17,5%	17,6%	17,6%	
	% der Gesamtzahl	5,5%	12,1%	17,6%	
	Residuen	.0	.0		
Gesamt	Anzahl	57	125	182	
	Erwartete Anzahl	57,0	125,0	182,0	
	% von Finale Lernstrategie	31,3%	68,7%	100,0%	
	% von Wissensenerwerb IFRS in Ausbildung	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	31,3%	68,7%	100,0%	
	Residuen				

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	3,504 ^a	2	,173
Likelihood-Quotient	3,424	2	,181
Zusammenhang linear-linear	1,464	1	,226
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (.0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 10,02.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,137
	Anzahl der gültigen Fälle	182

Chi-Quadrat-Test Lernstrategie mit lerninfrastrukturellen Variablen WP

```

TEMPORARY.
SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
CROSSTABS
/TABLES= Lernstratfinal BY A.8.IFRSinUni A.7.1.LängedesStudiums B.3.Teilnahme B.4.firmenexterneSeminare
/FORMAT=AVALUE TABLES
/STATISTICS=CHISQ CC
/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
/COUNT ROUND CELL.
    
```

Finale Lernstrategie * Länge des Studiums

			Kreuztabelle						Gesamt
			Länge des Studiums						
			drei Jahre	vier Jahre	viereinhalb Jahre	fünf Jahre	fünfeinhalb Jahre	sechs Jahre	
Finale Lernstrategie	Deep Approach	Anzahl	3	19		23		2	47
		Erwartete Anzahl	1,6	17,1	2,1	22,3	,3	3,6	47,0
		% von Finale Lernstrategie	6,4%	40,4%	,0%	48,9%	,0%	4,3%	100,0%
		% von Länge des Studiums	50,0%	28,8%	,0%	26,7%	,0%	14,3%	26,0%
		% der Gesamtzahl	1,7%	10,5%	,0%	12,7%	,0%	1,1%	26,0%
		Residuen	1,4	1,9	-2,1	,7	-3	-1,6	
	Strategic Approach	Anzahl	1	39	6	47		9	102
		Erwartete Anzahl	3,4	37,2	4,5	48,5	,6	7,9	102,0
		% von Finale Lernstrategie	1,0%	38,2%	5,9%	46,1%	,0%	8,8%	100,0%
		% von Länge des Studiums	16,7%	59,1%	75,0%	54,7%	,0%	64,3%	56,4%
		% der Gesamtzahl	,6%	21,5%	3,3%	26,0%	,0%	5,0%	56,4%
		Residuen	-2,4	1,8	1,5	-1,5	-,6	1,1	
	Surface Approach	Anzahl	2	8	2	16	1	3	32
		Erwartete Anzahl	1,1	11,7	1,4	15,2	,2	2,5	32,0
		% von Finale Lernstrategie	6,3%	25,0%	6,3%	50,0%	3,1%	9,4%	100,0%
		% von Länge des Studiums	33,3%	12,1%	25,0%	18,6%	100,0%	21,4%	17,7%
		% der Gesamtzahl	1,1%	4,4%	1,1%	8,8%	,6%	1,7%	17,7%
		Residuen	,9	-3,7	,6	,8	,8	,5	
	Gesamt	Anzahl	6	66	8	86	1	14	181
Erwartete Anzahl		6,0	66,0	8,0	86,0	1,0	14,0	181,0	
% von Finale Lernstrategie		3,3%	36,5%	4,4%	47,5%	,6%	7,7%	100,0%	
% von Länge des Studiums		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
% der Gesamtzahl		3,3%	36,5%	4,4%	47,5%	,6%	7,7%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	13,865 ^a	10	,179
Likelihood-Quotient	15,132	10	,127
Zusammenhang linear-linear	1,864	1	,172
Anzahl der gültigen Fälle	181		

a. 11 Zellen (61,1%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist ,18.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,267
	Anzahl der gültigen Fälle	181

TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
 CROSSTABS
 /TABLES= Lernstratfinal BY A.8.IFRSinUni A.7.1.LängedesStudiums B.3.Teilnahme B.4.firmenexterneSeminare
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Finale Lernstrategie * Teilnahme an altem oder neuem Konzept

Kreuztabelle			Teilnahme an altem oder neuem Konzept		
			nur altes Konzept	altes und neues Konzept	Gesamt
Finale Lernstrategie	Deep Approach	Anzahl	21	17	38
		Erwartete Anzahl	23,2	14,8	38,0
		% von Finale Lernstrategie	55,3%	44,7%	100,0%
		% von Teilnahme an altem oder neuem Konzept	20,2%	25,8%	22,4%
		% der Gesamtzahl	12,4%	10,0%	22,4%
		Residuen	-2,2	2,2	
	Strategic Approach	Anzahl	65	36	101
		Erwartete Anzahl	61,8	39,2	101,0
		% von Finale Lernstrategie	64,4%	35,6%	100,0%
		% von Teilnahme an altem oder neuem Konzept	62,5%	54,5%	59,4%
		% der Gesamtzahl	38,2%	21,2%	59,4%
		Residuen	3,2	-3,2	
	Surface Approach	Anzahl	18	13	31
		Erwartete Anzahl	19,0	12,0	31,0
		% von Finale Lernstrategie	58,1%	41,9%	100,0%
% von Teilnahme an altem oder neuem Konzept		17,3%	19,7%	18,2%	
% der Gesamtzahl		10,6%	7,6%	18,2%	
	Residuen	-1,0	1,0		
Gesamt	Anzahl	104	66	170	
	Erwartete Anzahl	104,0	66,0	170,0	
	% von Finale Lernstrategie	61,2%	38,8%	100,0%	
	% von Teilnahme an altem oder neuem Konzept	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	61,2%	38,8%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	1,116 ^a	2	,572
Likelihood-Quotient	1,111	2	,574
Zusammenhang linear-mit-linear	,100	1	,752
Anzahl der gültigen Fälle	170		

a. 0 Zellen (.0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 12,04.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,081
	Anzahl der gültigen Fälle	170

TEMPORARY.
 SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.
 CROSSTABS
 /TABLES= Lernstratfinal BY A.8.IFRSinUni A.7.1.LängedesStudiums B.3.Teilnahme B.4.firmenexterneSeminare
 /FORMAT=AVALUE TABLES
 /STATISTICS=CHISQ CC
 /CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID
 /COUNT ROUND CELL.

Finale Lernstrategie * Teilnahme an firmenexternen IFRS-Schulungen

Kreuztabelle			Teilnahme an firmenexternen IFRS Schulungen		
			Ja	Nein	Gesamt
Finale Lernstrategie	Deep Approach	Anzahl	20	28	48
		Erwartete Anzahl	17,7	30,3	48,0
		% von Finale Lernstrategie	41,7%	58,3%	100,0%
		% von Teilnahme an firmenexternen IFRS-Schulungen	29,9%	24,3%	26,4%
		% der Gesamtzahl	11,0%	15,4%	26,4%
		Residuen	2,3	-2,3	
	Strategic Approach	Anzahl	36	66	102
		Erwartete Anzahl	37,5	64,5	102,0
		% von Finale Lernstrategie	35,3%	64,7%	100,0%
		% von Teilnahme an firmenexternen IFRS-Schulungen	53,7%	57,4%	56,0%
		% der Gesamtzahl	19,8%	36,3%	56,0%
		Residuen	-1,5	1,5	
	Surface Approach	Anzahl	11	21	32
		Erwartete Anzahl	11,8	20,2	32,0
		% von Finale Lernstrategie	34,4%	65,6%	100,0%
		% von Teilnahme an firmenexternen IFRS-Schulungen	16,4%	18,3%	17,6%
		% der Gesamtzahl	6,0%	11,5%	17,6%
		Residuen	-,8	,8	
Gesamt	Anzahl	67	115	182	
	Erwartete Anzahl	67,0	115,0	182,0	
	% von Finale Lernstrategie	36,8%	63,2%	100,0%	
	% von Teilnahme an firmenexternen IFRS-Schulungen	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	36,8%	63,2%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	,669 ^a	2	,716
Likelihood-Quotient	,663	2	,718
Zusammenhang linear-mit-linear	,526	1	,468
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (.0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 11,78.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,061	,716
Anzahl der gültigen Fälle	182	

Lernstrategie mit lerninfrastrukturellen Variablen (Zufriedenheitsmaße) WP

***** Anmerkung: da eine Variable Nominaldatenniveau, nur Chi-Quadrat-Test möglich *****.

***** WP *****.

TEMPORARY.

SELECT IF A.3.ZuordnungKohorte =1.

CROSSTABS

/TABLES=Lernstratfinal BY C.2.Vermittlungnotw.Wissen C.9.IFRSBasicihilfreichfürArbeit

C.9.1.IFRSUpdatehilfreichfürmeineArbeit

C.1.LerninfrastrukturIFRSsinnhaft C.2.1.WBLvermitteltn.Grundw C.2.1.WBLnichtinteraktiv C.2.1.Fallst.zueinfach

C.2.1.Fallst.zupraxisfr

C.2.1.Seminarvertieftnicht C.2.1.Seminarzuspezialisiert C.3.Vorkenntnisseentsprechend

C.4.Lerortbestimmung C.4.1.Lerntempobestimmung C.5.Lernunterlagenausreichend C.6.FehltFeedback

C.10.IFRSBasiczuthorieilastig C.10.1.

IFRSUpdatezuthorieilastig

/FORMAT=AVALUE TABLES

/STATISTICS=CHISQ CC

/CELLS=COUNT EXPECTED ROW COLUMN TOTAL RESID

/COUNT ROUND CELL.

Kreuztabellen

Verarbeitete Fälle

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Finale Lernstrategie * Vermittlung notwendiges Wissen?	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%
Finale Lernstrategie * IFRS-Basic hilfreich für Arbeit?	89	46,1%	104	53,9%	193	100,0%
Finale Lernstrategie * IFRS-Update hilfreich für Arbeit?	154	79,8%	39	20,2%	193	100,0%
Finale Lernstrategie * Derzeitige Lerninfrastruktur IFRS sinnhaft?	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%
Finale Lernstrategie * WBL vermittelt das Grundwissen nicht ausreichend	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%
Finale Lernstrategie * WBL ist nicht interaktiv	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%
Finale Lernstrategie * Fallstudien zu einfach strukturiert	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%
Finale Lernstrategie * Fallstudien zu praxisfremd	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%
Finale Lernstrategie * Seminare vertiefen Wissen nicht ausreichend	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%
Finale Lernstrategie * Seminare sind zu spezialisiert.	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%
Finale Lernstrategie * Entsprechen Basic-Seminare den Vorkenntnissen?	153	79,3%	40	20,7%	193	100,0%
Finale Lernstrategie * Flexible Lernzeitpunktbestimmung positiv?	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%
Finale Lernstrategie * Lerntempobestimmung positiv?	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%
Finale Lernstrategie * Seminarunterlagen ausreichend?	125	64,8%	68	35,2%	193	100,0%
Finale Lernstrategie * Fehlt bei WBL Feedback?	182	94,3%	11	5,7%	193	100,0%
Finale Lernstrategie * IFRS-Basic zu theorieilastig?	81	42,0%	112	58,0%	193	100,0%
Finale Lernstrategie * IFRS-Update zu theorieilastig?	145	75,1%	48	24,9%	193	100,0%

Lernstrategie mit lerninfrastrukturellen Variablen (Zufriedenheitsmaße) WP

Finale Lernstrategie * Vermittlung notwendiges Wissen?

			Vermittlung notwendiges Wissen?		
			Ja	Nein	Gesamt
Finale Lernstrategie	Deep Approach	Anzahl	27	21	48
		Erwartete Anzahl	21,9	26,1	48,0
		% von Finale Lernstrategie	56,3%	43,8%	100,0%
		% von Vermittlung notwendiges Wissen?	32,5%	21,2%	26,4%
		% der Gesamtzahl	14,8%	11,5%	26,4%
		Residuen	5,1	-5,1	
	Strategic Approach	Anzahl	45	57	102
		Erwartete Anzahl	46,5	55,5	102,0
		% von Finale Lernstrategie	44,1%	55,9%	100,0%
		% von Vermittlung notwendiges Wissen?	54,2%	57,6%	56,0%
		% der Gesamtzahl	24,7%	31,3%	56,0%
		Residuen	-1,5	1,5	
	Surface Approach	Anzahl	11	21	32
		Erwartete Anzahl	14,6	17,4	32,0
		% von Finale Lernstrategie	34,4%	65,6%	100,0%
% von Vermittlung notwendiges Wissen?		13,3%	21,2%	17,6%	
% der Gesamtzahl		6,0%	11,5%	17,6%	
Residuen		-3,6	3,6		
Gesamt	Anzahl	83	99	182	
	Erwartete Anzahl	83,0	99,0	182,0	
	% von Finale Lernstrategie	45,6%	54,4%	100,0%	
	% von Vermittlung notwendiges Wissen?	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	45,6%	54,4%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	3,910 ^a	2	,142
Likelihood-Quotient	3,937	2	,140
Zusammenhang linear-mit-linear	3,864	1	,049
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 14,59.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,145	,142
Anzahl der gültigen Fälle	182	

Anhang C.11: Chi-Quadrat-Test

Lernstrategie mit lerninfrastrukturellen Variablen (Zufriedenheitsmaße) WP

Finale Lernstrategie * IFRS-Basic hilfreich für Arbeit?

			IFRS-Basic hilfreich für Arbeit?			
			Ja	Nein	teils/teils	Gesamt
Finale Lernstrategie	Deep Approach	Anzahl	3	1	18	22
		Erwartete Anzahl	5,7	2,0	14,3	22,0
		% von Finale Lernstrategie	13,6%	4,5%	81,8%	100,0%
		% von IFRS-Basic hilfreich für Arbeit?	13,0%	12,5%	31,0%	24,7%
		% der Gesamtzahl	3,4%	1,1%	20,2%	24,7%
	Residuen	-2,7	-1,0	3,7		
	Strategic Approach	Anzahl	17	5	30	52
		Erwartete Anzahl	13,4	4,7	33,9	52,0
		% von Finale Lernstrategie	32,7%	9,6%	57,7%	100,0%
		% von IFRS-Basic hilfreich für Arbeit?	73,9%	62,5%	51,7%	58,4%
		% der Gesamtzahl	19,1%	5,6%	33,7%	58,4%
	Residuen	3,6	,3	-3,9		
	Surface Approach	Anzahl	3	2	10	15
		Erwartete Anzahl	3,9	1,3	9,8	15,0
		% von Finale Lernstrategie	20,0%	13,3%	66,7%	100,0%
% von IFRS-Basic hilfreich für Arbeit?		13,0%	25,0%	17,2%	16,9%	
% der Gesamtzahl		3,4%	2,2%	11,2%	16,9%	
Residuen	-,9	,7	,2			
Gesamt	Anzahl	23	8	58	89	
	Erwartete Anzahl	23,0	8,0	58,0	89,0	
	% von Finale Lernstrategie	25,8%	9,0%	65,2%	100,0%	
	% von IFRS-Basic hilfreich für Arbeit?	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	25,8%	9,0%	65,2%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	4,618 ^a	4	,329
Likelihood-Quotient	4,842	4	,304
Zusammenhang linear-mit-linear	,989	1	,320
Anzahl der gültigen Fälle	89		

a. 4 Zellen (44,4%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 1,35.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,222	,329
Anzahl der gültigen Fälle	89	

Anhang C.11: Chi-Quadrat-Test

Lernstrategie mit lerninfrastrukturellen Variablen (Zufriedenheitsmaße) WP

Finale Lernstrategie * IFRS-Update hilfreich für Arbeit?

			IFRS-Update hilfreich für Arbeit?			
			Ja	Nein	teils/teils	Gesamt
Finale Lernstrategie	Deep Approach	Anzahl	13	1	21	35
		Erwartete Anzahl	11,8	4,1	19,1	35,0
		% von Finale Lernstrategie	37,1%	2,9%	60,0%	100,0%
		% von IFRS-Update hilfreich für Arbeit?	25,0%	5,6%	25,0%	22,7%
		% der Gesamtzahl	8,4%	,6%	13,6%	22,7%
	Strategic Approach	Residuen	1,2	-3,1	1,9	
		Anzahl	30	9	53	92
		Erwartete Anzahl	31,1	10,8	50,2	92,0
		% von Finale Lernstrategie	32,6%	9,8%	57,6%	100,0%
		% von IFRS-Update hilfreich für Arbeit?	57,7%	50,0%	63,1%	59,7%
	Surface Approach	% der Gesamtzahl	19,5%	5,8%	34,4%	59,7%
		Residuen	-1,1	-1,8	2,8	
		Anzahl	9	8	10	27
		Erwartete Anzahl	9,1	3,2	14,7	27,0
		% von Finale Lernstrategie	33,3%	29,6%	37,0%	100,0%
Gesamt	% von IFRS-Update hilfreich für Arbeit?	17,3%	44,4%	11,9%	17,5%	
	% der Gesamtzahl	5,8%	5,2%	6,5%	17,5%	
	Residuen	-,1	4,8	-4,7		
	Anzahl	52	18	84	154	
	Erwartete Anzahl	52,0	18,0	84,0	154,0	
	% von Finale Lernstrategie	33,8%	11,7%	54,5%	100,0%	
	% von IFRS-Update hilfreich für Arbeit?	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	33,8%	11,7%	54,5%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	12,080 ^a	4	,017
Likelihood-Quotient	11,067	4	,026
Zusammenhang linear-mit-linear	,547	1	,459
Anzahl der gültigen Fälle	154		

a. 2 Zellen (22,2%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 3,16.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,270
	Anzahl der gültigen Fälle	154
		,017

Anhang C.11: Chi-Quadrat-Test

Lernstrategie mit lerninfrastrukturellen Variablen (Zufriedenheitsmaße) WP

Finale Lernstrategie * Derzeitige Lerninfrastruktur IFRS sinnhaft?

Kreuztabelle			Derzeitige Lerninfrastruktur IFRS sinnhaft?		
			Ja	Nein	Gesamt
Finale Lernstrategie	Deep Approach	Anzahl	35	13	48
		Erwartete Anzahl	32,2	15,8	48,0
		% von Finale Lernstrategie	72,9%	27,1%	100,0%
		% von Derzeitige Lerninfrastruktur IFRS sinnhaft?	28,7%	21,7%	26,4%
		% der Gesamtzahl	19,2%	7,1%	26,4%
		Residuen	2,8	-2,8	
	Strategic Approach	Anzahl	64	38	102
		Erwartete Anzahl	68,4	33,6	102,0
		% von Finale Lernstrategie	62,7%	37,3%	100,0%
		% von Derzeitige Lerninfrastruktur IFRS sinnhaft?	52,5%	63,3%	56,0%
		% der Gesamtzahl	35,2%	20,9%	56,0%
		Residuen	-4,4	4,4	
	Surface Approach	Anzahl	23	9	32
		Erwartete Anzahl	21,5	10,5	32,0
		% von Finale Lernstrategie	71,9%	28,1%	100,0%
		% von Derzeitige Lerninfrastruktur IFRS sinnhaft?	18,9%	15,0%	17,6%
		% der Gesamtzahl	12,6%	4,9%	17,6%
		Residuen	1,5	-1,5	
Gesamt	Anzahl	122	60	182	
	Erwartete Anzahl	122,0	60,0	182,0	
	% von Finale Lernstrategie	67,0%	33,0%	100,0%	
	% von Derzeitige Lerninfrastruktur IFRS sinnhaft?	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	67,0%	33,0%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	1,940 ^a	2	,379
Likelihood-Quotient	1,959	2	,376
Zusammenhang linear-mit-linear	,093	1	,760
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 10,55.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,103	,379
Anzahl der gültigen Fälle	182	

Anhang C.11: Chi-Quadrat-Test

Lernstrategie mit lerninfrastrukturellen Variablen (Zufriedenheitsmaße) WP

Finale Lernstrategie * WBL vermittelt das Grundwissen nicht ausreichend

Kreuztabelle			WBL vermittelt das Grundwissen nicht ausreichend		
			Nein	Ja	Gesamt
Finale Lernstrategie	Deep Approach	Anzahl	40	8	48
		Erwartete Anzahl	39,0	9,0	48,0
		% von Finale Lernstrategie	83,3%	16,7%	100,0%
		% von WBL vermittelt das Grundwissen nicht ausreichend	27,0%	23,5%	26,4%
		% der Gesamtzahl	22,0%	4,4%	26,4%
		Residuen	1,0	-1,0	
	Strategic Approach	Anzahl	84	18	102
		Erwartete Anzahl	82,9	19,1	102,0
		% von Finale Lernstrategie	82,4%	17,6%	100,0%
		% von WBL vermittelt das Grundwissen nicht ausreichend	56,8%	52,9%	56,0%
		% der Gesamtzahl	46,2%	9,9%	56,0%
		Residuen	1,1	-1,1	
	Surface Approach	Anzahl	24	8	32
		Erwartete Anzahl	26,0	6,0	32,0
		% von Finale Lernstrategie	75,0%	25,0%	100,0%
		% von WBL vermittelt das Grundwissen nicht ausreichend	16,2%	23,5%	17,6%
		% der Gesamtzahl	13,2%	4,4%	17,6%
		Residuen	-2,0	2,0	
Gesamt	Anzahl	148	34	182	
	Erwartete Anzahl	148,0	34,0	182,0	
	% von Finale Lernstrategie	81,3%	18,7%	100,0%	
	% von WBL vermittelt das Grundwissen nicht ausreichend	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	81,3%	18,7%	100,0%	
	Residuen				

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	1,041 ^a	2	,594
Likelihood-Quotient	,984	2	,611
Zusammenhang linear-mit-linear	,744	1	,388
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 5,98.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,075	,594
Anzahl der gültigen Fälle	182	

Anhang C.11: Chi-Quadrat-Test

Lernstrategie mit lerninfrastrukturellen Variablen (Zufriedenheitsmaße) WP

Finale Lernstrategie * WBL ist nicht interaktiv

Kreuztabelle			WBL ist nicht interaktiv		
			Nein	Ja	Gesamt
Finale Lernstrategie	Deep Approach	Anzahl	36	12	48
		Erwartete Anzahl	35,9	12,1	48,0
		% von Finale Lernstrategie	75,0%	25,0%	100,0%
		% von WBL ist nicht interaktiv	26,5%	26,1%	26,4%
		% der Gesamtzahl	19,8%	6,6%	26,4%
		Residuen	,1	-,1	
	Strategic Approach	Anzahl	73	29	102
		Erwartete Anzahl	76,2	25,8	102,0
		% von Finale Lernstrategie	71,6%	28,4%	100,0%
		% von WBL ist nicht interaktiv	53,7%	63,0%	56,0%
		% der Gesamtzahl	40,1%	15,9%	56,0%
		Residuen	-3,2	3,2	
	Surface Approach	Anzahl	27	5	32
		Erwartete Anzahl	23,9	8,1	32,0
		% von Finale Lernstrategie	84,4%	15,6%	100,0%
		% von WBL ist nicht interaktiv	19,9%	10,9%	17,6%
		% der Gesamtzahl	14,8%	2,7%	17,6%
		Residuen	3,1	-3,1	
Gesamt	Anzahl	136	46	182	
	Erwartete Anzahl	136,0	46,0	182,0	
	% von Finale Lernstrategie	74,7%	25,3%	100,0%	
	% von WBL ist nicht interaktiv	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	74,7%	25,3%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	2,118 ^a	2	,347
Likelihood-Quotient	2,275	2	,321
Zusammenhang linear-mit-linear	,585	1	,444
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 8,09.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,107	,347
Anzahl der gültigen Fälle	182	

Anhang C.11: Chi-Quadrat-Test

Lernstrategie mit lerninfrastrukturellen Variablen (Zufriedenheitsmaße) WP

Finale Lernstrategie * Fallstudien zu einfach strukturiert

			Fallstudien zu einfach strukturiert		
			Nein	Ja	Gesamt
Finale Lernstrategie	Deep Approach	Anzahl	42	6	48
		Erwartete Anzahl	44,6	3,4	48,0
		% von Finale Lernstrategie	87,5%	12,5%	100,0%
		% von Fallstudien zu einfach strukturiert	24,9%	46,2%	26,4%
		% der Gesamtzahl	23,1%	3,3%	26,4%
		Residuen	-2,6	2,6	
	Strategic Approach	Anzahl	95	7	102
		Erwartete Anzahl	94,7	7,3	102,0
		% von Finale Lernstrategie	93,1%	6,9%	100,0%
		% von Fallstudien zu einfach strukturiert	56,2%	53,8%	56,0%
		% der Gesamtzahl	52,2%	3,8%	56,0%
		Residuen	,3	-,3	
	Surface Approach	Anzahl	32		32
		Erwartete Anzahl	29,7	2,3	32,0
		% von Finale Lernstrategie	100,0%	,0%	100,0%
% von Fallstudien zu einfach strukturiert		18,9%	,0%	17,6%	
% der Gesamtzahl		17,6%	,0%	17,6%	
Residuen		2,3	-2,3		
Gesamt	Anzahl	169	13	182	
	Erwartete Anzahl	169,0	13,0	182,0	
	% von Finale Lernstrategie	92,9%	7,1%	100,0%	
	% von Fallstudien zu einfach strukturiert	100,0%	100,0%	100,0%	
		% der Gesamtzahl	92,9%	7,1%	100,0%

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	4,551 ^a	2	,103
Likelihood-Quotient	6,479	2	,039
Zusammenhang linear-mit-linear	4,501	1	,034
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 2 Zellen (33,3%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 2,29.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,156	,103
Anzahl der gültigen Fälle	182	

Anhang C.11: Chi-Quadrat-Test

Lernstrategie mit lerninfrastrukturellen Variablen (Zufriedenheitsmaße) WP

Finale Lernstrategie * Fallstudien zu praxisfremd

			Fallstudien zu praxisfremd		
			Nein	Ja	Gesamt
Finale Lernstrategie	Deep Approach	Anzahl	41	7	48
		Erwartete Anzahl	40,6	7,4	48,0
		% von Finale Lernstrategie	85,4%	14,6%	100,0%
		% von Fallstudien zu praxisfremd	26,6%	25,0%	26,4%
		% der Gesamtzahl	22,5%	3,8%	26,4%
		Residuen	,4	-,4	
	Strategic Approach	Anzahl	89	13	102
		Erwartete Anzahl	86,3	15,7	102,0
		% von Finale Lernstrategie	87,3%	12,7%	100,0%
		% von Fallstudien zu praxisfremd	57,8%	46,4%	56,0%
		% der Gesamtzahl	48,9%	7,1%	56,0%
		Residuen	2,7	-2,7	
	Surface Approach	Anzahl	24	8	32
		Erwartete Anzahl	27,1	4,9	32,0
		% von Finale Lernstrategie	75,0%	25,0%	100,0%
		% von Fallstudien zu praxisfremd	15,6%	28,6%	17,6%
		% der Gesamtzahl	13,2%	4,4%	17,6%
		Residuen	-3,1	3,1	
Gesamt	Anzahl	154	28	182	
	Erwartete Anzahl	154,0	28,0	182,0	
	% von Finale Lernstrategie	84,6%	15,4%	100,0%	
	% von Fallstudien zu praxisfremd	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	84,6%	15,4%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	2,842 ^a	2	,241
Likelihood-Quotient	2,576	2	,276
Zusammenhang linear-mit-linear	1,165	1	,280
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 1 Zellen (16,7%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 4,92.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,124	,241
Anzahl der gültigen Fälle	182	

Anhang C.11: Chi-Quadrat-Test

Lernstrategie mit lerninfrastrukturellen Variablen (Zufriedenheitsmaße) WP

Finale Lernstrategie * Seminare vertiefen Wissen nicht ausreichend

Kreuztabelle			Seminare vertiefen Wissen nicht ausreichend		
			Nein	Ja	Gesamt
Finale Lernstrategie	Deep Approach	Anzahl	39	9	48
		Erwartete Anzahl	38,5	9,5	48,0
		% von Finale Lernstrategie	81,3%	18,8%	100,0%
		% von Seminare vertiefen Wissen nicht ausreichend	26,7%	25,0%	26,4%
		% der Gesamtzahl	21,4%	4,9%	26,4%
		Residuen	,5	-,5	
	Strategic Approach	Anzahl	81	21	102
		Erwartete Anzahl	81,8	20,2	102,0
		% von Finale Lernstrategie	79,4%	20,6%	100,0%
		% von Seminare vertiefen Wissen nicht ausreichend	55,5%	58,3%	56,0%
		% der Gesamtzahl	44,5%	11,5%	56,0%
		Residuen	-,8	,8	
	Surface Approach	Anzahl	26	6	32
		Erwartete Anzahl	25,7	6,3	32,0
		% von Finale Lernstrategie	81,3%	18,8%	100,0%
		% von Seminare vertiefen Wissen nicht ausreichend	17,8%	16,7%	17,6%
		% der Gesamtzahl	14,3%	3,3%	17,6%
		Residuen	,3	-,3	
Gesamt	Anzahl	146	36	182	
	Erwartete Anzahl	146,0	36,0	182,0	
	% von Finale Lernstrategie	80,2%	19,8%	100,0%	
	% von Seminare vertiefen Wissen nicht ausreichend	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	80,2%	19,8%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	,095 ^a	2	,953
Likelihood-Quotient	,096	2	,953
Zusammenhang linear-mit-linear	,002	1	,963
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 6,33.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,023	,953
Anzahl der gültigen Fälle	182	

Anhang C.11: Chi-Quadrat-Test

Lernstrategie mit lerninfrastrukturellen Variablen (Zufriedenheitsmaße) WP

Finale Lernstrategie * Seminare sind zu spezialisiert.

			Seminare sind zu spezialisiert.		
			Nein	Ja	Gesamt
Finale Lernstrategie	Deep Approach	Anzahl	43	5	48
		Erwartete Anzahl	37,2	10,8	48,0
		% von Finale Lernstrategie	89,6%	10,4%	100,0%
		% von Seminare sind zu spezialisiert.	30,5%	12,2%	26,4%
		% der Gesamtzahl	23,6%	2,7%	26,4%
		Residuen	5,8	-5,8	
	Strategic Approach	Anzahl	74	28	102
		Erwartete Anzahl	79,0	23,0	102,0
		% von Finale Lernstrategie	72,5%	27,5%	100,0%
		% von Seminare sind zu spezialisiert.	52,5%	68,3%	56,0%
		% der Gesamtzahl	40,7%	15,4%	56,0%
		Residuen	-5,0	5,0	
	Surface Approach	Anzahl	24	8	32
		Erwartete Anzahl	24,8	7,2	32,0
		% von Finale Lernstrategie	75,0%	25,0%	100,0%
% von Seminare sind zu spezialisiert.		17,0%	19,5%	17,6%	
% der Gesamtzahl		13,2%	4,4%	17,6%	
	Residuen	-,8	,8		
Gesamt	Anzahl	141	41	182	
	Erwartete Anzahl	141,0	41,0	182,0	
	% von Finale Lernstrategie	77,5%	22,5%	100,0%	
	% von Seminare sind zu spezialisiert.	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	77,5%	22,5%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	5,563 ^a	2	,062
Likelihood-Quotient	6,239	2	,044
Zusammenhang linear-mit-linear	3,162	1	,075
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 7,21.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,172	,062
Anzahl der gültigen Fälle	182	

Anhang C.11: Chi-Quadrat-Test

Lernstrategie mit lerninfrastrukturellen Variablen (Zufriedenheitsmaße) WP

Finale Lernstrategie * Entsprechen Basic-Seminare den Vorkenntnissen?

Kreuztabelle			Entsprechen Basic-Seminare den Vorkenntnissen?		
			Ja	Nein	Gesamt
Finale Lernstrategie	Deep Approach	Anzahl	35	9	44
		Erwartete Anzahl	34,8	9,2	44,0
		% von Finale Lernstrategie	79,5%	20,5%	100,0%
		% von Entsprechen Basic-Seminare den Vorkenntnissen?	28,9%	28,1%	28,8%
		% der Gesamtzahl	22,9%	5,9%	28,8%
		Residuen	,2	-,2	
	Strategic Approach	Anzahl	63	20	83
		Erwartete Anzahl	65,6	17,4	83,0
		% von Finale Lernstrategie	75,9%	24,1%	100,0%
		% von Entsprechen Basic-Seminare den Vorkenntnissen?	52,1%	62,5%	54,2%
		% der Gesamtzahl	41,2%	13,1%	54,2%
		Residuen	-2,6	2,6	
	Surface Approach	Anzahl	23	3	26
		Erwartete Anzahl	20,6	5,4	26,0
		% von Finale Lernstrategie	88,5%	11,5%	100,0%
		% von Entsprechen Basic-Seminare den Vorkenntnissen?	19,0%	9,4%	17,0%
		% der Gesamtzahl	15,0%	2,0%	17,0%
		Residuen	2,4	-2,4	
Gesamt	Anzahl	121	32	153	
	Erwartete Anzahl	121,0	32,0	153,0	
	% von Finale Lernstrategie	79,1%	20,9%	100,0%	
	% von Entsprechen Basic-Seminare den Vorkenntnissen?	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	79,1%	20,9%	100,0%	
	Residuen				

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	1,896 ^a	2	,388
Likelihood-Quotient	2,081	2	,353
Zusammenhang linear-mit-linear	,442	1	,506
Anzahl der gültigen Fälle	153		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 5,44.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,111	,388
Anzahl der gültigen Fälle	153	

Anhang C.11: Chi-Quadrat-Test

Lernstrategie mit lerninfrastrukturellen Variablen (Zufriedenheitsmaße) WP

Finale Lernstrategie * Flexible Lernzeitpunktbestimmung positiv?

Kreuztabelle			Flexible Lernzeitpunktbestimmung positiv?		
			Ja	Nein	Gesamt
Finale Lernstrategie	Deep Approach	Anzahl	35	13	48
		Erwartete Anzahl	39,6	8,4	48,0
		% von Finale Lernstrategie	72,9%	27,1%	100,0%
		% von Flexible Lernzeitpunktbestimmung positiv?	23,3%	40,6%	26,4%
		% der Gesamtzahl	19,2%	7,1%	26,4%
		Residuen	-4,6	4,6	
	Strategic Approach	Anzahl	87	15	102
		Erwartete Anzahl	84,1	17,9	102,0
		% von Finale Lernstrategie	85,3%	14,7%	100,0%
		% von Flexible Lernzeitpunktbestimmung positiv?	58,0%	46,9%	56,0%
		% der Gesamtzahl	47,8%	8,2%	56,0%
		Residuen	2,9	-2,9	
	Surface Approach	Anzahl	28	4	32
		Erwartete Anzahl	26,4	5,6	32,0
		% von Finale Lernstrategie	87,5%	12,5%	100,0%
		% von Flexible Lernzeitpunktbestimmung positiv?	18,7%	12,5%	17,6%
		% der Gesamtzahl	15,4%	2,2%	17,6%
		Residuen	1,6	-1,6	
Gesamt	Anzahl	150	32	182	
	Erwartete Anzahl	150,0	32,0	182,0	
	% von Finale Lernstrategie	82,4%	17,6%	100,0%	
	% von Flexible Lernzeitpunktbestimmung positiv?	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	82,4%	17,6%	100,0%	
	Residuen				

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	4,143 ^a	2	,126
Likelihood-Quotient	3,890	2	,143
Zusammenhang linear-mit-linear	3,342	1	,068
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 5,63.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,149	,126
Anzahl der gültigen Fälle	182	

Anhang C.11: Chi-Quadrat-Test

Lernstrategie mit lerninfrastrukturellen Variablen (Zufriedenheitsmaße) WP

Finale Lernstrategie * Lerntempobestimmung positiv?

			Lerntempobestimmung positiv?		
			Ja	Nein	Gesamt
Finale Lernstrategie	Deep Approach	Anzahl	35	13	48
		Erwartete Anzahl	39,8	8,2	48,0
		% von Finale Lernstrategie	72,9%	27,1%	100,0%
		% von Lerntempobestimmung positiv?	23,2%	41,9%	26,4%
		% der Gesamtzahl	19,2%	7,1%	26,4%
		Residuen	-4,8	4,8	
	Strategic Approach	Anzahl	88	14	102
		Erwartete Anzahl	84,6	17,4	102,0
		% von Finale Lernstrategie	86,3%	13,7%	100,0%
		% von Lerntempobestimmung positiv?	58,3%	45,2%	56,0%
		% der Gesamtzahl	48,4%	7,7%	56,0%
		Residuen	3,4	-3,4	
	Surface Approach	Anzahl	28	4	32
		Erwartete Anzahl	26,5	5,5	32,0
		% von Finale Lernstrategie	87,5%	12,5%	100,0%
% von Lerntempobestimmung positiv?		18,5%	12,9%	17,6%	
% der Gesamtzahl		15,4%	2,2%	17,6%	
Residuen		1,5	-1,5		
Gesamt	Anzahl	151	31	182	
	Erwartete Anzahl	151,0	31,0	182,0	
	% von Finale Lernstrategie	83,0%	17,0%	100,0%	
	% von Lerntempobestimmung positiv?	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	83,0%	17,0%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	4,686 ^a	2	,096
Likelihood-Quotient	4,358	2	,113
Zusammenhang linear-mit-linear	3,525	1	,060
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 5,45.

Symmetrische Maße

		Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,158	,096
	Anzahl der gültigen Fälle	182	

Anhang C.11: Chi-Quadrat-Test

Lernstrategie mit lerninfrastrukturellen Variablen (Zufriedenheitsmaße) WP

Finale Lernstrategie * Seminarunterlagen ausreichend?

			Seminarunterlagen ausreichend?		
			Ja	Nein	Gesamt
Finale Lernstrategie	Deep Approach	Anzahl	27	7	34
		Erwartete Anzahl	24,5	9,5	34,0
		% von Finale Lernstrategie	79,4%	20,6%	100,0%
		% von Seminarunterlagen ausreichend?	30,0%	20,0%	27,2%
		% der Gesamtzahl	21,6%	5,6%	27,2%
		Residuen	2,5	-2,5	
	Strategic Approach	Anzahl	52	20	72
		Erwartete Anzahl	51,8	20,2	72,0
		% von Finale Lernstrategie	72,2%	27,8%	100,0%
		% von Seminarunterlagen ausreichend?	57,8%	57,1%	57,6%
		% der Gesamtzahl	41,6%	16,0%	57,6%
		Residuen	,2	-,2	
	Surface Approach	Anzahl	11	8	19
		Erwartete Anzahl	13,7	5,3	19,0
		% von Finale Lernstrategie	57,9%	42,1%	100,0%
% von Seminarunterlagen ausreichend?		12,2%	22,9%	15,2%	
% der Gesamtzahl		8,8%	6,4%	15,2%	
	Residuen	-2,7	2,7		
Gesamt	Anzahl	90	35	125	
	Erwartete Anzahl	90,0	35,0	125,0	
	% von Finale Lernstrategie	72,0%	28,0%	100,0%	
	% von Seminarunterlagen ausreichend?	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	72,0%	28,0%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	2,803 ^a	2	,246
Likelihood-Quotient	2,719	2	,257
Zusammenhang linear-mit-linear	2,599	1	,107
Anzahl der gültigen Fälle	125		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 5,32.

Symmetrische Maße

		Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß	Kontingenzkoeffizient	,148	,246
	Anzahl der gültigen Fälle	125	

Anhang C.11: Chi-Quadrat-Test

Lernstrategie mit lerninfrastrukturellen Variablen (Zufriedenheitsmaße) WP

Finale Lernstrategie * Fehlt bei WBL Feedback?

			Fehlt bei WBL Feedback?		
			Ja	Nein	Gesamt
Finale Lernstrategie	Deep Approach	Anzahl	18	30	48
		Erwartete Anzahl	21,1	26,9	48,0
		% von Finale Lernstrategie	37,5%	62,5%	100,0%
		% von Fehlt bei WBL Feedback?	22,5%	29,4%	26,4%
		% der Gesamtzahl	9,9%	16,5%	26,4%
		Residuen	-3,1	3,1	
	Strategic Approach	Anzahl	49	53	102
		Erwartete Anzahl	44,8	57,2	102,0
		% von Finale Lernstrategie	48,0%	52,0%	100,0%
		% von Fehlt bei WBL Feedback?	61,3%	52,0%	56,0%
		% der Gesamtzahl	26,9%	29,1%	56,0%
		Residuen	4,2	-4,2	
	Surface Approach	Anzahl	13	19	32
		Erwartete Anzahl	14,1	17,9	32,0
		% von Finale Lernstrategie	40,6%	59,4%	100,0%
		% von Fehlt bei WBL Feedback?	16,3%	18,6%	17,6%
		% der Gesamtzahl	7,1%	10,4%	17,6%
		Residuen	-1,1	1,1	
Gesamt	Anzahl	80	102	182	
	Erwartete Anzahl	80,0	102,0	182,0	
	% von Finale Lernstrategie	44,0%	56,0%	100,0%	
	% von Fehlt bei WBL Feedback?	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	44,0%	56,0%	100,0%	
	Residuen				

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	1,647 ^a	2	,439
Likelihood-Quotient	1,655	2	,437
Zusammenhang linear-mit-linear	,212	1	,645
Anzahl der gültigen Fälle	182		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 14,07.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,095	,439
Anzahl der gültigen Fälle	182	

Anhang C.11: Chi-Quadrat-Test

Lernstrategie mit lerninfrastrukturellen Variablen (Zufriedenheitsmaße) WP

Finale Lernstrategie * IFRS-Basic zu theorielastig?

Kreuztabelle			IFRS-Basic zu theorielastig?		
			Ja	Nein	Gesamt
Finale Lernstrategie	Deep Approach	Anzahl	9	12	21
		Erwartete Anzahl	9,3	11,7	21,0
		% von Finale Lernstrategie	42,9%	57,1%	100,0%
		% von IFRS-Basic zu theorielastig?	25,0%	26,7%	25,9%
		% der Gesamtzahl	11,1%	14,8%	25,9%
		Residuen	-,3	,3	
	Strategic Approach	Anzahl	21	25	46
		Erwartete Anzahl	20,4	25,6	46,0
		% von Finale Lernstrategie	45,7%	54,3%	100,0%
		% von IFRS-Basic zu theorielastig?	58,3%	55,6%	56,8%
		% der Gesamtzahl	25,9%	30,9%	56,8%
		Residuen	,6	-,6	
	Surface Approach	Anzahl	6	8	14
		Erwartete Anzahl	6,2	7,8	14,0
		% von Finale Lernstrategie	42,9%	57,1%	100,0%
		% von IFRS-Basic zu theorielastig?	16,7%	17,8%	17,3%
		% der Gesamtzahl	7,4%	9,9%	17,3%
		Residuen	-,2	,2	
Gesamt	Anzahl	36	45	81	
	Erwartete Anzahl	36,0	45,0	81,0	
	% von Finale Lernstrategie	44,4%	55,6%	100,0%	
	% von IFRS-Basic zu theorielastig?	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	44,4%	55,6%	100,0%	

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	,063 ^a	2	,969
Likelihood-Quotient	,063	2	,969
Zusammenhang linear-mit-linear	,001	1	,970
Anzahl der gültigen Fälle	81		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 6,22.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,028	,969
Anzahl der gültigen Fälle	81	

Anhang C.11: Chi-Quadrat-Test

Lernstrategie mit lerninfrastrukturellen Variablen (Zufriedenheitsmaße) WP

Finale Lernstrategie * IFRS-Update zu theorielastig?

Kreuztabelle			IFRS-Update zu theorielastig?		
			Ja	Nein	Gesamt
Finale Lernstrategie	Deep Approach	Anzahl	16	18	34
		Erwartete Anzahl	19,5	14,5	34,0
		% von Finale Lernstrategie	47,1%	52,9%	100,0%
		% von IFRS-Update zu theorielastig?	19,3%	29,0%	23,4%
		% der Gesamtzahl	11,0%	12,4%	23,4%
		Residuen	-3,5	3,5	
	Strategic Approach	Anzahl	48	38	86
		Erwartete Anzahl	49,2	36,8	86,0
		% von Finale Lernstrategie	55,8%	44,2%	100,0%
		% von IFRS-Update zu theorielastig?	57,8%	61,3%	59,3%
		% der Gesamtzahl	33,1%	26,2%	59,3%
		Residuen	-1,2	1,2	
	Surface Approach	Anzahl	19	6	25
		Erwartete Anzahl	14,3	10,7	25,0
		% von Finale Lernstrategie	76,0%	24,0%	100,0%
		% von IFRS-Update zu theorielastig?	22,9%	9,7%	17,2%
		% der Gesamtzahl	13,1%	4,1%	17,2%
		Residuen	4,7	-4,7	
Gesamt	Anzahl	83	62	145	
	Erwartete Anzahl	83,0	62,0	145,0	
	% von Finale Lernstrategie	57,2%	42,8%	100,0%	
	% von IFRS-Update zu theorielastig?	100,0%	100,0%	100,0%	
	% der Gesamtzahl	57,2%	42,8%	100,0%	
	Residuen				

Chi-Quadrat-Tests

	Wert	df	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	5,106 ^a	2	,078
Likelihood-Quotient	5,334	2	,069
Zusammenhang linear-mit-linear	4,614	1	,032
Anzahl der gültigen Fälle	145		

a. 0 Zellen (,0%) haben eine erwartete Häufigkeit kleiner 5. Die minimale erwartete Häufigkeit ist 10,69.

Symmetrische Maße

	Wert	Näherungsweise Signifikanz
Nominal- bzgl. Nominalmaß		
Kontingenzkoeffizient	,184	,078
Anzahl der gültigen Fälle	145	

Zusammenfassung Ergebnisse hypothesentestende Analysen Hypothesen H₂ bis H₈ WP

Hypothese	Zusammenhang Variable	mit Variable	Chi-Quadrat	df	p	C	Ergebnis	Vorbehalt*	Anhang
H ₂	Lernstrategie	Geschlecht	1,968	2	0,374	0,103	nicht signifikant		C.2
H ₃	Lernstrategie	Alter	4,971	4	0,290	0,163	nicht signifikant	22,2 % der Zellen haben eine erwartete Häufigkeit	C.3
keine	Lernstrategie	Berufserfahrung	16,153	6	0,013	0,286	signifikant		C.4
keine	Lernstrategie	Berufserfahrung nach Berufsexamen	7,536	4	0,110	0,199	nicht signifikant		C.4
H _{4.1}	Lernstrategie	IFRS-Berufserfahrung	7,644	4	0,106	0,201	nicht signifikant	11,1 % der Zellen haben eine erwartete Häufigkeit	C.4.1
H _{4.2}	Lernstrategie	Anzahl IFRS-Mandate/Jahr	7,139	4	0,129	0,194	nicht signifikant		C.4.2
H _{4.3}	Lernstrategie	Tätigkeitsschwerpunkt IFRS	16,365	6	0,012	0,287	signifikant	25,0 % der Zellen haben eine erwartete Häufigkeit	C.4.3
H ₅	Lernstrategie	Hierarchieebene	5,742	6	0,453	0,175	nicht signifikant	16,7 % der Zellen haben eine erwartete Häufigkeit	C.5
H _{6.1}	Lernstrategie	Seminar	5,360	4	0,252	0,169	nicht signifikant	22,2 % der Zellen haben eine erwartete Häufigkeit	C.6
H _{6.1}	Lernstrategie	WBL	8,347	4	0,080	0,209	nicht signifikant		C.6
H _{6.1}	Lernstrategie	Fallstudien	1,260	4	0,868	0,083	nicht signifikant	11,1 % der Zellen haben eine erwartete Häufigkeit	C.6
H _{6.1}	Lernstrategie	Gruppenarbeit	7,861	4	0,097	0,203	nicht signifikant		C.6
H _{6.1}	Lernstrategie	Selbststudium	4,222	4	0,377	0,151	nicht signifikant		C.6
H _{6.1}	Lernstrategie	Lehrvideos	2,156	4	0,707	0,108	nicht signifikant	44,4 % der Zellen haben eine erwartete Häufigkeit	C.6
H _{6.2}	Lernstrategie	Seminar	1,556	4	0,817	0,092	nicht signifikant	11,1 % der Zellen haben eine erwartete Häufigkeit	C.6.1
H _{6.2}	Lernstrategie	WBL	1,259	4	0,868	0,083	nicht signifikant		C.6.1
H _{6.2}	Lernstrategie	Fallstudien	3,384	4	0,496	0,135	nicht signifikant		C.6.1
H _{6.2}	Lernstrategie	Gruppenarbeit	4,095	4	0,393	0,148	nicht signifikant		C.6.1
H _{6.2}	Lernstrategie	IFRS-Workshop	3,120	4	0,538	0,130	nicht signifikant		C.6.1
H _{6.2}	Lernstrategie	Selbststudium	5,566	4	0,234	0,172	nicht signifikant		C.6.1
H _{6.2}	Lernstrategie	Lehrvideos	5,032	4	0,284	0,164	nicht signifikant	44,4 % der Zellen haben eine erwartete Häufigkeit	C.6.1
H ₇	Lernstrategie	Arbeitsbelastung	2,848	2	0,241	0,124	nicht signifikant		C.7
H ₈	Lernstrategie	Reisetätigkeit	3,093	2	0,213	0,129	nicht signifikant		C.8
* Der Vorbehalt stellt dar, inwieweit die Voraussetzungen des Chi-Quadrat-Tests verletzt sind.									

Anhang D:

Verknüpfung des vorhandenen Forschungsstandes mit dem eigenen Modell für die empirische Untersuchung

Zusammenfassung des dargestellten Forschungsstandes zu Lernstilen bzw. Lernstrategien

No.	Forscher	Jahr	Untersuchte Gruppe	Herkunft untersuchte Gruppe	Untersuchungs- instrument	Betrachtete Einflussfaktoren
1	Brown & Holtzmann	1955	Studenten	USA	Befragung	N/A
2	Entwistle, Nisbet et. al.	1971	Studenten	Großbritannien	Study Attitudes Inventory	Motivation
3	Pask	1976	Studenten	USA	Experiment	Lehrmethoden
4.1	Biggs	1976	Studenten	Australien	SBQ	umfeldbezogene Faktoren
4.2	Biggs/Kember/Leung	2001	Studenten	Hongkong	SPQ	Geschlecht
5	Marton & Saljö	1976	Studenten	Schweden	Experiment/Befragung	aufgabenbezogene Faktoren
6	Svensson	1976	Studenten	Schweden	Experiment/Befragung	kontextbezogene Faktoren
7	Fransson	1977	Studenten	Schweden	Experiment/Befragung	Motivation
8	Laurillard	1979	Studenten	Großbritannien	Befragung	praktische Erfahrung
9	Baldwin & Reckers	1984	Accounting Studenten	USA	LSI	praktische Erfahrung
10	Brown & Burke	1987	Studenten, z. T. Accounting, CA	Kanada	LSI	N/A
11	Baker, Simon & Bazeli	1987	Accounting Studenten	USA	LSI	Lehrmethoden
12	Collins & Milliron	1987	CPA	USA	LSI	Hierarchiestufe, praktische Erfahrung
13	Entwistle & Ramsden	1983	Studenten	Großbritannien	CPQ/ASI	kontextbezogene Faktoren, Lehrmethoden
14	Meyer & Parsons	1989	Studenten	Südafrika	CPQ/ASI	kontextbezogene Faktoren
15	Entwistle & Tait	1989	Studenten	Großbritannien	ASI	Lehrmethoden, Praxisorientierung
16	Gow & Kember	1990	Studenten	Hongkong	SPQ	Lehrmethoden
17	Doran, Bouillon & Smith	1991	Accounting Studenten	USA	Befragung	Vorbildung
18	Christensen, Massey & Isaacs	1991	Studenten	Australien	SPQ	aufgabenbezogene Faktoren
19	Stout & Ruble	1991	Studenten, z. T. Accounting	USA	LSI	N/A
20	McKee, Mock & Ruud	1992	Accounting Studenten	Norwegen/USA	LSI	Sprache des Fragebogens
21	Marton, Dall'Alba & Beaty	1993	Studenten	Großbritannien	Befragung	praktische Erfahrung
22	Gow, Kember & Cooper	1994	Studenten	Hongkong	SPQ	Lernbedingungen
23	Sharma	1997	Studenten	Australien	Befragung	Lehrmethoden
24	Booth, Luckett & Mladenovic	1999	Accounting Studenten	Australien	SPQ	Hierarchiestufe, praktische Erfahrung
25	Byrne, Flood & Willis	2002	Accounting Studenten	Irland	Weiterentwicklung des ASI	Geschlecht
26	Marriott	2002	Accounting Studenten	Großbritannien	LSI	N/A

Zusammenhang dargestellte empirische Studien und eigenes Modell

No.	Forscher	Untersuchungs- instrument	Betrachtete Einflussfaktoren	In eigener Befragung inkludiert in der Dimension
1	Brown & Holtzmann	Befragung	N/A	N/A
2	Entwistle, Nisbet et. al.	Study Attitudes Inventory	Motivation	N/A
3	Pask	Experiment	Lehrmethoden	lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren
4.1	Biggs	SBQ	umfeldbezogene Faktoren	lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren
4.2	Biggs/Kember/Leung	SPQ	Geschlecht	soziodemografische Einflussfaktoren
5	Marton & Saljö	Experiment/Befragung	aufgabenbezogene Faktoren	lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren
6	Svensson	Experiment/Befragung	kontextbezogene Faktoren	andere Kontextfaktoren
7	Fransson	Experiment/Befragung	Motivation	N/A
8	Laurillard	Befragung	praktische Erfahrung	unternehmensspezifische Einflussfaktoren
9	Baldwin & Reckers	LSI	praktische Erfahrung	unternehmensspezifische Einflussfaktoren
10	Brown & Burke	LSI	N/A	N/A
11	Baker, Simon & Bazeli	LSI	Lehrmethoden	lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren
12	Collins & Milliron	LSI	Hierarchiestufe, praktische Erfahrung	unternehmensspezifische Einflussfaktoren
13	Entwistle & Ramsden	CPQ/ASI	kontextbezogene Faktoren, Lehrmethoden	lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren
14	Meyer & Parsons	CPQ/ASI	kontextbezogene Faktoren	andere Kontextfaktoren
15	Entwistle & Tait	ASI	Lehrmethoden, Praxisorientierung	lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren
16	Gow & Kember	SPQ	Lehrmethoden	lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren
17	Doran, Bouillon & Smith	Befragung	Vorbildung	soziodemografische Einflussfaktoren
18	Christensen, Massey & Isaacs	SPQ	aufgabenbezogene Faktoren	lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren
19	Stout & Ruble	LSI	N/A	N/A
20	McKee, Mock & Ruud	LSI	Sprache des Fragebogens	bei Übersetzung des Fragebogens für CPA berücksichtigt
21	Marton, Dall'Alba & Beaty	Befragung	praktische Erfahrung	unternehmensspezifische Einflussfaktoren
22	Gow, Kember & Cooper	SPQ	Lernbedingungen	lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren
23	Sharma	Befragung	Lehrmethoden	lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren
24	Booth, Lockett & Mladenovic	SPQ	Hierarchiestufe, praktische Erfahrung	unternehmensspezifische Einflussfaktoren
25	Byrne, Flood & Willis	Weiterentwicklung des ASI	Geschlecht	soziodemografische Einflussfaktoren
26	Marriott	LSI	N/A	N/A

Dimensionen Lernstrategie und Verknüpfung mit Erhebungsinstrument

Frage	Variablenbeschreibung kurz	Lernstrategie	Subdimension	Anzahl Variablen	Anzahl Variablen	Anzahl Variablen	Name Variable in SPSS
				Deep	Strategic	Surface	
D.b18.	Präferenz für fachliche Diskussionsrunden	Deep	Interest in ideas	1			Din
D.b2.	Hinterfragen und Reflektion von Fachliteratur	Deep	Interest in ideas	1			Din
D.c4.	Anregung zur Durchdringung des Lehrstoffes	Deep	Interest in ideas	1			Din
D.c7.	Vertiefung von Wissen durch Selbststudium	Deep	Supporting Understanding	1			Dsu
D.a9.	Erarbeitung von Rahmenkonzepten	Deep	Relating ideas	1			Dre
D.b1.	Hinterfragen von Lerninhalten	Deep	Relating ideas	1			Dre
D.b12.	Reflektion von Quellen	Deep	Relating ideas	1			Dre
D.a1.	Analytisches Vorgehen, Vermeiden emotionaler Entscheidungen	Deep	Seeking meaning	1			Dse
D.a2.	Abwägung von Expertenmeinungen, Vergleich mit eigenen Erfahrungen	Deep	Seeking meaning	1			Dse
D.b19.	Selbständige Erarbeitung von Informationen, Fortbildung ergänzend	Deep	Seeking meaning	1			Dse
D.b14.	Zeitlicher Aufwand für Lösung von fachlichen Problemen	Deep	Supporting Understanding	1			Dsu
D.c2.	Einschätzung Verständnis Gesamtzusammenhang IFRS	Deep	Supporting Understanding	1			Dsu
D.a3.	Interesse an neuen, ungewohnten Lösungswegen	Deep	Use of evidence	1			Dus
D.a4.	Interesse an neuen Konzepten aus der Fortbildung	Deep	Use of evidence	1			Dus
D.a5.	Abstützung auf eigene Erfahrung und Erfahrung des Teams	Deep	Use of evidence	1			Dus
D.c6.	Empfehlung für weitere IFRS Mandate	Strategic	Achieving		1		Sta
D.b6.	Streben nach Wettbewerb mit Kollegen bei Mandatsbetreuung	Strategic	Achieving		1		Sta
D.c15.	Fachliche Weiterentwicklung	Strategic	Achieving		1		Sta
D.c16.	Akquisition neuer Mandate	Strategic	Alertness to career demands		1		Stal
D.a6.	Schnelle und effiziente Arbeitsweise	Strategic	Alertness to career demands		1		Stal
D.a7.	Feste eigene Meinung in Besprechungen	Strategic	Alertness to career demands		1		Stal
D.b10.	Beurteilung von Themen anhand von aktuellen Fällen	Strategic	Monitoring effectiveness		1		Stm
D.b15.	Fortbildung als Lieferant für Lösungsansätze praktischer Themen	Strategic	Monitoring effectiveness		1		Stm
D.c11.	Netzwerkbildung von Experten	Strategic	Monitoring effectiveness		1		Stm
D.b20.	Praktische Erfahrung des Referenten	Strategic	Organised Study		1		Sto
D.b9.	Schrittweise Problemlösungskompetenz	Strategic	Organised Study		1		Sto
D.c3.	Praktische Relevanz von IFRS Themen	Strategic	Organised Study		1		Sto
D.c5.	Konzentration auf Hinweise des IFRS Referenten	Strategic	Time Management		1		Stt
D.b17.	Konzentration auf wesentliche Fachthemen	Strategic	Time Management		1		Stt
D.c14.	Klare Strukturierung von IFRS Seminaren	Strategic	Time Management		1		Stt
D.c1.	Umfang des IFRS Lernstoffes	Surface	Feel of failure			1	Suf
D.c8.	Einfluss der Arbeitsbelastung	Surface	Feel of failure			1	Suf
D.b13.	Zeitlicher Aufwand für Fachliteraturstudium	Surface	Feel of failure			1	Suf
D.b16.	Präferenz für Erfahrungsaustausch	Surface	Lack of purpose			1	Sul
D.b3.	Schwierigkeit bei Auslegung von fachlichen Problemen	Surface	Lack of purpose			1	Sul
D.c9.	Wissenstransfer in die Praxis	Surface	Lack of purpose			1	Sul
D.a8.	Defensives Verhalten in Seminaren	Surface	Syllabus-Boundness			1	Sus
D.b7.	Genauere Arbeitsanleitung für IFRS Seminare	Surface	Syllabus-Boundness			1	Sus
D.b8.	Interaktiver Austausch im Mittelpunkt eines Seminars	Surface	Unrelated memorising			1	Suu
D.c13.	Kontakt zum Referenten	Surface	Syllabus-Boundness			1	Sus
D.b4.	Bevorzugung von praktischer Anwendung	Surface	Unrelated memorising			1	Suu
D.b5.	Benutzung von vorgegebenen Problemlösungswegen	Surface	Transmitting information			1	Sut
D.c12.	Interesse an Expertenmeinungen aus der IFRS Fachliteratur	Surface	Transmitting information			1	Sut
D.b11.	Gespräch mit Referenten	Surface	Transmitting information			1	Sut
D.a10.	Aktive und strukturierte Problemlösungskompetenz	Surface	Unrelated memorising			1	Suu
			Summe pro Lernstrategie	15	15	15	
			Summe Lernstrategieitems	45			

Dimensionen Einflussfaktoren und Verknüpfung mit Erhebungsinstrument

Frage	Variablenbeschreibung kurz	Dimension	Subdimension	Anzahl	Anzahl	Anzahl
				Variablen	Subdimensionen	Dimensionen
A.1.	Geschlecht	Soziodemografische Einflussfaktoren	Individuell	1		
A.2.	Altersgruppe	Soziodemografische Einflussfaktoren	Individuell	1		
A.3.	Berufsexamen	Soziodemografische Einflussfaktoren	Individuell	1		
A.6.	berufliche Niederlassung	Soziodemografische Einflussfaktoren	Individuell	1		
A.6.1.	Entsendungsort	Soziodemografische Einflussfaktoren	Individuell	1		
A.6.2.	Entsendungsland	Soziodemografische Einflussfaktoren	Individuell	1	6	
A.7.	Ausbildung	Soziodemografische Einflussfaktoren	Fachkompetenz	1		
A.7.1.	Länge der Ausbildung	Soziodemografische Einflussfaktoren	Fachkompetenz	1		
A.8.	IFRS Gegenstand des Studiums	Soziodemografische Einflussfaktoren	Fachkompetenz	1	3	9
A.12.	Tätigkeit als IFRS-Referent	Unternehmensspezifische Einflussfaktoren	Partizipation	1		
B.3.	Teilnahme an internen IFRS-Schulungen	Unternehmensspezifische Einflussfaktoren	Partizipation	1	2	
A.4.	Hierarchiestufe	Unternehmensspezifische Einflussfaktoren	Organisationsstruktur	1		
A.5.	Service Line	Unternehmensspezifische Einflussfaktoren	Organisationsstruktur	1	2	
A.9.	Berufserfahrung nach Studienabschluss	Unternehmensspezifische Einflussfaktoren	Berufserfahrung	1		
A.9.1.	Berufserfahrung nach Berufsexamen	Unternehmensspezifische Einflussfaktoren	Berufserfahrung	1	2	
B.1.	IFRS-Berufserfahrung	Unternehmensspezifische Einflussfaktoren	praktische Wissensanwendung	1		
B.2.	Anzahl IFRS-Mandate p.a.	Unternehmensspezifische Einflussfaktoren	praktische Wissensanwendung	1		
B.2.1.	Schwerpunkt praktische Arbeit IFRS	Unternehmensspezifische Einflussfaktoren	praktische Wissensanwendung	1		
B.6.	Mandatsbezogene Arbeit mit IFRS (Stundenanzahl)	Unternehmensspezifische Einflussfaktoren	praktische Wissensanwendung	1	4	10
B.4.	Teilnahme an firmenexternen IFRS-Schulungen	Lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren	externer Wissenserwerb	1		
B.5.	Lehrmethoden bei firmenexternen IFRS-Schulungen	Lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren	externer Wissenserwerb	1	2	
C.1.	generelle Einschätzung der Lerninfrastruktur	Lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren	Lerninfrastruktur	1		
C.1.1.	Verbesserungsvorschläge zur derzeitigen Lerninfrastruktur	Lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren	Lerninfrastruktur	1		
C.2.	Einschätzung zur Wissensvermittlung durch Lerninfrastruktur	Lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren	Lerninfrastruktur	1		
C.2.1.	Gründe, wenn Wissensvermittlung nicht optimal	Lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren	Lerninfrastruktur	1	4	
C.3.	Vorkenntnisse adäquat zu WBLs	Lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren	Wissenserwerb	1		
C.3.1.	Gründe, wenn keine Adäquanz	Lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren	Wissenserwerb	1		
C.4.	zeitliche Flexibilität bei WBLs	Lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren	Wissenserwerb	1		
C.4.1.	Lerntempo-Flexibilität bei WBLs	Lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren	Wissenserwerb	1		
C.10.	Theorielastigkeit IFRS-Basisseminare	Lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren	Wissenserwerb	1		
C.10.1.	Theorielastigkeit IFRS-Vertiefungsseminare	Lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren	Wissenserwerb	1		
C.5.	Adäquanz Seminarunterlagen	Lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren	Wissenserwerb	1		
C.9.	Einschätzung zu IFRS-Basisseminaren	Lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren	Wissenserwerb	1		
C.9.1.	Einschätzung zu IFRS-Vertiefungsseminaren	Lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren	Wissenserwerb	1	9	
C.6.	Einschätzung zu fachlichem Feedback	Lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren	Wissensvermittlung	1		
D.b21.	Pädagogische Fähigkeiten des Referenten	Lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren	Wissensvermittlung	1		
D.c10.	Einfluss auf Seminargestaltung	Lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren	Wissensvermittlung	1	3	
C.7.	Ranking Lehrmethoden IFRS-Basisseminare	Lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren	Lehrmethoden	1		
C.8.	Ranking Lehrmethoden IFRS-Vertiefungsseminare	Lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren	Lehrmethoden	1	2	20
A.10.	Arbeitsbelastung	Andere Kontextfaktoren	Arbeitszeit	1		
A.11.	Reisetätigkeit	Andere Kontextfaktoren	Arbeitszeit	1	2	2
			Summe Items Einflussfaktoren	41	41	41

Dimension	Anzahl Variablen	Subdimension	Anzahl Variablen
Lernstrategie	45	Deep Approach	
		Interest in ideas	3
		Supporting Understanding	3
		Relating Ideas	3
		Seeking Meaning	3
		Use of Evidence	3
		Strategic Approach	
		Achieving	3
		Alertness to career demands	3
		Monitoring Effectiveness	3
		Organised Study	3
		Time Management	3
		Surface Approach	
		Feel of Failure	3
		Lack of Purpose	3
Syllabus-Boundness	3		
Unrelated Memorising	3		
Transmitting Information	3		
Soziodemografische Einflussfaktoren	9	Individuelle Faktoren	6
		Fachkompetenz	3
Unternehmensspezifische Einflussfaktoren	10	Partizipation	2
		Organisationsstruktur	2
		Berufserfahrung	2
		Praktische Wissensanwendung	4
Lerninfrastrukturelle Einflussfaktoren	20	externer Wissenserwerb	2
		Lerninfrastruktur	4
		Wissenserwerb	9
		Wissensvermittlung	3
		Lehrmethoden	2
Andere Kontextfaktoren	2	Arbeitszeit	2
	86		86



<http://www.springer.com/978-3-8349-2354-7>

Lernstrategien des Wirtschaftsprüfers für die
Fortbildung in IFRS

Eine theoretische und empirische Analyse

Füssel, J.

2010, XXVIII, 370 S. 63 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-8349-2354-7